

2024 GESCHÄFTSBERICHT & JAHRESRECHNUNG



vom Stadtrat erlassen
am 27. März 2025

Inhalt

		Seite
I.	Vorwort des Stadtpräsidenten	3
II.	Überblick	4
	1. Übersicht über die Finanzen	
	2. Leitbild «Gossau35»	
	3. Finanzstrategie	
III.	Artengliederung Stadthaushalt	17
IV.	Kennzahlen und Statistiken	26
	1. Entwicklung Cashflow	
	2. Entwicklung Mittelaufnahme	
	3. Kapitaldeckungsgrad	
	4. Kernaufwand, Passivzinsen und Abschreibungen	
	5. Staatsquote	
	6. Gesamtaufwand im Verhältnis zu den Gesamteinnahmen	
	7. Nettoschuld pro Einwohner/-in	
	8. Selbstfinanzierungsgrad	
	9. Entwicklung der Zinszahlungen	
	10. Zinsbelastungsanteil	
	11. Investitionsanteil	
V.	Aus den Abteilungen / Statistisches	33
VI.	Anhang zur Jahresrechnung	39
	1. Rechnungslegungsgrundsätze	
	2. Geldflussrechnung	
	3. Eigenkapitalnachweis	
	4. Rückstellungsspiegel	
	5. Beteiligungsspiegel	
	6. Gewährleistungsspiegel	
	7. Anlagenspiegel	
	8. Abrechnungen Investitionskredite	
	9. Behördenmitglieder Besoldung	
VII.	Aufgabenübersicht	59
A1	Inneres Finanzen Kultur	61
	1000 Gemeindeführung	1150 Einwohner- und Zivilstandsamt
	1010 Personalwesen	1200 Steueramt
	1030 Stadtkanzlei	1250 Stadtentwicklung
	1060 Informatik	1260 Kultur
	1070 Betreibungsamt	1300 Finanzamt
	1100 Grundbuchamt	1310 Finanzen

Inhalt

	Seite
A2 Bildung	89
2000 Schulführung	2050 Fördernde Massnahmen
2010 Schulamt	2060 Schulische Zusatzangebote
2020 Kindergarten	2100 Schulgesundheit
2030 Primarstufe	2130 Beiträge
2040 Oberstufe	
A3 Bau Umwelt Verkehr	111
3000 Bauadministration	3100 Parkanlagen
3010 Sportanlagen: Bäder	3110 Strassen und Plätze
3020 Schulliegenschaften	3120 Öffentlicher Verkehr
3030 Verwaltungliegenschaften	3130 Abwasser
3040 Finanzliegenschaften	3140 Friedhof
3050 Natur und Umwelt	3150 Gewässerschutz
3060 Sportanlagen: Hallen und Plätze	
A4 Versorgung Sicherheit	141
4100 Sicherheit	
A5 Jugend Alter Soziales	147
5000 Asylwesen	5060 Ausserfamiliäre Kinderbetreuung
5010 Finanz- und Sachhilfe	5080 Jugendschutz
5020 KES/Sozialberatung	5090 Gesundheit
5025 Integration	5100 Alter
5040 Jugendarbeit	2110 Sport/Kultur/Freiwilligenarbeit
5050 Schulsozialarbeit	
Anhänge	173
Stadthaushalt	
– Investitionsrechnung: Jahresrechnung	
– Investitionsrechnung: Kommentar	
– Erfolgsrechnung: Jahresrechnung	
– Geldflussrechnung	
– Bilanz	

I. Vorwort des Stadtpräsidenten

Der Geschäftsbericht 2024 liegt vor. Das Gesamtergebnis erscheint viel positiver als das Budget.

Das **operative** Ergebnis ist um gut CHF 9 Mio. besser als budgetiert und immer noch um rund CHF 8 Mio. besser als in der Vorjahresrechnung. Dies ist erst einmal erfreulich. Allerdings sind die Ursachen für das bessere Ergebnis nicht etwa geringere Ausgaben oder nur höhere Einnahmen. Ins Auge springt der **Finanzertrag**. Diese Kontengruppe 44 beinhaltet unter anderem die Liegenschaften **des Finanzvermögens**. Diese müssen in vorgeschriebenen Abständen neu bewertet werden. Beim Budgetieren weiss man, welche Grundstücke betroffen sind, kennt aber das Ergebnis nicht und kann es folglich auch nicht im Budget abbilden. Im Rechnungsjahr 2024 beläuft sich der Mehrwert aus den **Neubewertungen** auf rund CHF 9,4 Mio. Dies beeinflusst sowohl das operative als auch das Gesamtergebnis.

Hingegen liegt der **betriebliche Aufwand** um rund CHF 4,5 Mio. über dem Budget und auch über der Rechnung 2023.

Zu Buche schlagen die Ver- und Entsorgung, die Dienstleistungen und Honorare (beinhaltet nicht nur «Beraterhonorare», s. S. 18) sowie die Wertberichtigungen auf Forderungen und last, but not least wie immer der Transferaufwand. Ein Kostentreiber im Sachaufwand sind die hohen Energiepreise, die zum Budgetzeitpunkt nicht bekannt waren, die anfallenden Kosten im Asylwesen (welche vom Amt nahezu korrekt gemeldet wurden, aber auf Ereignisstand 2022 hin budgetiert wurden) oder die einmaligen Kosten für das Jubiläum, welches aber im Konto 42 gegenfinanziert ist.

Die betrieblichen **Erträge** hingegen sind ohne Berücksichtigung der internen Verrechnungen rund CHF 0,5 Mio. höher als budgetiert und sogar rund CHF 2,5 Mio. höher als in der Rechnung 2023. Im Wesentlichen sind hier höhere Fiskalerträge zu erwähnen. Das Betriebsergebnis fällt rund CHF 2,0 Mio. schlechter aus als budgetiert und ist rund CHF 750'000 tiefer als im Vorjahr.

So unerfreulich diese Zahlen sind, ganz unerwartet sind sie nicht. Einmalig wirken sich die Jubiläumskosten aus; diese erklären aber (leider) nicht die ganzen Zahlen. Der gigantischen Zunahme des Transferaufwandes von CHF 2,2 Mio. steht im Transferertrag eine Abnahme von rund CHF 200'000 gegenüber. Diese Entwicklung geht seit Jahren nur in eine Richtung und kostet jedes Jahr zwischen 4 bis 6 zusätzliche Steuerprozent.

Fast muss man mit Erstaunen feststellen, dass trotz alledem noch ein Cashflow in «homöopathischer» Grössenordnung auszumachen ist, nämlich CHF 468'000.

Es ist dennoch wichtig zu betonen, dass Gossaus Finanzen trotzdem noch längst kein Sanierungsfall sind. Es ist dringend geboten, die Investitionen auf einer Zeitachse zu priorisieren und der einen oder anderen Angelegenheit mehr Zeit zuzugestehen. Dann werden die Finanzen auch nicht zum Sanierungsfall. Die Aufnahme von Fremdkapital, das Verhältnis zum Eigenkapital und zu den Einnahmen sowie natürlich die **Cashflow-Entwicklung** sind wichtige Regelgrössen der Finanzpolitik, die der Stadtrat und die Legislative nie aus den Augen verlieren wird.

Kurz- und mittelfristig sollen weitere Massnahmen aus dem Postulatsbericht Verwaltungsstrukturen geprüft und umgesetzt werden. Zusätzlich muss auch der Kostendeckungsgrad verschiedener städtischer Dienstleistungen auf den Prüfstand.

Eine übertriebene Sparpolitik ist trotzdem abzulehnen. Denn die Stadt wächst weiter. Und es stehen einige Investitionen an, die dieses Wachstum aufnehmen sollen. Unsere Politik (Exekutive und Legislative) darf nicht zum Ziel haben, die Stadt kaputtzusparen. Das Ziel muss eine Finanz- und Steuerpolitik sein, die unseren Aufgaben auch künftig gerecht wird. Dies heisst konkret, dass der budgetierte Selbstfinanzierungsgrad idealerweise wieder über der Marke von 70 Prozent liegt. Dies muss bis Jahr 2028 wieder erreicht werden.

II. Überblick

1. Übersicht über die Finanzen

Stadthaushalt

Kurzkommentar zum Jahresergebnis

Das Betriebsergebnis ist rund CHF 0,7 Mio. unter dem Vorjahr und CHF 1,9 Mio. tiefer als im Budget veranschlagt. Wiederum steigt der Transferaufwand stark an, was sich schlussendlich im Betriebsergebnis und auch im Kernaufwand widerspiegelt.

Ambulante und stationäre Pflegefinanzierung und die Ausgaben für Finanz- und Sachhilfe sind auch dieses Jahr deutlich über Budget. Zu beachten gilt es, dass die Ablieferung der Stadtwerke im Konto Entgelte budgetiert wurde. In der Rechnung sind diese Einnahmen neu gemäss RMSG im Kto. 44 (Finanzertrag) gebucht. Neuschätzungen von Grundstücken im Finanzvermögen verbessern das operative Ergebnis massiv. Der Finanzaufwand steigt aufgrund von langfristigen Krediten, die Ende 2023 aufgenommen wurden und im Rechnungsjahr nun ganzjährig wirken. Zudem sind die Fremdkapitalzinsen im Vergleich zu den letzten Jahren zumindest kurzfristig gestiegen. Gleichzeitig konnten aber auch Zinserträge auf den liquiden Mitteln generiert werden. Das positive Gesamtergebnis basiert mehrheitlich auf der Auflösung von Reserven und Neubewertungen. Daher soll es auch wieder in die Reserven eingelegt werden.

Die Investitionsrechnung weist Bruttoinvestitionen von CHF 23,6 Mio. auf. Budgetiert waren CHF 33,7 Mio. Rund CHF 20 Mio. wurden in die Sportwelt investiert. Das sind CHF 4,6 Mio. weniger als veranschlagt. Weitere grössere Abweichungen liegen im Bereich Verkehr, insbesondere bei verschiedenen Strassenbauprojekten.

Vor Verwendung Jahresergebnis		Rechnung 2023	Budget 2024	Rechnung 2024
Betrieblicher Aufwand				
Personalaufwand	30	39'347'851	40'620'043	40'474'685
Sachaufwand	31	17'061'460	16'949'454	17'487'682
Abschreibungen	33	5'905'138	6'157'800	5'541'866
Spezialfinanzierungen	35	426'885	232'040	318'182
Transferaufwand	36	34'077'951	33'669'943	36'279'397
Intern verrechneter Aufwand	39	17'312'928	16'386'271	18'374'520
Total Betrieblicher Aufwand		114'132'213	114'015'551	118'476'331
Kernaufwand		91'920'575	92'060'955	95'885'131
Betrieblicher Ertrag				
Fiskalertrag	40	64'938'635	66'046'000	67'714'686
Entgelte	42	12'947'790	13'490'655	12'780'401
Verschiedene Erträge	43	567'658	716'300	567'229
Spezialfinanzierungen	45	88'000	477'519	204'876
Transferertrag	46	9'676'848	9'468'050	9'478'286
Intern verrechneter Ertrag	49	17'312'928	16'386'271	18'374'520
Total Betrieblicher Ertrag		105'531'859	106'584'796	109'119'998
Betriebsergebnis		-8'600'355	-7'430'756	-9'356'333
Finanzaufwand	34	1'433'314	821'515	1'643'367
Finanzertrag	44	5'686'937	2'627'110	14'604'250
Finanzergebnis		4'253'624	1'805'595	12'960'883
Operatives Ergebnis		-4'346'731	-5'625'161	3'604'550
Reserveänderung				
Einlage in Reserven	38	0	41'000	3'930'223
Bezug aus Reserven	48	5'298'877	5'664'000	5'703'499
Ergebnis Reserven		5'298'877	5'623'000	1'773'276
Gesamtergebnis		952'146	-2'161	5'377'826

II. Überblick

Beantragte Verwendung Jahresergebnis	Konto	Betrag in CHF
Ausgleichsreserven	294000	5'377'826
Total		5'377'826

Nach Verwendung Jahresergebnis		Rechnung 2023	Budget 2024	Rechnung 2024
Betrieblicher Aufwand				
Personalaufwand	30	39'347'851	40'620'043	40'474'685
Sachaufwand	31	17'061'460	16'949'454	17'487'682
Abschreibungen	33	5'905'138	6'157'800	5'541'866
Spezialfinanzierungen	35	426'885	232'040	318'182
Transferaufwand	36	34'077'951	33'669'943	36'279'397
Intern verrechneter Aufwand	39	17'312'928	16'386'271	18'374'520
Total Betrieblicher Aufwand		114'132'213	114'015'551	118'476'331
Kernaufwand				
		91'920'575	92'060'955	95'885'131
Betrieblicher Ertrag				
Fiskalertrag	40	64'938'635	66'046'000	67'714'686
Entgelte	42	12'947'790	13'490'655	12'780'401
Verschiedene Erträge	43	567'658	716'300	567'229
Spezialfinanzierungen	45	88'000	477'519	204'876
Transferertrag	46	9'676'848	9'468'050	9'478'286
Intern verrechneter Ertrag	49	17'312'928	16'386'271	18'374'520
Total Betrieblicher Ertrag		105'531'859	106'584'796	109'119'998
Betriebsergebnis		-8'600'355	-7'430'756	-9'356'333
Finanzaufwand				
Finanzaufwand	34	1'433'314	821'515	1'643'367
Finanzertrag	44	5'686'937	2'627'110	14'604'250
Finanzergebnis		4'253'624	1'805'595	12'960'883
Operatives Ergebnis		-4'346'731	-5'625'161	3'604'550
Reserveänderung				
Einlage in Reserven	38	952'146	41'000	9'308'048
Bezug aus Reserven	48	5'298'877	5'664'000	5'703'499
Gesamtergebnis		0	-2'161	0

II. Überblick

Herleitung des Jahresergebnisses 2024

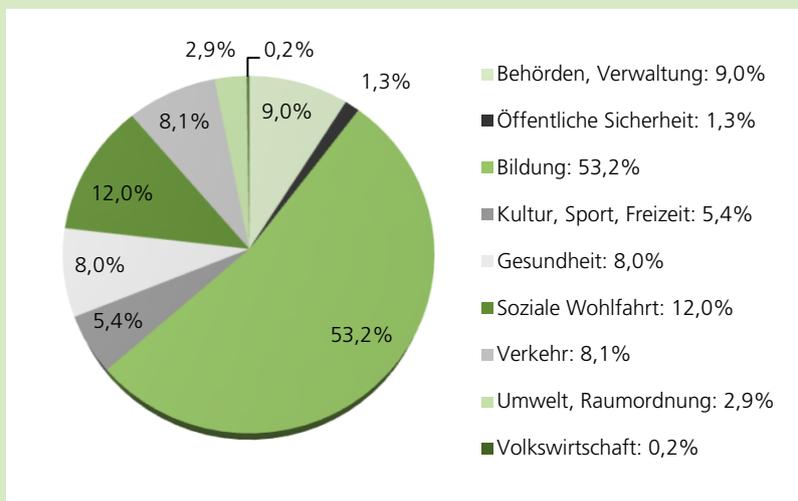
Aufgeführt werden nachstehend diejenigen Positionen, die das Ergebnis der Erfolgsrechnung massgeblich beeinflusst haben. Die Abweichungen beziehen sich auf die budgetierten Werte. Der restliche Betrag betrifft diverse einzelne kleinere Abweichungen.

Bezeichnung	Text	Betrag in CHF
Primarstufe	Löhne pädagogisches Personal	40'689
Primarstufe	Stellvertretungen	51'290
Fördernde Massnahmen	Stellvertretungen	125'753
Sonderschulen	Beiträge an Sonderschulen	154'665
Asyl	Mieten Status «S», Sachhilfe, Gesundheitskosten	549'839
Gesundheit	Pflegefinanzierung	550'015
Soziales	Sozialhilfe Schweizer Bürger/-innen	637'217
Jugendschutz	Kinder- und Jugendheime, Alimentenbevorschussung	448'568
Finanzen	Fremdkapitalzinsen	542'845
Jubiläum	Dienstleistungen (Kredit netto budgetiert)	337'164
Steueramt	Gebühren (Verlustscheinbewirtschaftung)	94'251
Energie	Elektrizität, Erdgas, Heizöl	454'050
Finanzvermögen	Einlage Reserve, Wertschwankungen	4'350'469
Mehraufwand		- 8'336'814
Abschreibungen	Strassen, Fürstenlandsaal	608'000
Facility Management	Löhne	339'619
Informatik	Anschaffungen/Dienstleistungen	250'987
Stadtentwicklung	Planungen	98'387
Oberstufe	Schulgelder	94'998
Finanzierung	Schulgemeinde Andwil-Arnegg	411'750
Schulliegenschaften	Unterhalt	164'798
Öffentlicher Verkehr	Abgeltung	155'505
Minderaufwand		+ 2'124'044
Steuern	Einkommens- und Vermögenssteuern	290'716
	Handänderungssteuern	234'296
Oberstufe	Schulgelder Schulgemeinde Andwil-Arnegg	90'002
Grundbuchamt	Gebühren	289'324
Abwasser	Mengengebühren, Flächenbeiträge	153'400
Eigenleistungen	Strassen	142'402
Minderertrag		- 1'200'140
Finanzen	Zinserträge Finanzanlagen, flüssige Mittel	371'166
Jubiläum	Verkäufe, Rückerstattungen (Kredit netto budgetiert)	301'124
Betreibungsamt	Gebühren	138'000
Tagesstrukturen	Rückerstattungen	123'745
Jugendschutz	Rückerstattungen Alimentenbevorschussung	90'013
Steuern	Einkommens- und Vermögenssteuern	120'447
	Einkommenssteuern; Verlustscheinbewirtschaftung	146'376
	Grundsteuern	118'478
	Quellensteuern	390'213
	Steuern juristischer Personen	125'770
	Grundstückgewinnsteuern	1'057'217
Finanzvermögen	Wertschwankungen	9'772'262
Mehrertrag		+ 12'754'811

II. Überblick

Funktionale Gliederung Nettoaufwand

Die unten stehende Grafik zeigt die Zusammensetzung des Nettoaufwandes je Funktionsbereich.

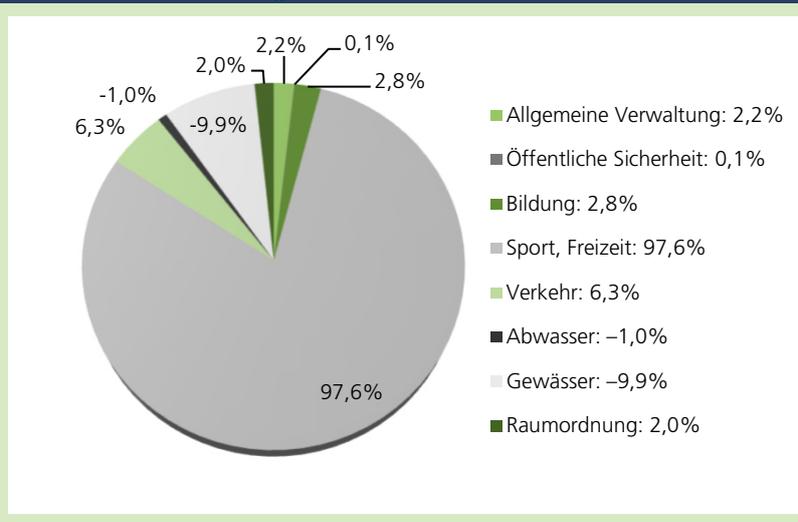


Investitionsrechnung

Die Bruttoinvestitionen betragen CHF 23,6 Mio. Dies ist ein Ausführungsgrad von 70 %. Bei den Einnahmen handelt es sich mit CHF 2,4 Mio. um Bundes- und Kantonsbeiträge für den Arneggerbach sowie passivierte Anschlussbeiträge von TCHF 700.

	R 2023	B 2024	R 2024
Ausgaben	14'282	33'745	23'603
Einnahmen	2'262	750	3'173
Nettoaussgaben	12'019	32'995	20'430

Investitionsein- und ausgaben nach Funktionen



II. Überblick

Kennzahlenübersicht	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Cashflow	10'399	10'907	-30	5'497	2'594	468
Investitionen	6'120	8'822	6'190	7'674	14'282	23'603
Nettoschuld pro Einwohner/-in	-2'867	-2'950	-2'840	-2'773	-2'216	-1'608
Kapitaldeckungsgrad	233,35%	211,22%	213,3%	211,57%	191,67%	183,21%
Selbstfinanzierung (5 Jahre)	203,95%	205,45%	192,46%	219,93%	203,34%	145,28%
Selbstfinanzierungsanteil	15,47%	10,25%	12,93%	17,88%	2,15%	8,50%
Investitionsanteil	7,67%	10,37%	7,19%	8,63%	14,14%	19,96%
Zinsbelastungsanteil	0,3%	0,1%	0,06%	0,03%	0,35%	0,27%
Kapitaldienstanteil	5,86%	5,71%	5,59%	5,08%	6,93%	5,66%

Erläuterungen siehe Kapitel «Kennzahlen» (Seite 27)

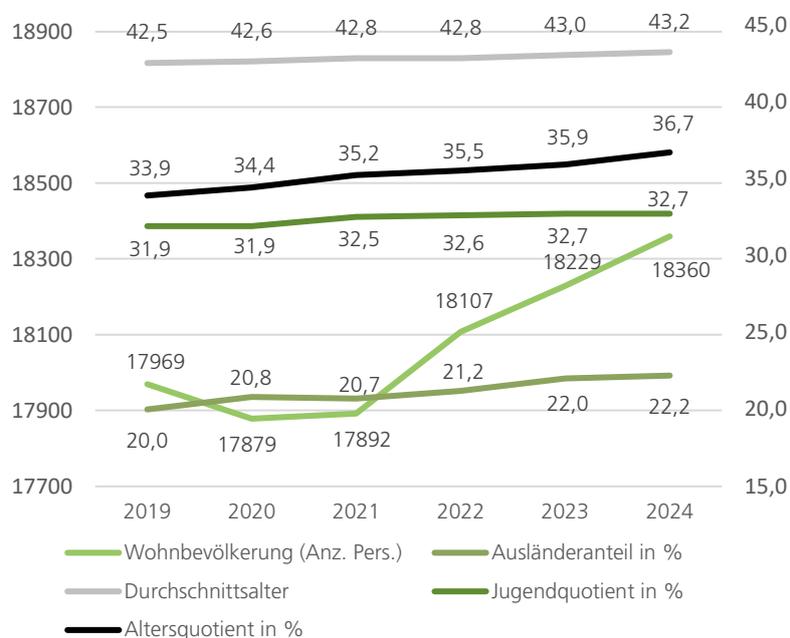
2. Leitbild «Gossau35»

Das Stadtparlament hat am 29. August 2017 das Leitbild «Gossau35» erlassen. Mit den nachfolgenden Indikatoren soll aufgezeigt werden, welche Wirkungen durch die Umsetzung des Leitbildes erzielt werden. Es werden jeweils die aktuellsten zur Verfügung stehenden Statistikkzahlen verwendet.

Gossau – ein Platz zum Wohnen

Gossau hat eine durchmischte und gut integrierte Stadtbevölkerung und ist besonders attraktiv für Familien.

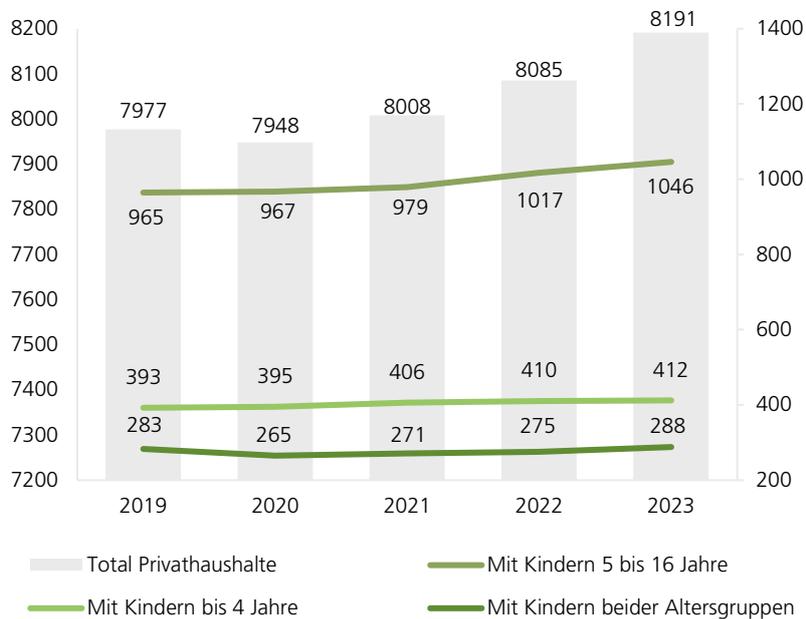
Wohnbevölkerung



Ausgewiesen ist die ständige Wohnbevölkerung (linke Achse) mit Altersdurchschnitt und Ausländeranteil in Prozent (rechte Achse). Zudem (rechte Achse) sind der Jugendquotient (Anteil der unter 20-Jährigen am Total der 20- bis 64-Jährigen) sowie der Altersquotient (Anteil der über 64-Jährigen am Total der 20- bis 64-Jährigen) ausgewiesen.

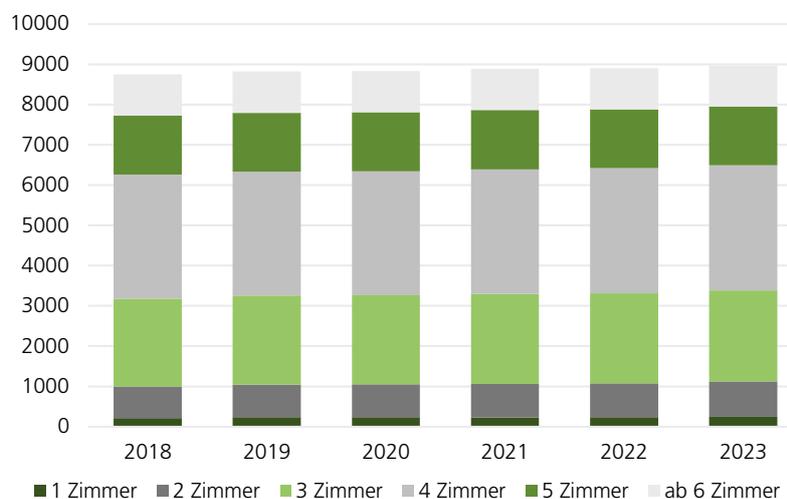
II. Überblick

Haushaltstruktur



Ausgewiesen sind das Total der Privathaushalte (linke Achse) sowie die Anzahl Privathaushalte mit Kindern bis 4 Jahre und mit Kindern zwischen 5 und 16 Jahren (rechte Achse).

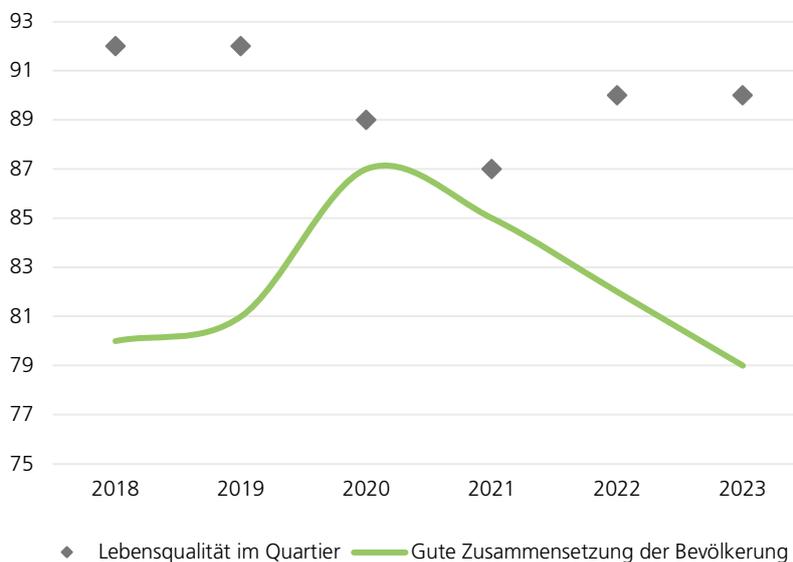
Wohnungsangebot



Ausgewiesen sind die Anzahl Wohnungen in den verschiedenen Wohnungsgrößen.

II. Überblick

Wohnqualität

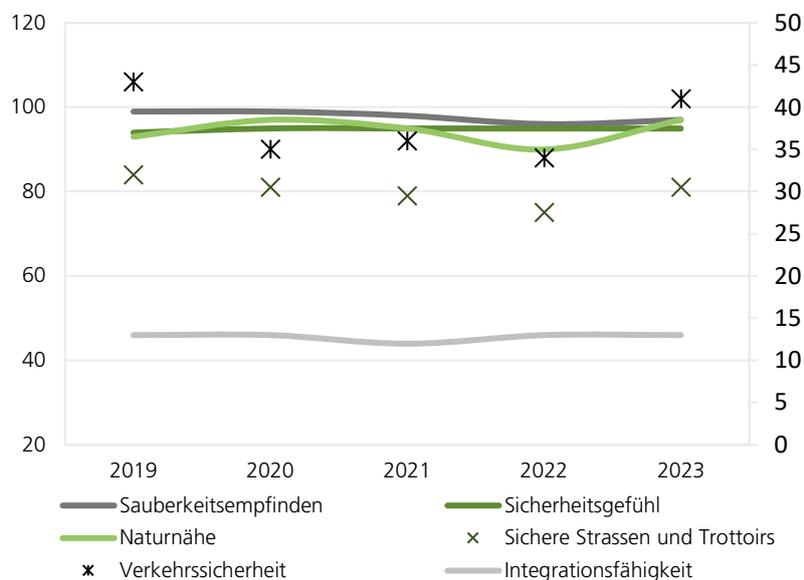


Aus der Wegzugsbefragung sind der prozentuale Anteil der positiven Wertungen («trifft zu» und «trifft eher zu») auf die Frage nach der Lebensqualität im Quartier und nach der Zusammensetzung der Bevölkerung ausgewiesen.

Gossau – ein Platz zum Leben

Gossau ist umweltbewusst und ein Ort für vielfältige Begegnungen in Freizeit, Kultur und Sport.

Lebensqualität



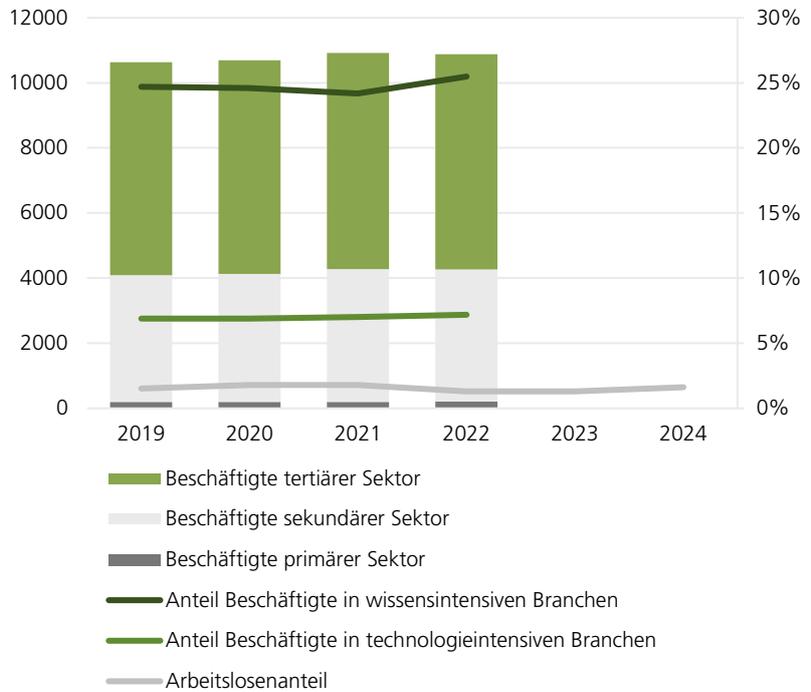
Aus der Wegzugsbefragung sind der prozentuale Anteil der positiven Wertungen («Trifft zu» und «trifft eher zu») bei Sauberkeitsempfinden, Sicherheitsgefühl, der Naturnähe von Gossau, der Sicherheit auf Strassen und Trottoirs ausgewiesen (linke Achse). Die Verkehrsicherheit basiert auf der Anzahl polizeilich erfasster Unfälle mit Personenschäden und die Integrationsfähigkeit auf der Anzahl Gossauer Vereine mit Label «Sport-verein-t» (rechte Achse).

II. Überblick

Gossau – ein Platz zum Arbeiten

Gossau ist gut erreichbar und hat eine hohe Bedeutung im Wirtschaftsraum St.Gallen.

Beschäftigungssituation



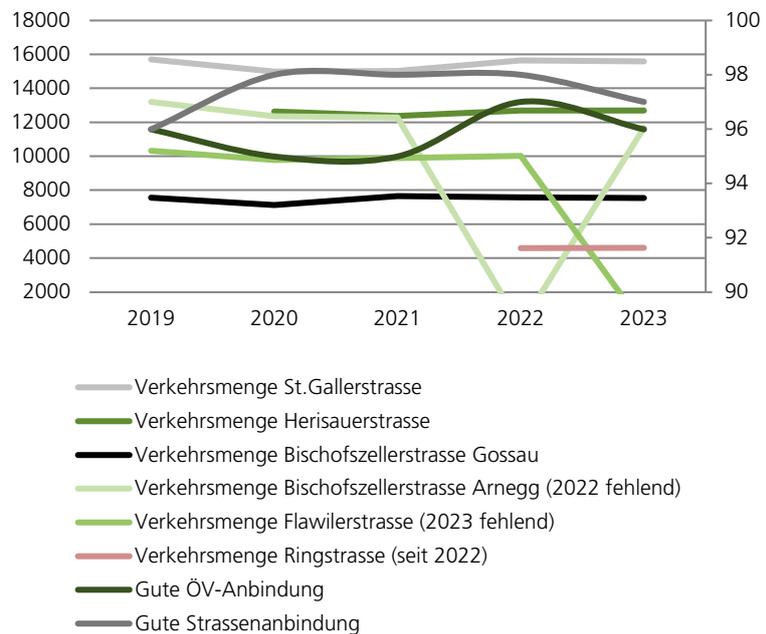
Unternehmenssituation

	2020	2021	2022	2023	2024
Unternehmensgründungen	78	61	62	k. A.	k. A.
Wertschöpfung*	249	211	268	283	268

* Steuerkraft juristische Personen pro Einwohner/-in in CHF

II. Überblick

Verkehrssituation



Ausgewiesen sind die Jahresmittel der Verkehrsmenge auf den Kantonsstrassen (linke Achse) und Qualität der Anbindung an den öffentlichen Verkehr und an das Strassennetz (rechte Achse in Prozent).

Gossau – ein Platz zum Vernetzen

Gossau ist ein aktiver Partner in der Region und hat gute Infrastrukturen.

Gelöste Aufgaben für die Nachbargemeinden	Anzahl Gemeinden 2024 (nebst Gossau)
Abwasserentsorgung	9
Betreibungsamt	2
Grundbuchamt	1
Kleinklassen	4
Oberstufe	1
Sicherheitsverbund (Feuerwehr, Zivilschutz, Regionales Führungsorgan, Polizei)	4
Zivilstandsamt	4
Schulsozialarbeit	2

3. Finanzstrategie

3.1 Einführung

Mit der Finanzstrategie strebt die Stadt ein Gleichgewicht zwischen einem gesunden Stadthaushalt, einer attraktiven Steuerbelastung und einem hochstehenden Leistungsangebot an. Die Finanzstrategie ist die Grundlage für das mittelfristige Handeln im Finanzhaushalt der Stadt.

Die Finanzstrategie beschreibt nicht den Istzustand. Vielmehr soll mit der Strategie aufgezeigt werden, was das Ziel im städtischen Finanzhaushalt ist und wie es erreicht werden kann. Die Finanzstrategie enthält auch eine Schuldenbremse, indem die vorgegebenen Kennzahlen als Richtgrösse einzuhalten sind. Betrachtungszeitraum sind fünf und zehn Jahre, Korrektiv und Justierung erfolgen aus den Erfahrungen der Rechnungsabschlüsse. Diese werden für die gleichen Zeitzyklen betrachtet.

1 Ziele

Gesunder Stadthaushalt (Haushaltsgleichgewicht): Die Rechnung ist mittelfristig ausgeglichen abzuschliessen. Ein allfälliger Überschuss wird für Investitionen und Schuldenabbau verwendet. Über Jahre negative Zielabweichungen haben zur Folge, dass Lasten kumulieren und von einer Generation auf die nächste verschoben werden.

Moderate Steuerbelastung: Die Belastung der Steuerzahler/-innen wird attraktiv gehalten. Die Mittel werden effizient, effektiv und kontrolliert eingesetzt. Die Ausgaben sind stets notwendig, zweckmässig und tragbar, die Leistungen kostengünstig, wichtige Investitionen werden nicht zu sehr hinausgezögert. Gossau liegt mit seinem Steuerfuss im vorderen Drittel aller St.Galler Gemeinden.

Hochstehendes Leistungsangebot: Eine effiziente Verwaltung trägt zur positiven Entwicklung der Stadt Gossau bei, indem sie ihren Bürgerinnen und Bürgern ein hochstehendes Leistungsangebot erbringt.

2 Kennzahlen

Die Finanzkennzahlen zeigen auf, wie sich die kommunalen Haushalte entwickeln. Sie dienen der Bevölkerung und den Behörden in Gemeinden und Kanton als Steuerungs- und Kontrollinstrumente.

Die Finanzkennzahlen im IAFP geben Auskunft über die Finanzlage des städtischen Haushaltes im Budget. Für die folgenden Planjahre geben sie Hinweise, wie sich die Finanzlage entwickeln kann, wenn keine geeigneten Massnahmen getroffen werden. Die finanziellen Ziele werden durch drei ausgewählte Finanzkennzahlen abgebildet.

Kennzahl 1: Verschuldung

Diese Zahl sagt aus, wie viele Jahrestanchen aus den Einnahmen der direkten Steuern der natürlichen und juristischen Personen (Fiskalertrag) nötig sind, um die Schulden abzubauen.

Berechnung: Fremdkapital (Kto. 20, Bilanz) minus Finanzvermögen (Kto. 10, Bilanz) geteilt durch Fiskalertrag (Kto. 40, Erfolgsrechnung)

Ziel: Maximal 100 %. Dieses Ziel besagt, dass der Abbau der Schulden möglich ist mit einer Jahrestanche der Steuereinnahmen der direkten Steuern.

Zielerreichung

Verschuldung: CHF -29'523'974

Fiskaleinnahmen: CHF 67'714'686

Da im Stadthaushalt ein Vermögen ausgewiesen wird (minus Verschuldung), ist das Ziel deutlich erreicht.

II. Überblick

Kennzahl 2: Investitionsanteil

Der Investitionsanteil sagt aus, wie viel von den Gesamtausgaben (Aufwand in der Erfolgsrechnung plus Ausgaben in der Investitionsrechnung) für Investitionen gebraucht werden.

Ziel: 20 % (Der Anteil der Investitionsausgaben beträgt mindestens 10 % der gesamten laufenden Ausgaben.)

Zielerreichung

Der Investitionsanteil im Jahr 2024 beträgt 19,96 %. Das Ziel ist somit erreicht.

Kennzahl 3: Bilanzüberschussquotient

Der Bilanzüberschuss ist die Summe der Jahresergebnisse. Der Bilanzüberschuss wird im Verhältnis zum gesamten Steuerertrag definiert.

Berechnung: Bilanzüberschuss plus finanzpolitische Reserve dividiert durch den Fiskalertrag.

Ziel: 50 %. Sollten die Steuerträge um 50 % einbrechen, könnten die Auswirkungen durch das Eigenkapital aufgefangen werden.

Zielerreichung

Fiskaleinnahmen: CHF 66'397'091

Eigenkapital: CHF 176 Mio.

Das Eigenkapital überschiesst die Fiskaleinnahmen deutlich. Das Ziel ist erreicht.

3.2 Weitere Kennzahlen

Verschuldung

Vorgabe

Verschuldung pro Einwohner/-in: Die Obergrenze für die Verschuldung beträgt CHF 2'500.

Zielerreichung

Die Minus-Verschuldung pro Einwohner/-in hat im Berichtsjahr 2024 weiter abgenommen. Anders ausgedrückt: Das Guthaben pro Einwohner/-in ist von 2023 auf 2024 um CHF 607 gesunken. Das Nettoguthaben Ende 2024 beträgt immer noch CHF 1'608. Damit ist die Kennzahl erfüllt.

Selbstfinanzierungsgrad

Vorgabe

Der Selbstfinanzierungsgrad darf über die aufgezeigte Planperiode nicht unter 70 % fallen. Damit ist sichergestellt, dass der Selbstfinanzierungsgrad über eine längere Phase bei 100 % zu liegen kommt.

Zielerreichung

Der Selbstfinanzierungsgrad erreicht wiederum einen Wert von über 100 %. Für das Jahr 2024 beträgt der Wert 46 % und für den 5-Jahres-Durchschnitt 145 %. Aufgrund eines hohen Investitionsvolumens und tiefen Cashflows ist der 5-Jahres-Durchschnittswert um 58 Prozentpunkte tiefer als im Vorjahr.

II. Überblick

Nettoaufwand

Vorgabe

Der **Nettoaufwand** im Stadthaushalt darf um höchstens 2 % ansteigen. Er wird aus der funktionalen Gliederung berechnet. Wenn die Gegenfinanzierung sichergestellt ist, darf der Aufwand nicht mehr als 2 % ansteigen. Der Kernaufwand soll über die nächsten fünf Jahre nicht mehr ansteigen. Davon sind die Investitionen nicht betroffen, da die Abschreibungen nicht Teil des Kernaufwandes sind.

Zielerreichung

Der Nettoaufwand steigt im Berichtsjahr 2024 gegenüber dem Vorjahr 2023 um 4 % an. Die Zielgrösse ist nicht erreicht.

Kapitaldeckungsgrad

Vorgabe

Der Kapitaldeckungsgrad beträgt mindestens 20 %.

Zielerreichung

Diese Kennzahl liegt mit 183 % deutlich über dem geforderten Mass. Dies ist eine Folge des hohen Eigenkapitals.

Steuerkraft

Vorgabe

Eine hohe Steuerkraft ist die beste Ausgangslage für einen tiefen Steuerfuss. Die Grundlage dieser Zahl sind finanzkräftige Steuerzahler/-innen oder gewinnintensive Betriebe.

Zielerreichung

Die Steuerkraft lag im Jahr 2024 bei CHF 2'722, im Jahr 2023 bei CHF 2'640. Für das Berichtsjahr 2024 kann demzufolge ein Anstieg um CHF 82 verzeichnet werden. Damit verbessert sich Gossau vom 29. auf den 26. Rang von 75 Gemeinden.

III. Artengliederung

Stadthaushalt

Die Artengliederung zeigt einen ersten Überblick über die Aufwände und Erträge der Erfolgsrechnungen gegenüber dem Vorjahr und dem Budget.

Erfolgsrechnung in TCHF		R 2023	B 2024	R 2024	R24 / B24 %	R24 / B24	R24 / R23 %	R24 / R23
Betrieblicher Aufwand								
30	Personalaufwand	39'348	40'620	40'475	-0,4%	-145	2,9%	1'127
	Bildung	22'533	23'168	23'347	0,8%	180	3,6%	814
	Stadthaushalt	16'814	17'452	17'127	-1,9%	-325	1,9%	313
31	Sachaufwand	17'061	16'949	17'488	3,2%	538	2,5%	426
310	Material- und Warenaufwand	1'754	1'863	1'723	-7,5%	-139	-1,7%	-30
311	Anschaffungen, Mobilien, Hardware/Software	885	1'070	875	-18,2%	-195	-1,1%	-10
312	Ver- und Entsorgung	2'068	1'567	2'021	29,0%	454	-2,3%	-47
313	Dienstleistungen und Honorare	5'758	5'772	6'189	7,2%	416	7,5%	431
314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	2'286	2'358	1'981	-16,0%	-377	-13,4%	-305
315	Unterhalt Maschinen und Mobilien	1'198	1'341	1'303	-2,8%	-37	8,8%	106
316	Mieten, Benützungsgebühren	2'179	2'184	2'330	6,7%	146	6,9%	151
317	Spesen, Schullager, Schulanlässe	753	667	607	-9,0%	-60	-19,4%	-146
318	Wertberichtigungen auf Forderungen	159	46	318	592,2%	272	100,7%	160
319	Verschiedener Betriebsaufwand	23	84	142	68,5%	58	507,7%	118
33	Abschreibungen	5'905	6'158	5'542	-10,0%	-616	-6,2%	-363
35	Spezialfinanzierungen	427	232	318	37,0%	86	-25,5%	-109
36	Transferaufwand	34'078	33'670	36'279	7,8%	2'609	6,5%	2'201
39	Intern verrechneter Aufwand	17'313	16'386	18'375	12,1%	1'988	6,1%	1'062
Total Betrieblicher Aufwand		114'132	114'016	118'476	3,9%	4'461	3,8%	4'344
Betrieblicher Aufwand exkl. interne Verr.		96'819	97'629	100'102	2,5%	2'472	3,4%	3'282
Kernaufwand		91'921	92'061	95'885	4,2%	3'824	4,3%	3'965
Betrieblicher Ertrag								
40	Fiskalertrag	64'939	66'046	67'715	2,5%	1'669	4,3%	2'776
42	Entgelte	12'948	13'491	12'780	-5,3%	-710	-1,3%	-167
43	Verschiedene Erträge	568	716	567	-20,8%	-149	-0,1%	0
45	Spezialfinanzierungen	88	478	205	-57,1%	-273	132,8%	117
46	Transferertrag	9'677	9'468	9'478	0,1%	10	-2,1%	-199
49	Intern verrechneter Ertrag	17'313	16'386	18'375	12,1%	1'988	6,1%	1'062
Total Betrieblicher Ertrag		105'532	106'585	109'120	2,4%	2'535	3,4%	3'588
Betrieblicher Ertrag exkl. interne Verr.		88'219	90'198	90'746	0,6%	547	2,9%	2'527
Betriebsergebnis		-8'600	-7'431	-9'356	25,9%	-1'925	8,8%	-756
Finanzergebnis								
34	Finanzaufwand	1'433	822	1'643	100,0%	822	14,7%	210
44	Finanzertrag	5'687	2'627	14'604	455,9%	11'977	156,8%	8'917
Finanzergebnis		4'254	1'806	12'961	617,9%	11'155	204,7%	8'707
Operatives Ergebnis		-4'347	-5'625	3'605	n.a.	9'230	n.a.	7'952
Reserveänderung								
38	Einlage in Reserven	0	41	3'930	9485,9%	3'889	n.a.	3'930
48	Bezug aus Reserven	5'299	5'664	5'703	0,7%	39	n.a.	405
Ergebnis Reserveänderung		5'299	5'623	1'773	-68,5%	-3'850	-66,5%	-3'526
Gesamtergebnis		952	-2	5'378	n.a.	5'381	464,8%	4'426

Stadthaushalt

Aufwand

30 Personalaufwand

In der Kontogruppe 30 werden die Bruttolöhne, die Sozialleistungen und der Personalnebenaufwand verbucht. Gegenüber dem Budget zeigt die Rechnung im gesamten Personalaufwand eine Punktlandung. Im Bildungsbereich liegen die Kosten rund TCHF 180 über Budget und sind vor allem auf Stellvertretungen bei den fördernden Massnahmen sowie Mehrkosten bei den Tagesstrukturen zurückzuführen. Die tieferen Personalkosten im Stadthaushalt betreffen mehrheitlich das Facility Management sowie das Betriebsamt. Zugleich liegen die Kosten der Stadtentwicklung über dem Budget, was jedoch mit Rückerstattungen von Taggeldern (Kto. 42) kompensiert wird. Die Ausgaben für Weiterbildungen sind TCHF 55 tiefer als veranschlagt.

31 Sachaufwand

Anschaffungen und Material, also Sachkosten, welche die Verwaltung und der Bildungsbereich für ihre Tätigkeit benötigen, werden im Konto 31 (Sachkosten) verbucht. Sie liegen um rund TCHF 540 oder 3,2 % über dem Budget bzw. 2,5 % über dem Vorjahr.

Der Waren- und Materialaufwand (**Kto. 310**) liegt auf Vorjahreshöhe und rund TCHF 140 unter Budget. Zu der positiven Differenz trugen mehrheitlich tiefere Ausgaben im Wert von TCHF 85 für Lehrmittel bei. Die restlichen Abweichungen verteilen sich auf diverse Positionen.

Im **Konto 311** (nicht aktivierbare Anlagen) werden Anschaffungen von Mobilien und Maschinen sowie Hard- und Software verbucht. Das Konto schliesst 18,2 % unter Budget ab und entspricht in etwa dem Vorjahreswert. Vor allem bei der Beschaffung von Hard- und Software sowie Maschinen für die Schulliegenschaften musste das Budget nicht ausgeschöpft werden. Gleichzeitig gab es im Bereich Asylwesen Mehrkosten von rund TCHF 50 infolge Zunahme der Anzahl betriebener Unterkünfte.

Im **Konto 312** werden die Aufwendungen für Elektrizität, Wasser und Abwasser, also die Ver- und Entsorgung der städtischen Liegenschaften im Verwaltungsvermögen, verbucht. Der Mehraufwand gegenüber dem Budget von 29 % (TCHF 454) ist mit der bekannten Teuerung bei den Energiepreisen begründet. Zum Zeitpunkt der Budgetierung war das Ausmass noch nicht bekannt. Die grössten Abweichungen sind bei den Schulliegenschaften (CHF 67'000), beim Hallenbad (CHF 108'000) und der öffentlichen Beleuchtung (CHF 136'000) zu finden.

Das Konto Dienstleistungen und Honorare (**Kto. 313**) beinhaltet Abwassergebühren, Honorare, Portokosten, Versicherungsprämien, Planungskosten und Gebühren von Kanton und Gemeinden. Die Ausgaben liegen rund 7 % (TCHF 400) über Budget und Vorjahr. Der Kredit für das 1200-Jahr-Jubiläum wurde netto budgetiert. Aus diesem Grund fallen bei den Honoraren Mehrkosten von rund TCHF 300 an, welche vollumfänglich durch Verkäufe und Rückerstattungen im Kto. 42 zurückerstattet werden. Zusätzlich musste im Betriebsamt aufgrund von Personalvakanz externe Unterstützung im Wert von TCHF 120 eingekauft werden. Ohne diese wäre die Abwicklung des Tagesgeschäftes nicht möglich gewesen.

Der Bereich baulicher und betrieblicher Unterhalt (**Kto. 314**) beinhaltet die Ausgaben für den Unterhalt von Strassen, Gewässern, Kanälen und Verwaltungsliegenschaften (Sportstätten, Schulhäuser, Fürstenlandsaal usw.). Der Unterhalt von Hochbauten (v.a. Schulanlagen) und Grundstücken, schliesst mit einem Minderaufwand von TCHF 200 ab. Beim Unterhalt der Kanäle, Strassen und übriger Tiefbauten mussten die Budgets um TCHF 180 nicht ausgeschöpft werden.

III. Artengliederung

Der Unterhalt Mobilien und Anlagen (**Kto. 315**) schliesst auf Budget ab, wobei der Informatikbereich (Hardware) weniger benötigt und das Asylwesen rund TCHF 40 Mehrausgaben verzeichnet.

Unter Mieten (**Kto. 316**) werden extern gemietete Räumlichkeiten, Mieten für Mobilien (Kopierer) und das Datennetz verbucht. Auch dieses Jahr hängen die Mehrausgaben zum Budget hauptsächlich mit dem Asylbereich zusammen. Es mussten mehr Einzelpersonen untergebracht werden, was zu einer höheren Zahl an Wohneinheiten führt.

Wertberichtigungen auf Forderungen (**Kto. 318**): Bei dieser Position handelt es sich um Forderungsverluste aus Steuerausständen. Das Delkrederere für Debitorenausfälle wurde um TCHF 50 erhöht.

Im **Konto 319** (verschiedener Betriebsaufwand) wurden unvorhersehbare Ausgaben im Wert von TCHF 90 für die Entsorgung von belasteten Materialien und Altlasten im Zusammenhang mit der Zentrumsüberbauung in Arnegg gebucht.

33 Abschreibungen

Die Abschreibungen werden jeweils im Sommer für das übernächste Jahr geplant. Die Grundlagen bilden die Anlagenbuchhaltung und die Informationen der Ämter über den Stand der Investitionen und Projekte. Abgeschlossene Projekte werden per 1. Januar des folgenden Jahres in die Abschreibung gegeben. Die Abweichung gegenüber dem Budget von 10 % resultiert vor allem aus der Tatsache, dass der Fürstenlandsaal in der Zwischenzeit vollständig abgeschrieben und dieser Tatbestand bei der Budgetierung nicht berücksichtigt wurde.

34 Finanzaufwand

Im Finanzaufwand (Kto. 34) werden der Zinsbetrag für die aufgenommenen Bankkredite, der Liegenschaftenaufwand des Finanzvermögens und allfällige Wertberichtigungen im Finanzvermögen verbucht. Der Liegenschaftsaufwand des Finanzvermögens beträgt TCHF 340 und die Wertberichtigungen im Finanzvermögen belaufen sich auf TCHF 420. Die Zinsen für Kredite schliessen mit TCHF 880 ab und liegen damit sowohl über dem Budget als auch Vorjahr. Zum einen sind die Zinssätze gestiegen und zum anderen aber auch die Summe der Bankdarlehen aufgrund von hohen Investitionen.

35 Spezialfinanzierungen

Die Einlage in die Reserve «Spezialfinanzierung» betrifft das Abwasser, den Feuerschutz und die Entsorgung. Die Gegenbuchung erfolgt über ein Reservekonto im Eigenkapital. Im Bereich Feuerschutz konnten TCHF 318 eingelegt werden.

36 Transferaufwand

Der Transferaufwand (Kto. 36) beträgt CHF 36 Mio. und liegt somit CHF 2,6 Mio. über dem Budget und CHF 2,2 Mio. über dem Vorjahr. Die grossen Abweichungen betreffen vor allem den Sozialbereich. Die Pflegefinanzierung steigt weiter an und weicht um TCHF 550 zum Budget ab. Die Abweichung bei der Finanz- und Sachhilfe sowie bei den Krankenkassenprämien für Bedürftige beträgt CHF 1 Mio. zum Budget. Im Asylwesen betragen die Mehrkosten rund TCHF 800. Diese konnten zum Teil, unter anderem durch erfolgreiche Integrationen in den Arbeitsmarkt, auf der Einnahmenseite kompensiert werden. Für die Unterbringung von Kindern und Jugendlichen in Heimen sowie für die Bevorschussung von Alimenten sind Mehrausgaben von TCHF 400 gebucht worden.

III. Artengliederung

38 Einlage in Reserven

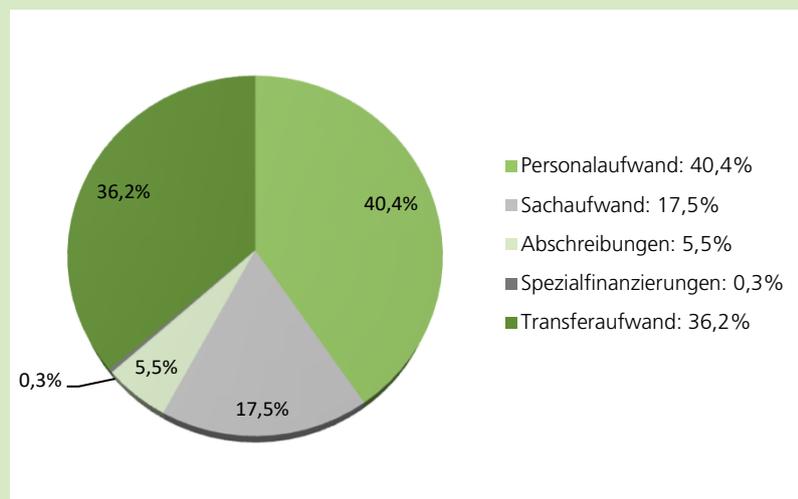
Im Rechnungsjahr 2024 wurden wiederum verschiedene Grundstücke und Liegenschaften im Finanzvermögen neu geschätzt. Solche Neuschätzungen erfolgen jeweils in Abständen von zehn Jahren und führen im Berichtsjahr zu einer Einlage von CHF 3,9 Mio. Gemäss Reglement zur Werterhaltung des Finanzvermögens müssen 50 % der Wertsteigerung in die Reserve gebucht werden. Der Bestand der Reserve beträgt maximal 10 % des Buchwerts der Finanz- und Sachanlagen des Finanzvermögens.

39/49 Interne Verrechnungen

Die internen Verrechnungen dienen der Kostenwahrheit bei der Erfüllung der einzelnen Aufgaben in der Erfolgsrechnung (Funktionale Gliederung). 2024 wurden CHF 18,4 Mio. an internen Verrechnungen verbucht. Als Folge der flächendeckenden Leistungserfassung stieg diese Zahl nochmals an. Auf das Resultat der Erfolgsrechnung haben diese Buchungen keinen Einfluss.

Bruttoaufwand

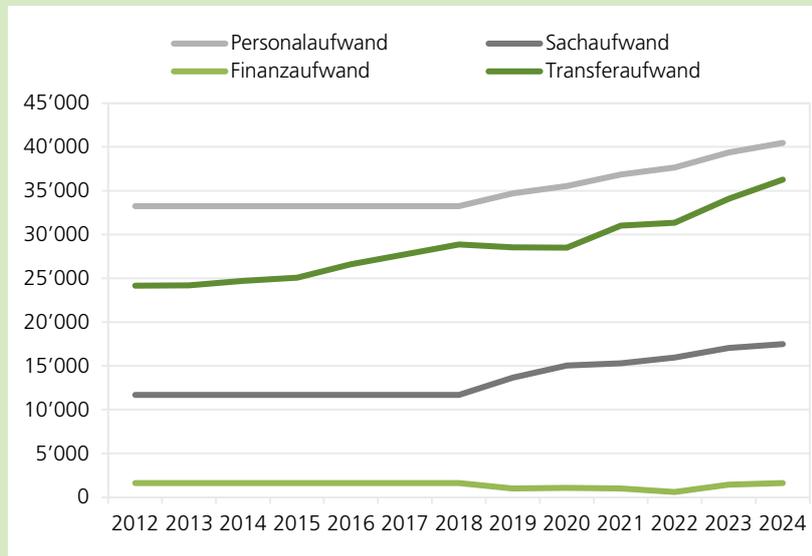
In der unten stehenden Grafik wird die Zusammensetzung des Bruttoaufwandes dargestellt.



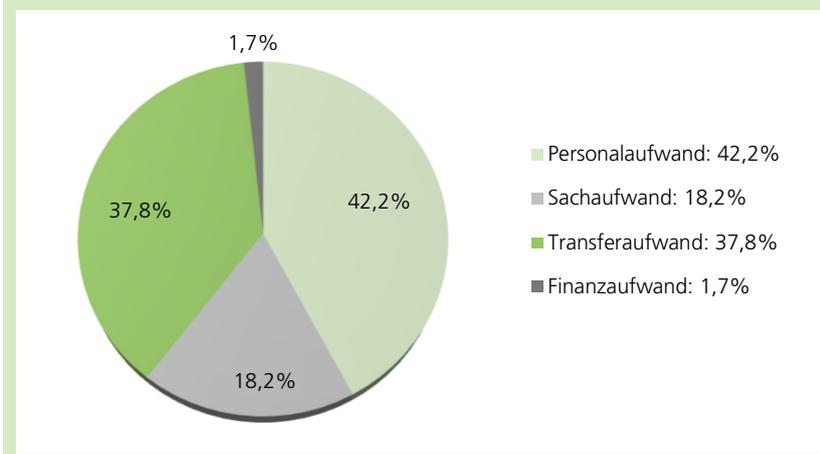
III. Artengliederung

Kernaufwand

Der Kernaufwand liegt im Berichtsjahr 2024 rund 4 % über dem Budget und dem Vorjahr. Die Ursache für diese Entwicklung liegt hauptsächlich im Transferaufwand und teilweise im Finanzaufwand.



Die untere Grafik zeigt die Zusammensetzung des Kernaufwandes.



III. Artengliederung

Stadthaushalt

Ertrag

40 Fiskalertrag

Im Fiskalertrag werden die Gemeindesteuern (Steuern natürlicher Personen, Grundsteuern und Handänderungssteuern) verbucht. Zu finden sind auch die Steueranteile für die Gemeinden aus Kantonssteuern (Steuern juristischer Personen, Grundstückgewinnsteuern und die Quellensteuer).

Gegenüber dem Budget kann ein Plus von 2,5 % und gegenüber dem Vorjahr ein solches von 4,3 % verzeichnet werden. Die Einkommens- und Vermögenssteuern liegen bei CHF 50,9 Mio. und sind somit nur TCHF 300 über dem Budget und CHF 2,5 Mio. über dem Vorjahr. Die Jahressteuern der natürlichen Personen sind rund TCHF 700 höher als im Vorjahr. Bei den Einkommenssteuern aus den Vorjahren ergeben sich Mehreinnahmen von CHF 1,8 Mio. gegenüber dem Vorjahreswert. Die Steuern juristischer Personen liegen leicht über dem Budget (TCHF 130), jedoch TCHF 250 hinter dem Vorjahr. Die Handänderungssteuern betragen CHF 1,7 Mio. und sind somit rund TCHF 300 unter dem Budget und Vorjahr. Die Grundstückgewinnsteuer verzeichnet ein Plus von TCHF 500 im Vergleich zum Vorjahr sowie CHF 1 Mio. zum Budget und beträgt CHF 3,5 Mio.

42 Entgelte

Entgelte (Kto. 42) sind Gebühren für Amtshandlungen, Dienstleistungen, Benützungsgebühren und Rückerstattungen. Aber auch die Eintritte der Bäder und die Abwassergebühren sind hier verbucht. Im Budget waren noch die Ablieferungen der Stadtwerke für den Stadthaushalt hier veranschlagt. Diese befinden sich nun im Konto 44 und begründen mehrheitlich den Fehlbetrag zum Budget. Ohne die budgetierte Ablieferung von CHF 2 Mio. wäre das Konto im Berichtsjahr um 10 % über dem Budget. Mehrerträge im Asylbereich und bei den Tagesstrukturen sowie die Einnahmen aus dem Jubiläumsanlass wirken sich positiv aus. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Erträge der Bäder und Erlöse aus Bussen tiefer ausgefallen.

43 Verschiedene Erträge

Die Kontogruppe 43 (verschiedene Erträge) umfasst die aktivierten Eigenleistungen. Es handelt sich dabei um Eigenleistungen des Verwaltungspersonals zugunsten von Investitionen. Verbucht sind in diesem Konto CHF 551'000. Vor allem bei den Strassen wurden die budgetierten Leistungen nicht ausgeschöpft.

45 Spezialfinanzierungen

In der Kontogruppe 45 werden die Bezüge aus den Reserven für Spezialfinanzierungen (Abwasser, Entsorgung und Feuerschutz) und den zweckgebundenen Fremdmitteln im Fremdkapital verbucht. Aus den dafür bestimmten Reserven wurden TCHF 160 für den Zivilschutz und im Bereich Feuerschutz TCHF 31 verbucht. Der Bezug bei den Zivilschutzanlagen wird durch das kantonale Amt für Zivilschutz verfügt. Der Betrag wurde mehrheitlich für die Erneuerung von Schutzräumen benötigt. Die restliche Summe im Konto 45 fällt auf den Bereich Abwasser.

46 Transferertrag

Der Transferertrag wird gespeist aus Beiträgen für Aufgaben, welche die Stadt Gossau zugunsten Dritter ausführt. Das Konto ist das Pendant zum Transferaufwand. So sind hier die Schulgelder der Oberstufe, die Bezugsprovision für die Kantonssteuern und die Beiträge im Asyl- und Sozialbereich verbucht. Im Total werden CHF 9,5 Mio. eingenommen, was genau dem Budget entspricht. Dies ist beim Transferaufwand leider nicht der Fall. Die Staatsbeiträge für Kinder- und Jugendheime verzeichnen Mehreinnahmen von TCHF 140. Die Auflösung der passivierten Anschlussbeiträge liegt nunmehr bei TCHF 609, ein Plus von rund TCHF 120 gegenüber dem Vorjahr.

III. Artengliederung

44 Finanzertrag

Der Finanzertrag ist massiv über dem Budget und dem Vorjahr. Im Wesentlichen liegt dies an Neuschätzungen von Grundstücken und Liegenschaften des Finanzvermögens. Diese positive Wertberichtigung beträgt CHF 9,8 Mio. Zusätzlich ist die Ablieferung der Stadtwerke (CHF 2 Mio.) hier verbucht, aber im Konto 42 budgetiert.

48 Bezug aus Reserven

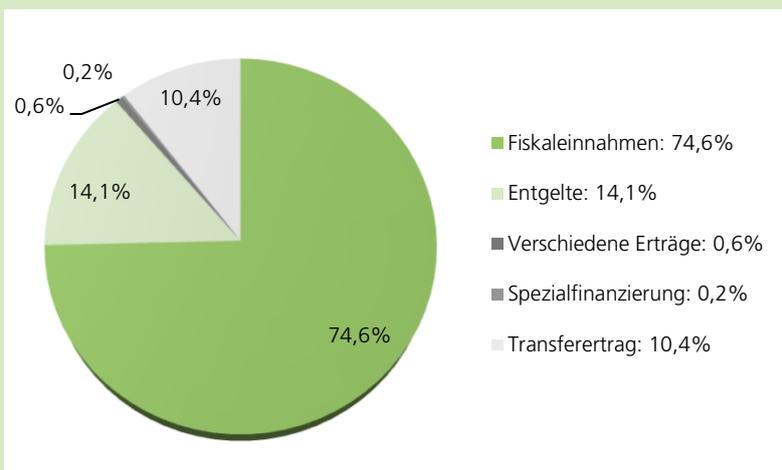
Die Entnahme aus der Aufwertungsreserve in der Höhe von CHF 4,8 Mio. wird in den nächsten Jahren hier verbucht. Aus der Entnahme Werterhalt Finanzvermögen resultieren TCHF 85. Diese sind gemäss RMSG so zu buchen. Die Auflösung der Vorfinanzierung OZ Rosenau beträgt TCHF 84. Im Berichtsjahr wurden wie im Budget veranschlagt TCHF 720 aus der Ausgleichsreserve für das 1200-Jahr-Jubiläum bezogen.

39/49 Interne Verrechnungen

Die internen Verrechnungen dienen der Kostenwahrheit bei der Erfüllung der einzelnen Aufgaben in der Erfolgsrechnung (Funktionale Gliederung). 2024 wurden CHF 18,4 Mio. intern verrechnet.

Kernertrag

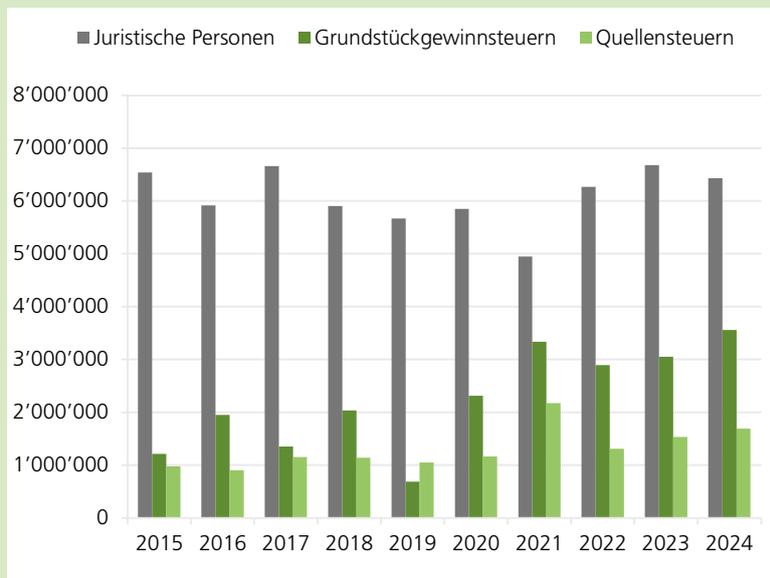
Gemeindesteuern und die zufließenden Anteile aus den Staatssteuern machen rund 75 % des gesamten Ertrages aus.



III. Artengliederung

Entwicklung Steueranteile Kantonssteuern

Die unten stehende Grafik zeigt auf, dass die Anteile an den Kantonssteuern auf hohem Niveau schwanken. Die Grundstückgewinnsteuer zeigt, dass es in diesem Bereich ein Grundniveau gibt und sich die Einnahmen je nach Wirtschaftslage verändern.



Entwicklung Einkommens- und Vermögenssteuern

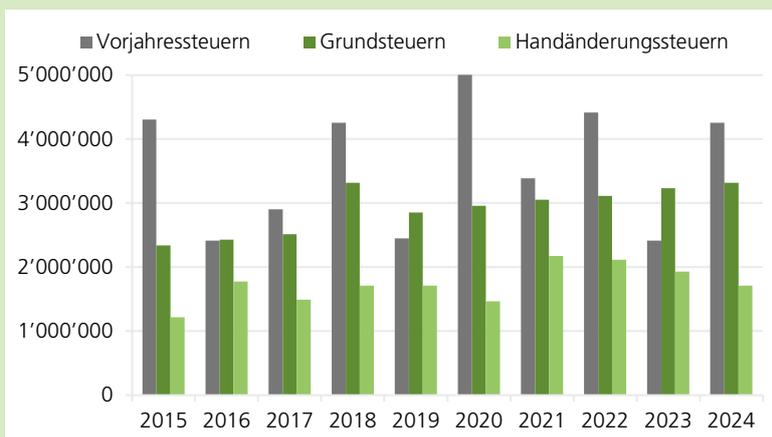
Die Grafik zeigt die Entwicklung der Jahressteuern der Einkommens- und Vermögenssteuern auf. Seit Januar 2014 liegt der Gemeindesteuerfuss bei 126 %, seit 2017 bei 121 % und seit dem Jahr 2020 bei 116 %.



III. Artengliederung

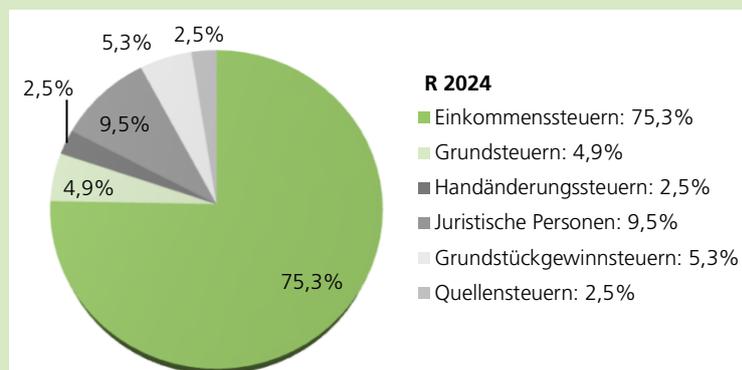
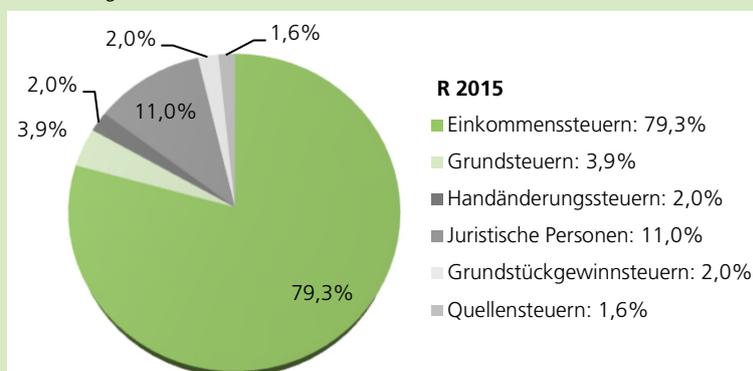
Nachzahlungen aus Einkommenssteuern der Vorjahre, Grundsteuern, Handänderungssteuern

Diese Grafik zeigt deutlich die Schwankungen bei den Nachzahlungen der Einkommenssteuern auf. Im Berichtsjahr liegen sie bei CHF 4,3 Mio., was genau vor zehn Jahren der Fall war. Zwischendurch sind sie unter CHF 3,0 Mio. gefallen, waren aber auch bei über CHF 5,0 Mio. Die Grundsteuern nehmen fast in allen Jahren zu.



Anteil der einzelnen Steuerarten am Total des Steueraufkommens

Die unten stehenden Grafiken zeigen auf, dass der grösste Posten im Steueraufkommen von Gossau die Einkommenssteuern der natürlichen Personen sind. Über die Jahre hinweg haben sich die Anteile vor allem bei den Grundstückgewinnsteuern verändert bzw. erhöht.



IV. Kennzahlen und Statistiken

Die nachfolgenden Kennzahlen geben einen Überblick über die Finanzlage der Stadt Gossau.

Entwicklung Cashflow und Mittelaufnahme

Die folgende Tabelle und die Grafiken sollen einen Überblick über die finanzielle Entwicklung aufzeigen.

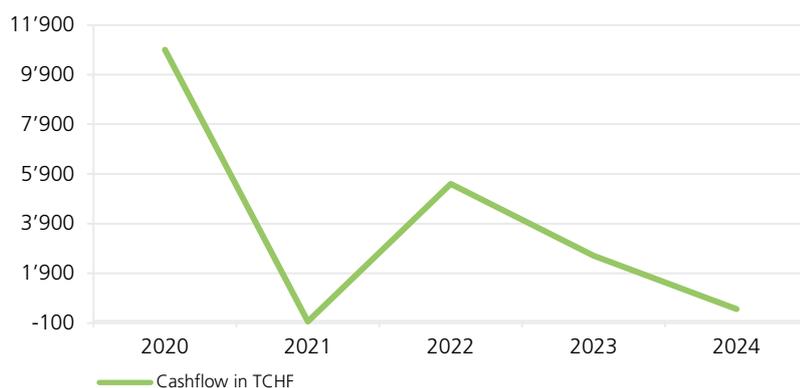
Cashflow/Mittelaufnahme	R 2023	B 2024	R 2024
Betrieblicher Aufwand	114'132	114'016	118'476
Betrieblicher Ertrag	105'532	106'585	109'120
Betriebsergebnis	-8'600	-7'431	-9'356
Finanzaufwand	1'433	822	1'643
Finanzertrag	5'687	2'627	14'604
Operatives Ergebnis	-4'347	-5'625	3'605
Einlage in Reserven	0	41	3'930
Bezug aus Reserven	5'299	5'664	5'703
Gesamtergebnis	952	-2	5'378
Geldunwirksame Aufwände			
Abschreibungen	6'619	6'864	6'256
Einlage in Reserven	441	232	4'287
Einlage in Eigenkapital	0	41	0
Veränderung Bilanzwerte	5'068	2'146	3'417
Intern verrechneter Aufwand	17'313	16'386	18'375
Geldunwirksame Erträge			
Bezug aus Fonds und SPF	-36	-478	-44
Aktivierete Eigenleistungen	-400	-716	-551
Rückstellungen	-150	0	26
Anschlussbeiträge	-492	-281	-609
Reserven Entnahme	-5'299	-5'664	-5'703
Wertberichtigungen FV	10	0	-9'452
Veränderung Bilanzwerte	-4'121	0	-2'535
Intern verrechneter Ertrag	-17'313	-16'386	-18'375
Cashflow	2'594	2'142	468
Investitionen, netto	12'019	30'435	20'430
Selbstfinanzierungsgrad (Durchschnitt letzte 5 Jahre)	203,34%	136,13%	145,28%
Mittelaufnahme + / Mittelnrückzahlung – Nettoschuld/Vermögen je Einwohner/-in	24'000	28'293	10'000
	-2'216	-2'246	-1'608
Kernaufwand	91'921	92'061	95'885
Zinszahlungen	458	270	873
Steuerfuss	116%	116%	116%
Steuerkraft	2'640	2'660	2'722

IV. Kennzahlen und Statistiken

1. Entwicklung Cashflow

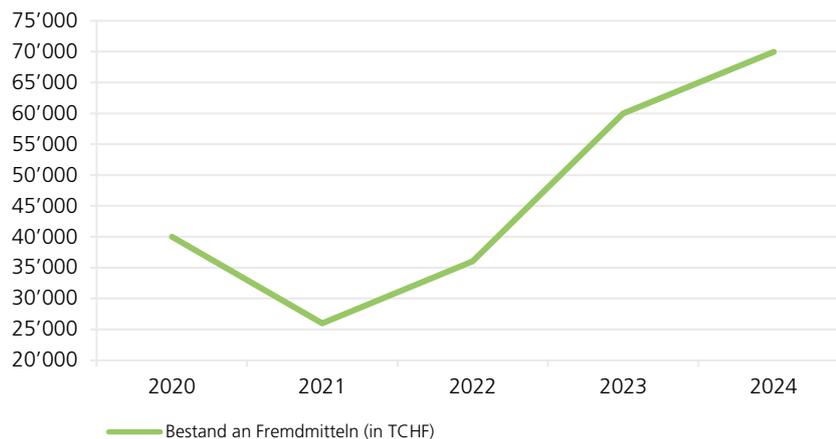
Der Cashflow zeigt auf, wie weit die getätigten Investitionen der Berichtsperiode durch selbst erarbeitete Mittel finanziert werden konnten. Er umfasst den ausgewiesenen Reingewinn, die Abschreibungen und Rückstellungen (Einlage oder Bezug Spezialfinanzierung).

Im Rechnungsjahr 2024 wurde ein leicht positiver Cashflow generiert. Dies bedeutet, dass die Ausgaben der laufenden Rechnungen durch Einnahmen finanziert werden, aber keine freien Mittel für Investitionen zur Verfügung stehen. Die Investitionen sind somit mehrheitlich mit Fremdkapital finanziert worden.



2. Entwicklung Mittelaufnahme

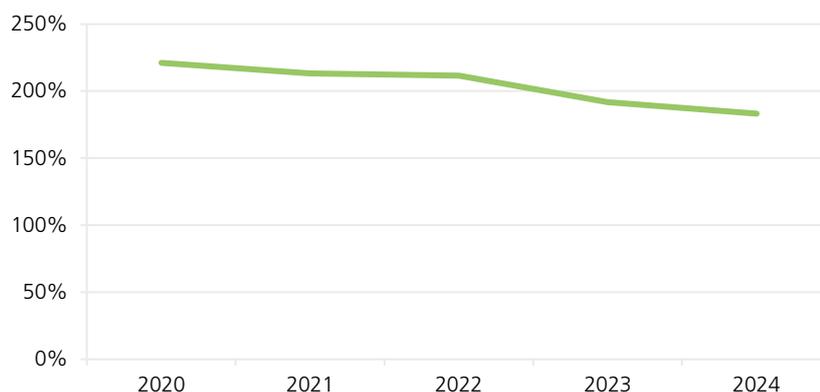
Trotz Investitionen von rund CHF 20 Mio. netto wurden im Berichtsjahr 2024 «nur» CHF 10 Mio. an neuen Krediten benötigt. Das ist darauf zurückzuführen, dass im Vorjahr bereits Darlehen aufgenommen wurden. Der Kreditbestand per Ende 2024 beträgt CHF 70 Mio. Zugleich liegt der Bestand an Flüssigen Mitteln bei CHF 13,5 Mio. und die Forderungen gegenüber den Stadtwerken bei rund CHF 20 Mio.



IV. Kennzahlen und Statistiken

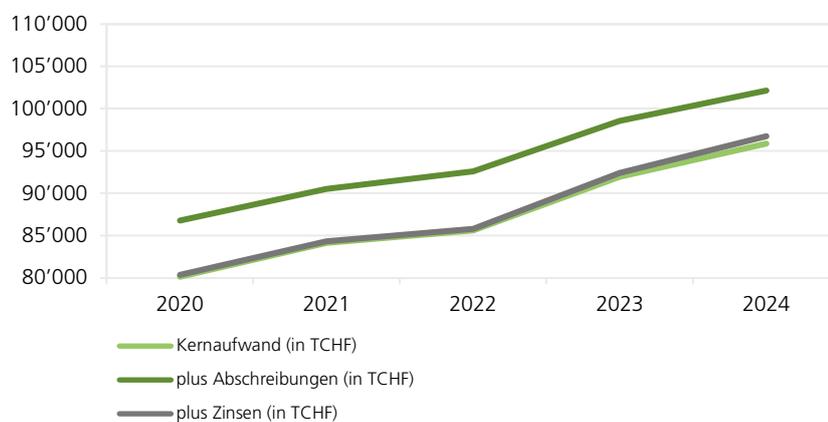
3. Kapitaldeckungsgrad

Der Kapitaldeckungsgrad zeigt auf, wie hoch das Eigenkapital im Verhältnis zum Aufwand sein soll, damit eine Rezessionsphase ohne Steuererhöhung überstanden werden kann. Die Kennzahl wird als Eigenkapital zum Kernaufwand berechnet. Ihr Soll ist bei 12 % zu verorten. Aufgrund von hohen Reserven werden die Vorgaben zu dieser Kennzahl nach wie vor sehr gut erfüllt.



4. Kernaufwand, Passivzinsen und Abschreibungen

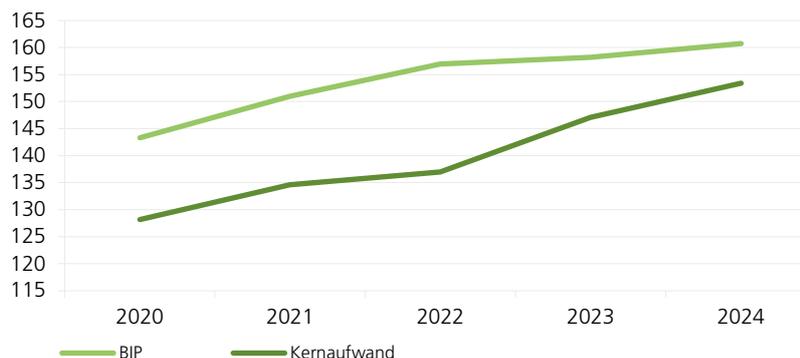
Dem Kernaufwand entsprechen die finanziellen Aufwendungen im Stadthaushalt. Er wird aus Personalaufwand, Sachaufwand, Transferaufwand und Finanzaufwand gebildet. Die Entwicklung des Kernaufwandes zeigt auf, wie sich die direkten finanziellen Aufwendungen entwickeln. Je höher der Kernaufwand bei gleichbleibendem Ertrag, desto tiefer der Cashflow als Mittel für Investitionen.



IV. Kennzahlen und Statistiken

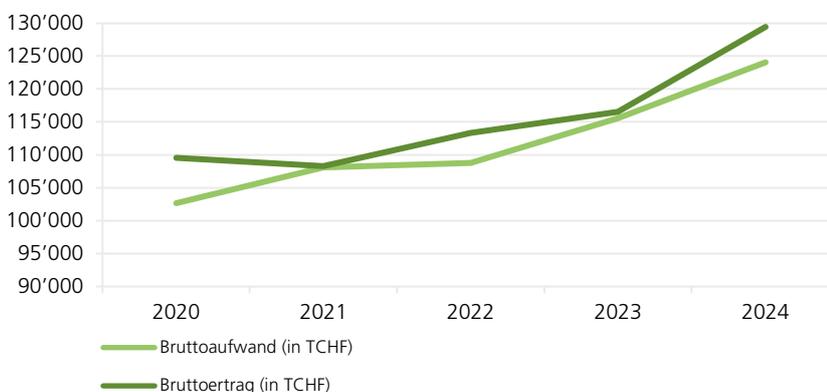
5. Staatsquote

Die Kennzahl der Staatsquote zeigt an, wie das Verhältnis des Wachstums der Ausgaben der öffentlichen Hand zum Wirtschaftswachstum – dargestellt im Bruttoinlandprodukt (BIP) – verläuft. Beim BIP für das Jahr 2024 handelt es sich um provisorische Zahlen. Nach wie vor steigen die gebundenen Ausgaben im Stadthaushalt weiter an. Die Vorgaben, dass der Stadthaushalt nicht stärker ansteigt als das BIP, wurden in den vergangenen zwei Jahren nicht erfüllt.



6. Gesamtaufwand im Verhältnis zu den Gesamteinnahmen

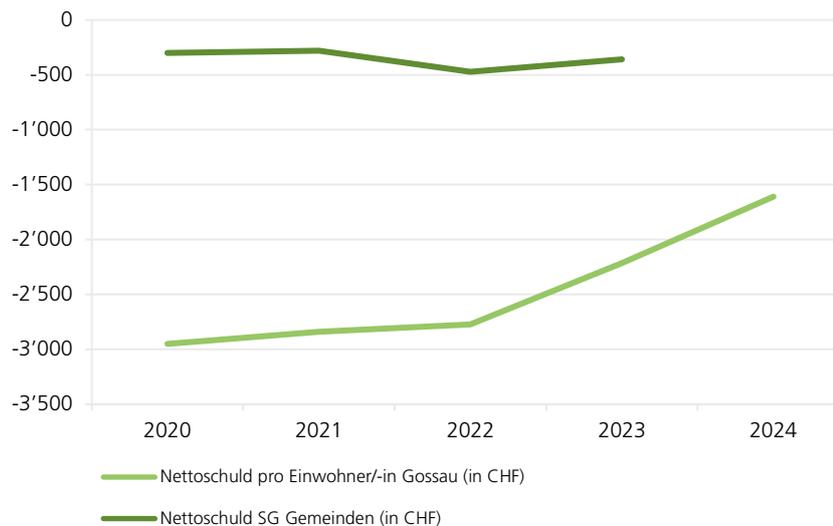
Der Gesamtaufwand im Stadthaushalt (Kernaufwand plus Abschreibungen, Einlagen in Reserven und interner Aufwand) liegt unter dem Bruttoertrag. Dies wird vor allem dank des ausserordentlichen Finanzertrags (Schätzungen von Grundstücken des Finanzvermögens) erreicht.



IV. Kennzahlen und Statistiken

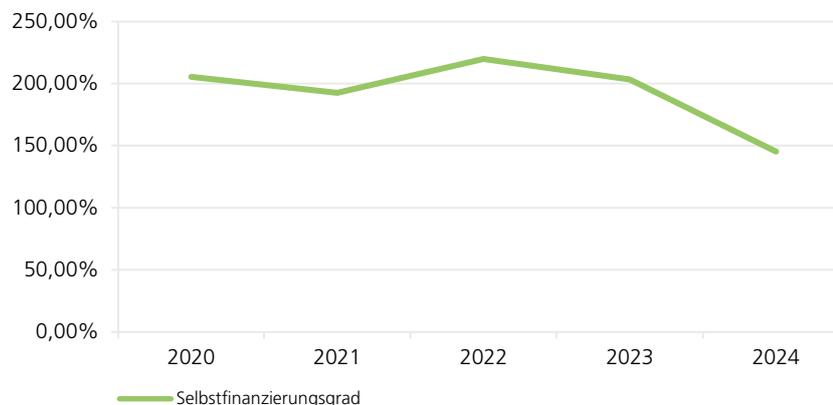
7. Nettoschuld pro Einwohner/-in

Diese Kennzahl beurteilt die Verschuldungssituation einer Gemeinde unter Berücksichtigung der Einwohnerzahlen. Werte von weniger als CHF 1'000 werden als tiefe Verschuldung angesehen. Werte über CHF 6'000 gelten als hohe Verschuldung. Per Ende Berichtsjahr lag das Guthaben pro Einwohner/-in bei knapp CHF 1'608. Das Nettovermögen pro Einwohner/-in schmilzt im Vergleich zum Vorjahr um rund CHF 600. Per Ende 2023 weisen noch insgesamt 39 der 75 St.Galler Gemeinden ein Nettovermögen aus.



8. Selbstfinanzierungsgrad

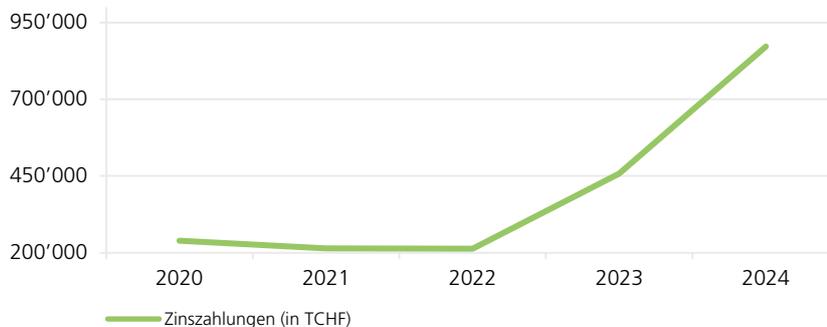
In der nachfolgenden Grafik wird der im jeweiligen 5-Jahres-Schnitt gerechnete Selbstfinanzierungsgrad dargestellt. Mit einer Selbstfinanzierung von über 100 % kann die Verschuldung abgebaut werden, Werte unter 70 % sind als kritisch einzustufen. Infolge der steigenden Kosten und der dadurch rückläufigen Ertragsüberschüsse sinkt der Selbstfinanzierungsgrad des Stadthaushaltes. Zusätzlich ist zu berücksichtigen, dass aufgrund der Sportwelt der Investitionsanteil gestiegen ist.



IV. Kennzahlen und Statistiken

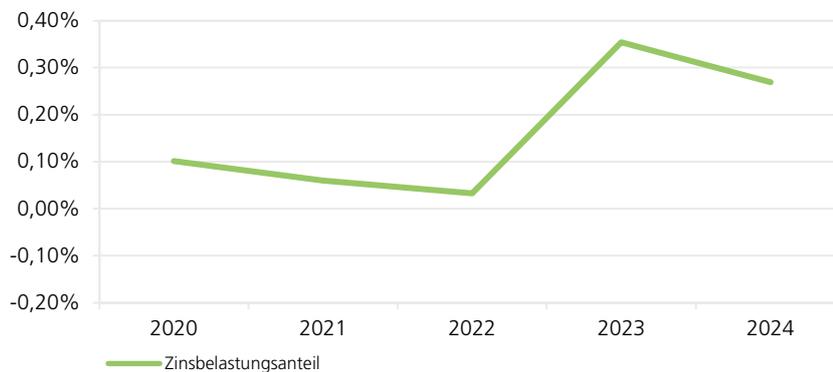
9. Entwicklung der Zinszahlungen

Die Zinszahlungen steigen, weil vor allem Ende 2023 diverse Darlehen für die Finanzierung der Sportwelt aufgenommen wurden. Somit beeinflussen diese Zinsen nun das ganze Berichtsjahr. Die Zinszahlungen betragen rund 2 Steuerprozent.



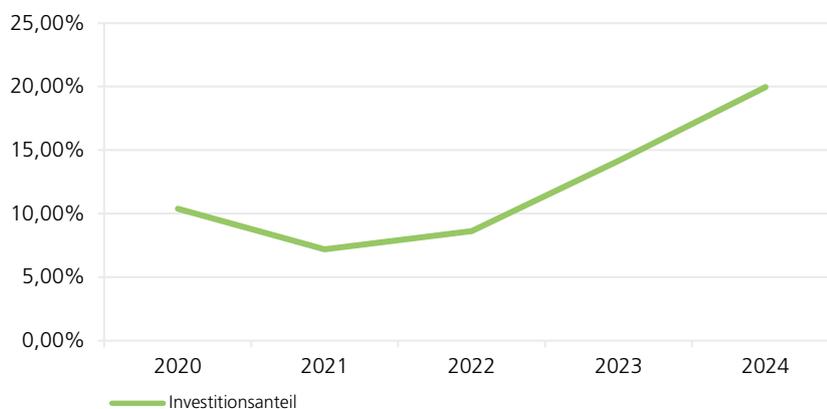
10. Zinsbelastungsanteil

Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrages durch den Netto-Zinsaufwand gebunden ist. Sie ist somit wie der Kapitaldienstanteil ein Indikator für das Ausmass der Verschuldung. Kennzahlen unter 4 % stellen eine tiefe Verschuldung und Werte zwischen 4 % und 9 % eine mittlere Verschuldung dar. Da die Erträge wachsen, ist der Zinsbelastungsanteil nach wie vor sehr tief.



11. Investitionsanteil

Der Investitionsanteil zeigt, wie hoch der Anteil der Gesamtausgaben der Stadt Gossau für Investitionen ist. Ein Wert unter 10 % weist auf eine schwache, ein Wert zwischen 10 % und 20 % auf eine mittlere und ein Wert über 20 % auf eine starke Investitionstätigkeit hin. Diese Kennzahl muss auf eine mittlere Frist hin beurteilt werden. Einzelne Jahre können grosse Abweichungen aufweisen, je nach konkreten Bauvorhaben. Der Realisierungsgrad der Investitionen hängt von vielen Faktoren ab – Ressourcenkonkurrenz in der Verwaltung oder auch Einsparungen aus der Bevölkerung sind nur zwei dieser Faktoren. Der Stadtrat erachtet Investitionsaufwendungen von jährlich rund CHF 10,0 Mio. ohne Sportstätten als weiterhin anzustrebende Grösse. Im Berichtsjahr wurden rund CHF 20,4 Mio. an Nettoinvestitionen getätigt. Betrachtet über fünf Jahre liegt der Durchschnittswert für den Investitionsanteil bei 12 %.



Inneres – Finanzen – Kultur

Personalwesen

	Allgemeine Verwaltung		Schule		Total	
	2023	2024	2023	2024	2023	2024
Stand 31.12.						
Vollzeitbeschäftigte	85	80	42	48	127	128
Teilzeitbeschäftigte	126	125	197	199	323	324
Total Mitarbeitende (MA)	211	205	239	247	450	452
(in Vollzeitstellen)	145,2	147,2	147,4	152	292,6	299,2
Lernende	16	16	0	0	16	16

Einwohneramt

	2022	2023	2024
Stand 1.1.	17'892	18'107	18'229
Anmeldungen	1'207	1'141	1'188
Abmeldungen	992	1'022	1'062
Geburten	160	159	167
Todesfälle	160	156	162
Einwohner am 31. Dezember	18'107	18'229	18'360
davon Ausländer	3'847	4'010	4'085

Zivilstand

	2022	2023	2024
Ledig	7'702	7'746	7'854
Verheiratet	7'982	8'015	8'011
Verwitwet	936	943	946
Getrennt/Geschieden	1'487	1'525	1'549

Altersstruktur in %

	2022	2023	2024
0- bis 19-Jährige	19,37	19,39	19,32
20- bis 39-Jährige	26,50	26,27	26,20
40- bis 64-Jährige	33,00	33,05	32,80
65- bis 79-Jährige	15,54	15,40	15,32
Über 80-Jährige	5,59	5,89	6,36

Religion/Konfession

	2022	2023	2024
Katholisch	7'842	7'478	7'310
Evangelisch	2'988	2'881	2'853
Andere/keine	7'277	7'870	8'197

Grundbuchamt

Grundbuchgeschäfte	2022	2023	2024
Total Grundbuchbelege	1'160	1'020	1'048
Anzahl Handänderungen	275	243	263
Erwerbspreise total (CHF)	276'393'638	290'248'697	270'915'075

Steueramt

Entwicklung einfache Staatssteuer und Steuerkraft

Jahr	natürliche Personen		juristische Personen		Steuerkraft je Einwohner	
2016	35'827'252	3,0%	5'913'974	-9,6%	2'411	1,4%
2017	36'045'941	0,6%	6'659'556	12,6%	2'405	-0,2%
2018	37'466'338	3,9%	5'132'983	-22,9%	2'520	4,8%
2019	37'370'939	-0,3%	5'668'544	10,4%	2'462	-2,3%
2020	39'606'593	6,0%	5'850'652	3,2%	2'589	5,2%
2021	36'917'170	-6,8%	4'919'258	-15,9%	2'489	-3,9%
2022	38'076'230	3,1%	6'267'571	27,4%	2'602	4,5%
2023	39'207'255	3,0%	6'679'777	6,6%	2'640	1,5%
2024	39'806'001	1,5%	6'430'618	-3,7%	2'722	3,1%

Die einfache Staatssteuer und die Steuerkraft je Einwohner/-in verändern sich in Abhängigkeit zur wirtschaftlichen Entwicklung und zum Bevölkerungswachstum. Die Erträge der juristischen Personen sind direkt vom Geschäftserfolg abhängig und unterliegen daher in aller Regel erheblichen Schwankungen. Bei den natürlichen Personen werden nur die laufenden Steuern des Rechnungsjahres gezeigt. Die Berechnung der Steuerkraft je Einwohner berücksichtigt auch die Nachzahlungen aus den Vorjahren sowie Quellensteuern.

Strukturdaten natürliche Personen 2024

Steuerbares Einkommen	Einfache Steuer			
	CHF			
0	757	6,70%	0	0,00%
100 bis 10'000	861	7,61%	72'938	0,22%
10'000 bis 40'000	2'965	26,23%	2'817'536	8,34%
40'000 bis 60'000	2'831	25,06%	6'579'071	19,47%
60'000 bis 80'000	1'683	14,89%	6'382'104	18,90%
80'000 bis 100'000	978	8,65%	4'623'174	13,69%
100'000 bis 200'000	1'053	9,32%	8'123'561	24,05%
200'000 bis 500'000	151	1,34%	3'576'348	10,59%
über 500'000	23	0,20%	1'600'147	4,74%
Total	11'302	100,00%	33'774'879	100,00%

Steuerbares Vermögen 2024

Steuerbares Vermögen	Einfache Steuer			
	CHF			
0	6'302	55,76%	0	0,00%
100 bis 10'000	205	1,81%	1'483	0,02%
10'000 bis 40'000	569	5,03%	26'103	0,40%
40'000 bis 60'000	337	2,98%	24'153	0,37%
60'000 bis 80'000	275	2,43%	40'614	0,62%
80'000 bis 100'000	331	2,94%	52'862	0,80%
100'000 bis 200'000	543	4,80%	193'224	2,94%
200'000 bis 500'000	1'003	8,88%	745'654	11,35%
über 500'000	1'737	15,37%	5'487'123	83,50%
Total	11'302	100,00%	6'571'216	100,00%

Das steuerbare Vermögen bemisst sich nach dem Stand am Ende der Steuerperiode oder der Steuerpflicht. 1737 Steuerpflichtige (Vorjahr: 1668) versteuern ein Vermögen von über CHF 500'000.

Bildung

Stufen und Schülerzahlen

	Klassen	Schülerzahl	Klassengrösse	Kant. Vorgaben
Kindergarten 1 und 2	17	311	18,3	16–24
Einschulungsjahr	2	15	7,5	10–15
1. Primarstufe	8	174	21,8	20–24
2. Primarstufe	8	154	19,3	20–24
3. Primarstufe	7	156	22,3	20–24
4. Primarstufe	7	140	20,0	20–24
5. Primarstufe	7	133	19,0	20–24
6. Primarstufe	8	144	18,0	20–24
1. Realstufe	3	53	17,7	16–24
2. Realstufe	3	60	20,0	16–24
3. Realstufe	3	51	17,0	16–24
1. Sekundarstufe	4	80	20,0	20–24
2. Sekundarstufe	4	99	24,8	20–24
3. Sekundarstufe	4	82	20,5	20–24
Kleinklassen	5	40	8,0	10–15
Sonderschulen		41		
Übrige Schulen		202		
Total	90	1'935		

Schülerzahlen per 31. Dezember 2024

Stufen und Abteilungen

	Klassen	Schüler	Schweizer	%-Anteil
Kindergarten	17	311	219	70%
Einschulungsjahr	2	15	4	27%
Primarstufe	45	901	662	73%
Oberstufe	21	425	305	72%
Kleinklassen	5	40	25	63%
Sonderschulen		41	23	56%
Übrige Schulen		202	186	92%
Total	90	1'935	1'424	74%

Bau Umwelt Verkehr

Baugesuche			
	2022	2023	2024
Einfamilienhäuser	6	5	11
Mehrfamilien-, Wohn- /Geschäftshäuser	8	3	5
Gewerbe-/Industriebauten	10	6	5
Landwirtschaftliche Bauten	10	9	5
Wärmepumpen	90	60	44
Solar-/Photovoltaikanlagen	110	113	103
Übrige Bauten und Anlagen	229	206	180
Bearbeitungsfristen			
bis 20 Tage	34%	36%	36%
ab 21 bis 40 Tage	42%	39%	37%
ab 41 bis 60 Tage	15%	16%	20%
über 61 Tage	9%	9%	7%
Einsprachen			
	53	143	24
Rekurse			
	8	7	4

Die Anzahl Baugesuche ist wieder etwas zurückgegangen und mit gut 350 Baugesuchen ist fast täglich ein neues Gesuch eingegangen. Ein grosser Anteil der Gesuche betrifft nach wie vor Photovoltaikanlagen und Wärmepumpen, wobei bei den Wärmepumpen schon deutlich weniger Gesuche als noch im Vorjahr eingereicht wurden. Erfreulich ist, dass im Jahr 2024 weniger Einsprachen erhoben wurden. Dafür wurden erstmals seit 2021 wieder zwei Entscheide der Rekursinstanz an das Verwaltungsgericht weitergezogen.

Versorgung Sicherheit

Entsorgung

Mengenstatistik

	2022	2023	2024
Altglas [kg]	561'317	546'870	550'800
Altpapier/Karton [kg]	508'880	408'320	388'000
Altmetalle [kg]	19'090	17'490	20'100
Aluminium/Weissblech [kg]	36'214	30'989	33'048
Grünabfuhr [kg]	581'000	596'000	638'000
Giftabfälle Haushalte [kg]	1'890	1'450	1'082
Altöl [l]	13'490	11'200	12'800

Grössere Abweichungen sind beim Papier (-5 %) zu verzeichnen. Hier macht sich der Trend der direkten Entsorgung beim easydrive bemerkbar. Beim Aluminium und Weissblech sowie Altglas wird die Menge pro Kopf im ZAB-Gebiet ermittelt und auf Gossau umgerechnet.

Polizei

Einsätze Stadtpolizei (Std.)	2022	2023	2024
Arbeiten für Verwaltungen	128	158	266
Tagpatrouillen	3'919	4'089	4'680
Nachtpatrouillen	947	648	752
Ruhender Verkehr	229	174	153
Total	5'223	5'069	5'851

Die bisher von der Stadt Gossau (3) und der Gemeinde Flawil (0,5) von der Kantonspolizei geleasteten Polizisten sind neu beim Sicherheitsverbund Region Gossau (SVRG) gepoolt. In der Statistik werden nur die Stunden von Gossau ausgewiesen. Für die Kontrolle des ruhenden Verkehrs werden in Gossau Polizeiassistenten eingesetzt. Dies führt zu einer Entlastung der Stadtpolizisten, die für zusätzliche Tag- und Nachtpatrouillen eingesetzt werden können.

Jugend – Alter – Soziales

Sozial- und wirtschaftliche Hilfe

Fallzahlen	2022	2023	2024
Total geführte Unterstützungsfälle	156	133	208
Total unterstützte Personen	267	235	296
Total Sozialhilfesuche	177	197	187
Total bewilligte Gesuche	72	81	98
Total abgeschlossene Unterstützungsfälle	48	69	52

Abschlussgründe	2022	2023	2024
Aufnahme Erwerbstätigkeit (auch teilweise)	21	29	14
AHV-Rente / IV-Rente / EL z. AHV	8	12	7
Arbeitslosentaggelder	2	4	6
Wechsel des Wohnortes	9	15	12
Übrige Sozialleistungen	6	4	4
Verschiedenes/Kontaktabbruch	2	5	9
Total abgeschlossene Unterstützungsfälle	48	69	52

Familienstruktur geführter Fälle	2022	2023	2024
Alleinstehende Frauen	33	28	42
Alleinstehende Männer	55	42	81
Ehepaar/Konkubinats mit Kind(ern)	27	22	24
Ehepaar/Konkub. ohne Kind(er)	7	7	8
Kinder und Jugendliche	11	4	16
Alleinerziehende (Frau) mit Kind(ern)	19	26	33
Alleinerziehender (Mann) mit Kind(ern)	4	4	4

Asylwesen

Fallzahlen	2022	2023	2024
Zu erf. Sollzahl (Stichtag 31.12.)	140	219	250
Anzahl betreute Personen	250	420	410
Neuanmeldungen	140	84	48
Anzahl betriebene Unterkünfte	47	75	92

VI. Anhang zur Jahresrechnung

Der Inhalt des Anhangs zur Jahresrechnung ist im Gemeindegesetz festgelegt. Die an dieser Stelle aufgeführten Zusatzinformationen zur Jahresrechnung sollen mögliche Risiken transparent machen.

1. Rechnungslegungsgrundsätze, Grundsätze zur Bilanzierung und Bewertung, Abschreibungsmethode und -sätze

1.1 Angewandtes Regelwerk

Die vorliegende Rechnung wurde in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (sGS 151.2) und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53) erstellt. Es werden die allgemeinen Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung der St.Galler Gemeinden angewendet.

1.2 Rechnungslegungsgrundsätze

Die Grundsätze zur Rechnungslegung richten sich nach Art. 106a Abs. 1 des Gemeindegesetzes (sGS 151.2).

Bruttodarstellung

Aufwände und Erträge, Ausgaben und Einnahmen sowie Aktiven und Passiven werden getrennt voneinander, ohne gegenseitige Verrechnung, in voller Höhe ausgewiesen.

Fortführung

Für die Rechnungslegung ist die Fortführung der Tätigkeit der Gemeinden wegleitend.

Periodenabgrenzung

Aufwände und Erträge werden in derjenigen Periode erfasst, in der sie verursacht werden.

Vergleichbarkeit

Die Rechnungen der Gesamtgemeinde und der Verwaltungseinheiten sollen sowohl untereinander als auch über die Zeit hinweg vergleichbar sein.

Stetigkeit

Die Grundsätze der Rechnungslegung bleiben nach Möglichkeit während eines längeren Zeitraums unverändert.

Verständlichkeit

Die Informationen müssen klar und nachvollziehbar sein.

Wesentlichkeit

Sämtliche Informationen im Hinblick auf die Adressaten, die für eine rasche und umfassende Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage notwendig sind, sind offenzulegen. Nicht relevante Informationen sollen ausgelassen werden.

Zuverlässigkeit

Die Informationen sollen richtig sein und glaubwürdig dargestellt werden (Richtigkeit). Der wirtschaftliche Gehalt soll die Abbildung bestimmen (wirtschaftliche Betrachtungsweise). Die Informationen sollen willkürfrei und wertfrei dargestellt werden (Vollständigkeit).

1.3 Bilanzierung und Bewertung

Die Bilanz wird als Stichtagsrechnung geführt. Bilanzstichtag ist der 31. Dezember. Während die Bilanzierungsgrundsätze die Frage beantworten, ob ein Sachverhalt in der Bilanz auszuweisen ist, legen die Bewertungsgrundsätze fest, mit welchem Wert die Position in der Bilanz zu erscheinen hat.

VI. Anhang zur Jahresrechnung

Konto	Posten der Bestandesrechnung	Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze
	Aktiven	
10	Finanzvermögen	
100	Flüssige Mittel	Nominalwerte (Nennwert) Fremdwährungen sind zum Tageskurs am Bilanzstichtag umgerechnet. Es werden keine Fremdwährungen geführt.
101	Forderungen	Sollverbuchung, Bruttomethode, Nominalwert, Einzelbewertungsmethode
102	Kurzfristige Finanzanlagen	Sparkonten zum Nominalwert, Sparkonten in Fremdwährungen sind zum Tageskurs per Bilanzstichtag umgerechnet, Wertschriften mit Kurswert zum Kurswert per Bilanzstichtag, Wertschriften ohne Kurswert zum Verkehrswert oder zu Anschaffungs-/Herstellkosten
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	Nominalwerte (Nennwert)
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	Anschaffungs-/Herstellkosten
107	Finanzanlagen	Kurswert oder Anschaffungs-/Herstellkosten
108	Sachanlage FV	Verkehrswert
14	Verwaltungsvermögen	
140	Sachanlagen	Anschaffungs-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen
142	Immaterielle Anlagen	Anschaffungs-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen
144	Darlehen	Anschaffungs-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen
146	Investitionsbeiträge	Anschaffungs-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen
20	Fremdkapital	
200	Laufende Verpflichtungen	Bruttomethode Nominalwert (Nennbetrag)
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	Nominalwert
202	Steuerbezug	Nominalwert
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	Nominalwert
205	Kurzfristige Rückstellungen	Nach allgemein anerkannten Grundsätzen
208	Langfristige Rückstellungen	Nach allgemein anerkannten Grundsätzen
209	Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen im Fremdkapital	Nominalwert
29	Eigenkapital	
290	Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	Nominalwert
291	Fonds im Eigenkapital	Nominalwert
293	Vorfinanzierungen	Nominalwert
294	Reserven	Nominalwert
295	Aufwertungsreserve	Nominalwert
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	Nominalwert

VI. Anhang zur Jahresrechnung

1.4 Abschreibungsmethode und -sätze

1.4.1 Finanzvermögen

Wertberichtigungen des Finanzvermögens werden vorgenommen, wenn eine Wertveränderung gegenüber dem Buchwert eintritt.

1.4.2 Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen wird gemäss Beschluss vom Stadtrat vom 8. März 2017 linear über folgende Nutzungsdauern abgeschrieben:

Aktivierungsgrenze

Die Aktivierungsgrenze beträgt gemäss Beschluss vom Stadtrat vom 8. März 2017 CHF 100'000, wobei Darlehen und Beteiligungen unabhängig von ihrer Höhe aktiviert werden.

Anlagekategorie	Nutzungsdauer
Strassen/Verkehrswege	30
Brücken	60
Wasserbau	40
Übrige Tiefbauten	40
Kanal- und Leitungsbauten	40
Abwasseranlagen	40
Gebäude (konvent. Bauweise)	25
Gebäude (Leichtbauweise)	20
Abwasseranlagen	25
Mobilien	4
Maschinen	4
Fahrzeuge	4
Spezialfahrzeuge	10
Hardware	3
Übrige Sachanlagen	4
Immaterielle Anlagen, Software	3
Immaterielle Anlagen, Lizenzen	5
Imm. Anlagen, Planungskosten	10
Übrige immaterielle Anlagen	5
Anschlussbeiträge	10
Investitionsbeiträge	Analog Abschreibungsdauer des finanzierten Objekts

Im Jahresabschluss 2024 sind folgende Zusatzabschreibungen gemäss Vorschlag Stadtrat zur Gewinnverwendung zu verbuchen:

Es werden keine Zusatzabschreibungen getätigt.

2. Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung weist auf, was zur Veränderung im Bestand der Flüssigen Mittel (Kasse, Bank- und Postkontoguthaben sowie Kreditkartenforderungen) geführt hat. Sie hat das Ziel, Transparenz über den Zahlungsstrom einer Gemeinderechnung herzustellen. Der Cashflow aus Betriebstätigkeit (Geldfluss aus operativer Tätigkeit) verdeutlicht, wie viele Mittel erwirtschaftet worden sind, um die Investitionen in das Verwaltungsvermögen zu tätigen. Die Investitionstätigkeit zeigt die Höhe der Bruttoinvestitionen und die dazugehörigen Einnahmen auf. In der Rubrik Finanzierungstätigkeit wird aufgezeigt, wie der den Cashflow übersteigende Mittelbedarf finanziert wurde.

2.1 Stadthaushalt

	R 2023	R 2024
Geldfluss aus Betriebstätigkeit		
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (vor Gewinnverwendung)	952'146	5'377'826
+ Abschreibungen Sachanlagen Verwaltungsvermögen	5'905'138	5'541'866
+ Abschreibungen Investitionsbeiträge Verwaltungsvermögen	714'175	714'175
+ Wertberichtigungen (WB) Darlehen VV	0	0
+ WB Beteiligungen VV	0	0
– Auflösung passivierte Anschlussbeiträge	-491'898	-609'189
+ Kursverluste / negative WB Finanzvermögen	442'187	420'280
– Kursgewinne / positive WB Finanzvermögen	-432'650	-9'872'262
+ Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	441'372	356'413
- Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-35'692	-44'044
+ Einlagen in das Eigenkapital (Reserven)	0	3'930'223
– Entnahmen aus dem Eigenkapital (Reserven)	-5'298'877	-5'703'499
+ Abnahme / – Zunahme Forderungen	-1'921'433	-1'335'134
+ Abnahme / – Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen ER	-358'019	45'094
+ Abnahme / – Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten	0	0
+ Zunahme / – Abnahme laufende Verbindlichkeiten	-1'841'219	3'371'959
+ Zunahme / – Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen ER	4'851'387	-1'148'772

VI. Anhang zur Jahresrechnung

+ Zunahme / – Abnahme kurzfristige Rückstellungen ER	216'525	-51'578
+ Zunahme / – Abnahme langfristige Rückstellungen ER	-149'524	26'058
– Aktivierung Eigenleistungen	-399'533	-551'129
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	2'594'084	468'287
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
– Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-14'281'713	-23'602'981
+ Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	2'262'283	3'173'301
+ Abnahme / – Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen IR	0	0
+ Zunahme / – Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen ER	0	0
+ Zunahme / – Abnahme kurzfristige Rückstellungen IR	0	0
+ Zunahme / – Abnahme langfristige Rückstellungen IR	0	0
+ Aktivierung Eigenleistungen	399'533	551'129
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-11'619'896	-19'878'551
Finanzierungsüberschuss (+), Finanzierungsfehlbetrag (–)	-9'025'812	-19'410'264
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
– Zunahme / + Abnahme kurzfristige Finanzanlagen	-100'000	0
– Zunahme / + Abnahme langfristige Finanzanlagen	15'000	25'000
– Zunahme / + Abnahme Sachanlagen Finanzvermögen	-919'608	-10'334'725
– Kursverluste / negative WB Finanzvermögen	-442'187	-420'280
+ Kursgewinne / positive WB Finanzvermögen	432'650	9'872'262
– Abnahme / + Zunahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	10'000'000	-10'000'000
– Abnahme / + Zunahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	14'000'000	20'050'000
– Zunahme / + Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)	-2'886'992	-2'341'748
– Abnahme / + Zunahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentschulden)	0	0
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	20'098'863	6'850'509
Total Geldfluss (Veränderung Flüssige Mittel)	11'073'051	-12'559'754
Bestand Flüssige Mittel 1.1.	15'110'308	26'183'359
Bestand Flüssige Mittel 31.12.	26'183'359	13'623'605
Veränderung Flüssige Mittel (Total Geldfluss)	11'073'051	-12'559'754
Kontrolle	0	0

VI. Anhang zur Jahresrechnung

3. Eigenkapitalnachweis vor Gewinnverwendung

Der Eigenkapitalnachweis per 31.12.2024 zeigt die Ursachen der Veränderung des Eigenkapitals auf.

3.1 Stadthaushalt

Konto	Spezial- finanzie- rungen	Fonds im Eigenkapital	Vorfinan- zierungen	Ausgleichs- reserve	Reserve Werterhalt Finanz- vermögen	Aufwertungs- reserve	Neu- bewertungs- reserve	Bilanz- überschuss	Total
Konto	290	291	293	2940	2941	295	296	299	
Bestand per 1.1.2024	23'477'551,12	425'929,46	38'618'729,87	51'843'688,63	5'263'603,08	43'605'560,00	0,00	13'898'378,98	177'133'441,14
Bildung	318'181,73	36'000,00	0,00	0,00	3'930'222,80	0,00	0,00	5'377'825,56	9'662'230,09
Auflösung	-9'852,20	0,00	-84'000,00	-720'000,00	-85'128,47	-4'845'062,11	0,00	0,00	-5'744'042,78
Total Eigenkapital per 31.12.2024	23'785'880,65	461'929,46	38'534'729,87	51'123'688,63	9'108'697,41	38'760'497,89	0,00	19'276'204,54	181'051'628,45

3. Eigenkapitalnachweis nach Gewinnverwendung

Der Eigenkapitalnachweis per 31.12.2024 zeigt die Ursachen der Veränderung des Eigenkapitals auf.

3.2 Stadthaushalt

Konto	Spezial- finanzie- rungen	Fonds im Eigenkapital	Vorfinan- zierungen	Ausgleichs- reserve	Reserve Werterhalt Finanz- vermögen	Aufwertungs- reserve	Neu- bewertungs- reserve	Bilanz- überschuss	Total
Konto	290	291	293	2940	2941	295	296	299	
Bestand per 1.1.2024	23'477'551,12	425'929,46	38'618'729,87	51'843'688,63	5'263'603,08	43'605'560,00	0,00	13'898'378,98	177'133'441,14
Bildung	318'181,73	36'000,00	0,00	0,00	3'930'222,80	0,00	0,00	5'377'825,56	9'662'230,09
Auflösung	-9'852,20	0,00	-84'000,00	-720'000,00	-85'128,47	-4'845'062,11	0,00	0,00	-5'744'042,78
Verwendung Jahresergebnis								-5'377'825,56	-5'377'825,56
Zuweisung Ausgleichsreserve				5'377'825,56					5'377'825,56
Total Eigenkapital per 31.12.2024	23'785'880,65	461'929,46	38'534'729,87	56'501'514,19	9'108'697,41	38'760'497,89	0,00	13'898'378,98	181'051'628,45

4. Rückstellungsspiegel

Die Zusammenstellung zeigt alle per 31.12.2024 betriebsnotwendigen Rückstellungen für spätere Aufwendungen (Beträge in CHF).

4.1 Stadthaushalt

Art	Kto. Bereich	Bestand Vorjahr	Bestand laufendes Jahr	Veränderung	Kommentar
Kurzfristige Rückstellungen					
Grabenaufbrüche	2055	292'962	291'804	-1'158	Beiträge von Privaten an Instandstellungsarbeiten an Strassen
Mehrleistungen des Personals	2050	899'256	848'836	-50'420	Gleitzzeit- und Ferienguthaben des Verwaltungspersonals
Langfristige Rückstellungen					
Wanderwege Unterhalt	2085	17'891	18'105	215	Übernahme von Aufgaben und Mitteln von Privaten
Waldstrassenunterhalt	2085	18'666	18'890	224	Übernahme von Aufgaben und Mitteln von Privaten
Privatstrassenunterhalt	2085	190'117	191'455	1'338	Übernahme von Aufgaben und Mitteln von Privaten
Fenngaben/ Nutzenbuchbach	2085	108'086	109'383	1'297	Übernahme von Aufgaben und Mitteln von Privaten
Arneggerbach	2085	397'315	402'083	4'768	Einzahlungen Perimeterbeiträge
Alter	2085	0	18'216	18'216	Zeitvorsorge Alter
Arneggerbach SBB	2088	182'157	182'157	0	Vorauszahlung von Perimeterbeiträgen der SBB
Total per 31.12.2024		2'106'449	2'080'929	-25'520	

Wertberichtigungen von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die gebuchten Delkredere-Rückstellungen (aus Transparenzgründen hier nochmals erwähnt) setzen sich wie folgt zusammen:

Art	Kto. Bereich	Bestand Vorjahr	Bestand laufendes Jahr	Veränderung	Kommentar
Kurzfristige Rückstellungen					
Delkredere auf Steuerguthaben	1012	210'000	210'000	0	Reserve für nicht eintreibbare Steuerguthaben
Delkredere auf Forderungen	1010	50'000	100'000	50'000	Reserven für nicht bezahlte Debitorenausstände
Delkredere Flächenbeiträge	1072	75'937	75'937	0	Gestundete Flächenbeiträge für Abwasser
Total per 31.12.2024		335'937	385'937	50'000	

5. Beteiligungsspiegel

Die Gemeinde kann ihre Aufgaben unter Vorbehalt bestimmter Voraussetzungen allein oder gemeinsam mit anderen Gemeinden erfüllen oder anderen externen Leistungserbringern übertragen. Sie kann privat- oder öffentlich-rechtliche Unternehmen gründen oder sich daran beteiligen. Der Beteiligungsspiegel zeigt alle kapitalmässigen Beteiligungen auf, die Aufgaben der Stadt Gossau lösen.

5.1 Stadthaushalt

Beteiligungsspiegel per 31. Dezember 2024

Name der Einheit/Organisation	Regiobus AG, Gossau
Rechtsform der Einheit/Organisation	Aktiengesellschaft
Tätigkeit	öffentliche Personentransporte
Gesellschaftskapital	CHF 120'000
Anteil der Gemeinde	50 % / CHF 60'000
Wesentliche weitere Miteigentümer	Gemeinde Herisau 50 %
Eigene Untergesellschaften der Organisation	keine
Angaben aus der Jahresrechnung 2023	
Buchwert	CHF 2'274'330
Bilanzsumme	CHF 16'779'515
Reingewinn	CHF 1'226'799
Ablieferung oder Dividende	CHF 0
Zahlungsströme zwischen Gemeinde und Organisation	CHF 0
Gesamtaufwand der Organisation	CHF 13'996'406

Name der Einheit/Organisation	Appenzeller Bahnen AG, Herisau
Rechtsform der Einheit/Organisation	Aktiengesellschaft
Tätigkeit	öffentl. Personentransporte
Gesellschaftskapital	CHF 20'095'050
Anteil der Gemeinde	0,18 % / CHF 36'000
Wesentliche weitere Miteigentümer	Bund, Kantone, Gemeinden
Eigene Untergesellschaften der Organisation	Mercato Shop AG, Teufen
Angaben aus der Jahresrechnung 2023	
Buchwert	CHF 36'000
Bilanzsumme	CHF 538'376'855
Reingewinn	CHF 1'455'878
Ablieferung oder Dividende	CHF 0
Zahlungsströme zwischen Gemeinde und Organisation	CHF 0
Gesamtaufwand der Organisation	CHF 68'804'480

VI. Anhang zur Jahresrechnung

Name der Einheit/Organisation	Abraxas Informatik AG
Rechtsform der Einheit/Organisation	Aktiengesellschaft
Tätigkeit	Rechenzentrum öffentliche Hand
Buchwert	CHF 75'000
Gesellschaftskapital	CHF 19'744'000
Anteil der Gemeinde	0,38 % / CHF 75'000
Wesentliche weitere Miteigentümer	Kantone, Gemeinden
Eigene Untergesellschaften der Organisation	
Angaben aus der Jahresrechnung 2023	keine
Bilanzsumme	CHF 97'578'000
Verlust	CHF 4'919'000
Ablieferung oder Dividende	CHF 0
Zahlungsströme zwischen Gemeinde und Organisation	CHF 557'782
Gesamtaufwand der Organisation	CHF 219'543'000

Name der Einheit/Organisation	Walter Zoo AG, Gossau
Rechtsform der Einheit/Organisation	Aktiengesellschaft
Tätigkeit	Führen eines Zoos
Gesellschaftskapital	CHF 100'000
Anteil der Gemeinde	Namenaktien 35,6 %
Wesentliche weitere Miteigentümer	Walter Zoo Verein; Fam. Federer
Eigene Untergesellschaften der Organisation	keine
Angaben aus der Jahresrechnung 2023	
Buchwert	CHF 1.00
Bilanzsumme	CHF 6'017'594
Verlust	CHF 326'601
Ablieferung oder Dividende	CHF 0
Zahlungsströme zwischen Gemeinde und Organisation	CHF 150'000
Gesamtaufwand der Organisation	CHF 10'422'410

Name der Einheit/Organisation	Abwasserverband Niederbüren
Rechtsform der Einheit/Organisation	Zweckverband
Tätigkeit	Reinigung von Abwasser
Gesellschaftskapital	CHF 271'275
Anteil der Gemeinde	9,7 % der Kosten
Wesentliche weitere Miteigentümer	Oberbüren, Waldkirch, Andwil, Niederbüren, Hauptwil, Niederhelfenschwil
Eigene Untergesellschaften der Organisation	keine
Angaben aus der Jahresrechnung 2023	
Buchwert	CHF 0.00
Bilanzsumme	CHF 701'280
Reingewinn	CHF 0
Ablieferung oder Dividende	CHF 0
Zahlungsströme zwischen Gemeinde und Organisation	CHF 266'610
Gesamtaufwand der Organisation	CHF 1'695'128

VI. Anhang zur Jahresrechnung

Name der Einheit/Organisation	Abwasserverband Flawil-Degersheim-Gossau (AVFDG)
Rechtsform der Einheit/Organisation	Zweckverband
Tätigkeit	Reinigung von Abwasser
Gesellschaftskapital	CHF 0
Anteil der Gemeinde	55 % der Kosten
Wesentliche weitere Miteigentümer	Flawil, Degersheim
Eigene Untergesellschaften der Organisation	keine
Angaben aus der Jahresrechnung 2023	
Buchwert	CHF 0.00
Bilanzsumme	CHF 23'969'520
Reingewinn (Kostenanteil Gemeinden)	CHF 0
Ablieferung oder Dividende	CHF 0
Zahlungsströme zwischen Gemeinde und Organisation	CHF 2'065'302
Gesamtaufwand der Organisation	CHF 4'155'677

Name der Einheit/Organisation	Kinder- und Erwachsenen-schutzbehörde Region Gossau (KESB), Gossau
Rechtsform der Einheit/Organisation	Zweckverband
Tätigkeit	Sozialdienst
Gesellschaftskapital	CHF 0
Anteil der Gemeinde	37,34 % der Kosten
Wesentliche weitere Miteigentümer	
Eigene Untergesellschaften der Organisation	keine
Angaben aus der Jahresrechnung 2023	
Buchwert	CHF 0.00
Bilanzsumme	CHF 552'690
Reingewinn	CHF 0
Ablieferung oder Dividende	CHF 0
Zahlungsströme zwischen Gemeinde und Organisation	KESB CHF 551'519 Sozialberatungszentrum CHF 968'963
Gesamtaufwand der Organisation	CHF 4'421'487

Name der Einheit/Organisation	Stadtbibliothek, Gossau
Rechtsform der Einheit/Organisation	Verein
Tätigkeit	Verleih von Medien (Bücher, CDs, DVDs, Hörbücher usw.)
Gesellschaftskapital	CHF 18'361
Anteil der Gemeinde	80 % der Kosten
Wesentliche weitere Miteigentümer	
Eigene Untergesellschaften der Organisation	keine
Angaben aus der Jahresrechnung 2023	
Buchwert	CHF 0.00
Bilanzsumme	CHF 154'946
Reingewinn	CHF 5'912.00
Ablieferung oder Dividende	CHF 0
Zahlungsströme zwischen Gemeinde und Organisation	CHF 455'878
Gesamtaufwand der Organisation	CHF 529'565
Raummiete von der Stadt direkt bezahlt	Miete: CHF 174'076

VI. Anhang zur Jahresrechnung

Name der Einheit/Organisation	Ludothek, Gossau
Rechtsform der Einheit/Organisation	Verein
Tätigkeit	Verleih von Spielen
Gesellschaftskapital	CHF 21'585
Anteil der Gemeinde	79 % der Kosten
Wesentliche weitere Miteigentümer	Gemeinde Andwil
Eigene Untergesellschaften der Organisation	keine
Angaben aus der Jahresrechnung 2023	
Buchwert	CHF 0.00
Bilanzsumme	CHF 52'634
Reingewinn	CHF 335
Ablieferung oder Dividende	CHF 0
Zahlungsströme zwischen Gemeinde und Organisation	CHF 138'100
Gesamtaufwand der Organisation	CHF 256'748
Raummiete von der Stadt direkt bezahlt	Miete: CHF 65'000

Name der Einheit/Organisation	Musikschule Fürstenland, Gossau
Rechtsform der Einheit/Organisation	Verein
Tätigkeit	Musikunterricht
Gesellschaftskapital	CHF 0
Anteil der Gemeinde	37,9 % der Kosten
Wesentliche weitere Miteigentümer	Andwil, Niederwil
Eigene Untergesellschaften der Organisation	keine
Angaben aus der Jahresrechnung 2023	
Buchwert	CHF 0.00
Bilanzsumme	CHF 211'021
Reingewinn	CHF 0
Ablieferung oder Dividende	CHF 0
Zahlungsströme zwischen Gemeinde und Organisation	CHF 819'520
Gesamtaufwand der Organisation	CHF 1'677'719

Name der Einheit/Organisation	Sana Fürstenland AG, Gossau
Rechtsform der Einheit/Organisation	Aktiengesellschaft
Tätigkeit	Pflege und Betreuung
Gesellschaftskapital	CHF 3'510'300
Anteil der Gemeinde	80 % / CHF 2'808'240
Wesentliche weitere Miteigentümer	Andwil 5 % Gaiserwald 5 % Oberbüren 5 % Niederbüren 5 %
Eigene Untergesellschaften der Organisation	keine
Angaben aus der Jahresrechnung 2023	
Buchwert	CHF 1'749'765
Bilanzsumme	CHF 8'473'054
Reingewinn	CHF 246'638
Ablieferung oder Dividende	CHF 0
Zahlungsströme zwischen Gemeinde und Organisation	via Pflegefinanzierung
Gesamtaufwand der Organisation	CHF 8'603'420

VI. Anhang zur Jahresrechnung

Name der Einheit/Organisation	Sicherheitsverbund Region Gossau (SVRG), Gossau
Rechtsform der Einheit/Organisation	Zweckverband
Tätigkeit	Feuerschutz, Zivilschutz
Gesellschaftskapital	CHF 1'073'951
Anteil der Gemeinde	30 % der Kosten
Wesentliche weitere Miteigentümer	Andwil, Degersheim, Flawil, Waldkirch
Eigene Untergesellschaften der Organisation	keine
Buchwert	CHF 0.00
Angaben aus der Jahresrechnung 2023	
Bilanzsumme	CHF 2'400'412
Betriebsergebnis	CHF -193'000
Ablieferung oder Dividende	CHF 0
Zahlungsströme zwischen Gemeinde und Organisation	CHF 1'245'536
Gesamtaufwand der Organisation	CHF 3'908'439

Name der Einheit/Organisation	Trocknungsanlage Arnegg AG
Rechtsform der Einheit/Organisation	Aktiengesellschaft (Gründung 15.10.1993)
Tätigkeit	Betrieb einer Trocknungsanlage sowie Lagerhaltung
Gesellschaftskapital	CHF 153'000
Anteil der Gemeinde	6,54 % oder CHF 10'000
Wesentliche weitere Miteigentümer	Diverse Aktionäre
Eigene Untergesellschaften der Organisation	keine
Buchwert	CHF 10'000
Angaben aus der Jahresrechnung 2023	
Bilanzsumme	CHF 11'044'716
Reingewinn	CHF 116'067
Ablieferung oder Dividende	CHF 1'000
Zahlungsströme zwischen Gemeinde und Organisation	CHF 0
Gesamtaufwand der Organisation	CHF 1'369'804

VI. Anhang zur Jahresrechnung

Name der Einheit/Organisation	RWSG Regionale Wasserversorgung St.Gallen AG, 9000 St.Gallen
Rechtsform der Einheit/Organisation	Aktiengesellschaft (Gründung 15.10.1993)
Tätigkeit	Erstellung und Betrieb eines Seewasserkraftwerkes (inkl. Transportsystem)
Gesellschaftskapital	CHF 40'000'000
Anteil der Gemeinde	15,65 % / CHF 6'260'000
Wesentliche weitere Miteigentümer	50 % Stadt St.Gallen und 11 Partnergemeinden
Buchwert	CHF 6'260'000
Eigene Untergesellschaften der Organisation	keine
Angaben aus der Jahresrechnung 2023	
Bilanzsumme	CHF 55'548'406
Reingewinn	CHF 1'490
Ablieferung oder Dividende	CHF 0
Zahlungsströme zwischen Gemeinde und Organisation	CHF 0
Gesamtaufwand der Organisation	CHF 10'736'613

Name der Einheit/Organisation	IG GIS AG
Rechtsform der Einheit/Organisation	Aktiengesellschaft
Tätigkeit	Sicherstellung eines effizienten, kostengünstigen und bedarfsgerechten Betriebs eines GIS im Auftrag der beteiligten Kantone und Gemeinden
Gesellschaftskapital	CHF 110'000, davon CHF 55'000 liberiert
Anteil der Gemeinde	0,23 % / CHF 250
Wesentliche weitere Miteigentümer	50 % Stadt St.Gallen und 11 Partnergemeinden
Eigene Untergesellschaften der Organisation	keine
Buchwert	CHF 250.00
Angaben aus der Jahresrechnung 2023	
Bilanzsumme	CHF 1'204'531
Reingewinn	CHF 9'932
Ablieferung oder Dividende	CHF 0
Zahlungsströme zwischen Gemeinde und Organisation	CHF 59'163
Gesamtaufwand der Organisation	CHF 4'273'985

VI. Anhang zur Jahresrechnung

Name der Einheit/Organisation	ZAB Zweckverband Abfallverwertung Bazenheim
Rechtsform der Einheit/Organisation	Zweckverband
Tätigkeit	Die primäre Aufgabe des ZAB besteht darin, Haushalts-, Industrie- und Gewerbeabfälle sowie Schlämme aus kommunalen und industriellen Kläranlagen in der Verbandsregion zu sammeln und sie stofflich oder energetisch zu verwerten.
Gesellschaftskapital	CHF 56'907'324
Anteil der Gemeinde	
Wesentliche weitere Miteigentümer	38 Gemeinden
Eigene Untergesellschaften der Organisation	keine
Angaben aus der Jahresrechnung 2023	
Buchwert	CHF 0
Bilanzsumme	CHF 85'259'727
Reingewinn	CHF 9'468'798
Ablieferung oder Dividende	CHF 0
Zahlungsströme zwischen Gemeinde und Organisation	CHF 25'662
Gesamtaufwand der Organisation	CHF 41'658'882

Name der Einheit/Organisation	Verband Schweizer Gasindustrie
Rechtsform der Einheit/Organisation	Genossenschaft
Tätigkeit	Förderung und Koordinierung der netzgebundenen Gasversorgung und Gasverwendung in der Schweiz
Gesellschaftskapital	CHF 1'405'000
Anteil der Gemeinde	CHF 5'000 liberiert zu 60 %
Wesentliche weitere Miteigentümer	
Eigene Untergesellschaften der Organisation	keine
Angaben aus der Jahresrechnung 2023	
Buchwert	CHF 0
Bilanzsumme	CHF 30'688'119
Reingewinn	CHF 1'138'534
Ablieferung oder Dividende	CHF 0
Zahlungsströme zwischen Gemeinde und Organisation	Zins Genossenschaftskapital 4 %
Gesamtaufwand der Organisation	CHF 8'631'516

VI. Anhang zur Jahresrechnung

Name der Einheit/Organisation	ASGO
Rechtsform der Einheit/Organisation	einfache Gesellschaft
Tätigkeit	Haftung für Schulden: Solidarhaftung
Gesellschaftskapital	Entwicklungsplanung Areal St.Gallen West – Gossau Ost
Anteil der Gemeinde	0
Wesentliche weitere Miteigentümer	Total Kosten CHF 1'733'970 Anteil Gossau CHF 611'198
Eigene Untergesellschaften der Organisation	Stadt St.Gallen Kanton St.Gallen
Angaben aus der Jahresrechnung 2023	keine
Buchwert	CHF 0
Bilanzsumme	CHF 27'721
Verlust	CHF 5'446
Ablieferung oder Dividende	CHF 0
Zahlungsströme zw. Gemeinde und Organisation	CHF 57'990
Gesamtaufwand der Organisation	CHF 186'837

6. Gewährleistungsspiegel

Im Gewährleistungsspiegel werden jene Sachverhalte aufgeführt, aus denen sich zukünftig wesentliche Verpflichtungen des Gemeinwesens ergeben können (sogenannte Eventualverpflichtungen).

Stadthaushalt

Zusammenstellung per 31. Dezember 2024

	Stand per 31.12.23	Stand per 31.12.24

Eintrag im kant. Kataster über belastete Standorte	Anzahl Standorte	
Gewerbe-, Industriezone	1	1
Wohn-, Gewerbezone	1	1
Zone für öffentliche Bauten	1	1
Landwirtschaftszone	5	5
Grünzone	1	1

Verkauf Grundstück mit Eintrag im kant. Kataster für belastete Standorte

Keine

Beteiligung ASGO (Verein)

Solidarhaftung

VI. Anhang zur Jahresrechnung

7. Anlagenspiegel

7.1 Wertschriften

Die Stadt Gossau verfügt über keine Wertschriften (Aktien, Obligationen, alternative Produkte), die dem Zweck der Geldanlage dienen. Beteiligungen an Unternehmen gemäss Beteiligungsspiegel dienen lediglich Tätigkeiten im Stadthaushalt oder den Stadtwerken.

7.2 Verzeichnisse

Die Detailverzeichnisse können beim Finanzamt bestellt werden.

Anlagenspiegel (inkl. Abschreibungsspiegel)

Finanzvermögen	Anschaff.-kosten 31.12.23	Zugang in Periode	Verkauf in Periode	Um- glie- derung	Anschaff.-kosten 31.12.24	Abschrei- bung 31.12.23	Abschrei- bung in Periode	Wert- berich- tigung	Auf- wer- tung	Um- glie- derung	Abschrei- bung 31.12.24	Buchwert 31.12.23	Buchwert 31.12.24
1070.00 Aktien und Anteilscheine	8'696'083				8'696'083	0					0	8'696'083	8'696'083
1071.00 Verzinsliche Anlagen	6'425'000		-25'000		6'400'000	0					0	6'425'000	6'400'000
1072.00 Langfristige Forderungen	119'279				119'279	-75'937					-75'937	43'343	43'343
1080.00 Grundstücke Finanzvermögen	38'969'175	47'693			39'016'868	3'106'702		-420'246	9'620'262		12'306'718	42'075'877	51'323'585
1084.00 Gebäude Finanzvermögen	17'578'696	835'016			18'413'712	9'513		252'000			261'513	17'588'210	18'675'226
Total Finanz- und Sachanlagen FV	71'788'233	882'709	-25'000	0	72'645'942	3'040'279	0	-420'246	9'872'262	0	12'492'295	74'828'512	85'138'237

Verwaltungsvermögen	Anschaff.-kosten 31.12.23	Zugang in Periode	Verkauf in Periode	Um- glie- derung	Anschaff.-kosten 31.12.24	Abschrei- bung 31.12.23	Abschrei- bung in Periode	Wert- berich- tigung	Auf- wer- tung	Um- glie- derung	Abschrei- bung 31.12.24	Buchwert 31.12.23	Buchwert 31.12.24
1400.00 Grundstücke allgemeiner Haushalt	32'362'000			279'000	32'641'000	-486'000	0				-486'000	31'876'000	32'155'000
1401.00 Strassen, Verkehrswege	48'857'016	1'300		481'176	49'339'492	-28'837'722	-1'338'671				-30'176'393	20'019'294	19'163'099
1402.00 Wasserbau	4'769'717				4'769'717	-1'605'318	-119'243				-1'724'561	3'164'399	3'045'156
1403.00 Übrige Tiefbauten allgemeiner Haushalt	3'707'718				3'707'718	-783'958	-38'592				-822'550	2'923'760	2'885'168
1403.10 Tiefbauten Spezialfinanzierungen	4'641'056			4'753	4'645'809	-907'612	-115'031				-1'022'643	3'733'444	3'623'166
1404.00 Hochbauten allgemeiner Haushalt	30'176'220			-279'000	29'897'220	-20'454'645	-618'046				-21'072'691	9'721'575	8'824'529
1404.01 Schulbauten allgemeiner Haushalt	58'946'116			2'210'949	61'157'065	-30'301'240	-1'954'574				-32'255'814	28'644'876	28'901'251
1404.10 Hochbauten Spezialfinanzierungen	10'430'379				10'430'379	-3'914'146	-355'831				-4'269'977	6'516'233	6'160'402
1406.00 Mobilien allgemeiner Haushalt	6'406'126			661'152	7'067'278	-4'663'389	-496'611				-5'160'000	1'742'737	1'907'278
1407.00 Anlagen im Bau	20'638'656	20'626'665	-3'167	-3'353'277	37'908'877	0	0				0	20'638'656	37'908'877
1407.10 Anlagen im Bau Spezialfinanzierungen	3'085'466	507'458		155'504	3'748'429	0	0				0	3'085'466	3'748'429
1420.00 Software	1'032'186				1'032'186	-494'610	-289'602				-784'212	537'576	247'974
1427.00 Immaterielle Anlagen in Realisierung	1'525'809			-1'525'809	0	-504'784	0		504'784		0	1'021'025	0
1429.00 Planungen	719'856			1'525'809	2'245'665	-272'500	-215'665		-504'784		-992'949	447'356	1'252'716
1454 Betellig. an öff. Untern.	2'808'240				2'808'240	-1'058'475	0				-1'058'475	1'749'765	1'749'765
1461.00 Investitionsbeiträge an Kantone	3'643'195				3'643'195	-1'365'630	-121'441				-1'487'071	2'277'565	2'156'124
1462.00 Investitionsbeiträge an Gemeinden und Zweckverbände	3'522'834				3'522'834	-2'536'442	-140'913				-2'677'355	986'392	845'479
1462.10 Investitionsbeiträge an Gemeinden und ZV Spezialfinanzierungen	699'854			-160'257	539'597	-210'713	-21'583				-232'296	489'141	307'301
1465.00 Investitionsbeiträge an Privatunternehmen	3'100'000				3'100'000	-1'289'048	-430'238				-1'719'286	1'810'952	1'380'714
1445 Darlehen	400'000				400'000	-400'000	0				-400'000	0	0
Total Verwaltungsvermögen	241'472'442	21'135'424	-3'167	0	262'604'700	-100'086'231	-6'256'041	0	0	0	-106'342'272	141'386'212	156'262'428
Gesamt	313'260'676	22'018'133	-28'167	0	335'250'642	-97'045'952	-6'256'041	-420'246	9'872'262	0	-93'849'977	216'214'724	241'400'664
2068 Passivierte Anschlussbeiträge	6'091'893	704'444			6'796'337	-1'452'377	-609'189				-2'061'566	4'639'517	4'734'771

8. Abrechnungen Investitionskredite

In dieser Rubrik werden alle im abgelaufenen Berichtsjahr abgerechneten Kredite für Investitionsvorhaben (Investitionsrechnung) dargestellt. Damit soll dem Parlament ein Überblick über abgerechnete, überjährige Investitionen ermöglicht werden. Das Finanzamt führt die Liste der noch nicht abgerechneten Kredite.

Abwassersanierung Enggetschwil, Nutzenbuech und Rüegetschwil, Neubau SW-Leitung

Kredit 2018	1'156'000,00
Projektierung / Bau-/Oberbauleitung / Bodenkund. (BBB)	97'740,40
Tiefbauarbeiten	588'025,15
Nebenarbeiten inkl. Installationen für Abwasserpumpwerke	123'919,00
Diverse Entschädigungen / Ertragsausfall	52'108,85
Diverses und Unvorhergesehenes	22'617,80
Gesamtkosten	884'411,20

Sommersbuelstrasse, Sanierung

Kredit 2022	100'000,00
Bauleitung	7'756,10
Tief- und Strassenbauarbeiten	77'181,95
Nebenarbeiten	2'565,80
Landerwerbsnebenkosten/Vermarktung/Vermessungen	5'492,30
Bewilligungen	540,00
Interne Leistungen (Projekt- und Oberbauleitung)	4'187,45
Gesamtkosten	97'723,60

Unterhaltungsdienst, Fahrzeugersatz, Strassenkehrmaschine

Kredit 2023	220'000,00
Strassenkehrmaschine	222'398,60
Gesamtkosten	222'398,60

Kindergarten Haldenbuel, Neubau

Kredit 2021	2'150'000,00
Teuerungsbedingter Nachtragskredit 2022	210'000,00
Vorbereitungsarbeiten	17'600,85
Gebäude	1'757'092,80
Umgebung	217'885,30
Baunebenkosten	119'081,75
Ausstattung	21'712,80
Gesamtkosten	2'133'373,50

Schulhäuser Othmar und Haldenbuel, Pausenplatzgestaltung

Kredit 2022	107'000,00
Haldenbuel	26'241,82
Othmar	68'170,00
Gesamtkosten	94'411,82

VI. Anhang zur Jahresrechnung

Friedegg-Treff, Erweiterung (Finanzliegenschaft)

Kredit 2022	220'000,00
Vorbereitungsarbeiten	14'548,55
Gebäude	205'154,20
Umgebung	17'402,85
Baunebenkosten	7'984,15
Bauherrenleistung	9'173,85
Beitrag Friedegg-Treff	-25'721,25
Gesamtkosten	228'542,35

Serverinfrastruktur Erneuerung Verwaltung

Kredit 2024	100'000,00
Lieferung und Inbetriebnahme Server	63'822,25
Lieferung und Inbetriebnahme Storage	41'437,05
Gesamtkosten	105'259,30

Erneuerung PC-Geräte Schule

Kredit 2023	455'000,00
Lieferung Hardware und Inbetriebnahme	298'199,44
Konfiguration Software Verteilung	30'222,15
Unterstützung Ausschreibung	3'543,30
Unterstützung Installation	5'228,85
Unterstützung Netzwerkkonfiguration	562,20
Diverses	7'824,64
Gesamtkosten	345'580,58

Interaktive Wandtafeln SH Othmar

Kredit 2023	230'000,00
Lieferung Screens und Inbetriebnahme	129'642,00
Lieferung Buchwandtafel und Montage	39'241,00
Elektriker-, Maler-, Boden-, Decken-Arbeiten	7'032,00
Diverses	3'424,00
Gesamtkosten	179'339,00

Interaktive Wandtafeln SH Hirschberg

Kredit 2024	230'000,00
Lieferung Screens und Inbetriebnahme	149'374,00
Lieferung Buchwandtafel und Montage	36'229,00
Elektriker-, Maler-, Boden-, Decken-Arbeiten	13'795,00
Diverses	10'914,00
Gesamtkosten	210'312,00

Tablet Schüler/Lehrer 1zu1

Kredit 2020	931'950,00
Lieferung Hardware und Gravur	839'527,00
Cases, Kopfhörer, Lizenzen, Diverses	13'026,00
Gesamtkosten	852'553,00

9. Behördenmitglieder Besoldung

Gemäss Art. 123b Gemeindegesetz des Kantons St.Gallen veröffentlicht der Rat die Besoldung der von der Bürgerschaft gewählten Behördenmitglieder nach Ablauf des Rechnungsjahrs im Geschäftsbericht, soweit die Bürgerschaft nicht auf andere geeignete Weise informiert wird.

Stadtrat

Name	Funktion	Pensum	Bruttolohn	Spesenvergütung	Organentschädigung ¹
Giella Wolfgang	Stadtpräsident	100%	CHF 225'520 ¹	CHF 3'600	CHF 0
Scherrer Florin	Departementsvorsteher Bau Umwelt Verkehr	70%	CHF 137'360 ²	CHF 2'400	CHF 0
Alder Frey Helen	Departementsvorsteherin Jugend Alter Soziales	70%	CHF 141'320 ³	CHF 2'400	CHF 0
Martin Claudia	Departementsvorsteherin Versorgung Sicherheit	70%	CHF 134'840	CHF 2'400	CHF 0
Rindlisbacher Stefan	Schulpräsident	100%	CHF 199'530 ⁴	CHF 3'600	CHF 0

Schulrat

Name	Funktion	Pensum	Bruttolohn	Spesenvergütung	Organentschädigung ¹
Rindlisbacher Stefan	Schulpräsident	–			
Jung Thomas	Schulrat	–	CHF 15'468	CHF 1'200	CHF 0
Krucker Adrian	Schulrat	–	CHF 15'468	CHF 1'200	CHF 0
Mathis David	Schulrat	–	CHF 15'152	CHF 1'200	CHF 0
Wüthrich Inge	Schulrätin	–	CHF 15'780	CHF 1'200	CHF 0
Ziegler Brigitte	Schulrätin	–	CHF 21'900 ⁵	CHF 1'200	CHF 0
Züger-Allenspach Petra	Schulrätin	–	CHF 15'152	CHF 1'200	CHF 0

Geschäftsprüfungskommission

Name	Funktion	Pensum	Bruttolohn	Spesenvergütung	Organentschädigung ¹
Schwizer Angelo	GPK-Präsident	–	CHF 5'000	CHF 0	CHF 0
Rosenberger Markus	GPK-Mitglied		CHF 2'500	CHF 0	CHF 0
Broger Marco	GPK-Mitglied	–	CHF 2'500	CHF 0	CHF 0
Kretz Büsser Claudia	GPK-Mitglied	–	CHF 2'500	CHF 0	CHF 0
Uffer Martina	GPK-Mitglied	–	CHF 2'500	CHF 0	CHF 0

1 inkl. CHF 6'120 Kinderzulagen

2 inkl. CHF 2'760 Kinderzulagen

3 inkl. CHF 6'720 Kinder-/Ausbildungszulagen

4 inkl. CHF 8'880 Kinderzulagen

5 inkl. CHF 6'120 Kinderzulagen

VII. Aufgabenübersicht

Kostenstellenverantwortliche

1	2	3	4	5
Innere Finanzen Kultur Stadtpräsident Wolfgang Gehla	Bildung Stadtrat Stefan Rindlbacher	Bau Umwelt Verkehr Stadtrat Florian Scherer	Versorgung Sicherheit Stadträtin Claudia Martin	Jugend Alter Soziales Stadträtin Helen Aber
Gemeindeführung 1000 1. Stadtparlament 2. Stadtrat Beatrix Kempf	Schulführung 2000 1. Schulfat 2. Schulleitungen Schulpräsident S. Rindlbacher	Bauverwaltung 3000 1. Bauberatung 2. Baubewilligungsverfahren Yvo Lehner	Elektrizität 4000 1. Bereitstellung und Verkauf 2. Bau, Betrieb, Unterhalt 3. Dienstleistungen für Dritte Sven Erne-Beetford	Asylwesen 5000 1. Betreuung von Asylbewerbern Aaron Steinhart
Personalwesen 1010 1. Personalführung 2. Personalförderung 3. Lohnwesen Marc Ringliem	Schulamt 2010 1. Schulverwaltung 2. Administration 3. Dienstleistungen an Dritte Fabian Hüni	Sportanlagen/Bäder 3010 1. Hallenbad 2. Freibad Yvo Lehner	Finanz- und Sachhilfe 5010 1. Aus- und Sachhilfe 2. Investitionsberatung 3. Sozialberatung 4. Alimentsbewusstung Aaron Steinhart	KES/Sozialberatung 5020 1. Sozialberatung Aaron Steinhart
Stadtkanzlei 1030 1. Abstimmungen, Wahlen 2. Bürgerrecht 3. Bewilligungen 4. Wirtschaft 5. Märkte Patrick Strašić	Kindergarten 2020 1. Kindergärten 2. Schulgemeindeförderung Fabian Hüni	Sportanlagen/Hallen 3060 1. Sporthalle Buchenwald 2. Sportplätze Yvo Lehner	Integration 5025 1. Integration Aaron Steinhart	Jugendarbeit 5040 1. Jugendzentrum Kubus 2. Mobile Jugendarbeit Beratung Aaron Steinhart
Informatik 1060 1. Informatik Verwaltung 2. Informatik Schule 3. Telematik Patrick Fischer	Primarstufe 2030 1. Primarschule 2. Schulgemeindeförderung 3. Musikgrundschule Fabian Hüni	Schullegenschaften 3070 1. Bau, Betrieb und Unterhalt Yvo Lehner	Erdgas 4020 1. Bereitstellung und Verkauf 2. Unterhalt und Betrieb 3. Dienstleistungen für Dritte Sven Erne-Beetford	Schulsozialarbeit 5050 1. Einzelhilfe 2. Beziehungsarbeit 3. Projekte 4. Informativ/Tipp Aaron Steinhart
Betriebswesen 1070 1. Auskunft und Betreuung 2. Registerführung 3. Zustellungen Samira Hadzić	Oberstufe 2040 1. Oberstufe 2. Schulgemeindeförderung Fabian Hüni	Gewässerschutz 3150 1. Bau, Betrieb, Unterhalt 2. Unterhalt 3. Zwischenanfragen Yvo Lehner	Glasfasernetz 4040 1. Unterhalt und Betrieb Sven Erne-Beetford	Ausserfam. Kinderbetreuung 5060 1. Kinderbetriebsstätten 2. Tagesfamilien Aaron Steinhart
Grundbuchamt 1100 1. Grundbuchführung 2. Nebensachen 3. Schatzungswesen Franco Mauriello	Sekundarstufe 2050 1. Kleinklasseneinschulung 2. Logopädie 3. Legasthenie 4. Schulische Heilpädagogik 5. Angewandte Informatik 6. Besondere Begabungen Fabian Hüni	Natur und Umwelt 3090 1. Naturschutz 2. Feuerungskontrolle Hans-Peter Roters	Juneschutz 5080 1. Alimentsbewusstung 2. Elternberatung 3. Elternbildung Aaron Steinhart	Gesundheit 5090 1. Spiex-Dienste 2. Mütter- und Vaterberatung Aaron Steinhart
	Schul Zusatzangebote 2060 1. Schulklasse 2. Tagesstrukturen 3. Schülertransporte 4. Musikschule Fabian Hüni	Friedhof 3140 1. Bestatungen 2. Bau, Betrieb, Unterhalt Hans-Peter Roters	Alimentsbewusstung 5080 1. Alimentsbewusstung 2. Elternberatung 3. Elternbildung Aaron Steinhart	Alter 5100 1. Aufsicht Sanar Fürstentland AG 2. Alter und Gesundheit Aaron Steinhart
	Fördermae: Massnahmen 2090 1. Kleinklasseneinschulung 2. Logopädie 3. Legasthenie 4. Schulische Heilpädagogik 5. Angewandte Informatik 6. Besondere Begabungen Fabian Hüni	Feuerwehr 4100 1. Feuerwehr 2. Polizei 4. Gemeindeführungsorgan SVRG	Sport/Kultur/Freiwilligenarbeit 2110 1. Sportförderung 2. Freiwilligenarbeit Norbert Thaler	

Stand 31.12.2024

INNERES FINANZEN KULTUR



Aufgabenbereiche	<p>Mit unterschiedlichsten Dienstleistungen deckt die Stadtverwaltung die gesetzlich definierten Grundaufgaben einer Gemeinde ab. Entscheidungsfreiraum besteht lediglich bei selbst gewählten Aufgaben. Nebst der Arbeit der Führungsgremien (Parlament, Stadtrat) und verschiedener Stabsstellen (Stadtkanzlei, Stadtentwicklung, Öffentlichkeitsarbeit) finden sich in diesem Bereich die wesentlichen, für das Funktionieren einer Kommune notwendigen Ressourcenprozesse (Personalwesen, Finanzen, Informatik). Der Bereich Inneres umfasst auch jene Dienste, die Sach- und Personendaten zu bewirtschaften haben (Einwohneramt, Zivilstandsamt, Grundbuchamt, Betriebsamt, Steueramt). Das Aufgabenportfolio wird abgerundet durch die diesem Bereich angegliederte Kulturförderung.</p>
Zielerreichung	<p>Die gesetzten Ziele der Ämter konnten trotz Kostendrucks bis auf wenige Ausnahmen erreicht werden.</p>
Wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse	<p>Während des gesamten Jahres fanden viele kulturelle Ereignisse statt. Das 1200-Jahr-Jubiläum mit dem Festwochenende von Mitte Juni war sicher das grösste Highlight im Jahr 2024. Ein Jahr voller Feierlichkeiten und nachhaltiger Projekte konnte erfolgreich durchgeführt werden. Im Rahmen des Jubiläums fand auch die Schweizer Meisterschaft Heissluftballon in Gossau statt. An der Bundesfeier hat die Gastgemeinde Oberägeri ein vielfältiges und interessantes Programm geboten.</p> <p>Erwähnenswert ist auch die Budgetrückweisung, welche verwaltungsintern zusätzliche Ressourcen gebunden hat. Eine neue Einwohnerregistersoftware (eGov-Strategie) konnte erfolgreich eingeführt werden. Im Informatikdienst konnte mit dem finalisierten Service Level Agreement die Grundlage eines gezielten Servicemanagements geschaffen werden.</p> <p>Die Erneuerungswahlen haben die parteipolitischen Kraftverhältnisse im Parlament leicht verändert. Sechs Personen nehmen neu Einsitz im Stadtparlament und im Schulrat wurde ein Mitglied neu gewählt.</p>
Fazit, Ausblick, Massnahmen	<p>Für die Legislaturperiode 2025–2028 gilt es, die Ziele zu überprüfen und neu zu definieren. Das 1200-Jahr-Jubiläum wird nach den finalen Arbeiten im Jahr 2025 abgeschlossen. Nach der Budgetdebatte wurde PwC mit einer externen Analyse des Stadthaushalts beauftragt. Mit den gewonnenen Erkenntnissen sollen nachhaltig wirkende Massnahmen eruiert werden. Dieses Vorgehen muss mit den bereits bekannten Optimierungen aus dem Postulat «Verwaltungsstrukturen und -prozesse optimieren» abgestimmt werden. Es sei denn, die externe Analyse wird völlig neue und unbekannte Punkte finden, die zuvor nicht bekannt waren. Diverse IT-Projekte, wie zum Beispiel die Einführung des SLA oder der Austausch der Multifunktionsgeräte, werden nächstes Jahr umgesetzt. Zudem soll das neue Personalreglement verabschiedet werden.</p>
Leistung	<p>Nebst der Erfüllung der Grundaufgaben und der Bereitstellung der dafür erforderlichen Ressourcen gilt es, die Rechtsgrundlagen für eine geordnete Siedlungsentwicklung zu schaffen. Die Leitsätze der Stadtentwicklung, die Mehrjahresplanung und der Integrierte Aufgaben- und Finanzplan (IAFP) bilden die Führungsinstrumente. Die Führungsgremien stellen sicher, dass die Aufgaben rechtmässig, sachgerecht, wirtschaftlich und wirkungsorientiert erfüllt werden.</p>
Mittelbedarf	<p>Zur Erläuterung der Abweichungen bei den Aufwand- und Ertragspositionen der Laufenden Rechnung wird auf die Ausführungen zu den einzelnen Aufgaben verwiesen.</p>

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	7'695'878	7'812'094	7'752'059	-60'036	-1 %
Sachkosten	31	4'451'262	4'685'165	5'185'602	500'438	11 %
Material- und Warenaufwand	310	229'259	218'550	197'565	-20'984	-10 %
Nicht aktivierbare Anlagen	311	321'601	311'060	229'349	-81'711	-26 %
Ver- und Entsorgung	312	0	2'100	0	-2'100	-100 %
Dienstleistungen und Honorare	313	2'325'410	2'510'740	2'946'584	435'844	17 %
Baulicher und betrieblicher Unterhalt	314	0	0	0	0	-
Unterhalt Mobilien, Software	315	894'109	1'058'200	963'969	-94'231	-9 %
Mieten Leasing Pacht	316	464'137	479'400	473'857	-5'543	-1 %
Spesenentschädigungen	317	58'748	42'615	55'223	12'608	30 %
Wertberichtigung Forderung	318	141'900	46'000	297'673	251'673	547 %
Übriger Betriebsaufwand	319	16'099	16'500	21'382	4'882	30 %
Abschreibungen	33	6'551'818	6'876'300	6'245'377	-630'923	-9 %
Finanzaufwand	34	484'150	310'300	1'060'376	750'076	242 %
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	2'009'411	2'033'530	2'242'416	208'886	10 %
Einlage in Reserven	38	0	0	3'930'223	3'930'223	100 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	1'920'314	1'650'390	1'971'182	320'792	19 %
Fiskalertrag	40	64'938'635	66'046'000	67'714'686	1'668'686	3 %
Entgelte	42	3'519'298	2'914'800	3'579'431	664'631	23 %
Verschiedene Erträge	43	54'472	20'000	132'356	112'356	562 %
Finanzertrag	44	3'090'213	2'265'000	12'506'826	10'241'826	452 %
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	5'000	0	0	0	-
Transferertrag	46	949'358	1'138'800	1'068'183	-70'617	-6 %
Bezug aus Reserven	48	5'298'877	5'664'000	5'703'499	39'499	1 %
Intern verr. Verwaltungskosten	49	2'329'584	2'777'850	2'618'663	-159'187	-6 %
Nettoaufwand		-57'072'604	-57'458'671	-64'936'409	7'477'738	13 %

Das Stadtparlament ist die Legislative der Stadt und beschliesst über Anträge des Stadtrates. Der Stadtrat ist das oberste Leitungs- und Verwaltungsorgan der Stadt und vollzieht die Beschlüsse des Stadtparlamentes. Er sorgt für eine wirksame, wirtschaftliche und bürgernahe Verwaltungstätigkeit.

Zielerreichung

Ziele

teilweise erreicht
nicht erreicht
keine Investitionen

Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung

Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Am 31. Dezember 2024 endete die Amtsdauer 2021 bis 2024. Die fünf bisherigen Mitglieder des Stadtrates wurden bei den kommunalen Wahlen vom 22. September 2024 wiedergewählt. Im Schulrat nimmt neu André Pfister, die Mitte, Einsitz. Im Parlament haben sich die parteipolitischen Kräfteverhältnisse leicht verändert. Die SVP hat 1 Sitz zulasten der Mitte gewonnen und kommt neu auf 10 Sitze. Die Mitte ist mit 8 Sitzen zweitstärkste Partei. FDP, GLP-FLiG und SP konnten ihre 4 Sitze halten. 6 Personen nehmen neu Einsitz im Stadtparlament. Zu Jahresbeginn 2025 ist Lukas Kessler, FDP, als Nachfolger von Pascal Fürer, SVP, zum Präsidenten des Stadtparlamentes gewählt worden.

Leistung

Der Stadtrat führt die gesamte Verwaltung. Unter seiner Leitung sorgen die Mitarbeitenden für die gesetzmässige Erfüllung sämtlicher Aufgaben und bereiten die Sitzungen für das Parlament und den Stadtrat vor.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Parlamentssitzungen	Anzahl	6	7	6
Parlamentsgeschäfte	Anzahl	37	40	37
Stadtratssitzungen	Anzahl	22	21	24
Stadtratsgeschäfte	Anzahl	369	400	338

Stadtrat und Parlament können ihre gesetzlichen Aufträge erfüllen, wenn sie rechtzeitig die richtigen und vollständigen Entscheidungsgrundlagen erhalten.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Der Stadtrat informiert das Stadtparlament proaktiv über aktuelle Themen	Anzahl der eingereichten parlamentarischen Vorstösse	15	< 10	12	nicht erreicht
Erhalt der Standortqualität	Wachstum Steuerkraft in %	1,46 %	1 %	3,1 %	erreicht

Mittelbedarf

Diese Aufgabe enthält die Sitzungsgelder des Parlamentes sowie die Personalaufwendungen des Stadtrats. Die Gemeinkosten Personal sind in der Kontogruppe 39 verbucht. Diese betreffen vor allem die internen Personalkostenverrechnungen (Verrechnungen aus den Aufgaben Kanzlei und Stadtentwicklung). So werden die direkten Kosten der Ämter ausgewiesen. Der Mehraufwand bei den intern verrechneten Verwaltungskosten von CHF 36'900 entspricht ziemlich genau dem Mehraufwand in der gesamten Kostenstelle. Im Konto 49 sind die Verrechnungen für den Schulpräsidenten (Bildung) und die Weiterbelastung für die Führung des Abwasserbereichs vereinnahmt.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	1'083'574	1'095'000	1'091'091	-3'909	-0%
Sachkosten	31	146'305	90'500	98'312	7'812	9%
<i>Material- und Warenaufwand</i>	<i>310</i>	<i>16'139</i>	<i>15'500</i>	<i>14'487</i>	<i>-1'013</i>	<i>-7%</i>
<i>Nicht aktivierbare Anlagen</i>	<i>311</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-</i>
<i>Ver- und Entsorgung</i>	<i>312</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-</i>
<i>Dienstleistungen und Honorare</i>	<i>313</i>	<i>109'172</i>	<i>56'500</i>	<i>61'722</i>	<i>5'222</i>	<i>9%</i>
<i>Baulicher und betrieblicher Unterhalt</i>	<i>314</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-</i>
<i>Unterhalt Mobilien, Software</i>	<i>315</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-</i>
<i>Mieten, Leasing, Pacht</i>	<i>316</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-</i>
<i>Spesenentschädigung</i>	<i>317</i>	<i>20'994</i>	<i>18'500</i>	<i>22'103</i>	<i>3'603</i>	<i>19%</i>
<i>Übriger Betriebsaufwand</i>	<i>319</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-</i>
Abschreibungen	33	0	0	0	0	-
Finanzaufwand	34	0	0	0	0	-
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	316	0	450	450	100%
Intern verr. Verwaltungskosten	39	260'167	308'000	344'902	36'902	12%
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	73'510	65'000	74'214	9'214	14%
Verschiedene Erträge	43	0	0	0	0	-
Finanzertrag	44	0	0	0	0	-
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	-
Transferertrag	46	0	0	0	0	-
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	49	200'500	200'500	200'500	0	0%
Nettoaufwand		1'216'352	1'228'000	1'260'042	32'042	3%

Aufgabenumschreibung

Der Personaldienst wirkt federführend bei der Personalbeschaffung, der -betreuung und der -administration. Er unterstützt die Führungsverantwortlichen in personalrechtlichen Belangen und übernimmt die Gehaltsadministration für die Stadtverwaltung, die Stadtwerke (ohne Lohn), die Stadtbibliothek, die Ludothek, die Musikschule, den Sicherheitsverbund (SVRG) sowie für die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Region Gossau (KESB). Zudem stellt der Personaldienst die Einhaltung arbeitsrechtlicher Bestimmungen sowie interner Richtlinien sicher, ist für den Personalversicherungsbe- reich zuständig und verantwortet die Berufsbildung der Lernenden.

Zielerreichung

Ziele

erreicht
nicht erreicht

Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Das totalrevidierte Personalrecht wurde den Mitarbeitenden zur Vernehmlassung vorgelegt. Im Rahmen des Mitwirkungsverfahrens hat der Stadtrat die zahlreichen Rückmeldungen der verschiedenen Interessengruppen eingehend geprüft und, soweit praktikabel, in Reglement und Verordnung integriert. Nach Erlass durch das Parlament soll das neue Personalrecht Anfang 2026 in Kraft treten. Im Jahr 2024 hat der Personaldienst das externe Beratungsangebot Movis eingeführt, um die Mitarbeitenden in herausfordernden beruflichen und privaten Situationen bestmöglich zu unterstützen. Dieses Angebot umfasst vertrauliche Beratungen zu psychosozialen, gesundheitlichen und arbeitsbezogenen Fragestellungen und steht allen Mitarbeitenden zur Verfügung. Mit der Einführung von Movis unterstreicht die Stadt ihre Verantwortung als Arbeitgeberin für das Wohlbefinden ihrer Mitarbeitenden. Ziel ist es, präventiv auf Belastungen einzugehen, Fehlzeiten zu reduzieren und die langfristige Arbeitsfähigkeit zu fördern. Darüber hinaus trägt dieses Angebot dazu bei, die Arbeitgeberattraktivität zu steigern und damit die Personalgewinnung und -bindung zu unterstützen.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Das Parlament hat entschieden, dass die Stadtbibliothek in die Stadtverwaltung integriert wird. Der Personaldienst wird die Personalüberleitung der Mitarbeitenden der Stadtbibliothek begleiten und den Übergang sicherstellen. Dabei stehen die arbeitsrechtliche Absicherung, die Kommunikation mit den betroffenen Mitarbeitenden sowie die Anpassung der administrativen Prozesse im Fokus. Im Vorfeld des Inkrafttretens des revidierten Personalrechts sind aufgrund neuer Bestimmungen verschiedene Anpassungen in der ERP-Software Abacus erforderlich, insbesondere im Bereich der Zeiterfassung. Der Personaldienst wird diesen Prozess aktiv begleiten.

Leistung

Als zentrale Dienststelle sorgt der Personaldienst für eine termingerechte und korrekte Gehaltsadministration. Er übernimmt zudem alle damit verbundenen sozialversicherungsrechtlichen Aufgaben. Im Jahr 2024 wurden durchschnittlich 335 Abrechnungen pro Monat verarbeitet. Die Schule führt die Lohnverarbeitung selbst aus. Die Stadtwerke sind hier nicht abgebildet, da sie einen eigenen Geschäftsbericht schreiben. Die Anzahl der ausgeführten Rekrutierungen ist gegenüber dem Vorjahr leicht gestiegen.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Verarbeitete Löhne für die Stadt	Anzahl pro Monat	232	230	232
Verarbeitete Löhne für Dritte	Anzahl pro Monat	101	95	103
Rekrutierungsverfahren	Anzahl pro Jahr	36	30	40

Im Jahr 2024 konnte das interne Weiterbildungsangebot nicht wie geplant umgesetzt werden. Der Personaldienst hatte bereits vor Ende 2023 sechs verschiedene Weiterbildungsangebote zusammengestellt. Die Ablehnung des Budgets durch das Parlament führte jedoch dazu, dass das Programm vollständig zurückgestellt werden musste. Nach der späteren Budgetgenehmigung konnten im zweiten Semester noch drei Kurse angeboten werden. Für das Jahr 2024 war keine Personalbefragung geplant.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Absenzenmanagement führt zu wenig Ausfällen von Mitarbeitenden	Ausfalltage pro MA	7,2	< 8	7,9	erreicht
Die Stadt Gossau ist eine attraktive Arbeitgeberin	Prozentuale Verteilung der positiven Antworten in der Personalbefragung	n. e.	n. e.	n. e.	nicht erhoben
Die Stadt Gossau bietet eine optimale Ausbildung für Lernende	Erfolgreiche Lehrabschlüsse in %	100	100	100	erreicht

Mittelbedarf

In den Personalkosten werden die Löhne des Personaldienstes, sämtlicher Lernenden aus dem kaufmännischen Bereich sowie die Leistungsprämien der ganzen Verwaltung verbucht. Aufgrund von unterjährigen Vakanzen ist der Betrag tiefer als budgetiert. Bei den externen Dienstleistungen (Kto. 313) mussten weniger Rechtsberatungen in Anspruch genommen werden. In den Spesen und im Materialaufwand sind mehrheitlich Ausgaben im Zusammenhang mit dem Lehrlingswesen verbucht. Die internen Verrechnungen basieren nun auf der effektiven Leistungserfassung und intern verrechneten Informatikkosten. Dies war zum Zeitpunkt der Budgetierung noch nicht klar definiert. Allein die interne Verrechnung für die Informatik (Abacus Lohn, Zeiterfassung usw.) macht rund CHF 80'000 aus. Im Konto 42 werden verrechnete Leistungen an Dritte, wie zum Beispiel KESB oder Stadtwerke, gebucht.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	715'574	722'547	679'402	-43'145	-6%
Sachkosten	31	72'149	60'300	49'001	-11'299	-19%
Material- und Warenaufwand	310	1'023	200	2'806	2'606	1303%
Nicht aktivierbare Anlagen	311	0	0	0	0	-
Ver- und Entsorgung	312	0	0	0	0	-
Dienstleistungen und Honorare	313	65'815	56'100	39'851	-16'249	-29%
Baulicher und betrieblicher Unterhalt	314	0	0	0	0	-
Unterhalt Mobilien, Software	315	0	0	0	0	-
Mieten, Leasing, Pacht	316	0	0	0	0	-
Spesenentschädigung	317	5'311	4'000	6'344	2'344	59%
Übriger Betriebsaufwand	319	0	0	0	0	-
Abschreibungen	33	0	0	0	0	-
Finanzaufwand	34	0	0	0	0	-
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	380	100	400	300	300%
Intern verr. Verwaltungskosten	39	224'227	74'600	252'104	177'504	238%
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	32'512	14'000	27'746	13'746	98%
Verschiedene Erträge	43	88	0	0	0	-
Finanzertrag	44	0	0	0	0	-
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	-
Transferertrag	46	0	0	0	0	-
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	49	83'444	30'000	96'097	66'097	220%
Nettoaufwand		896'286	813'547	857'064	43'517	5%

Aufgabenumschreibung

Die Stadtkanzlei ist die Stabsstelle des Stadtrats und des Parlaments. Sie bereitet Wahlen und Abstimmungen auf Bundes-, Kantons- und Stadtebene vor und führt diese durch, ebenso das gesamte Einbürgerungsverfahren. Zudem werden Gastwirtschaftspatente und Bewilligungen für Veranstaltungen erteilt. Das Landwirtschafts- und Marktwesen sowie diverse Querschnittsaufgaben runden das Aufgabengebiet ab.

Zielerreichung

Ziele	teilweise erreicht
Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung	erreicht
Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung	erreicht

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Der Einbürgerungsrat behandelte weniger Verfahren als im Vorjahr. 2024 war aufgrund der Kantons- und Regierungsratswahlen sowie der Gesamterneuerungswahlen der städtischen Behörden ein intensives Wahljahr. Der finanzielle Aufwand für die Abstimmungen und Wahlen ist deshalb höher als budgetiert ausgefallen. Alle Märkte (Klostermarkt, Maimarkt und Chläusler) konnten mit gutem Erfolg durchgeführt werden. Die Anzahl der teilnehmenden Marktfahrenden ist erfreulich. Das regionale Vernetzungsprojekt Gossau-Andwil-Gaiserwald hat eine hohe Akzeptanz. Mit dem Projekt wird die regional charakteristische Artenvielfalt auf der landwirtschaftlichen Nutzfläche erhalten und gefördert. Auch 2024 wurden wieder einige Flächen neu für das Projekt gemeldet.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Die Kantonsrats- und Regierungsratswahlen im März sowie die Gesamterneuerungswahlen der städtischen Behörden am 22. September 2024 bildeten den Abschluss des intensiven Wahlkalenders 2023/24. Die Stadt Gossau feierte 2024 das 1200-Jahr-Jubiläum. Die Stadtkanzlei war in die Organisation und die Durchführung des Jubiläums stark eingebunden.

Leistung

Die Stadtkanzlei sorgt für den raschen und sicheren Ablauf aller Verfahren in ihrem Zuständigkeitsbereich.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Abstimmungen und Wahlen	Anzahl Abstimmungsvorlagen/Wahlen	15	25	21
Bürgerrechtsverfahren	Anzahl Verfahren vor Einbürgerungsrat	40	50	31
Regionale Vernetzung	Anz. landw. Betriebe in % aller Betriebe	82	80	83
Attraktives Angebot für Markthändler/-innen	Anzahl Teilnehmende Maimarkt/Chläusler	160 / 240	160 / 240	160 / 230
Medienmitteilungen sind sach- und zeitgerecht verbreitet	Anzahl verbreitete Medienmitteilungen	129	120	108

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Abstimmungen und Wahlen werden rechtmässig durchgeführt	Anzahl berechtigter Beschwerden	0	0	0	erreicht
Die Einwohner/-innen sind gut über die Projekte und Tätigkeiten der Stadt informiert	Abdruckquote versandter Medienmitteilungen in %	65	> 70	64	nicht erreicht

Mittelbedarf

In dieser Aufgabe werden die Personalkosten der Kanzlei sowie Abgaben, Gebühren und Honorare, aber auch Kosten für Drucksachen, Büromaterial, Porti sowie interne Kostenumlagen ausgewiesen. Die Personalkosten sind gesamt CHF 18'900 tiefer ausgefallen. Alle indirekt anfallenden Personalkosten werden über die internen Verrechnungen (Konto 39) verbucht. Bei den intern verrechneten Verwaltungskosten fallen insbesondere die Informatikkosten deutlich höher aus. Die Erträge aus den internen Verrechnungen (Konto 49) sind gesamthaft CHF 109'600 höher, vor allem aufgrund der Dienstleistungen Stadtkanzlei zugunsten des Jubiläums. Die Sachkosten sind höher aufgrund der Dienstleistungen Dritter (+CHF 15'500) und weil der postinterne Hausdienst neu in der Kostenstelle 1030 verbucht wird (+CHF 51'200). Das war bei der Budgetierung noch nicht berücksichtigt. Die Telefonanlage wurde im 2023 vollständig abgeschrieben, weshalb keine weiteren Abschreibungen im Konto 33 angefallen sind.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	1'043'502	1'085'384	1'066'484	-18'900	-2 %
Sachkosten	31	559'385	447'700	520'958	73'258	16 %
Material- und Warenaufwand	310	168'298	165'000	163'013	-1'987	-1 %
Nicht aktivierbare Anlagen	311	0	0	0	0	-
Ver- und Entsorgung	312	0	0	0	0	-
Dienstleistungen und Honorare	313	379'800	271'500	347'863	76'363	28 %
Baulicher und betrieblicher Unterhalt	314	0	0	0	0	-
Unterhalt Mobilien, Software	315	0	0	0	0	-
Mieten, Leasing, Pacht	316	4'671	5'200	5'735	535	10 %
Spesenentschädigung	317	6'616	3'000	4'346	1'346	45 %
Übriger Betriebsaufwand	319	0	3'000	0	-3'000	-100 %
Abschreibungen	33	81'864	40'200	0	-40'200	-100 %
Finanzaufwand	34	1'751	0	0	0	-
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	171'798	181'300	180'384	-916	-1 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	190'165	164'700	188'269	23'569	14 %
Fiskalertrag	40	15'474	31'000	15'775	-15'225	-49 %
Entgelte	42	130'712	93'000	93'410	410	0 %
Verschiedene Erträge	43	10'442	0	14'009	14'009	100 %
Finanzertrag	44	0	0	0	0	-
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	-
Transferertrag	46	0	0	5'000	5'000	100 %
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	49	388'052	369'000	478'550	109'550	30 %
Nettoaufwand		1'503'785	1'426'284	1'349'350	-76'935	-5 %

Aufgabenumschreibung

Für sämtliche Abteilungen (inklusive Schule, Stadtwerken, SVRG, KESB und SBZ) sind im ICT-Bereich Ressourcen bereitzustellen und Dienstleistungen zu erbringen. Die ICT-Dienstleistungen sind von hoher Qualität. Die Betriebssicherheit ist gewährleistet.

Zielerreichung

Ziele	erreicht
Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung	nicht erreicht
Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung	nicht erreicht

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Im Schulhaus Hirschberg wurden Wandtafelssysteme mit interaktivem Flatscreen installiert wie auch noch vereinzelt in neuen Schulzimmern. Office 365 inkl. Teams für die Schule und für die Verwaltung wurden optimiert, erweitert und abgesichert. Für die Schule wurde der Teamsmanager für das einfache Verwalten der Teams eingeführt. Die Medienzimmer-Clients der Oberstufe wurden erneuert. Die Datenablage der Schule wurde auf MS365 umgestellt. Das Verwaltungssystem der Tablets der Schule wurde optimiert und mit iPads für weitere Klassen ausgebaut. Das Netzwerk von Schule und Verwaltung wurde komplett auf NAC umgestellt. Die Host-Server der Verwaltung wurden nach fünf Jahren Betrieb erneuert und die darauf laufenden virtuellen Server erneuert. Der Speicher der Serverumgebung wurde optimiert. Das Back-up-Konzept wurde in der Verwaltung durch die Cloud wie auch mit der M365-Umgebung erweitert. Das WLAN wurde erweitert und die Abdeckung erhöht. M365 wurde weiter optimiert und abgesichert. Die Sensibilisierung der User in der Schule wie auch in der Verwaltung wurde durch E-Mails, Videos, E-Learnings, Phishing-Simulation und eine Schulung im Bereich IT-Sicherheit gefördert. Die Lernplattform EasyLearn wurde mit dem Veranstaltungsmanagement ausgebaut, Gemdat, KlibNet und auch weitere wurden erneuert und aktualisiert. Für den Informatikdienst wurden die Services/Aufgaben erfasst und zusammengetragen. Diese Services wurden in einem SLA zusammengefasst. Eine erweiterte Inventarisierung wurde erarbeitet und steht vor der Einführung. Die Ausschreibung der über 7 Jahre alten Drucker und Multifunktionsgeräte wurde publiziert, der Zuschlag erteilt und bestellt wie auch das Follow-Me-Printsystem komplett erneuert. Roaming Profiles wurden erneuert. Das neue Kantonale Einwohnerregister-Programm wurde eingeführt.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Die kundenorientierte Betreuung der stetig wachsenden ICT-Infrastruktur wird auch in Zukunft eine grosse Herausforderung darstellen. Das Aufgabenportefeuille des Informatikdienstes hat sich qualitativ und quantitativ stark verändert und auf ein höheres Niveau verschoben. Für die Sportwelt wird ein neues Netzwerk- und Server-Infrastrukturkonzept ausgearbeitet und eingeführt. Die Infrastruktur für die Tribüne wird in Betrieb genommen.

Die Multifunktionsgeräte aus dem Jahr 2017, welche im Jahr 2024 ausgeschrieben und bestellt wurden, werden 2025 installiert und in die Scan-Infrastruktur integriert. Auch das 1-zu-1-Tablet-Konzept (Tabletsystem für 5. bis 9. Klasse) wird durch die neuen Fünftklässler erweitert. Das neue Schulverwaltungssystem Pupil wird in Betrieb genommen. Die M365-Umgebung wird analysiert und gehärtet. Beide Tenants (Schule und Verwaltung) werden überwacht und zusammengeführt.

Die Client-Umgebung der Verwaltung aus dem Jahr 2018 wird ausgeschrieben und mit weiteren Gemeinden publiziert, der Zuschlag wird erteilt und die erste Tranche Geräte bestellt und installiert. Der Schulhausumbau Notker wird vorbereitet. Das Intranet wird überarbeitet/erneuert. SLA und Inventarisierung werden eingeführt. Im Abacus wird das neue Personalrecht abgebildet und das Modul Servicemanagement wird in Betrieb genommen. Auch im Jahr 2025 wird ein IT-Awareness-Programm mit Infomails, Trainings, Videos und einer Vorort-Schulung durchgeführt. Der sechs Jahre alte Firewall-Cluster wird erneuert und gleichzeitig eine neue VPN-Lösung in Betrieb genommen. Die Anbindung der Kindergärten und anderen Standorte wird von CityLAN auf Darkfiber umgestellt. Die Schulserver-Hosts werden ersetzt und die darauf laufenden Server erneuert. Die Infrastruktur der Bibliothek wird in die Infrastruktur der Stadt Gossau integriert.

Leistung

Der Informatikdienst betreibt die gesamte ICT-Infrastruktur der Stadtverwaltung, der Schule, der Stadtwerke, der KESB und des SVRG. Den Anwendenden werden sowohl die Fachanwendungen (Software) als auch die Hardware zur Verfügung gestellt. Der Informatikdienst betreut Services, Server, Dateiablage und die gesamte ICT-Vernetzung, welche für Computer, Server, Telefonie, Gebäudeautomatisierung, Anzeigesysteme, Alarmierung, Zutritt und WLAN verwendet wird.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Betreute PCs, Notebooks und Tablets Verwaltung	Anzahl	310	320	330
Betreute PCs, Notebooks und Tablets Bildung	Anzahl	1'600	1'700	1'700
Betreute Drucker	Anzahl	290	290	290
Betreute Telefonieanschlüsse	Anzahl	720	700	710
Betreute Server	Anzahl	82	90	90
Client-Standorte	Anzahl	35	35	35
Gebäudeautomatisierungen/ Schliessanlagen/Eintritts- systeme	Anzahl	12 / 17 / 2	12 / 17 / 2	12 / 17 / 2
LAN/WLAN-Netze	Anzahl	190 / 18	215 / 16	215 / 16

Die Kundenbedürfnisse werden auf Kosten und Nutzen überprüft. Die Leistungen der Informatik werden kosten- und nutzenoptimiert erbracht.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Verfügbarkeit der ICT-Systeme (7 x 24)	Erfüllungsgrad in %	99	99	99	erreicht

Mittelbedarf

Die Informatikbetriebskosten weisen eine dynamische (vielseitig, schnelle Reaktionszeiten) Entwicklung auf. Grund dafür sind die Einführung neuer Fachanwendungen, immer häufigere und grössere Patches, Releasewechsel und Updates von Fachanwendungen und Betriebssystemen, hohe Sicherheitsanforderungen oder die Ablösung und Erneuerung bestehender Systeme. Wesentlich geringere Anschaffungen (späte Budgetfreigabe) trotz ansteigender Systempreise und Unterhaltsarbeiten führten im Jahr 2024 zu Einsparungen bei den Sachkosten (Kto. 31). Die Stellen waren über das Jahr gesehen nicht zu 100 % besetzt, dadurch ergab es bei den Personalkosten (Kto. 30) weniger Ausgaben. Bei den Entgelten (Kto. 42) wurden aufgrund von Mehraufwänden in den Stadtwerken höhere Kosten verrechnet. Die Abschreibungen auf den Investitionen werden gemäss dem Abschreibungsreglement getätigt. Im Transferaufwand sind die vom Kanton verrechneten Kosten für das eGovernment verbucht. Sie fallen höher als budgetiert aus.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	987'486	1'059'771	953'445	-106'326	-10 %
Sachkosten	31	1'770'346	1'982'350	1'715'086	-267'264	-13 %
Material- und Warenaufwand	310	10'482	6'250	1'076	-5'174	-83 %
Nicht aktivierbare Anlagen	311	321'601	298'400	229'349	-69'051	-23 %
Ver- und Entsorgung	312	0	0	0	0	-
Dienstleistungen und Honorare	313	413'345	475'600	387'357	-88'243	-19 %
Baulicher und betrieblicher Unterhalt	314	0	0	0	0	-
Unterhalt Mobilien, Software	315	893'439	1'057'200	963'508	-93'692	-9 %
Mieten, Leasing, Pacht	316	128'151	142'900	130'415	-12'485	-9 %
Spesenentschädigung	317	3'328	2'000	3'382	1'382	69 %
Übriger Betriebsaufwand	319	0	0	0	0	-
Abschreibungen	33	476'524	598'350	631'526	33'176	6 %
Finanzaufwand	34	10'427	900	53'805	52'905	5878 %
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	92'479	140'000	222'586	82'586	59 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	244'261	152'200	198'945	46'745	31 %
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	242'220	112'100	278'901	166'801	149 %
Verschiedene Erträge	43	241	20'000	2'175	-17'825	-89 %
Finanzertrag	44	0	0	0	0	-
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	-
Transferertrag	46	0	0	0	0	-
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	49	1'790'058	2'039'350	1'717'800	-321'550	-16 %
Nettoaufwand		1'549'003	1'762'121	1'776'516	14'395	1 %

Aufgabenumschreibung

Das Betreibungsamt hat zum Ziel, nicht bezahlte Geldforderungen auf Ersuchen der Gläubiger einzutreiben. Grundlage dafür ist das Schuldbetreibungs- und Konkursgesetz (SchKG). Die Hauptaufgaben des Betreibungsamtes sind: Einleitung Betreibungsverfahren, Betreuung auf Pfändung und Konkurs, Faustpfand- und Grundpfandverwertung, Vollzug von Pfändungen, Retentionen und Arresten, Verwaltung und Verwertung von eingepfändetem Wohneigentum und Sachgegenständen, Erteilen von Auskünften aus dem Betreibungsregister, Ausstellen von Verlustscheinen, Eintrag und Führung des Eigentumsvorbehaltsregisters, Rechtshilfverfahren, allgemeine Führung der Protokolle und Register sowie die Führung der Debitorenbuchhaltung. Weiter ist das Betreibungsamt Gossau zuständig für das Aussprechen von Hausverboten und den Vollzug von Wohnungsausweisungen.

Zielerreichung

Ziele	erreicht
Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung	erreicht
Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung	keine Investitionen

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Die Anzahl der Betreibungshandlungen ist im Jahr 2024 angestiegen. Eine der Hauptaufgaben des Amtes ist der Vollzug von Pfändungen, welcher rund 40 % der Teamressourcen in Anspruch nimmt. Vermehrt müssen detaillierte Abklärungen im Zusammenhang mit dem Pfändungsvollzug getroffen werden, weil Schuldner angeforderte Unterlagen nicht selbst einreichen oder allfällige Einkommens- und Vermögensverhältnisse verheimlichen. Dies betrifft auch Selbstständigerwerbende, die eine Abrechnungs- und Ablieferungspflicht haben und dieser nicht immer nachkommen. Beim Pfändungsvollzug nimmt die Komplexität der Fälle zu, da Betreibungen nicht immer mittels der Einkommenspfändung gedeckt werden können. Vermehrt wird auch die Pfändung von Sachgegenständen (Fahrzeuge, Liegenschaften usw.) geprüft.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Die Begehren werden grösstenteils online über die eSchKG-Schnittstelle eingereicht. Dies erleichtert das Erfassen von neuen Betreibungen vor allem bei Gläubiger/-innen, die mehrere Betreibungen gleichzeitig einreichen, erfordert jedoch eine sehr präzise und aufmerksame Arbeitsweise.

Leistung

Das Betreibungsamt betreut rund 310 Einkommens- und Verdienstpfindungsdossiers. Der Auftrag zum Vollzug von Pfändungen (intern und extern) erfolgt gegebenenfalls unter Beizug der Polizei. Das Betreibungsamt vollzieht laufend auch externe Pfändungen vor Ort bei den Schuldner. Das Betreibungsamt Gossau ist auch für die Gemeinden Andwil und Waldkirch zuständig.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Betreibungs-, Fortsetzungs- und Verwertungsbegehren	Anzahl	11'397	9'500	13'074
Zahlungsbefehle	Anzahl	5'784	5'000	6'621
Vollzogene Pfändungen	Anzahl	3'871	3'500	3'047

Die Registerauskünfte an die Kundinnen und Kunden sind innerhalb eines Arbeitstages erteilt. Eingangsbegehren sind innerhalb von drei Arbeitstagen ausgestellt.

Die Zustellungen erfolgen innert 14 Arbeitstagen, sofern der Schuldner / die Schuldnerin erreicht werden kann. Die Pfändungen sind innerhalb von fünf Arbeitstagen vollzogen, sofern der Schuldner / die Schuldnerin erreicht werden kann. Renitente und querulierende Schuldner/-innen werden konsequent mithilfe der Polizei zugeführt und bestraft. Pfändungsurkunden und Verlustscheine werden innerhalb von 30 Arbeitstagen an Schuldner/-innen und Gläubiger/-innen zugestellt.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Verfahren werden rechtmässig durchgeführt	Anzahl geschützte Beschwerden	0	< 8	0	erreicht
Auskünfte werden innerhalb von einem Arbeitstag erteilt	Erreichungsgrad in %	99	99	99	erreicht
Zahlungsbefehle werden innerhalb von drei Arbeitstagen erlassen	Erreichungsgrad in %	98	98	98	erreicht
Pfändungsurkunden werden innerhalb von 20 Arbeitstagen erstellt	Anzahl fällige Pfändungsurkunden	< 30	< 30	< 30	erreicht

Mittelbedarf

Die Personalkosten sind rund CHF 60'000 tiefer als budgetiert. Die Sachkosten sind vor allem aufgrund notwendiger externer Unterstützung CHF 139'100 über dem Budget ausgefallen. Bei den intern verrechneten Verwaltungskosten sind vor allem die Informatikleistungen über dem Budget ausgefallen. Die Entgelte (Kto. 42) beinhalten die Gebühren für Amtshandlungen, Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter sowie Rückerstattungen Personalkosten. Die Verbesserung in der Kontogruppe 42 beträgt CHF 138'000. Gesamthaft schliesst die Kostenstelle mit einem Ertragsüberschuss von CHF 389'300 und damit CHF 29'200 besser als budgetiert ab.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	399'940	429'244	369'435	-59'809	-14 %
Sachkosten	31	137'139	50'500	189'625	139'125	275 %
Material- und Warenaufwand	310	1'062	500	413	-87	-17 %
Nicht aktivierbare Anlagen	311	0	0	0	0	-
Ver- und Entsorgung	312	0	0	0	0	-
Dienstleistungen und Honorare	313	134'487	49'000	179'475	130'475	266 %
Baulicher und betrieblicher Unterhalt	314	0	0	0	0	-
Unterhalt Mobilien, Software	315	0	0	0	0	-
Mieten, Leasing, Pacht	316	0	0	0	0	-
Spesensschädigung	317	1'402	0	1'109	1'109	100 %
Wertberichtigung Forderung	318	188	1'000	628	-372	-37 %
Übriger Betriebsaufwand	319	0	0	8'000	8'000	100 %
Abschreibungen	33	0	0	0	0	-
Finanzaufwand	34	0	0	0	0	-
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	1'650	400	400	0	0 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	158'024	104'750	134'855	30'105	29 %
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	1'053'787	930'000	1'068'000	138'000	15 %
Verschiedene Erträge	43	0	0	0	0	-
Finanzertrag	44	0	0	0	0	-
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	-
Transferertrag	46	0	15'000	15'000	0	0 %
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	49	1'504	0	589	589	100 %
Nettoaufwand		-358'538	-360'106	-389'275	-29'169	8 %

Aufgabenumschreibung

Die Aufgaben umfassen die elektronische Führung des Grundbuchs sowie die Erteilung von Auskünften zu dessen Inhalt. Darüber hinaus gehören die Erstellung und Prüfung von Verträgen und Erklärungen, einschliesslich der Anfertigung von Auszügen zum Rechtsbestand, zu den zentralen Tätigkeiten. Die Abteilung übernimmt zudem die rechtliche Beratung in grundstücksbezogenen Angelegenheiten und gewährleistet die ordnungsgemässe öffentliche Beurkundung von Verträgen und Erklärungen. Ein weiterer wesentlicher Aufgabenbereich ist die Organisation, Vorbereitung und Durchführung von Grundstücksschätzungen. Ergänzend dazu obliegt die Zuteilung und Bereitstellung von Hausnummern der Abteilung, um eine eindeutige Adressierung und Zuordnung von Liegenschaften sicherzustellen.

Zielerreichung

Ziele

Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung

Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung

erreicht
nicht erreicht
keine Investitionen

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Anzahl der abgeschlossenen Handänderungsverträge erfreulicherweise leicht gestiegen. Dennoch blieben die Einnahmen aus den Handänderungssteuern hinter den Erwartungen zurück und fielen um CHF 290'700 niedriger aus als budgetiert. Im Gegensatz dazu entwickelten sich die Grundstückgewinnsteuern äusserst positiv und übertrafen die Budgetvorgaben um CHF 1'057'200. Beide Steuerarten wurden in der Aufgabe 1310 erfasst. Darüber hinaus war es im vergangenen Jahr erneut wieder möglich, eine ausreichende Anzahl von Schätzungstagfahrten durchzuführen. Dadurch konnten die anfallenden Schätzungen fristgerecht und in gewohnt hoher Qualität erledigt werden.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Die Nachfrage nach Wohneigentum bleibt trotz der anhaltend hohen Immobilienpreise weiterhin stark, insbesondere vor dem Hintergrund sinkender Hypothekarzinsen. Gleichzeitig führt die zunehmende innere Verdichtung in den Baugebieten zu spürbaren Auswirkungen im Grundbuchwesen. Die damit verbundenen komplexen Eigentums- und Nutzungsstrukturen erfordern eine erhebliche Zunahme an detaillierten und anspruchsvollen grundbuchrechtlichen Regelungen, um eine rechtssichere und transparente Dokumentation der Eigentumsverhältnisse zu gewährleisten.

Leistung

Das Grundbuch wird kontinuierlich aktuell gehalten, sorgfältig überprüft und fehlerfrei geführt, sodass eine vollständige und rechtskonforme Nachführung sichergestellt ist. Berechtigte Personen und Institutionen erhalten jederzeit verlässlichen Zugang zu den erforderlichen Daten, um ihre spezifischen Bedürfnisse effizient und rechtssicher zu erfüllen. Grundbuchgeschäfte werden termingerecht vorbereitet und beurkundet, wobei präzise und transparente Vertragsformulierungen die Rechtssicherheit aller Beteiligten gewährleisten. Anfragen zu Registerauskünften werden zügig bearbeitet, sodass relevante Informationen schnell und zuverlässig zur Verfügung stehen. Regelmässige Grundstücksschätzungen bieten eine fundierte Entscheidungsgrundlage für Grundeigentümer, Kreditinstitute, Steuerbehörden und Versicherungsunternehmen. Darüber hinaus werden Neubauten umgehend mit einer eindeutigen Gebäudeadresse versehen, um eine reibungslose behördliche und administrative Erfassung zu ermöglichen.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Rechtsänderungen im Grundbuch	Anzahl	1'020	1'480	1'324
Erstellen von Erklärungen, Verträgen, Löschungen	Anzahl	512	720	695
Öffentliche Beurkundungen	Anzahl	380	680	692
Neuschätzung von Grundstücken	Anzahl	1'207	1'400	1'379

Einträge im elektronischen Grundbuch sind nach ihrer Erfassung dauerhaft und können nicht nachträglich geändert werden. Die Qualität der Arbeit im Grundbuchamt wird regelmässig durch Inspektionen der kantonalen Grundbuchaufsicht überprüft, die in einem Turnus von zwei bis drei Jahren stattfinden. Im Rahmen der durchgeführten Berichtigungen wurden in zwei Fällen Korrekturen an Nachnamen und in einem Fall eine Anpassung des Maximalzinsfusses vorgenommen, um die Richtigkeit der Eintragungen sicherzustellen.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Verträge werden innert zehn Arbeitstagen vorbereitet	Erreichungsgrad in %	95	90	94	erreicht
Geschäfte werden innert fünf Arbeitstagen im Grundbuch eingetragen	Erreichungsgrad in %	98	98	98	erreicht
Die Einträge sind fehlerfrei	Anzahl Berichtigungen	5	< 8	3	erreicht
Alle turnusgemässen Schätzungen werden erledigt	Erreichungsgrad in %	99	98	98	erreicht

Mittelbedarf

Die Kosten im Bereich des Grundbuchwesens umfassen neben den allgemeinen Aufwendungen auch die Kosten für das Vermessungswerk. Ein bedeutender Anteil der Gesamtkosten entfällt auf den Personalaufwand, der rund 68 % ausmacht. Im Vergleich zum Vorjahr ist dieser Aufwand um etwa CHF 45'000 gestiegen. Der Personalbestand enthält insgesamt 125 Stellenprozent, die für die Führung des Grundbuchamtes Waldkirch vorgesehen sind. Die hierfür von der Gemeinde Waldkirch entrichtete Entschädigung für erbrachte Dienstleistungen wird im Transferertrag (Kto. 46) ausgewiesen.

Seit August 2021 befindet sich das Grundbuchamt in den Räumlichkeiten des Werk 1 an der Fabrikstrasse 7. Die daraus resultierenden jährlichen Mietkosten belaufen sich auf rund CHF 57'500 und werden im Konto 316 ausgewiesen.

Die Aufwendungen für den Grundbuchgeometer von rund CHF 150'000 (Kto. 313) werden vollständig an die jeweiligen Auftraggeber bzw. Verursacher weiterverrechnet. Die Gebühren für erbrachte Dienstleistungen (nur Gossau) sind die zentralen Ertragspositionen bei den Entgelten (Kto. 42).

Im Schätzungswesen haben sich die jährlichen Erträge aus der kantonalen Entschädigung bei rund CHF 90'000 eingependelt. Die übrigen Entgelte betreffen im Wesentlichen die amtliche Vermessung.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	754'834	787'292	799'624	12'332	2 %
Sachkosten	31	192'648	278'700	247'114	-31'586	-11 %
<i>Material- und Warenaufwand</i>	<i>310</i>	<i>8'101</i>	<i>8'500</i>	<i>1'903</i>	<i>-6'597</i>	<i>-78 %</i>
<i>Dienstleistungen und Honorare</i>	<i>313</i>	<i>124'608</i>	<i>211'500</i>	<i>184'765</i>	<i>-26'735</i>	<i>-13 %</i>
<i>Mieten Leasing Pacht</i>	<i>316</i>	<i>56'101</i>	<i>55'500</i>	<i>57'565</i>	<i>2'065</i>	<i>4 %</i>
<i>Spesenentschädigungen</i>	<i>317</i>	<i>3'838</i>	<i>3'200</i>	<i>2'882</i>	<i>-318</i>	<i>-10 %</i>
Abschreibungen	33	0	0	0	0	-
Finanzaufwand	34	0	0	0	0	-
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	39	193'428	158'440	125'440	-33'000	-21 %
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	1'150'711	1'225'000	1'135'955	-89'045	-7 %
Verschiedene Erträge	43	0	0	1'018	1'018	100 %
Finanzertrag	44	0	0	0	0	-
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	-
Transferertrag	46	133'419	283'100	238'737	-44'363	-16 %
Intern verr. Verwaltungskosten	49	1'777	15'000	14'226	-774	-5 %
Nettoaufwand		-144'995	-298'668	-217'757	80'911	-27 %

Aufgabenumschreibung

Das Einwohner- und Zivilstandsamt führt das Einwohner- und Stimmregister, verarbeitet Ausweis-anträge von Schweizern und Ausländern beziehungsweise Schweizerinnen und Ausländerinnen, kontrolliert die Krankenversicherungspflicht, sorgt für die Bestattung verstorbener Einwohner/-innen, ist Sitz der AHV-Zweigstelle, des Sektionschefamtes sowie der Hundekontrolle. Es leistet diverse Dienstleistungen (Beglaubigungen, Verkauf von Parkkarten, Herausgabe von Schlüsseln für Velounterstände und Abfallmarken). Hier ist auch der Sitz des regionalen Zivilstandsamtes für die Gemeinden Andwil, Gaiserwald, Gossau, Niederbüren und Waldkirch.

Zielerreichung

Ziele

erreicht
nicht erreicht
keine Investitionen

Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung

Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Im Jahr 2024 wurde eine neue Einwohnerregistersoftware eingeführt, dabei wurden sämtliche Arbeitsprozesse überprüft und auf den neuesten Stand gebracht. Prozesse sind gemäss eGov-Strategie vom Kanton standardisiert worden, was den Bedürfnissen und Gegebenheiten einer Stadtverwaltung nicht entspricht. Leider wurden auch die vielen Schnittstellen noch nicht auf das neue System adaptiert. Die Verbesserungen sind immer noch im Gange. Zuzüge von ausländischen Arbeitskräften sind gleichbleibend hoch. Die oft vorübergehende Anmeldung in Pensions- oder Hotelzimmern, die Regelung der Anwesenheitsbewilligungen nach Prüfung der melderechtlichen Bestimmungen und die sprachliche Verständigung sind herausfordernd. Diese Tendenz ist auch bei der Krankenkassenkontrollstelle spürbar, denn die Prüfung der Versicherungspflicht und die Beurteilung der Befreiungsgesuche sind anspruchsvoll und zeitintensiv. Im Bestattungs- und Zivilstandsamt verlief anzahlmässig alles im üblichen Rahmen. Die Softwareumstellung auf das neue informatisierte Standesregister «Infostar NG» verlief, auch hinsichtlich Einführung des neuen Datensatzes, problemlos. Dank der hohen Fachkompetenz aller Mitarbeiterinnen und der kundenfreien Zeiten können die vielfältigen und umfangreichen Aufgaben effizient bewältigt werden.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Das revidierte Einwohnerregistergesetz wird frühestens auf 2026 eingeführt. Es hinkt den Vereinfachungen infolge der immer durchlässigeren Register aufgrund des Registerharmonisierungsgesetzes hinterher.

Leistung

Das Einwohneramt sorgt mit der aktuellen und korrekten Führung des Einwohnerregisters dafür, dass interne Amtsstellen sowie diverse kantonale Amtsstellen (Migrationsamt, Ausweisstelle, Sozialversicherungsanstalt, Amt für Militär und Zivilschutz usw.) ihre gesetzlichen Aufgaben wahrnehmen können. Es sorgt bei Todesfällen für die Bestattung der Verstorbenen. Die AHV-Zweigstelle berät und unterstützt in allen Themen der schweizerischen Sozialversicherungen. Kundinnen und Kunden erhalten auch allgemeine Auskünfte und diverse Dienstleistungen wie beispielsweise Parkkarten und diverse Bescheinigungen oder Beglaubigungen von Unterschriften. Das Zivilstandsamt beurkundet sämtliche Zivilstandsereignisse in seinem Zivilstandskreis und erstellt Bescheinigungen und Auszüge, mit denen die Erbschaftsbehörden Erbscheine erstellen.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	
Mutationen Einwohneramt	Anzahl verarbeitete Meldungen	13'784	15'000	13'726	
Identitätskartenanträge an Passbüro	Anzahl	745	700	609	
Ausgestellte Dokumente Zivilstandsamt	Anzahl	1'729	1'700	1'411	
Beurkundungen Zivilstandsamt	Anzahl	765	800	603	
Trauungen und Eintragung Partnerschaften	Anzahl	144	170	140	

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Einwohnerregister ist aktuell	in %	100	100	100	erreicht
Beurkundungen im Zivilstandsregister sind fehlerfrei	Anzahl Bereinigungen durch Aufsichtsbehörde	< 5	< 5	< 5	erreicht

Mittelbedarf

Die Personalkosten sind infolge Lohnanpassungen und Teuerung gestiegen. In den Sachkosten (Einheit 31) werden die Aufwendungen für Identitätskarten, Porti und Ausländerbewilligungen sowie Abfallmarken verbucht. Es wurden weniger Identitätskarten beantragt als im Vorjahr. Unter Einheit 39 und 49 stimmen die budgetierten Beträge nicht, da die Internen Verrechnungen neu aufgesetzt wurden. Sie entsprechen aber den Vorjahreszahlen. In Einheit 42 schlagen insbesondere Mindereinnahmen bei der Ausstellung von Heimatscheinen zu Buche, weil diese in den meisten Kantonen für die Niederlassungsbegründung hinfällig geworden sind. Im Konto 49 ist die Einsparung der intern verrechneten Leistungen durch den Wegfall der SBB-Tageskarten ersichtlich.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	541'139	550'306	567'312	17'006	3 %
Sachkosten	31	129'123	137'855	117'009	-20'846	-15 %
Material- und Warenaufwand	310	7'962	3'140	1'636	-1'504	-48 %
Nicht aktivierbare Anlagen	311	0	3'660	0	-3'660	-100 %
Ver- und Entsorgung	312	0	0	0	0	-
Dienstleistungen und Honorare	313	101'770	110'500	93'045	-17'455	-16 %
Baulicher und betrieblicher Unterhalt	314	0	0	0	0	-
Unterhalt Mobilien, Software	315	389	1'000	0	-1'000	-100 %
Mieten, Leasing, Pacht	316	10'000	10'100	12'000	1'900	19 %
Spesenentschädigung	317	2'951	1'955	2'770	815	42 %
Wertberichtigung Forderung	318	0	0	0	0	-
Übriger Betriebsaufwand	319	6'050	7'500	7'558	58	1 %
Abschreibungen	33	0	0	0	0	-
Finanzaufwand	34	0	0	0	0	-
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	100	0	200	200	100 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	190'733	178'300	192'466	14'166	8 %
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	307'253	301'800	290'603	-11'197	-4 %
Verschiedene Erträge	43	0	0	60	60	100 %
Finanzertrag	44	0	0	0	0	-
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	-
Transferertrag	46	55'530	54'700	54'393	-307	-1 %
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	49	43'831	63'000	38'051	-24'949	-40 %
Nettoaufwand		454'481	446'961	493'880	46'919	10 %

Aufgabenumschreibung

Das Steueramt ist zuständig für das Steuerinkasso der natürlichen und juristischen Personen. Zu den weiteren Hauptaufgaben gehören das Veranlagungsverfahren, die Führung und Überwachung des Steuerregisters, die Fakturierung sowie die Besorgung des Quellensteuerverfahrens. Die vereinnahmten Staats- und Gemeindesteuern, die Feuerwehersatzabgabe, die Quellen- und Kirchensteuern sowie die Grundstückgewinnsteuern werden den partizipierenden Körperschaften abgeliefert.

Zielerreichung

Ziele

Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung

Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung

erreicht
nicht erreicht
keine Investitionen

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Nach der erfolgreichen Einführung der neuen Fachapplikation Erbschafts- und Schenkungssteuer folgt die papierlose Steuererklärung auch bei der Grundstückgewinnsteuer. Die Deklaration der Grundstückgewinnsteuer kann über das neue Portal systematisch und schrittweise erledigt werden. Sämtliche notwendigen Dokumente werden digital erfasst und können elektronisch mit der Deklaration eingereicht werden. Einen weiteren Vorteil bietet die neue Lösung auch bei der Vorausberechnung der Grundstückgewinnsteuer. Somit kann die steuerpflichtige Person beim Verkauf des Eigentums, von zu Hause aus, eine Berechnung des möglichen Grundstückgewinns ermitteln. Eine Vorausberechnung ist wichtig für die Sicherstellung der Grundstückgewinnsteuer bei einem allfälligen Verkauf der Liegenschaften.

Fazit, Ausblicke, Massnahmen

Das Interesse an der elektronischen Steuererklärung steigt weiter an. Über 50 % reichen die Steuererklärung in dieser Form ein. Ab Steuerperiode 2025 wird die elektronische Steuererklärung durch eine webbasierte Anwendung ersetzt. Der Vorteil dieser Variante ist, dass kein Download mehr nötig ist. Mit der Web-Anwendung kann das Programm direkt online über einen Browser aufgerufen werden. Eine Installation ist somit nicht mehr nötig. Ein grosser Vorteil der Web-Anwendung ist, dass ein Zugriff auf die Steuererklärung von überall möglich ist. Man kann jederzeit mit der Bearbeitung beginnen und auch jederzeit wieder unterbrechen und die Einträge bleiben gespeichert. Im heutigen Zeitalter sind Web-Anwendungen sehr gefragt und machen sie sehr attraktiv, da der Einstieg auch über mobile Geräte möglich ist.

Das Steueramt vollzieht die Steuergesetzgebung von Bund und Kanton konsequent und rechtsgleich. Der weitaus grösste Teil der Einnahmen der Stadt Gossau resultiert aus dieser Arbeit. Damit leistet das Steueramt einen wichtigen Beitrag zum erfolgreichen Wirken des gesamten Gemeinwesens.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Bereits veranlagte Steuererklärungen (lfd. Jahr) – Steueramt	Anzahl	11'112	11'000	11'123
Definitive Veranlagungen KStA SG und Steueramt (lfd. Jahr)	Anzahl	11'243	10'650	11'252
Steuererklärungen zu veranlagen aus Vorjahren – Steueramt	Anzahl	23	200	32
Definitive Veranlagungen Kantonales Steueramt aus Vorjahren	Anzahl	658	650	654

Die Leistungsziele orientieren sich an den Vorgaben des kantonalen Steueramtes.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Die Veranlagungen aus dem laufenden Jahr sind zu 85% erledigt	Veranlagungsstand in %	89	> 87	89	erreicht
Die Veranlagungen aus dem Vorjahr sind zu 90% erledigt	Veranlagungsstand in %	99	> 99	99	erreicht
Debitorenausstände sind tief	Ausstände in % des Steueraufkommens	9	< 10	9	erreicht
Der Steuerbezug ist rechts- gleich und gesetzeskonform	Prüfpunkte KStA Erfüllung in %	96	> 96	97	erreicht

Mittelbedarf

Die Personalkosten (Kto. 30) weisen eine Zunahme zum Vorjahr aus. Dies weil die vakante 80 %-Stelle nach über 8 Monaten wiederbesetzt werden konnte. Die Sachkosten (Kto. 31) beinhalten sämtliche Informatikkosten pro Arbeitsplatz, wie Nutzungsgebühren eSchKG, Worldline, VI, Nils, Myaccount, eDossier, Steuerprogramm SN usw., die nach der nutzungsabhängigen Verteilermethode pro Arbeitsplatz im Steueramt zugewiesen werden und auch die jährlichen Wartungskosten beinhalten. Der Material- und Warenaufwand (Kto. 310) fällt niedriger aus als kalkuliert. Die budgetierten Anschaffungen (Kto. 311) wurden nicht in Anspruch genommen, da kein Bedarf bestand. Im Konto Dienstleistungen und Honorare (Kto. 313) sind sämtliche Gebührenbelastungen an andere Gemeinwesen, Beraterhonorare, Dienstleistungen Dritter usw. verbucht. Die hohen Kosten resultieren aus den Inkassogebühren wie Gerichtskosten, Arreste, externe Beratungshonorare usw. Allein die Kosten bei den Verlustscheinen sind 2024 über CHF 190'000 ausgefallen. Ein derartiges Wachstum der Inkassogebühren war nicht prognostizierbar. Positiv ist, dass diese Inkassogebühren wiederum kompensiert werden und auf der Ertragsseite unter Entgelte zurückfliessen. Die Kartengebühren Maestro, Visa, Post Card usw. sind im Konto Mieten (Kto. 316) enthalten. Diese sind konstant geblieben. Die höheren Spesenentschädigungen (Kto. 317) resultieren aus der Verteilung des Ostwind-Abos auf die Kostenstelle. Diese Auslagen werden pro Amt belastet. Verbandsbeiträge sind im Transferaufwand (Kto. 36) verbucht. Die intern verrechneten Verwaltungskosten (Kto. 39) beinhalten sämtliche Gebühren aus Lizenzen und Netzwerken, Kosten für Server, PC, Drucker und Beamer. Diese Auslagen werden dem Steueramt mit rund CHF 26'000 belastet. Weitere Auslagen sind interne Verrechnungen und direkte Steueramt-Informatikkosten von ungefähr CHF 74'000. Die Entgelte (Kto. 42) sind erfreulicherweise höher ausgefallen als im Vorjahr. Dies, da durch die Betreuung von anderen Gemeinden über CHF 20'000 erwirtschaftet wurden und zusätzlich die Betreuungsspesen, Arrestgebühren, Gerichtskosten, geleisteten Kostenvorschüsse usw. rückerstattet wurden. Durch die aktive Verlustscheinbewirtschaftung konnten Steuerschulden in der Höhe von fast CHF 490'000 abgebaut und gleichzeitig die früheren angefallenen Betreuungskosten eingenommen werden. Hieraus resultiert eine beträchtliche Einnahmequelle, die sich positiv auf den Steuerertrag auswirkt. Im Finanzertrag (Kto. 44) sind die Ausgleichszinsen bzw. Verzugszinsen enthalten. Die Bezugsprovisionen der Kantonssteuern, Kirchensteuern und Rückerstattungen Dritter sind im Transferertrag (Kto. 46) verbucht. Der Ertrag aus der Kirchensteuer nimmt weiter ab, da die Austritte aus der Kirche sich häufen. Die intern verrechneten Verwaltungskosten (Kto. 49) sind nahezu konstant geblieben.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	928'263	989'371	1'002'669	13'298	1 %
Sachkosten	31	234'446	142'800	273'069	130'269	91 %
Material- und Warenaufwand	310	66	1'100	822	-278	-25 %
Nicht aktivierbare Anlagen	311	0	4'000	0	-4'000	-100 %
Ver- und Entsorgung	312	0	0	0	0	-
Dienstleistungen und Honorare	313	229'921	135'400	268'378	132'978	98 %
Baulicher und betrieblicher Unterhalt	314	0	0	0	0	-
Unterhalt Mobilien	315	0	0	0	0	-
Mieten Leasing Pacht	316	1'347	1'000	1'010	10	1 %
Spesenentschädigungen	317	3'112	1'300	2'859	1'559	120 %
Wertberichtigung Forderung	318	0	0	0	0	-
Übriger Betriebsaufwand	319	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	607	1'100	445	-655	-60 %
Intern verrechnete Verwaltungskosten	39	102'488	49'500	102'492	52'992	107 %
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	170'265	120'000	195'475	75'475	63 %
Verschiedene Erträge	43	0	0	0	0	-
Finanzertrag	44	80'400	97'000	109'058	12'058	12 %
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	-
Transferertrag	46	740'748	761'000	733'632	-27'368	-4 %
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Intern verrechnete Personalkosten	49	31'563	36'000	30'252	-5'748	-16 %
Nettoaufwand		242'828	168'771	310'259	141'488	84 %

Aufgabenumschreibung

Grundlagen sind das Leitbild «Gossau35», das Stadtentwicklungskonzept sowie der Richtplan. Die Stadtentwicklung berät Investorinnen und Investoren und Grundeigentümerschaften bei der Erarbeitung der raumplanerischen und planungsrechtlichen Grundlagen für deren Entwicklungsabsichten, begleitet die Planungsprozesse und Verfahren und koordiniert diese mit den städtischen und kantonalen Dienststellen sowie weiteren Stakeholdern. Generell ist die «Stadtentwicklung» die Ansprechstelle für Personen mit raumplanerischen und ortsbaulichen Anliegen in Gossau.

Zielerreichung

Ziele	erreicht
Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung	erreicht
Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung	erreicht

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Die Ortsplanungsrevision ist eine gesetzliche Aufgabe, die sehr anspruchsvoll und iterativ ist und prioritär bearbeitet wird. So wurde der Richtplan im März 2024 vom Parlament erlassen und im September 2024 vom Kanton zur Kenntnis genommen. Darauf aufbauend wurde der Rahmennutzungsplan (Zonenplan und Baureglement) erarbeitet; von August bis Ende November 2024 fand die öffentliche Mitwirkung zum Rahmennutzungsplan statt, begleitend wurden im vierten Quartal tägliche Sprechstunden angeboten und intensiv genutzt, mit dem Erfolg, dass viele Verständnisfragen der Bevölkerung geklärt wurden. Die Auflage der Schutzverordnung fand im Sommer 2024 statt. Die Klärung der vielen Einsprachen und Beratung bei Augenscheinen ist sehr zeitaufwendig und kostenintensiv. Die Arbeiten beanspruchen noch viele weitere Monate im Jahr 2025. Das Gesamtverkehrskonzept (Lead TBA) wurde intensiv begleitet und im Sommer 2024 die Mitwirkung durchgeführt. Der Sondernutzungsplan (SNP) für das Deponieprojekt Nutzenbuecherwald war Anfang 2024 planerisch auflagereif. Der SNP für das Deponieprojekt Radmoos war bereits im Jahr 2023 in der Auflage und im Einspracheverfahren. Im März 2024 informierte der Kanton, dass neu nicht mehr die Stadt, sondern der Kanton die zuständige Planungsbehörde sei. Das Gesamtplanungspaket Walter Zoo wurde dem Kanton zur Genehmigung eingereicht. Die Stadtentwicklung begleitete 2024 die Arealentwicklungen Sonnenbühl, Eisenring und die Gebietsentwicklung Bahnhof Nordost sowie zahlreiche Sondernutzungsplanverfahren. Die Entwicklungsplanung ASGO (St. Gallen West – Gossau Ost) wurde mit dem ASGO-Verein kooperativ weiterbegleitet. Die Auflage der Velostrasse im Frühjahr 2023 stiess auf grosses Interesse, verzögert seither jedoch die Umsetzung durch einzelne Einsprachen. Für das vom Stadtrat verabschiedete Buskonzept 2026 sind bereits erste Massnahmen zur kurzfristigen Umsetzung definiert.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Der Aufwand für die gesetzlich notwendige Ortsplanungsrevision wird höher, je länger der Prozess dauert. Die Stadtentwicklung behandelt diese Aufgabe prioritär. Der kantonale Vorprüfungsbericht zum Rahmennutzungsplan (Zonenplan und Baureglement, Stand Mitwirkung Herbst 2024) wird im zweiten Quartal 2025 erwartet. Im Herbst 2025 sind die Auflage des Mitwirkungsberichts sowie die Nachführung der Rahmennutzungsplanung vorgesehen. Das Einspracheverfahren zur Schutzverordnung wird weitergeführt. Zusammen mit anderen Fachstellen werden weitere Massnahmen aus dem Gesamtverkehrskonzept (GVK) definiert werden müssen, sobald dies in Kraft getreten ist. Weitere Kernaufgaben sind die Beratung und Prozessbegleitung in den Arealentwicklungen, Sondernutzungsplanungen und zum Verkehr und öffentlichen Raum. Aufgrund der vielen laufenden Planungen und Verfahren wird die Stadtentwicklung 2025 nicht mehr alle neu gewünschten Planungen aufnehmen können.

Leistung

- Ortsplanungsrevision, bestehend aus Gesamtrevision des kommunalen Richtplans sowie der Rahmennutzungsplanung (Zonenplan und Baureglement) sowie der Schutzverordnung.
- Beratung und Prozessbegleitung von Arealentwicklungen, Sondernutzungs- und Teilzonenplänen
- Begleitung von Konzepten und Studien (Städtebau, Aufwertung öffentlicher Raum)
- Konzeptionelle Verkehrsplanung
- Begleitung von Grundeigentümern, Bauherrschaften und Investoren in Planungsprozessen
- Einbringen kommunaler Anliegen in kantonale Planungen, in Region und Agglomeration
- Bearbeitung der Anliegen der Bevölkerung (Partizipation)
- Begleitung und Unterstützung von Planungsvorhaben privater Grundeigentümer im Sinne der Umsetzung des Stadtentwicklungskonzepts
- Koordination der Gartenberatung zur ökologischen Aufwertung

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Überarbeitung Stadtentwicklungskonzept und Richtplan	Geschäft in Arbeit oder abgeschlossen	1	1	1
Totalrevision Zonenplan, Baureglement und Schutzverordnung	Geschäft in Arbeit oder abgeschlossen	3	3	3
Erarbeitung Teilzonen- und Sondernutzungspläne; Studien und Konzepte	Geschäfte in Arbeit oder abgeschlossen	32	25–30	35–40
Regionalplanung (Region SG; Aggloprogramm)	Projekte in Arbeit oder abgeschlossen	2	3	3

Leistungsziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Entwicklungsplanung Gossau Ost – SG-West (ASGO)	Weiterführung Entwicklungsplanung: 9 Modul-Gremien plus Steuergremium	ist erfolgt	ist erfolgt	ist erfolgt	erreicht
Schutzverordnung	Zweite Mitwirkung und öffentliche Auflage	ist erfolgt	ist erfolgt	ist erfolgt	erreicht
Teilzonenplan/ Sondernutzungspläne; Partizipation	Öffentl. Mitwirk., öffentl. Auflage / Partizipationsveranstaltung	5 + 4	5	5	erreicht

Mittelbedarf

Aufgrund von Personalknappheit mussten temporäre Mitarbeiter eingesetzt werden. Dies führt zu einer Mehrbelastung in den Personalkosten. Im Konto 42 sind Rückerstattungen von Krankentaggeldern verbucht, welche teilweise die Mehrausgaben im Personalaufwand kompensieren. Für die Ortsplanungsrevision wurde aufgrund fehlender personeller Ressourcen im Jahr 2023 für 2024 nicht fachkundig budgetiert, was zu einer erheblichen Budgetüberschreitung führte; die Gesamtrevision der Planungsinstrumente ist ein gesetzlicher Auftrag, der Aufwand wird höher, je länger der Prozess geht.

Der Mittelbedarf der Stadtentwicklung für die Deponieplanungen (Beratungen, Gutachten und interne Studien) der vergangenen Jahre bis zur Übergabe an den Kanton beläuft sich ohne die Ohnehin-Kosten auf über CHF 2'10'000.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	600'147	595'806	710'274	114'468	19 %
Sachkosten	31	146'157	254'700	156'313	-98'387	-39 %
Material- und Warenaufwand	310	797	1'700	0	-1'700	-
Nicht aktivierbare Anlagen	311	0	0	0	0	-
Ver- und Entsorgung	312	0	0	0	0	-
Dienstleistungen und Honorare	313	142'548	253'000	151'564	-101'436	-40 %
Baulicher und betrieblicher Unterhalt	314	0	0	0	0	-
Unterhalt Mobilien	315	0	0	0	0	-
Mieten Leasing Pacht	316	0	0	0	0	-
Spesenentschädigungen	317	2'812	0	4'749	4'749	100 %
Wertberichtigung Forderung	318	0	0	0	0	-
Übriger Betriebsaufwand	319	0	0	0	0	-
Abschreibungen	33	71'985	79'950	71'985	-7'965	-10 %
Finanzaufwand	34	3'027	0	6'133	6'133	100 %
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	55'464	62'000	62'723	723	1 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	97'259	60'200	110'856	50'656	84 %
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	61'427	0	77'683	77'683	100 %
Verschiedene Erträge	43	44'059	0	113'469	113'469	100 %
Finanzertrag	44	0	0	0	0	-
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	-
Transferertrag	46	0	0	0	0	-
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	49	20'364	0	21'671	21'671	100 %
Nettoaufwand		848'189	1'052'656	905'462	-147'194	-14 %

Aufgabenumschreibung

Kultur ist Teil der Standortqualität und stiftet Identität. Die Stadt nimmt ihre Verantwortung für das kulturelle Umfeld in Gossau wahr. Nebst eigenen Aktivitäten unterstützt sie Vereine und andere Kulturschaffende in ihrem Engagement. Die Grundlage bilden das Kulturkonzept vom Juli 2008 und die Leitsätze der Stadtentwicklung. Sie zeigen Offenheit gegenüber dem kulturellen Leben in der Region.

Zielerreichung

Ziele	in Überarbeitung
Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung	nicht erreicht
Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung	keine Investitionen

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Die Stadt Gossau feierte 2024 ihr 1200-Jahr-Jubiläum. Das Jubiläumsjahr war ein einzigartiges Erlebnis – zwölf Monate, die alle Beteiligten mit Freude und Stolz erfüllt haben. Gemeinsam wurden viele unvergessliche Momente geschaffen, die in den Herzen der Gossauerinnen und Gossauer weiterleben werden. Gossau schenkte sich zum Geburtstag einen bunten Strauss voller Feierlichkeiten und nachhaltiger Projekte: Jubiläumswochenende von 14. bis 16. Juni 2024, Grenzwanderungen, Stadtführungen, Grünes Gossau mit 12 neuen Sitzgelegenheiten und Bäumen und Kulinarikprodukte. Danebst wurde verschiedene Drittprojekte massgeblich unterstützt: Schweizer Meisterschaft Heissluftballon im Mai 2024, «Generations singt», Führungen Schloss Oberberg, Besichtigungen Andreasturm, «The Kid» – Film mit Livekonzert. Nach einigen Jahren Unterbruch hat wieder eine Bundesfeier mit Gastgemeinde stattgefunden. Die Gemeinde Oberägeri hat ein vielseitiges und interessantes Programm geboten.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

2025 werden noch verschiedene Abschlussarbeiten für das Jubiläum durchgeführt. Die Stadtführungen im Jubiläumsjahr zu Fuss und per Velo fanden grossen Anklang. Deshalb werden die Stadtführungen auch weiterhin möglich sein. Die Administration liegt neu bei der Stadtkanzlei. Einer verdienten Persönlichkeit wird in diesem Jahr wieder der Gossauer Preis verliehen.

Leistung

Die Stadtverwaltung organisiert die Bundesfeier und in Zusammenarbeit mit der Ortsbürgergemeinde den Willkommensanlass für die Neu-Gossauerinnen und -Gossauer, die Jubilarenfeier und die Vereinsempfänge. Andere jährlich wiederkehrende öffentliche Anlässe werden direkt von Vereinen/ Institutionen durchgeführt, wobei diese von der Stadt Gossau finanziell unterstützt werden. Wesentliche Rechnungspositionen im Kulturbereich sind der Trägerschaftsbeitrag und die Raummiete für Stadtbibliothek/Ludothek sowie der jährliche Beitrag an den Walter Zoo.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Kulturelle Anlässe	Anzahl	9	7	5
Veranstaltungen Kultur	Betrag (in CHF)	213'058	815'500	852'331
Beiträge an Vereine und Veranstaltungen	Betrag (in CHF)	246'131	250'000	231'263

Veranstaltungen in Gossau sprechen ihr Zielpublikum an. Der Erfolg soll nicht nur anhand quantitativer Grössen, sondern auch aufgrund von Feedbacks beurteilt werden.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
In Überarbeitung					

Mittelbedarf

Die Kulturrechnung schliesst CHF 150'000 schlechter ab als budgetiert. Grösste Positionen sind: Trägerschaftsbeitrag Stadtbibliothek: CHF 407'200 (+CHF 47'500), Lernende Stadtbibliothek: CHF 69'700 (+CHF 50'500), Beitrag Ludothek: CHF 153'700 (+CHF 35'000), Beitrag Walter Zoo: CHF 150'000, Dienstleistungen Jubiläum 2024: CHF 1'027'200 (Budget CHF 690'000). Die Aufwendungen und Erträge für das Jubiläum wurden im Konto 313 netto budgetiert. Für das Jubiläum durften Erträge aus Sponsoring, Beiträgen, Verkäufen und Gebühren von CHF 294'300 (Budget CHF 0) verrechnet werden. Im Jahr 2025 werden finale Arbeiten für das Jubiläum durchgeführt. Die Schlussabrechnung erfolgt anschliessend. Die Mehraufwendungen für Stadtbibliothek und Ludothek von CHF 133'000 sind im Transferaufwand verbucht und Hauptursache für die Kostensteigerung im Konto 36. Die Vereine erhalten eine reduzierte Pauschale zur Nutzung des Fürstenlandsaals. Die Differenz zum üblichen Tarif von CHF 33'900 (Budget CHF 20'400) wurde der Kulturrechnung im Konto 39 belastet.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	3'773	0	875	875	100 %
Sachkosten	31	693'333	1'004'800	1'327'077	322'277	32 %
<i>Material- und Warenaufwand</i>	<i>310</i>	<i>11'521</i>	<i>11'000</i>	<i>8'523</i>	<i>-2'477</i>	<i>-23 %</i>
<i>Nicht aktivierbare Anlagen</i>	<i>311</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-</i>
<i>Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV</i>	<i>312</i>	<i>0</i>	<i>2'100</i>	<i>0</i>	<i>-2'100</i>	<i>-100 %</i>
<i>Dienstleistungen und Honorare</i>	<i>313</i>	<i>432'687</i>	<i>746'500</i>	<i>1'070'365</i>	<i>323'865</i>	<i>43 %</i>
<i>Baulicher und betrieblicher Unterhalt</i>	<i>314</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-</i>
<i>Unterhalt Mobilien, Software</i>	<i>315</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-</i>
<i>Mieten, Leasing, Pacht</i>	<i>316</i>	<i>239'076</i>	<i>239'200</i>	<i>242'249</i>	<i>3'049</i>	<i>1 %</i>
<i>Spesenentschädigung</i>	<i>317</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>117</i>	<i>117</i>	<i>100 %</i>
<i>Wertberichtigung Forderung</i>	<i>318</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-</i>
<i>Übriger Betriebsaufwand</i>	<i>319</i>	<i>10'049</i>	<i>6'000</i>	<i>5'823</i>	<i>-177</i>	<i>-3 %</i>
Abschreibungen	33	0	0	0	0	-
Finanzaufwand	34	0	0	0	0	-
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	962'986	932'200	1'050'814	118'614	13 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	124'688	107'400	117'687	10'287	10 %
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	247'126	0	295'259	295'259	100 %
Verschiedene Erträge	43	0	0	0	0	-
Finanzertrag	44	0	0	0	0	-
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	5'000	0	0	0	-
Transferertrag	46	0	0	0	0	-
Bezug aus Reserven	48	0	720'000	720'000	0	0 %
Intern verr. Verwaltungskosten	49	0	0	6'816	6'816	100 %
Nettoaufwand		1'532'653	1'324'400	1'474'377	149'977	11 %

Aufgabenumschreibung

Das Finanzamt bereitet die finanzstrategischen Fragen für den Stadtrat vor. Es bereitet aber auch die zur Führungsunterstützung notwendigen Informationen auf, führt die Finanz- und die Betriebsbuchhaltung, stellt die Zahlungsbereitschaft sicher, betreut das Sachversicherungswesen und übt die interne Finanzaufsicht aus. Es führt die Buchhaltung von verwaltungsnahen Organisationen, die durch die Stadt mitfinanziert werden (KESB, SVRG, Stadtbibliothek, Musikschule Fürstenland). Das Finanzamt unterstützt durch seine fachliche Mitarbeit in gesamtstädtischen Projekten die Verwaltungsentwicklung.

Zielerreichung

Ziele

erreicht
nicht erreicht

Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Die vollständige Einführung der Software Abacus und vor allem die damit verbundene Beseitigung von diversen Altlasten konnte abgeschlossen werden. Ein Highlight war, dass die Anlagenbuchhaltung im System integriert und automatisiert werden konnte. Mitte Jahr wurde das Finanzamt neu organisiert und das Team teilweise umstrukturiert. Dies bringt ab dem Budget 2025 gewisse Einsparungen und vor allem effizientere Abläufe mit sich. Dank der neuen Aufgabenzuteilung konnten bereits ältere Pendenzen im IKS-Bereich und diverse Feststellungen aus der externen Revision abgearbeitet werden. Mittels errechneten Obergrenzen für Ausgaben pro Departement wurde der interne Budgetprozess optimiert. Zudem wurden die Kadermitarbeitenden im Bereich Kostenrechnung und Leistungserfassung geschult.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Den Ämtern werden interaktive Dashboards im Abacus zur Verfügung gestellt, damit sie die Kosten besser analysieren können. Erste Schritte in Richtung Reporting und Dashboards wurden bereits unternommen. Zusätzlich sollen auf der Homepage Geschäftsabschlüsse und Budgets, wo sinnvoll und möglich, in einer interaktiven Form aufgeschaltet werden. Des Weiteren wird das Projekt Neugestaltung IAFP und Geschäftsbericht lanciert. Auf operativer Ebene gilt es Entscheide wie zum Beispiel die Integration der Stadtbibliothek finanziell korrekt abzubilden. Auch ein neues Berechtigungskonzept im Abacus muss erarbeitet und implementiert werden.

Leistung

Das Finanzamt führt verschiedene Buchhaltungen für Mandanten der öffentlichen Hand, die für Gossau Dienstleistungen erbringen. Das Hauptaugenmerk liegt jedoch in der Führung des Rechnungswesens im Stadthaushalt. Die Zahlungsbereitschaft konnte jederzeit sichergestellt werden. Es gilt die notwendigen Kredite für die geplanten Investitionen, aber auch entsprechende Rückzahlungspläne sicherzustellen.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Führen der Finanzbuchhaltung	Anzahl Buchungen	69'100	95'000	65'277
Führen der Kreditorenbuchhaltung	Anzahl Verbuchungen	42'000	25'000	25'208
Führen der Kostenrechnung	Anzahl Buchungen	72'100	42'000	55'700
Verlustschein-Inkasso	Anzahl ausgestellte Dokumente	50	25	21
Eingeleitete Betreibungen	Anzahl	110	20	106
Führen von Mandantenbuchhaltungen	Anzahl	4	4	4
Anlagebuchhaltung	Anzahl Anlagen	465	500	543
Zahlungsverkehr	Anzahl Zahlungen	n.e.	31'000	11'700
Zahlungsvolumen	Mio. CHF	210	170	188

Die unten aufgeführten Leistungsziele konnten erreicht werden. So gab es im Berichtsjahr 2024 keine Revisionsbemerkungen, die durch das Finanzamt verursacht wurden. Die Revisionsgesellschaft attestierte dem Finanzamt, dass die Buchhaltung korrekt und vorschriftsgemäss geführt wurde. Bei der Berichterstattung zum Geschäftsbericht gibt es regelmässig Verzögerungen. Oftmals lenkt das Tagesgeschäft vom Terminplan ab.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Ordnungsgemässe Buchführung	Prüfbericht ohne Einschränkungen	keine	keine	keine	erreicht
Verarbeitung Verlustscheine; Stadthaushalt	Einbringungsquote	3,00 %	3,00 %	3,00 %	erreicht
Inkasso	Inkassomassnahmen für alle offenen Forderungen	100 %	100 %	100,00 %	erreicht
Günstige Kapitalaufnahme	Kreditsatz höchstens 0,75 % über dem Swap-Satz	100 %	100 %	100,00 %	erreicht
Geschäftsbericht/IAFP	Termineinhaltung, Anzahl nicht eingehaltener Termine	0	0	0	erreicht

Mittelbedarf

Die Personalkosten sind leicht über Budget, was mit Personalwechseln und entsprechenden Überschneidungen von ehemaligen und neuen Stelleninhabern zusammenhängt. Bei den Dienstleistungen und Honoraren führen unter anderem die Kosten für zusätzliche Versicherungen sowie Inkassogebühren zu einer Budgetüberschreitung. Die intern verrechneten Aufwendungen liegen unter dem Budget auf Vorjahresniveau. Hier werden vor allem die weiterverrechneten Personalkosten der Informatik und die Stunden der Ämter für Geschäftsbericht und IAFP verbucht. Bei den Entgelten sind Einnahmen für die Verlustscheine von alten Krankenkassenprämien etwas tiefer als geplant ausgefallen.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	537'646	497'373	511'447	14'074	3 %
Sachkosten	31	231'445	189'960	194'189	4'229	2 %
Material- und Warenaufwand	310	3'807	5'660	2'886	-2'774	-49 %
Nicht aktivierbare Anlagen	311	0	5'000	0	-5'000	-100 %
Dienstleistungen und Honorare	313	191'995	145'140	161'300	16'160	11 %
Unterhalt Mobilien, Software	315	280	0	461	461	100 %
Mieten, Leasing, Pacht	316	24'791	25'500	24'883	-617	-2 %
Spesenentschädigung	317	8'383	8'660	4'564	-4'096	-47 %
Wertberichtigung Forderungen	318	2'189	0	94	94	100 %
Abschreibungen	33	0	0	0	0	-
Finanzaufwand	34	1'121	0	0	0	-
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	1'042	1'360	1'029	-331	-24 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	209'474	223'350	203'166	-20'184	-9 %
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	63'775	53'900	42'185	-11'715	-22 %
Verschiedene Erträge	43	0	0	1'625	1'625	100 %
Finanzertrag	44	157	0	1'733	1'733	100 %
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	-
Transferertrag	46	0	0	0	0	-
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	49	4'546	25'000	14'111	-10'889	-44 %
Nettoaufwand		912'250	833'143	850'178	17'035	2 %

Der aufgabenorientierte Stadthaushalt bedingt, dass nicht aufgabenorientierte Einnahmen und Ausgaben in einer Gruppe zusammengefasst werden, damit die rechnerische Übereinstimmung mit der Artengliederung hergestellt ist. Bei den Einnahmen handelt es sich um die Steuereinnahmen, die Anteile an den Steuern des Kantons und die Ablieferungen der Stadtwerke. Im Weiteren werden an dieser Stelle die Zinsen und die Abschreibungen verbucht. Die Abschreibungen werden nur noch als Durchgangsposten verbucht. Diese sind nach RMSG den einzelnen Funktionen zu belasten.

Zielerreichung

Ziele

teilweise erreicht

Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung

erreicht

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

In diesem Bereich sind keine Kommentare vorgesehen, denn diese Aufgabe gilt als Sammeltopf für Positionen, die nicht einer anderen Aufgabe zugeordnet werden können.

Leistung

Die Planung im Rahmen des IAFP umfasst die Steuererträge, die Liquidität, die Abschreibungen und die Zinsen. Als Grundlage für die Steuereinnahmen dienen die Informationen aus dem Aufgaben- und Finanzplan des Kantons sowie jene des kantonalen Steueramtes. Auf dieser Grundlage werden die Steuereinnahmen des Stadthaushalts geplant. Der Investitionsplan bildet die Basis für die Berechnung der notwendigen Abschreibungen. Der Planung der Zinsen und der Liquidität liegen der Voranschlag und die Planjahre sowie die Investitionsplanung zugrunde.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Steuerplanung	Stunden	20	18	16
Abschreibungsplanung	Stunden	34	30	22
Liquiditätshaltung und -planung	Stunden	35	40	45

Die Steuerplanung ist dann optimal, wenn es zu keinen unerklärbaren Abweichungen zwischen Planung und den effektiven Werten kommt. Die Steuereinnahmen bei den natürlichen Personen liegen im Rechnungsjahr (ohne Vorjahressteuern) unter dem Voranschlag.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Berechnung des Steuereingangs der Steuern privater Personen	Abweichung in %	0,49 %	5,00 %	5,16 %	teilweise erreicht

Mittelbedarf

In dieser Aufgabe werden alle Kosten und Erträge verbucht, die keiner Aufgabe direkt zugeordnet werden können. Die Sachkosten beinhalten Forderungsverluste auf Debitorenausstände, an Steuern vom Kanton und aus Gemeindesteuererlassen. Das Delkredere für Debitorenausfälle wurde um CHF 50'000 erhöht. Die Abschreibungen fallen tiefer aus, da der Fürstenlandsaal vollständig abgeschrieben ist.

Im Transferaufwand werden die Abschreibungen für Investitionsbeiträge Alter und Staatsstrassen verbucht. Der Finanzaufwand steigt aufgrund von langfristigen Krediten, die Ende 2023 aufgenommen wurden und im Rechnungsjahr nun ganzjährig wirken. Zudem sind die Fremdkapitalzinsen im Vergleich zu den letzten Jahren gestiegen und die «Spezialfinanzierung Abwasser» wurde verzinst. Die Erträge aus Neubewertungen von Liegenschaften und Grundstücken des Finanzvermögens sind im Finanzertrag gebucht. Gemäss Reglement sind für positive und negative Wertschwankungen des Finanzvermögens entsprechende Reserven zu bilden oder aufzulösen. Die Bildung ist im Konto 38 abgebildet. Der Fiskalertrag steigt gegenüber 2023 um gut 4 % und ist 3 % über Budget.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	0	0	0	0	-
Sachkosten	31	138'786	45'000	297'851	252'851	562 %
Abschreibungen	33	5'905'138	6'157'800	5'541'866	-615'934	-10 %
Finanzaufwand	34	467'824	309'400	1'000'439	691'039	223 %
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	723'005	715'070	722'985	7'915	1 %
Einlage in Reserven	38	0	0	3'930'223	3'930'223	100 %
Fiskalertrag	40	64'923'161	66'015'000	67'698'911	1'683'911	3 %
Entgelte	42	0	0	0	0	-
Verschiedene Erträge	43	0	0	0	0	-
Finanzertrag	44	3'009'656	2'168'000	12'396'036	10'228'036	472 %
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	-
Transferertrag	46	19'662	25'000	21'421	-3'579	-14 %
Bezug aus Reserven	48	5'298'877	4'944'000	4'983'499	39'499	1 %
Nettoaufwand		-66'016'603	-65'924'730	-73'606'504	-7'681'774	12 %

BILDUNG



Aufgabenbereiche

Die Bildung umfasst sämtliche Aufgaben zur Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrages der Volksschule, inklusive der Förder- und Zusatzangebote, der Führung und Verwaltung des gesamten Schulbetriebs sowie der Gesundheitsförderung der Kinder. Zudem organisiert und führt das Departement Bildung die Tagesstrukturen. Durch den regelmässigen Austausch und die gute Zusammenarbeit mit den anderen Schulträgern und bildungsnahen Institutionen in Gossau entwickelt sich das vielfältige und hervorragende Schulangebot des Bildungsplatzes Gossau stetig weiter.

Zielerreichung

Die Schule der Stadt Gossau blieb auch im Jahr 2024 gefordert, um allen Schülerinnen und Schülern der Volksschule mit ihren unterschiedlichen Hintergründen und Voraussetzungen gerecht zu werden und einen Schulunterricht in hoher Qualität zu gewährleisten. Dank des engagierten pädagogischen Personals und der Schulleitungen funktionierte der Schulbetrieb auch im vergangenen Jahr auf allen Stufen sehr gut. Die Schule wurde ihrer Hauptaufgabe, der Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler auf die nachfolgenden Stufen, das Berufsleben und die weiterführenden Schulen, wiederum gerecht.

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Mit 1694 Schülerinnen und Schülern ist die Schule Gossau weiterhin der viertgrösste Schulträger im Kanton St.Gallen. Insgesamt unterrichten rund 240 Lehrpersonen in 17 Kindergärten, 45 Primarschulklassen, 2 Einschulungsklassen, 3 Primarschul-Kleinklassen, 21 Oberstufenklassen und 2 Oberstufen-Kleinklassen total 90 Klassen sowie im Bereich der Sonderpädagogik (Fördernde Massnahmen). Zudem gibt es Deutsch-Integrationsklassen in der Oberstufe.

Die Auswertung des Personalpools zeigt, dass die Schule Gossau die Ressourcen auch im vergangenen Jahr sinnvoll einsetzte und im kantonalen Vergleich gut abschneidet. Aufgrund der Schülerzahlen werden weiterhin 17 Kindergartenklassen geführt, in der 1. Klasse sind 8 Jahrgangsklassen nötig, um die maximale Schülerzahl nicht zu überschreiten. Die Schule Gossau setzt weiterhin ausreichend Ressourcen im Förderbereich ein, um Schülerinnen und Schüler bereits frühzeitig in ihren Stärken und Schwächen optimal zu fördern.

Bei den Tagesstrukturen ist eine weitere Zunahme der Anzahl Kinder und insbesondere der Buchungen zu verzeichnen. Die Suche nach einem Standort im Gebiet Hirschberg war nicht erfolgreich, verschiedene geprüfte Varianten können nicht realisiert werden. Mit einem fünften Standort im Gebiet Hirschberg sollen die vier bisherigen Standorte entlastet werden.

Im Frühling 2024 musste aufgrund der hohen Anzahl an Anmeldungen für die Maitli-sek ein Losverfahren durchgeführt werden.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Der Schulrat arbeitet weiterhin mit grossem Engagement an verschiedenen strategischen Aufgabenstellungen. Im Jahr 2025 werden Ergebnisse der Evaluation des Konzepts der Oberstufe erwartet. Die Schule ist gefordert, die digitale Transformation weiterzuführen und die Prozesse mit der neuen Schulleitungsstruktur und der Fachstelle Sonderpädagogik zu etablieren. Die Schulraumplanung wird zusammen mit dem Hochbauamt abgeschlossen, woraus Erkenntnisse gewonnen und Massnahmen eingeleitet werden.

Leistung

Knapp 1700 Schülerinnen und Schüler werden gemäss dem Lehrplan Volksschule St.Gallen unterrichtet und gefördert. Mit den freiwilligen Zusatzangeboten werden die Kinder und Jugendlichen in ihrer ganzheitlichen Entwicklung unterstützt. Operativ wird die Schule durch die hauptamtlichen Schulleitungen geführt, der Schulrat leitet die strategischen Geschäfte und stellt die gesetzlichen Vorgaben und die Verbindung zu den vielfältigen Anspruchsgruppen sicher.

Mittelbedarf

Der Nettoaufwand unterschritt im Jahr 2024 den budgetierten Wert knapp. Der Kostenanstieg gegenüber dem Vorjahr beträgt rund CHF 900'000 und entspricht 3%. Dies ist insbesondere mit Mehraufwänden in den Personalkosten (Einheit 30) aufgrund des Teuerungsausgleichs, der zusätzlichen Klasse sowie der durch das Parlament genehmigten zusätzlichen Stellenpensen zu begründen.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	22'533'445	23'167'784	23'347'340	179'556	1 %
Sachkosten	31	2'166'901	2'134'330	1'948'856	-185'474	-9 %
<i>Material- und Warenaufwand</i>	310	982'409	992'690	915'789	-76'901	-8 %
<i>Nicht aktivierbare Anlagen</i>	311	69'872	75'240	30'163	-45'077	-60 %
<i>Ver- und Entsorgung</i>	312	3'697	0	0	0	-
<i>Dienstleistungen und Honorare</i>	313	399'786	380'570	395'725	15'155	4 %
<i>Baulicher und betrieblicher Unterhalt</i>	314	0	0	0	0	-
<i>Unterhalt Mobilien</i>	315	14'193	17'440	19'953	2'513	14 %
<i>Mieten Leasing Pacht</i>	316	60'236	72'940	75'649	2'709	4 %
<i>Spesenentschädigungen</i>	317	636'709	595'450	511'578	-83'872	-14 %
<i>Wertberichtigung Forderung</i>	318	0	0	0	0	-
<i>Übriger Betriebsaufwand</i>	319	0	0	0	0	-
Abschreibungen	33	0	0	83'915	83'915	100 %
Finanzaufwand	34	0	0	7'184	7'184	100 %
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	10'697'841	11'090'355	10'757'506	-332'849	-3 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	421'929	348'250	496'021	147'771	42 %
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	933'864	799'000	857'561	58'561	7 %
Verschiedene Erträge	43	200	0	200	200	100 %
Finanzertrag	44	4'476	0	0	0	-
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	-
Transferertrag	46	2'243'907	2'305'800	2'274'373	-31'427	-1 %
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	49	141'097	72'500	84'198	11'698	16 %
Nettoaufwand		32'496'572	33'563'419	33'424'491	-138'928	-0 %

Aufgabenumschreibung

Die Grundlagen der Schulführung sind im Volksschulgesetz festgehalten. Schulrat und Schulleitungen sind gemeinsam verantwortlich für die Führung der Schule Gossau. Der Schulrat ist für die strategischen Belange und die generellen Rahmenbedingungen zuständig. Die Schulleitungen stellen die operative und personelle Führung in den einzelnen Schulanlagen und Schuleinheiten sicher. Wichtige Geschäfte, Entwicklungs- und Qualitätsthemen werden an den Schulratssitzungen sowie an den Führungskonferenzen mit den Schulleitungen behandelt und entschieden.

Zielerreichung

Ziele

teilweise erreicht

Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung

nicht erreicht

Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung

keine Investitionen

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Die laufenden Geschäfte der Schule Gossau wurden an insgesamt elf Sitzungen thematisiert und beraten.
 Der Schulrat setzte zusammen mit den Schulleitenden die genehmigte Reorganisation der Schulleitungsstruktur um und richtete im August 2024 die Fachstelle Sonderpädagogik ein. Durch den Ersatz der arbeitsplatzgebundenen PCs durch Laptops für die Lehrpersonen wurde die ortsunabhängige Arbeitsweise ermöglicht.
 Der Lehrpersonenmangel machte sich auch in der Schule Gossau bemerkbar. Die Wiederbesetzung von Stellen ist mit grossem Effort der Schulleitungen verbunden. Wie in den Vorjahren konnte bei Ausfällen von Lehrpersonen teilweise auf ehemalige, pensionierte Lehrpersonen zurückgegriffen werden oder es konnten anderweitig qualifizierte Lehrpersonen rekrutiert werden. Dadurch war die Schulqualität jederzeit gewährleistet. Die Schulleitungen sind im Bereich der Personalrekrutierung und der Personalpflege sehr stark gefordert.
 Die hohen Schülerzahlen und damit verbunden die grossen Klassen stellen für die Schule eine Herausforderung dar, welche mit passenden Massnahmen abgefedert werden muss. Die Schulraumplanung wird in enger Zusammenarbeit mit dem Hochbauamt vorangetrieben, um Massnahmen daraus einleiten zu können.
 Die Schulleitungen organisierten bei einem Gesamtpensum von 570 Stellenprozenten den Schulbetrieb mit rund 1600 Schülerinnen und Schülern und über 220 Lehrpersonen. Die erhöhte Anzahl der Führungskonferenzen der Schulleitungen und des Schulpräsidenten hat sich zwecks optimalem Informationsfluss bewährt und wird so weitergeführt.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Die Besetzung von vakanten Stellen ist aufgrund des aktuellen Lehrpersonenmangels mit einem immer grösser werdenden Aufwand für die Schulleitenden verbunden. Trotzdem ist es der Schule Gossau auch im vergangenen Jahr gelungen, die vakanten Stellen mit qualifiziertem Personal zu besetzen. Dies war nur möglich, da die Schulleitenden auf ein gutes Netzwerk zurückgreifen konnten und die Rekrutierung frühzeitig planen und priorisieren.
 Die neue Schulleitungsstruktur und die Fachstelle Sonderpädagogik werden sich im Jahr 2025 etablieren und dadurch können weitere Prozesse optimiert werden.
 Die Schulrätinnen und Schulräte beraten den Schulpräsidenten, führen Arbeitsgruppen und überblicken die Entwicklung der laufenden Projekte.

Leistung

Die strategische Führung der Schule Gossau erfolgt durch die sieben Mitglieder des Schulrates, wobei jedes Mitglied Kommissionen oder Fachbereiche begleitet. Je zwei Mitglieder nehmen zudem als Zweierdelegation in Fokusgesprächen mit den Schulleitenden die gesetzliche Aufsicht in den Schuleinheiten wahr.
 Die Schulleitungen stellen die pädagogische, personelle, finanzielle und administrative Führung in den Schuleinheiten sicher und sorgen für eine hohe Qualität im Schulbetrieb. Die Führungsspannen in den einzelnen Schuleinheiten konnten durch die Einführung der Co-Schulleitungen sowie die Fachstelle Sonderpädagogik reduziert werden, sind aber nach wie vor gross. In den Schuleinheiten werden zwischen 200 und 450 Schülerinnen und Schüler unterrichtet.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Sitzungen Schulrat	Anzahl	11	11	11
Controlling-Gespräche Schulrat – Schulleiter	Anzahl	6	5	8
Sitzungen Führungskonferenz	Anzahl	17	20	18

Die Schule der Stadt Gossau darf auf fachlich und pädagogisch gut ausgebildete Lehrpersonen zählen. Der Lehrkörper zeichnet sich auch dadurch aus, dass ein grosser Teil der Lehrpersonen langjährig für die Schule Gossau arbeitet und damit die Kontinuität sicherstellt. Die direkte Führung durch die Schulleitungen bewährt sich weiterhin für die Schule dieser Grösse, ist aber aufgrund der grossen Führungsspanne und der hohen Anzahl Schülerinnen und Schüler mit grosser Belastung verbunden. Mit Einführung der neuen Schulleitungsstruktur wird dieser Belastung entgegengewirkt. Die Personalführung sowie die Personalpflege werden immer wichtiger und zeitintensiver.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Die Schule zeichnet sich durch gute Arbeitsbedingungen aus	Fluktuationsrate (ohne Pensionierungen)	5 %	< 4 %	5,2 %	nicht erreicht
Entscheiden der Schulführung sind akzeptiert und nachvollziehbar	Anzahl nicht geschützter Rekurse durch die Rekurskommission des Schulrates bzw. höhere Instanzen	8	< 2	5	nicht erreicht
Lehrpersonen verfügen über eine stufengerechte Lehrbefähigung	Quote qualifizierte Lehrpersonen	98 %	> 98 %	98 %	erreicht
Die Schule ist gut vernetzt	Anzahl Vernetzungsanlässe mit anderen Institutionen	4	6	3	teilweise erreicht

Mittelbedarf

Die Personalkosten (Einheit 30) für Schulrat und Schulleitung sind mit der neuen Schulleitungsstruktur leicht höher als budgetiert. Die individuellen Personalnebenkosten wie Weiterbildungen usw. wurden nicht vollständig ausgeschöpft. Die Sachkosten liegen ebenfalls unter dem budgetierten Wert, da beispielsweise weniger für Dienstleistungen von Dritten verbucht werden. Die interne Verrechnung von Personalkosten erfolgt anhand der Leistungserfassung, die Grössenordnung war zum Zeitpunkt der Budgetierung noch nicht bekannt.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	1'020'964	1'126'350	1'166'427	40'077	4 %
Sachkosten	31	36'076	43'240	26'316	-16'924	-39 %
Material- und Warenaufwand	310	987	1'240	1'171	-69	-6 %
Nicht aktivierbare Anlagen	311	0	0	0	0	-
Ver- und Entsorgung	312	0	0	0	0	-
Dienstleistungen und Honorare	313	23'712	31'000	21'546	-9'454	-30 %
Baulicher und betrieblicher Unterhalt	314	0	0	0	0	-
Unterhalt Mobilien	315	0	0	0	0	-
Mieten Leasing Pacht	316	0	0	0	0	-
Spesenentschädigungen	317	11'377	11'000	3'599	-7'401	-67 %
Wertberichtigung Forderung	318	0	0	0	0	-
Übriger Betriebsaufwand	319	0	0	0	0	-
Abschreibungen	33	0	0	0	0	-
Finanzaufwand	34	0	0	0	0	-
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	39	188'012	175'500	190'010	14'510	8 %
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	-28	0	0	0	-
Verschiedene Erträge	43	0	0	0	0	-
Finanzertrag	44	0	0	0	0	-
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	-
Transferertrag	46	0	0	0	0	-
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	49	0	0	0	0	-
Nettoaufwand		1'245'080	1'345'090	1'382'752	37'662	3 %

Aufgabenumschreibung

Das Schulamt ist verantwortlich für die gesamte Schüler- und Personaladministration, die Finanzplanung sowie für die Vor- und Nachbereitung der Geschäfte des Schulrates. Es unterstützt die Schulleitungen in administrativen Belangen und ist Koordinationsstelle zu den Fachstellen und Ämtern der Stadt sowie Anlaufstelle für die verschiedenen Anspruchsgruppen, im Besonderen für Eltern, Lehr- und Schulleitungspersonen sowie kantonale Behörden.

Zielerreichung

Ziele	erreicht
Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung	erreicht
Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung	keine Investitionen

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Die Arbeiten des Schulamtes fokussieren die gesamte Administration und Verwaltung der Schülerdaten und die Anstellungen sowie die Lohnadministration der Lehrpersonen. Zudem werden die betrieblichen Daten für das Departement Bildung aufbereitet. Von grosser Bedeutung ist immer die Langzeitplanung anhand der zukünftigen Schülerinnen und Schüler, welche die Grundlage für die mittelfristige Schulraum-, Personal- und Klassenplanung liefert. Die Mitarbeitenden des Schulamtes unterstützen und koordinieren zudem schulhausübergreifende Projekte und die Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek und den Spielgruppen. Die Verwaltungssoftware Abacus erleichtert die Arbeiten, einzelne Prozesse sollten weiter optimiert werden. Die Öffnungszeiten des Amtes sind zeitgemäss und kundenfreundlich, sodass die Dienstleistungen im gleichen Masse angeboten werden können.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Seit Herbst 2024 wird die neue Schulverwaltungssoftware Pupil eingeführt. Dies erfordert zahlreiche personelle Ressourcen der Mitarbeitenden im Schulamt, um einen reibungslosen Übergang von der bisherigen Software zu gewährleisten. Die neue Software ermöglicht es, Prozesse auf allen Ebenen weiter zu digitalisieren und noch effizienter zu gestalten. Davon betroffen sind nebst den Angestellten im Schulamt auch Schulleitungen, Lehrpersonen und Eltern. Weiter gilt es, die Qualität durch Prozessüberprüfungen hoch zu halten.

Leistung

Das Schulamt nimmt als Verwaltungsstelle die Fach- und Dienstleistungsaufgaben des Departements Bildung wahr. Es erstellt Entscheidungsgrundlagen und Informationen für den Stadtrat, den Schulrat und die Stadtverwaltung. Für die Schulleitungen übernimmt das Schulamt verschiedene Dienstleistungen im grossadministrativen Bereich. Individuelle Anfragen von Lehrpersonen und Eltern werden fachlich korrekt und zeitnah bearbeitet.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Öffnungszeiten des Schulamtes	Stunden (pro Woche)	34	34	34
Total verwaltete Schülerinnen und Schüler Volksschule (bei Schuljahresbeginn)	Anzahl	1'671	1'680	1'694
Total verwaltete Lehrpersonen (bei Schuljahresbeginn)	Anzahl	220	210	237
Verarbeitete Löhne pädagogisches Personal	Anzahl pro Monat	n. e.	240	n. e.

Das Schulamt erstellt die notwendigen Planungs- und Entscheidungsgrundlagen aufgrund seiner Langzeitplanung und der Berücksichtigung aktueller Daten und verfasst Berichte und Vorprotokolle zuhanden diverser Anspruchsgruppen. Die Vorgaben werden eingehalten und Daten korrekt und termingerecht geliefert.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Zufriedenheit der Anspruchsgruppen (extern)	Noten Zufriedenheitsbefragung	n.e.	Befragung geplant	Befragung im Schuljahr 24/25	erreicht
Zufriedenheit der Anspruchsgruppen (intern)	Noten Zufriedenheitsbefragung	n.e.	Befragung geplant	Befragung im Schuljahr 24/25	erreicht
Die Schule verfügt über aktuelle Grundlagen zur Schüler- und Klassenplanung	Langfristplanung für die nächsten vier Schuljahre	liegt vor	liegt vor	liegt vor	erreicht

Mittelbedarf

Der Personalaufwand (Einheit 30) ist tiefer als budgetiert, da auf temporäre Unterstützung verzichtet werden konnte und die Lohnkosten für das Sekretariat der Musikschule seit Juli 2024 direkt vom Verein Musikschule bezahlt werden. Dementsprechend tiefer als in den Vorjahren sind die Entgelte (Einheit 42), da die Verrechnung der Lohnkosten Musikschule entfällt. Die Dienstleistungen von Dritten mussten nicht im ganzen Masse ausgeschöpft werden. Die interne Verrechnung von Personalkosten (Einheit 49) erfolgt anhand der Leistungserfassung, die Grössenordnung war zum Zeitpunkt der Budgetierung noch nicht bekannt.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	639'675	728'086	648'087	-79'998	-11 %
Sachkosten	31	10'221	18'850	17'414	-1'436	-8 %
Material- und Warenaufwand	310	4'281	7'350	9'177	1'827	25 %
Nicht aktivierbare Anlagen	311	0	0	50	50	100 %
Ver- und Entsorgung	312	0	0	0	0	-
Dienstleistungen und Honorare	313	3'291	10'000	3'935	-6'065	-61 %
Baulicher und betrieblicher Unterhalt	314	0	0	0	0	-
Unterhalt Mobilien	315	291	500	419	-81	-16 %
Mieten Leasing Pacht	316	0	0	0	0	-
Spesenschädigungen	317	2'358	1'000	3'833	2'833	283 %
Wertberichtigung Forderung	318	0	0	0	0	-
Übriger Betriebsaufwand	319	0	0	0	0	-
Abschreibungen	33	0	0	0	0	-
Finanzaufwand	34	0	0	0	0	-
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	0	0	65	65	100 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	106'181	70'800	119'780	48'980	69 %
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	91'089	54'300	35'555	-18'745	-35 %
Verschiedene Erträge	43	0	0	0	0	-
Finanzertrag	44	0	0	0	0	-
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	-
Transferertrag	46	0	0	0	0	-
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	49	139'146	72'500	77'693	5'193	7 %
Nettoaufwand		525'842	690'936	672'098	-18'838	-3 %

Aufgabenumschreibung

Die Kinder werden in den ersten zwei Jahren der Schulpflicht in ihren elementaren Entwicklungsschritten unterstützt, gefördert und auf den Eintritt in die Primarschule vorbereitet. Sie lernen, sich in die Gemeinschaft zu integrieren und gleichzeitig ihre eigene Persönlichkeit zu entfalten. Im ersten Kindergartenjahr erfolgt der Besuch jeweils nur an den Vormittagen, im zweiten Kindergartenjahr zusätzlich an zwei Nachmittagen. Kinder mit wenigen oder keinen Deutschkenntnissen besuchen neben der Regelklasse zusätzlich den DaZ-Unterricht.

Zielerreichung

Ziele

erreicht

Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung

erreicht

Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung

keine Investitionen

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Die Schule Gossau führt an 11 Standorten 17 Kindergartenabteilungen mit total 312 Kindern. Die nächsten Jahre zeigen eine Erhöhung der Schülerzahl, weshalb die Führung von 17 Klassen notwendig ist.

Für den ordentlichen Unterricht wurden insgesamt 463 Lektionen pro Woche eingesetzt. Auf Basis des Personalpools gerechnet ergibt dies einen Faktor von 1,48, womit die eingesetzten Ressourcen innerhalb der vom Kanton empfohlenen Bandbreite von 1,04 bis 1,81 Jahreslektionen pro Kind liegen. Verglichen mit den anderen Schulträgern im Kanton befindet sich die Schule Gossau damit unter dem Durchschnitt.

Bei Kindergarteneintritt weisen die Kinder sehr unterschiedliche Entwicklungsstände in den Grundfertigkeiten und den sprachlichen Fähigkeiten auf. Dies bedeutet eine zunehmend höhere Belastung für die Kindergartenlehrerinnen.

Um diesen zu begegnen, werden alle Eltern auf die Wichtigkeit des spielerischen Erlernens der Grundfertigkeiten hingewiesen und motiviert, ihre Kinder in einer Spielgruppe anzumelden. Die Sprachstanderhebung rund 1,5 Jahre vor dem Eintritt in den Kindergarten ermöglicht die gezielte Information an die Eltern, um auf die Wichtigkeit der deutschen Sprache hinzuweisen.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Gemäss Prognosen werden die Schülerzahlen ansteigen. Die Schule Gossau hält weiterhin an der Strategie der «Quartierkindergärten» fest. Die Standorte sind über ganz Gossau optimal verteilt, sodass der Kindergartenweg in den allermeisten Fällen zugemutet und somit zu Fuss absolviert werden kann.

Auch im Folgejahr wird eine Sprachstanderhebung ausgewertet und betroffene Eltern werden angeschrieben.

Der Regierungsrat beschloss eine zusätzliche Entlastungslektion der Klassenlehrpersonen mit Gegenmassnahmen. Dies hat Auswirkungen auf den Pensenplanung sowie die Personalkosten ab Sommer 2025.

Leistung

Die Kinder ab dem vierten Altersjahr werden während zweier Jahre, gemäss Vorgaben des Volksschulgesetzes, in Gruppen von 16 bis 24 Kindern unterrichtet. Es gelten Blockzeiten von vier Lektionen an fünf Vormittagen, die «Grossen» besuchen zusätzlich zwei Lektionen am Nachmittag. Ein kleiner Teil des Unterrichts wird als Teamteaching erteilt. Die Kinder werden in ihrer Entwicklung von schulischen Heilpädagoginnen unterstützt.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Unterrichtete Kinder	Anzahl	314	315	312
Kindergartenabteilungen	Anzahl	17	17	17
Durchschnittliche Schülerzahl Kindergartenklasse	Anzahl	18,5	18,5	18,4

Im Rahmen des Eintritts in den Kindergarten wurden im letzten Frühsommer 6 Kinder zurückgestellt, was einem Anteil von 3,7 % entspricht. Im Vergleich zum Vorjahr ist diese Zahl tief. Diese Kinder werden ein Jahr später im Sommer 2025 eingeschult. Im Anschluss an das zweite Kindergartenjahr traten rund 89 % der Kinder in die 1. Primarklasse und knapp 11 % vorerst für ein Jahr ins Einschulungsjahr ein.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
KG-Kinder werden optimal auf die Primarstufe vorbereitet	Übertritte in die Regelklasse (%)	87	> 80	89	erreicht
KG-Kinder werden optimal auf die Primarstufe vorbereitet	Übertritte in das Einschulungsjahr (%)	12	< 20	11	erreicht
Die Kindergartenstufe ist betrieblich und kostenmässig gut organisiert	Personalpool innerhalb Bandbreite (KG: 1,04–1,81)	1,46	1,50	1,48	erreicht

Wirkung

Das Kind erlebt im Kindergarten einen seinen Bedürfnissen und seinem Entwicklungsstand angepassten Spiel-, Lern- und Begegnungsraum. Kindergärtnerinnen und Schulleitungen sind in einem regen und direkten Austausch und können individuelle Anliegen oder spezielle Herausforderungen in den allermeisten Fällen im persönlichen Gespräch klären und lösen.

Mittelbedarf

Die gegenüber der Rechnung 2023 höher ausgefallenen Personalkosten (Einheit 30) entstanden aufgrund der zwei zusätzlichen Klassen, welche sich nach Eröffnung im Sommer 2023 erstmals während eines ganzen Kalenderjahres auswirkten, sowie aufgrund des Teuerungsausgleichs. Es gab leicht weniger Rückerstattungen von Personalkosten als budgetiert (Einheit 42).

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	2'414'026	2'601'950	2'584'086	-17'864	-1 %
Sachkosten	31	58'725	55'715	52'298	-3'417	-6 %
Material- und Warenaufwand	310	44'598	45'520	43'338	-2'182	-5 %
Nicht aktivierbare Anlagen	311	8'949	4'250	1'709	-2'541	-60 %
Ver- und Entsorgung	312	0	0	0	0	-
Dienstleistungen und Honorare	313	1'004	700	1'474	774	111 %
Baulicher und betrieblicher Unterhalt	314	0	0	0	0	-
Unterhalt Mobilien	315	116	2'840	182	-2'658	-94 %
Mieten Leasing Pacht	316	0	0	470	470	100 %
Spesenschädigungen	317	4'059	2'405	5'125	2'720	113 %
Wertberichtigung Forderung	318	0	0	0	0	-
Übriger Betriebsaufwand	319	0	0	0	0	-
Abschreibungen	33	0	0	0	0	-
Finanzaufwand	34	0	0	0	0	-
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	39	4'272	0	2'519	2'519	100 %
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	62'642	78'800	57'334	-21'466	-27 %
Verschiedene Erträge	43	0	0	0	0	-
Finanzertrag	44	0	0	0	0	-
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	-
Transferertrag	46	4'437	2'500	7'040	4'540	182 %
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	49	0	0	0	0	-
Nettoaufwand		2'409'944	2'576'365	2'574'529	-1'836	-0 %

Aufgabenumschreibung

Die Primarstufe umfasst sechs Schuljahre. Sie führt die Kinder in die Grundfertigkeiten Lesen, Schreiben sowie Rechnen ein und erweitert die Fähigkeiten im sprachlichen, musischen, handwerklichen und sportlichen Bereich. Überfachliche Kompetenzen wie das Arbeits-, Lern- und Sozialverhalten und auch Kreativität und Problemlösestrategien werden gezielt gefördert. Eine positive Arbeitshaltung, Leistungsbereitschaft und zunehmende Selbstständigkeit werden gezielt gefördert. Schülerinnen und Schüler aus dem Ortskreis Arnegg besuchen die Primarschule der Schulgemeinde Andwil-Arnegg. Kinder, die beim Übertritt aus dem Kindergarten noch nicht schulreif sind, werden im Einschulungsjahr individuell gefördert und auf die Primarschule vorbereitet. Im Weiteren werden in der Primarschule ab der 3. Klasse altersdurchmischte Kleinklassen geführt (vgl. Kapitel 2050 Fördernde Massnahmen). Kinder mit wenigen oder keinen Deutschkenntnissen besuchen neben der Regelklasse zusätzlich den DaZ-Unterricht.

Zielerreichung

Ziele

erreicht
nicht erreicht
keine Investitionen

Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung

Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Aufgrund der hohen Schülerzahlen wurde per Schuljahr 2024/2025 im Schulhaus Hirschberg erneut eine zusätzliche 1. Klasse eröffnet. Das Schuljahr 2024/2025 begann für die Primarstufen mit 172 neuen Schülerinnen und Schülern in der 1. Primarklasse. Im Einschulungsjahr starteten 17 Kinder. Am Ende des vorangegangenen Schuljahres traten 142 Schülerinnen und Schüler aus der 6. Primarklasse in die städtische Oberstufe über. Die insgesamt 902 Schülerinnen und Schüler führen zu einer durchschnittlichen Klassengrösse von rund 20 Schulkindern in den 45 Klassen (ohne Einschulungsjahr). Für den ordentlichen Unterricht wurden insgesamt 1534 Lektionen pro Woche eingesetzt. Auf Basis des Personalpools gerechnet ergibt dies einen Faktor von 1,66, womit die eingesetzten Ressourcen innerhalb der vom Kanton empfohlenen Bandbreite von 1,41 bis 1,69 Jahreslektionen pro Kind liegen. Verglichen mit den anderen Schulträgern im Kanton befindet sich die Schule Gossau damit unter dem Durchschnitt. Mit dem Einsatz dieser Ressourcen kann ein qualitativ guter Unterricht mit individueller Förderung geleistet werden. Der Einsatz von Praktikantinnen und Praktikanten sowie Klassenassistenten, die flexible und wertvolle Unterstützung leisten, dient insbesondere den grossen und speziell herausfordernden Klassen als Entlastung. Insgesamt verfügen die sechs Primarschulhäuser über eine zeitgemässe Infrastruktur, die bei Bedarf auch erneuert wird. Aus der 6. Primarklasse sind 10 Schülerinnen und Schüler direkt ins Untergymnasium übergetreten.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Die ungleichmässige Verteilung der Kinder über das Gebiet von Gossau führt weiterhin dazu, dass nicht alle Schulkinder in das unmittelbar nächste Schulhaus eingeteilt werden können. Die Schule ist aber bemüht, die Zahl der Kinder mit einem etwas weiteren Schulweg so gering wie möglich zu halten. Aufgrund der zu erwartenden tieferen Schülerzahlen wird im Sommer 2025 auf die Eröffnung einer zusätzlichen 1. Klasse verzichtet und 7 Jahrgangsklassen geführt. Der Regierungsrat beschloss eine zusätzliche Entlastungslektion der Klassenlehrpersonen und als teilweise Gegenfinanzierung eine Streichung von Lektionen in der Stundentafel. Dies hat Auswirkungen auf die Pensenplanung sowie die Personalkosten ab Sommer 2025.

Leistung

Insgesamt wurden im vergangenen Schuljahr auf der Primarstufe 45 Regelklassen unterrichtet. Auf der Unterstufe unterstützen schulische Heilpädagoginnen die Klassenlehrpersonen in der Förderung und Integration von Kindern mit Teilleistungsschwächen und besonderen Begabungen. Zusätzlich zu den Regelklassen wurden zwei Einschulungsklassen mit 17 Kindern geführt. Die Aufwände für die Einschulungsjahre und die Kleinklassen ab der Mittelstufe 1 sind in der Aufgabe 2050 Fördernde Massnahmen enthalten.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Unterrichtete Kinder Primarstufe	Anzahl (ohne ESJ und KKL)	870	892	902
Klassen	Anzahl (ohne ESJ und KKL)	44	45	45
Durchschnittliche Schülerzahl	Anzahl	19.8	19.8	20.0

Der Übertritt in die Oberstufe erfolgt je nach Leistungsvermögen der Schülerinnen und Schüler in die Sekundarschule, die Realschule oder die Kleinklasse der Oberstufe, teils auch ins Untergymnasium. Im Rahmen der Begabtenförderung stehen verschiedene eigene Angebote zur Verfügung, welche die individuell unterschiedlichen Begabungen und schulischen Leistungsfähigkeiten berücksichtigen und entsprechend gut benutzt werden.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Die Schüler/-innen werden im Anschluss an die Primarstufe leistungsgerecht beschult	Übertritte in die Sekundarstufe (%)	58	> 55	59	erreicht
Die Schüler/-innen werden im Anschluss an die Primarstufe leistungsgerecht beschult	Übertritte in die Realschule (%)	36	< 40	36	erreicht
Die Schüler/-innen werden im Anschluss an die Primarstufe leistungsgerecht beschult	Übertritte ins Gymnasium (%)	6	5	5	erreicht
Die Primarstufe ist betrieblich und kostenmässig gut organisiert	Personalpool innerhalb Bandbreite (PS: 1,41–1,69)	1.66	1.65	1.66	erreicht
Leistungsstarke Schülerinnen und Schüler werden individuell gefördert	Quote der Primar-schüler/-innen in der Begabtenförderung (%)	9.8	> 5	7	erreicht

Mittelbedarf

Die Personalkosten (Einheit 30) sind aufgrund des Teuerungsausgleichs und der Abweichungen in den Lohnstufungen (z. B. pensionierte Lehrpersonen bei Stellvertretungen) sowie aufgrund der zusätzlich geführten 1. Klasse seit Sommer 2024 höher als im Rechnungsjahr 2023 und leicht höher als budgetiert. Die Sachkosten (Einheit 31) weichen nur unwesentlich vom Budget ab. Der Transferaufwand (Einheit 36) ist aufgrund von Mehrausgaben bei der Musikalischen Grundbildung (mehr Lektionen und Stellvertretungen) höher als budgetiert. Die Rückerstattungen von Personalkosten (Einheit 42) sowie die Transfererträge (Einheit 46) bewegen sich im Rahmen des Budgets.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	7'615'436	7'942'400	8'018'404	76'004	1 %
Sachkosten	31	379'752	369'130	357'098	-12'032	-3 %
Material- und Warenaufwand	310	320'098	320'280	301'929	-18'351	-6 %
Nicht aktivierbare Anlagen	311	29'204	17'990	17'543	-447	-2 %
Dienstleistungen und Honorare	313	0	3'400	3'952	552	16 %
Unterhalt Mobilien	315	8'468	8'000	8'665	665	8 %
Mieten Leasing Pacht	316	0	8'700	8'700	0	0 %
Spesenentschädigungen	317	18'286	10'760	16'310	5'550	52 %
Transferaufwand	36	213'949	205'930	247'371	41'441	20 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	120	0	1'771	1'771	100 %
Entgelte	42	80'062	89'500	92'276	2'776	3 %
Verschiedene Erträge	43	0	0	200	200	100 %
Transferertrag	46	11'437	9'500	3'759	-5'741	-60 %
Nettoaufwand		8'117'758	8'418'460	8'528'409	109'949	1 %

Aufgabenumschreibung

Die Oberstufe umfasst drei Schuljahre in der Sekundar-, Realschule oder in der Kleinklasse. Der Unterricht ist darauf ausgerichtet, die Jugendlichen auf den Eintritt in die berufliche Ausbildung und auf weiterführende Schulen vorzubereiten sowie das selbst organisierte Lernen zu fördern. Die Stadt Gossau ist Vertragsgemeinde für die Oberstufenschülerinnen und -schüler der Schulgemeinde Andwil-Arnegg.

Zielerreichung

Ziele

teilweise erreicht

Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung

nicht erreicht

Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung

keine Investitionen

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Im Jahr 2024 galt es, das per Sommer 2022 neu eingeführte Oberstufenmodell mit kompakten Tagesstrukturen, flexiblen Randzeiten, mehr Eigenverantwortung und lerntypenorientierten Lernformen weiter zu etablieren und laufend zu optimieren. Lehrpersonen, aber auch Schülerinnen und Schüler gaben wichtige Inputs für kleinere Anpassungen. Die externe Evaluation findet im Schuljahr 2024/2025 statt, die Ergebnisse sind im Laufe des Jahres 2025 zu erwarten.

Per Beginn des Schuljahres 2024/2025 beschulte die Oberstufe 424 Schülerinnen und Schüler in 21 Sekundar- und Realschulklassen. Dazu kommen 17 Schülerinnen und Schüler in zwei Kleinklassen. Die Schülerinnen und Schüler, welche den Deutschunterricht in der Integrationsklasse besuchen, sind den Regelklassen zugeteilt.

Für den ordentlichen Unterricht wurden insgesamt 843 Lektionen pro Woche eingesetzt. Auf Basis des Personalpools gerechnet ergibt dies einen Faktor von 2,00, womit die eingesetzten Ressourcen leicht höher sind als die vom Kanton empfohlene Bandbreite von 1,48 bis 1,99 Jahreslektionen pro Kind. Verglichen mit den anderen Schulträgern im Kanton befindet sich die Schule Gossau trotzdem unter dem Durchschnitt. In den Fächern Englisch und Französisch wird in Niveaus unterrichtet, im Fach WAH erfolgten Klassenteilungen. Die Lernräume werden sehr häufig genutzt und unterstützen die Schule in der Umsetzung des pädagogischen Konzepts.

Den Schülerinnen und Schülern der Oberstufe werden nebst dem Regelunterricht individuelle Schwerpunktfächer und verschiedene Freifächer angeboten, weiter können sie den Inhalt der dritten Sportlektion sowie der dritten Musiklektion frei wählen. Mittlerweile ist ein Rückgang an Schülern festzustellen, welche keine oder nur sehr wenige Deutschkenntnisse aufweisen, weshalb die Anzahl Lektionen in den Deutsch-Integrationsklassen gegen Ende des Jahres reduziert werden konnte.

Aufgrund der zahlreichen Anmeldungen für die Maitlisek musste im Frühjahr 2024 ein Losverfahren durchgeführt werden.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Nach den bereits in den letzten Jahren erfolgten kleineren Anpassungen erwartet die Schule Erkenntnisse aus der externen Evaluation, um passende Massnahmen zur Optimierung des Modells vorzunehmen. Die Evaluation erstreckt sich über das Schuljahr 2024/2025.

Der Regierungsrat beschloss eine zusätzliche Entlastungslektion der Klassenlehrpersonen mit Gegenmassnahmen. Dies hat Auswirkungen auf die Pensenplanung sowie die Personalkosten ab Sommer 2025.

Leistung

Die Schülerinnen und Schüler werden in der Oberstufe auf das Berufsleben oder auf den Eintritt in eine weiterführende Schule vorbereitet, abgestimmt auf ihre persönlichen Fähigkeiten. Per kantonalem Stichtag (Ende Mai) traten in Gossau 93 % aller Abgängerinnen und Abgänger der Oberstufe in eine Anschlusslösung über (Berufslehre, weiterführende Schulen, Brückenangebote, Fremdsprachenaufenthalte, Praktika). Die finanziellen Aufwendungen für die Kleinklassen der Oberstufe sind in der Aufgabe 2050 Fördernde Massnahmen enthalten.

Der Kanton gibt auf der Realschulstufe Klassengrössen von 16 bis 24 und auf der Sekundarschulstufe von 20 bis 24 vor. Für die Kleinklasse gilt die Richtzahl 10 bis 15 Schülerinnen und Schüler. Diese Vorgaben konnten mehrheitlich eingehalten werden. Insbesondere die Klassen in der 3. Sekundarstufe weisen aufgrund der Abgängerinnen und Abgänger an die weiterführenden Schulen eher tiefere Schülerzahlen auf.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Realschüler/-innen	Anzahl	162	157	163
Kleinklassenschüler/-innen	Anzahl	21	14	17
Sekundarschüler/-innen	Anzahl	252	251	261
Realklassen	Anzahl	9	9	9
Kleinklassen	Anzahl	2	2	2
Sekundarklassen	Anzahl	12	12	12
Realklassen	Ø Klassengrösse	18,0	17,4	18,1
Sekundarklassen	Ø Klassengrösse	21,0	20,9	21,75

Ziele

Die Schülerinnen und Schüler werden in der Oberstufe auf die Berufslehre oder auf weiterführende Schulen vorbereitet. Nach der 2. Sekundarklasse beginnen üblicherweise wesentlich mehr Schülerinnen und Schüler mit dem Gymnasium als nach der 3. Sekundarklasse. Zu den weiterführenden Schulen werden auch die Fachmittelschulen gezählt, die im Anschluss an die 3. Sekundarklasse besucht werden. Auch im Jahr 2024 sind nur einzelne Schülerinnen und Schüler in eine Fachmittelschule übergetreten. Die Eintritte in die Berufsmittelschulen, die ebenfalls zu den weiterführenden Schulen zählen, sind nicht in der Quote enthalten.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Die Oberstufe ist betrieblich und kostenmässig gut organisiert	Personalpool innerhalb Bandbreite (OS: 1,48–1,99)	1.94	2.00	2.00	erreicht
Schüler/-innen finden für sich eine angemessene Lösung	Quote der Schüler/-innen mit direkter Anschlusslösung nach der 3. Oberstufe (%)	96	95	93	teilweise erreicht
Leistungsstarke Schüler/-innen wechseln in eine weiterführende Schule	Quote weiterführende Schule nach der 2. und 3. Oberstufe (%)	17	20	16	teilweise erreicht

Mittelbedarf

Im Verlaufe des Jahres 2024 konnten Lektionen der Deutsch-Integrationsklassen aufgrund der abnehmenden Schülerzahl wieder leicht reduziert werden. Sowohl Personalkosten (Einheit 30) als auch die Sachkosten (Einheit 31) liegen deutlich unter dem Budget. Im Bereich der Spesen ist aufgrund der Neueinführung des Ostwind-Firmenabos ein Mehraufwand verbucht, dieser orientiert sich aber an den Ausgaben vom Vorjahr.

Der Transferaufwand (Einheit 36) ist tiefer, da mit mehr Schülerinnen und Schülern an externen Schulen (z. B. Maitlisek, Privatschulen) gerechnet wurde. Die Entgelte (Einheit 42) bewegen sich im Rahmen des Budgets. Der Transferertrag (Einheit 46) enthält die Schulgeldeinnahmen für Oberstufenschülerinnen und -schüler aus der Schulgemeinde Andwil-Arnegg. Die Anzahl Schülerinnen und Schüler ist tiefer als bei der Budgetierung angenommen, weshalb auch der Transferertrag tiefer ist.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	6'208'129	6'158'600	6'086'073	-72'527	-1 %
Sachkosten	31	436'418	447'395	353'226	-94'169	-21 %
Material- und Warenaufwand	310	356'455	359'500	298'557	-60'943	-17 %
Nicht aktivierbare Anlagen	311	29'498	49'500	8'412	-41'088	-83 %
Dienstleistungen und Honorare	313	27'544	23'600	19'151	-4'449	-19 %
Unterhalt Mobilien	315	4'717	5'100	10'686	5'586	110 %
Mieten Leasing Pacht	316	600	0	600	600	100 %
Spesenentschädigungen	317	17'605	9'695	15'821	6'126	63 %
Abschreibungen	33	0	0	83'915	83'915	100 %
Finanzaufwand	34	0	0	7'184	7'184	100 %
Transferaufwand	36	2'270'720	2'358'740	2'263'742	-94'998	-4 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	136	0	111	111	100 %
Entgelte	42	128'790	71'900	69'372	-2'528	-4 %
Transferertrag	46	1'923'050	2'098'400	1'866'431	-231'969	-11 %
Nettoaufwand		6'863'363	6'794'435	6'858'447	64'012	1 %

Aufgabenumschreibung

Fördernde Massnahmen sind im Volksschulgesetz (Art. 6) verpflichtend festgelegt und dienen der Bildung und Erziehung von Schülerinnen und Schülern mit besonderem Förderbedarf im Bereich von Schulschwierigkeiten, mangelnden Deutschkenntnissen oder besonderer Begabung. Spezifische Angebote bestehen in den Bereichen schulische Heilpädagogik, Logopädie, Legasthenie, Psychomotorik, Deutsch für Fremdsprachige und Begabtenförderung. Kinder mit Schwierigkeiten im Lern- und Leistungsbereich, welche die Grundanforderungen des Lehrplans Volksschule St. Gallen nicht erreichen können, werden ab der 3. Klasse in Kleinklassen unterrichtet. Schulische Heilpädagoginnen fördern entsprechende Kinder in den Stammklassen im Kindergarten und auf der Unterstufe.

Zielerreichung

Ziele

Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung

Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung

erreicht
nicht erreicht
keine Investitionen

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Die Grundlagen für die Therapien bei den fördernden Massnahmen Logopädie, Legasthenie, Psychomotorik sowie schulische Heilpädagogik, Deutsch für Fremdsprachige und Begabtenförderung basieren auf dem lokalen Förderkonzept der Schule Gossau. Die darin definierten Zuständigkeiten, Abläufe und Ressourcen bewähren sich, sodass die eingeleiteten Massnahmen zielgerichtet durchgeführt werden konnten. Mit Ausnahme von Deutsch für Fremdsprachige und Begabtenförderung werden fördernde Massnahmen erst nach Abklärung und Empfehlung durch den Schulpsychologischen Dienst (SPD) verfügt. Die Schule Gossau verfolgt das Ziel, dass die betroffenen Schülerinnen und Schüler in frühen Schuljahren von den fördernden Massnahmen profitieren und die Therapien somit auch früher erfolgreich abgeschlossen werden können. Die Angebote der Begabtenförderung standen den Kindern der 2. bis 6. Klasse Primarstufe zur Verfügung und betrafen die Bereiche Mathematik, Deutsch und Sprache, Naturwissenschaften und Vorbereitung auf weiterführende Schulen. Voraussetzungen für den Besuch der Begabtenförderung sind hohe Leistungsfähigkeit, gute Selbstorganisation, angemessene Selbstständigkeit sowie Interesse und Neugierde für neue Themen. In der Oberstufe findet die Begabtenförderung innerhalb der Leistungsniveaus, der Wahlfächer und der Freifächer statt. Auch das Angebot des Untergymnasiums und der Übertritt in eine Mittelschule fällt in diesen Förderbereich. Bei der Fachstelle Sonderpädagogik werden die Kompetenzen gebündelt und die Massnahmen auf deren Effizienz und Effektivität überprüft.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Die Beschulung von Kindern in Sonderschulen wird jährlich überprüft und allfällige Rückführungen in die Regelklassen werden geprüft. Dies erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Schulpsychologischen Dienst. Die Führung der Deutsch-Integrationsklassen und das DaZ-Angebot leisten einen wertvollen Beitrag zur Integration. Mit Einführung der Fachstelle Sonderpädagogik werden die Fallführung und die Begleitung verstärkt. Die Förderlehrpersonen profitieren von zusätzlicher Beratung und einem fachlichen Austausch.

Leistung

Alle Kinder mit Bedarf werden gemäss nachstehendem Leistungsumfang ihren Bedürfnissen entsprechend gezielt therapiert oder gefördert.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Kinder mit Logopädie-Therapie	Anzahl Wochenlektionen	67	60	75
Kinder mit Legasthenie-Therapie	Anzahl Wochenlektionen	90	70	90
Kinder mit Psychomotorik-Therapie	Anzahl Wochenlektionen	15	18	15
Kinder mit Deutsch für Fremdsprachige (DaZ)	Anzahl Kinder	140	120	148
Begabtenförderung	Anzahl Wochenlektionen	18	18	18
Kleinklassenschüler/-innen	Anzahl Kinder (MS u. OS)	42	47	39

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Die Therapien der Fördernden Massnahmen sind erfolgreich	Quote der erfolgreichen Therapieabschlüsse (%)	92	> 90	95	erreicht
Jährliche Übertritte in eine Berufs- oder Attestlehre aus der OS3-Kleinklasse	Anzahl von Schülerinnen und Schülern	8 von 9	7 von 8	10 von 12	erreicht

Mittelbedarf

Die Kosten für die Deutsch-Integrationsklassen sind in den jeweiligen Stufen verbucht. Der Bedarf an Fördermassnahmen nimmt zu, was an den Personalkosten (Einheit 30) ersichtlich wird. Besonders die Kosten für die Stellvertretungen (Intensivweiterbildungen, kurze Absenzen infolge Krankheit oder Unfall) liegen deutlich über Budget. Die Sachkosten (Einheit 31) schliessen leicht unter dem Budget ab, die Kosten für die Begabtenförderung im Friedberg bewegen sich leicht über Budget. Der Transferaufwand (Einheit 36) ist leicht höher, da das Grundangebot des Schulpsychologischen Dienstes nicht ganz ausreichte. Der Transferertrag (Einheit 46) ist tiefer als im Jahr 2023, da weniger Schülerinnen und Schüler aus anderen Schulen in Gossau beschult wurden.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	3'828'539	3'783'800	3'969'622	185'822	5 %
Sachkosten	31	42'461	44'800	40'195	-4'605	-10 %
Material- und Warenaufwand	310	28'106	29'900	24'069	-5'831	-20 %
Nicht aktivierbare Anlagen	311	419	1'000	199	-801	-80 %
Ver- und Entsorgung	312	0	0	0	0	-
Dienstleistungen und Honorare	313	9'334	8'870	11'218	2'348	26 %
Baulicher und betrieblicher Unterhalt	314	0	0	0	0	-
Unterhalt Mobilien	315	0	1'000	0	-1'000	-100 %
Mieten Leasing Pacht	316	0	0	0	0	-
Spesenentschädigungen	317	4'603	4'030	4'709	679	17 %
Wertberichtigung Forderung	318	0	0	0	0	-
Übriger Betriebsaufwand	319	0	0	0	0	-
Abschreibungen	33	0	0	0	0	-
Finanzaufwand	34	0	0	0	0	-
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	208'251	200'085	215'817	15'732	8 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	0	0	0	0	-
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	36'648	34'000	9'991	-24'009	-71 %
Verschiedene Erträge	43	0	0	0	0	-
Finanzertrag	44	0	0	0	0	-
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	-
Transferertrag	46	225'881	122'600	162'091	39'491	32 %
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	49	0	0	0	0	-
Nettoaufwand		3'816'722	3'872'085	4'053'552	181'467	5 %

Aufgabenumschreibung

Die schulischen Zusatzangebote umfassen gesetzlich vorgeschriebene Angebote wie Schulbustransporte und Tagesstrukturen sowie die freiwilligen Angebote der besonderen Unterrichtswochen, Schulveranstaltungen, Schulreisen, Klassenlager und Sportwochen. An insgesamt vier Standorten wird von den Tagesstrukturen die Betreuung ausserhalb der schulischen Blockzeiten während der Schulzeit und während neun Wochen der Schulferien sichergestellt. Der Beitrag an die Musikschule Fürstenland orientiert sich an der Anzahl der Schülerinnen und Schüler aus der Schule Gossau.

Zielerreichung

Ziele

teilweise erreicht

Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung

erreicht

Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung

keine

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Die familienergänzenden Tagesstrukturen an den vier Standorten Andreaszentrum, Büel, Haldenbüel und Othmar verzeichneten auch 2024 eine hohe Nachfrage. Ende 2024 besuchten rund 224 Kinder aus dem Kindergarten und der Primarschule die Angebote. Die höchste Auslastung weist das Zeitfenster «Mittag» auf. Immer häufiger nutzen die Kinder auch mehrere Zeitfenster in einer Woche.

Die Wintersportlager konnten trotz Budgetrückweisung durchgeführt werden und erfreuen sich ungebrochen hoher Teilnehmerzahlen.

Schulreisen, Exkursionen und besondere Unterrichtswochen bereichern den Schulunterricht und sind für die Erlangung der überfachlichen Kompetenzen für die Schülerinnen und Schüler sehr wichtig.

Die langjährige Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek sowie den beiden Spielgruppen konnte im gleichen Umfang wie im Vorjahr fortgeführt werden.

Die kostenlose Abgabe der Abonnemente an sämtliche Primarschulkinder und die Kinder im Spielgruppenalter hat sich bezahlt gemacht, rund zwei Drittel der Jahresabos wurden zumindest einmal benutzt. Erstmals wurden die Dienstleistungen gemäss neuer Vereinbarung mit der Stadtbibliothek wahrheitsgetreu verrechnet.

Die Schule Gossau bietet bei unzumutbarem Schulweg für die Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis zur 2. Klasse einen Schulbus an. Die Anzahl der Kinder, welche transportiert werden, ist gegenüber den Vorjahren stabil.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Das Angebot von bedarfsgerechten, schulergänzenden Tagesstrukturen wurde ab August 2024 aufgrund eines Nachtrages im Volksschulgesetz für die Schulträger zur Pflicht. Die Einrichtung eines fünften Standorts im Gebiet Hirschberg geniesst noch immer Priorität. Verschiedene Möglichkeiten wurden geprüft, konnten schlussendlich aber nicht realisiert werden. Zusammen mit dem Hochbauamt wird intensiv nach Lösungen gesucht.

Die Wintersportlager werden weiterhin im üblichen Rahmen ab der 5. Klasse durchgeführt.

Die Anzahl Schülerinnen und Schüler für den Schulbustransport scheint sich auch 2024 in ähnlichem Rahmen zu bewegen.

Leistung

Mit den schulergänzenden Tagesstrukturen verfügt Gossau über zeitgemässe Rahmenbedingungen für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Die Nachfrage steigt stetig an, die hohen Buchungszahlen pro Schülerin bzw. Schüler bestätigen dies.

Ab der 5. Primarklasse werden während der obligatorischen Sportwoche Wintersportlager angeboten. Daheimbleibende und Kinder der Unter- und Mittelstufe können Programme in Gossau oder Projektstage in Anspruch nehmen. Viele Schulhäuser führen besondere Projektstage durch. Auch innerhalb der meisten Klassen finden jährlich zusätzlich spezielle Tage im Sinne eines vielfältigen Bildungsangebots statt. Schülerinnen und Schüler mit einem unzumutbar langen Schulweg werden im Kindergarten und in der Unterstufe mit dem Schulbus transportiert.

Die Anzahl Lagerbesuchende ist weiterhin stabil.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Nutzung Mittagstisch	Anzahl Mahlzeiten	15'412	16'500	17'800
Tagesstrukturen	Betreute Kinder	200	200	224
Nutzung Schulbus	Anzahl Kinder	28	20	27
Sportwoche (Winterlager)	Anzahl Teilnehmer/-innen	578	530	563
Klassenlager	Anzahl Teilnehmer/-innen	n. e.	260	268

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Tagesstrukturen ermöglichen Eltern die Berufsarbeit	Quote der Teilnehmenden PS-Schüler/-innen (in %)	20,1	20	21	erreicht
Externe Wintersportwoche wird aktiv genutzt	Quote der Teilnehmer/-innen am Gesamtbestand (in %)	75.8	> 80	76	nicht erreicht

Mittelbedarf

Aufgrund der stark ansteigenden Belegungszahlen von Schülerinnen und Schülern mussten die Betreuungsassistenzen in den Tagesstrukturen deutlich mehr eingesetzt werden, was zur Steigerung der Personalkosten führte (Einheit 30). Die Sachkosten (Einheit 31) liegen tiefer budgetiert, was auf weniger Auslagen in Zusammenhang mit Lagern, Exkursionen etc. zurückzuführen ist. Im Transferaufwand (Einheit 36) ist ein leicht höherer Aufwand zu verzeichnen, aufgrund des zusätzlich gewährten, vorgeschriebenen Kantonsrabatts für die Tagesstruktur an die Eltern. Gleichzeitig können bei den Tagesstrukturen aufgrund steigender Belegungszahlen deutliche Mehreinnahmen aus Elternbeiträgen (Einheit 42) verbucht werden. Der Transferertrag (Einheit 46) ist ebenfalls höher, da die verbuchten Kantons- bzw. Bundesgelder, welche als Rabatt direkt an die Eltern weitergegeben wurden, brutto verbucht wurden und abhängig sind von den Elternbeiträgen. Im Konto 39 wird die intern verrechnete Miete für die Tagesstrukturen Büel/Othmar verbucht und begründet die Abweichung zum Budget und Vorjahr.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	726'461	726'038	815'939	89'901	12 %
Sachkosten	31	1'195'774	1'151'500	1'057'958	-93'542	-8 %
Material- und Warenaufwand	310	224'960	225'300	235'017	9'717	4 %
Nicht aktivierbare Anlagen	311	1'804	2'500	2'251	-249	-10 %
Ver- und Entsorgung	312	0	0	0	0	-
Dienstleistungen und Honorare	313	330'425	303'000	292'969	-10'031	-3 %
Baulicher und betrieblicher Unterhalt	314	0	0	0	0	-
Unterhalt Mobilien	315	601	0	0	0	-
Mieten Leasing Pacht	316	59'636	64'240	65'879	1'639	3 %
Spesenentschädigungen	317	578'348	556'460	461'841	-94'619	-17 %
Wertberichtigung Forderung	318	0	0	0	0	-
Übriger Betriebsaufwand	319	0	0	0	0	-
Abschreibungen	33	0	0	0	0	-
Finanzaufwand	34	0	0	0	0	-
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	1'119'686	776'350	787'430	11'080	1 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	123'208	101'950	181'830	79'880	78 %
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	453'853	470'500	593'033	122'533	26 %
Verschiedene Erträge	43	0	0	0	0	-
Finanzertrag	44	0	0	0	0	-
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	-
Transferertrag	46	79'103	72'800	132'418	59'618	82 %
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	49	1'951	0	6'505	6'505	100 %
Nettoaufwand		2'630'223	2'212'538	2'111'201	-101'337	-5 %

Aufgabenumschreibung

Der Schulärztliche Dienst befasst sich mit der Erhaltung und Förderung der körperlichen und seelischen Gesundheit der Schülerinnen und Schüler. Er dient der Früherkennung von Gesundheitsstörungen und bietet Eltern, Schülerinnen und Schülern sowie Behörden ärztliche Beratung in Fragen der Gesundheitserziehung. Die Schulzahnpflege erfüllt Aufgaben im Bereich der Prävention, der Früherkennung und Behandlung allfälliger Zahnschäden. Die Schule stellt Organisation, Durchführung und Überwachung des Schulärztlichen sowie des Schulzahnärztlichen Dienstes im Rahmen der kantonalen Vorschriften sicher.

Zielerreichung

Ziele

Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung

Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung

erreicht
erreicht
keine Investitionen

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Die obligatorischen Reihenuntersuchungen erfolgen durch die durch den Schulrat gewählten Schulärzte. Diverse Prozesse wurden in den letzten Jahren optimiert, unter anderem wurde per Schuljahr 2024/2025 das Gutschein-System eingeführt. Die steigenden Schülerzahlen und die Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Partnern erfordern auch in diesem Bereich mehr Bearbeitungszeit.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Die administrativen, organisatorischen Arbeiten für die schulärztlichen Reihenuntersuchungen der Schülerinnen und Schüler im 2. Kindergartenjahr, der 5. Primarklasse und der 2. Oberstufenklasse sind sehr zeitaufwendig. Das Schulamt entschädigt die Schulärzte gemäss kantonomer Verordnung. Die Tendenz der letzten Jahre zeigt, dass Schülerinnen und Schüler vermehrt von ihren privaten Hausärzten bzw. Zahnärzten untersucht werden. Mit Einführung des Gutschein-Systems bei den Zahnuntersuchungen wurde dieser Entwicklung Rechnung getragen.

Leistung

Bei allen Schülerinnen und Schülern im 2. Kindergartenjahr, in der 5. Primarklasse sowie in der 2. Oberstufe findet eine schulärztliche Untersuchung statt. Augenärztliche Untersuchungen und ein Hörtest werden nur im 2. Kindergartenjahr durchgeführt. Die zahnärztlichen Untersuchungen werden ab dem 1. Kindergartenjahr jährlich bis zum Austritt aus der Volksschule durchgeführt.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Ärztliche Untersuchungen	Anzahl Kinder (KG2, PS5, OS2)	274	431	437
Zahnärztliche Untersuchungen	Anzahl Kinder (vom KG1 bis OS3)	1'497	1'680	1'694
Augenärztliche Untersuchungen	Anzahl Kinder (KG2)	144	142	138

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Die obligatorischen schulärztlichen Reihenuntersuchungen sind durchgeführt	Durchführungsbestätigung Schulärzte	Vollzugsmeldung liegt vor	Vollzugsmeldung liegt vor	Vollzugsmeldung liegt vor	erreicht
Die zahnärztlichen Untersuchungen sind durchgeführt	Durchführungsbestätigung Schulzahnärzte	Vollzugsmeldung liegt vor	Vollzugsmeldung liegt vor	Vollzugsmeldung liegt vor	erreicht

Mittelbedarf

Die Personalkosten (Einheit 30) fielen tiefer aus als budgetiert, gleichzeitig stiegen aber die Sachkosten (Einheit 31), da die Zahnärzte seit der Umstellung auf das Gutscheinsystem im Sommer 2024 nicht mehr mit einer Lohnzahlung entschädigt werden, sondern mit der Zahlung der Rechnung für ihre Dienstleistung. Es werden weiterhin vermehrt Untersuchungen bei den privaten Ärzten durchgeführt. Der Transferaufwand (Einheit 36) beinhaltet Beiträge für die Orthodontie an private Haushalte, welche auf Gesuch hin je nach finanzieller Situation ausgerichtet werden.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	80'216	100'560	58'702	-41'858	-42 %
Sachkosten	31	2'998	3'700	44'353	40'653	1099 %
<i>Material- und Warenaufwand</i>	<i>310</i>	<i>2'925</i>	<i>3'600</i>	<i>2'533</i>	<i>-1'067</i>	<i>-30 %</i>
<i>Nicht aktivierbare Anlagen</i>	<i>311</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-</i>
<i>Ver- und Entsorgung</i>	<i>312</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-</i>
<i>Dienstleistungen und Honorare</i>	<i>313</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>41'480</i>	<i>41'480</i>	<i>100 %</i>
<i>Baulicher und betrieblicher Unterhalt</i>	<i>314</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-</i>
<i>Unterhalt Mobilien</i>	<i>315</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-</i>
<i>Mieten Leasing Pacht</i>	<i>316</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-</i>
<i>Spesenentschädigungen</i>	<i>317</i>	<i>73</i>	<i>100</i>	<i>340</i>	<i>240</i>	<i>240 %</i>
<i>Wertberichtigung Forderung</i>	<i>318</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-</i>
<i>Übriger Betriebsaufwand</i>	<i>319</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-</i>
Abschreibungen	33	0	0	0	0	-
Finanzaufwand	34	0	0	0	0	-
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	5'113	4'600	3'517	-1'083	-24 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	0	0	0	0	-
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	0	0	0	0	-
Verschiedene Erträge	43	0	0	0	0	-
Finanzertrag	44	0	0	0	0	-
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	-
Transferertrag	46	0	0	0	0	-
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	49	0	0	0	0	-
Nettoaufwand		88'327	108'860	106'571	-2'289	-2 %

Aufgabenumschreibung

Für die Beschulung von Schülerinnen und Schülern, die nicht die Schule Gossau besuchen, werden Beiträge an andere Schulträger ausgerichtet. Die Kinder der Primarschule aus Arnegg besuchen den Unterricht der Schulgemeinde Andwil-Arnegg. Jährlich werden zwischen 30 und 40 Mädchen in die Maitlisek und einzelne Schülerinnen und Schüler ins Gymnasium Friedberg aufgenommen. Wenige Schülerinnen und Schüler besuchen eine Talentschule. Bei ausgewiesenem Bedarf werden Kinder und Jugendliche Sonderschulen zugewiesen.

Zielerreichung

Ziele

Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung

Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung

keine

erreicht

keine Investitionen

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Die Anzahl Schülerinnen und Schüler aus Gossau, welche die Maitlisek besuchen, ist angestiegen. Im Vorjahr musste das Losverfahren über die Aufnahme entschieden. Die Schülerzahlen des Untergymnasiums Friedberg und der Sonderschulen sowie der freiwilligen Musikschule bleiben stabil. Eine Abnahme ist bei den Arnegger Schülerinnen und Schüler zu verzeichnen. Die Zusammenarbeit mit den Schulen und Institutionen in Gossau ist äusserst wertvoll und bereichert den Standort.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Mit den Schulträgern in Gossau, namentlich der Maitlisek, dem Gymnasium Friedberg und der Pädagogischen Hochschule St.Gallen, besteht eine enge Zusammenarbeit. Der Schulrat pflegt mit den Partnern einen regelmässigen Austausch.

Leistung

Die Schulgemeinde Andwil-Arnegg stellt der Stadt Gossau den Finanzbedarf für Schülerinnen und Schüler aus dem Ortsteil Arnegg anteilmässig unter Berücksichtigung von effektiven Einwohner- und Schülerzahlen in Rechnung. Auch für die Maitlisek werden gemäss Leistungsvereinbarung die effektiven Kosten pro Schülerin getragen. Für Schülerinnen und Schüler, welche das Untergymnasium Friedberg, eine Talentschule oder eine Sonderschule besuchen, werden vertraglich vereinbarte Schulgelder entrichtet. Der Beitrag an die Musikschule Fürstenland orientiert sich an der Anzahl Schülerinnen und Schüler mit Wohnadresse in Gossau. Die Schulgelder von Oberstufenschülerinnen und -schülern aus Andwil und Arnegg sind als Ertrag in der Aufgabe 2040 Oberstufe verbucht.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Gymnasium Friedberg	Anzahl Schüler/-innen	26	17	23
Kath. Mädchensekundarschule	Anzahl Schülerinnen	100	112	112
Musikschule	Anzahl Teilnehmende	245	300	247
Schulgemeinde Andwil-Arnegg	Anzahl Schüler/-innen	275	262	266
Talentschulen	Anzahl Schüler/-innen	5	10	7
Sonderschulen	Anzahl Schüler/-innen	43	40	43

Mittelbedarf

Der Transferaufwand (Einheit 36) beinhaltet die Kosten für den Finanzbedarf der Schulgemeinde Andwil-Arnegg für Schülerinnen und Schüler aus dem Ortskreis Arnegg und das Gymnasium Friedberg sowie für Schülerinnen und Schüler in Sonderschulen. Die Schulgemeinde Andwil-Arnegg wies einen tieferen Aufwand aus als budgetiert, ausserdem konnte noch eine Rückzahlung aus dem Vorjahr verbucht werden (Einheit 46). Die Schulgelder an die Maitlisek sind im Kapitel Oberstufe (Aufgabe 2040) verbucht, jene für die Musikschule Fürstenland in der Primarstufe (Aufgabe 2030).

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	0	0	0	0	-
Sachkosten	31	4'476	0	0	0	-
Material- und Warenaufwand	310	0	0	0	0	-
Nicht aktivierbare Anlagen	311	0	0	0	0	-
Ver- und Entsorgung	312	0	0	0	0	-
Dienstleistungen und Honorare	313	4'476	0	0	0	-
Baulicher und betrieblicher Unterhalt	314	0	0	0	0	-
Unterhalt Mobilien	315	0	0	0	0	-
Mieten Leasing Pacht	316	0	0	0	0	-
Spesenentschädigungen	317	0	0	0	0	-
Wertberichtigung Forderung	318	0	0	0	0	-
Übriger Betriebsaufwand	319	0	0	0	0	-
Abschreibungen	33	0	0	0	0	-
Finanzaufwand	34	0	0	0	0	-
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	6'880'122	7'544'650	7'239'565	-305'085	-4 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	0	0	0	0	-
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	80'809	0	0	0	-
Verschiedene Erträge	43	0	0	0	0	-
Finanzertrag	44	4'476	0	0	0	-
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	-
Transferertrag	46	0	0	102'634	102'634	100 %
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	49	0	0	0	0	-
Nettoaufwand		6'799'313	7'544'650	7'136'931	-407'719	-5 %

BAU UMWELT VERKEHR



Aufgabenbereiche

Das Departement Bau Umwelt Verkehr besteht aus dem Hoch- und dem Tiefbauamt. Das Hochbauamt ist in drei Bereiche gegliedert: Bausekretariat – sorgt für eine gesetzeskonforme und kundenfreundliche Abwicklung des Baubewilligungsverfahrens, Projekte und Immobilien – plant, baut und erneuert die städtischen Liegenschaften, Facility Management – bewirtschaftet und unterhält die ihm anvertrauten Liegenschaften (Belegungsplanung, Hausdienst, Technik, Ver- und Entsorgung). Die vielfältigen Aufgaben des Tiefbauamtes umfassen Planung, Bau, Betrieb und Unterhalt von Parkanlagen, Wanderwegen, Strassen, Plätzen, Abwasseranlagen, Bushaltestellen, des Friedhofs und der Gewässer.

Zielerreichung

In den Aufgabenbereichen wurden die gesetzten Ziele mehrheitlich oder zumindest teilweise erreicht. Die Investitionsprojekte entwickeln sich unter Berücksichtigung der hohen Teuerung positiv. Die Anzahl Vermietungen und Belegungstage konnte im Fürstenlandsaal gesteigert werden, die Werte von 2019 wurden jedoch nicht wieder erreicht. Die finanziellen Kennzahlen des Fürstenlandsaals stimmen positiv.

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Unter Berücksichtigung der zur Verfügung gestellten Mittel (Budget), der Mehrjahresplanung sowie der Bedürfnisse der Bürger/-innen wurden verschiedene Unterhalts- und Erneuerungsarbeiten vom Hochbauamt geplant oder umgesetzt. Das Facility Management vervollständigt mit seinen Unterhaltsarbeiten die Dienstleistung rund um die städtischen Liegenschaften und Anlagen. Gesetzesänderungen im Bereich der Gewässer führen zu erhöhten Anstrengungen in diesem Bereich. Entwicklungsgebiete, wie Gossau Ost und weitere Entwicklungen, generieren Arbeitsplätze. Gleichzeitig müssen diese mit den erforderlichen Infrastrukturanlagen ausgerüstet werden.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

In den kommenden Jahren stehen grössere Investitionen bei verschiedenen städtischen Infrastrukturen wie den Schulhäusern Notker, Othmar und Hirschberg, der Sportwelt sowie der Erneuerung des Rathauses an. Diese Projekte werden unter Berücksichtigung der Themen wie finanzielle Tragbarkeit, Ökonomie und Ökologie angegangen. Nach Vorliegen der Schulraumplanung werden die Schulanlagen auf die neuen pädagogischen Erkenntnisse überprüft. Zudem werden nach Vorliegen der Sportwelt Buechenwald und Rosenau entsprechende Sportanlagen zur Förderung des Schul-, Breiten- und Spitzensports im Fokus stehen. Auch im Bereich der übrigen Verwaltungsliegenschaften ist mittelfristig mit grösseren Investitionen zu rechnen. Die Investitionen sind aufgrund eines erhöhten Raumbedarfes, neuer Sicherheitsvorschriften sowie energetisch notwendiger Anpassungen zu tätigen. Die Betriebstauglichkeit und Sicherheit ist auf sämtlichen Bauten und Anlagen jederzeit zu gewährleisten. Dem Littering auf dem Stadtgebiet ist entgegenzuwirken. Es sind Massnahmen für den Hochwasserschutz zu ergreifen und die Gewässerräume entlang der Bäche auszuscheiden. Mit dem neuen Planungs- und Baugesetz ist eine wesentliche Grundlage für die kommunalen Planungen geschaffen worden. Um das bestehende Strassennetz und die Mobilitätssituation in Gossau zu verbessern und gemäss STEK weiterzuentwickeln, ist ein Gesamtverkehrskonzept (GVK) in Erarbeitung. Diese Massnahmen sind mit den Ergebnissen des Stadtentwicklungskonzeptes und den Agglomerationsmassnahmen zu koordinieren. Das Agglomerationsprogramm der 4. Generation knüpft an die Stossrichtungen der 3. Generation an. Es vertieft die Strategien und Konzepte und schreibt Massnahmen fort, die in den nächsten Jahren auch umgesetzt werden müssen.

Leistung

Das Departement Bau Umwelt Verkehr stellt sämtliche Leistungen im Zusammenhang mit baulichen Belangen (über- und unterirdisch) zur Verfügung. Bei Sachfragen rund um das Bauen wird zudem beraten und vermittelt. Fachliche und sachliche Kompetenz, gepaart mit Kundenorientiertheit und Termintreue, ergeben eine hohe Professionalität, die den Kundinnen und Kunden sowie den Bürgerinnen und Bürgern entgegengebracht werden kann.

Mittelbedarf

Der Finanzbedarf ergibt sich aus dem Sach- und Personalaufwand der Laufenden Rechnung sowie den anstehenden Investitionsprojekten.
Die Details sind aus den Folgeblättern ersichtlich.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	6'412'327	6'813'651	6'426'204	-387'447	-6%
Sachkosten	31	7'261'393	6'944'419	6'839'731	-104'688	-2%
<i>Material- und Warenaufwand</i>	<i>310</i>	<i>435'771</i>	<i>532'780</i>	<i>500'844</i>	<i>-31'936</i>	<i>-6%</i>
<i>Nicht aktivierbare Anlagen</i>	<i>311</i>	<i>385'732</i>	<i>585'405</i>	<i>515'326</i>	<i>-70'079</i>	<i>-12%</i>
<i>Ver- und Entsorgung</i>	<i>312</i>	<i>1'878'438</i>	<i>1'396'250</i>	<i>1'789'388</i>	<i>393'138</i>	<i>28%</i>
<i>Dienstleistungen und Honorare</i>	<i>313</i>	<i>1'980'676</i>	<i>1'817'250</i>	<i>1'748'741</i>	<i>-68'509</i>	<i>-4%</i>
<i>Baulicher und betrieblicher Unterhalt</i>	<i>314</i>	<i>2'178'330</i>	<i>2'230'320</i>	<i>1'801'966</i>	<i>-428'354</i>	<i>-19%</i>
<i>Unterhalt Mobilien</i>	<i>315</i>	<i>243'687</i>	<i>218'300</i>	<i>233'492</i>	<i>15'192</i>	<i>7%</i>
<i>Mieten Leasing Pacht</i>	<i>316</i>	<i>152'942</i>	<i>155'534</i>	<i>149'872</i>	<i>-5'662</i>	<i>-4%</i>
<i>Spesenentschädigungen</i>	<i>317</i>	<i>0</i>	<i>1'580</i>	<i>1'764</i>	<i>184</i>	<i>12%</i>
<i>Übriger Betriebsaufwand</i>	<i>319</i>	<i>5'817</i>	<i>7'000</i>	<i>98'340</i>	<i>91'340</i>	<i>1305%</i>
Abschreibungen	33	5'207'210	5'361'500	4'684'213	-677'287	-13%
Finanzaufwand	34	1'181'923	786'565	1'179'594	393'029	50%
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	138'093	41'000	139	-40'861	-100%
Transferaufwand	36	4'284'699	5'029'750	4'652'187	-377'563	-8%
Einlage in Reserven	38	0	0	0	0	-
Int. verr. Verwaltungskosten	39	688'623	618'760	642'004	23'244	4%
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	4'641'181	4'286'555	3'980'526	-306'029	-7%
Verschiedene Erträge	43	342'986	696'300	425'189	-271'111	-39%
Finanzertrag	44	2'198'003	1'900'150	1'975'304	75'154	4%
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	437'519	9'852	-427'667	-98%
Transferertrag	46	1'088'887	837'650	1'254'692	417'042	50%
Bezug aus Reserven	48	169'370	100'000	85'128	-14'872	-15%
Int. verr. Verwaltungskosten	49	607'604	539'140	635'387	96'247	18%
Nettoaufwand		16'126'237	16'798'331	16'057'993	-740'339	-4%

Aufgabenumschreibung

- Das Bausekretariat ist für folgende Aufgaben verantwortlich:
- Administration und Durchführung des Baubewilligungsverfahrens
 - Prüfung der Baugesuche auf die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften
 - Vorbereitung der Geschäfte zuhanden der Baukommission
 - Bearbeitung von Einsprachen
 - Vernehmlassungen in Rekurs- oder Beschwerdeverfahren
 - Zwischen- und Schlusskontrollen von Bauten und Anlagen
 - Datenaufbereitung für Statistiken
 - Archivierung der Baugesuchspläne/-akten
 - Bauauskünfte/Informationen zu Bauvorhaben
 - Administration der Feuerungskontrolle
 - Behandlung öffentlich-rechtlicher Immissionsklagen
 - Brandschutz im kommunalen Zuständigkeitsbereich

Zielerreichung

Ziele	teilweise erreicht
Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung	nicht erreicht
Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung	keine Investitionen

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Die Anzahl Baugesuche ist wieder etwas zurückgegangen. Mit gut 350 Baugesuchen ist fast täglich ein neues Gesuch eingegangen. Ein grosser Teil der Gesuche betrifft nach wie vor Photovoltaikanlagen und Wärmepumpen, wobei bei den Wärmepumpen deutlich weniger Gesuche als noch im Vorjahr eingereicht wurden. Diese kleineren Bauvorhaben können meist zügig behandelt werden. Die in den letzten Jahren bewilligten Grossprojekte wie die Industriebauten in der Sommerau sowie die Zentrumsüberbauung Arnegg befinden sich in der Endphase der Realisierung. Die Abwicklung solcher Grossprojekte ist sehr anspruchsvoll und aufwendig. Entsprechend stark war das Bausekretariat ausgelastet. Erfreulich ist, dass im Jahr 2024 weniger Einsprachen erhoben wurden. Dafür wurden erstmals seit 2021 wieder zwei Entscheide der Rekursinstanz an das Verwaltungsgericht weitergezogen. Die komplizierte Rechtslage aufgrund des kommunalen Baureglements, das nicht auf den aktuellen kantonalen Bauvorschriften basiert, führt weiterhin zu einem erhöhten Beratungsaufwand.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Durch die anhaltende Verschärfung der Normen sowie die wachsende Komplexität der baurechtlichen Gesetzgebung steigen die Anforderungen an die Durchführung eines rechtskonformen und zugleich speditiven Bewilligungsverfahrens. Die Baukommission hat den Auftrag, das geltende Recht anzuwenden und umzusetzen. Der Stadtrat ist daran, die Schutzverordnung sowie die kommunalen Bauvorschriften auf die neuen kantonalen Vorgaben anzupassen. Bis die Revision des Baureglements auf Grundlage des kantonalen Planungs- und Baugesetzes vollzogen sein wird, sind jedoch die meisten materiellen Bauvorschriften nach altem Baurecht weiterhin gültig. Für Sondernutzungspläne kann das alte Baugesetz allenfalls noch länger Gültigkeit haben. Zudem stellen die neuen Vorschriften in einigen Bereichen eine deutliche Verschärfung dar, was teilweise zu neuen Vorstössen in der Politik geführt hat. Entsprechend stossen die aktuellen Vorschriften bei den Bauwilligen auch in Bezug auf die innere Verdichtung immer öfters auf Unverständnis. Weiter bleibt eine gewisse Unsicherheit, in welche Richtung sich die kommenden Vorschriften entwickeln. Auch die Digitalisierung des Baubewilligungsprozesses ist ein Thema, wofür jedoch vorwiegend die Weichen auf kantonaler Ebene gestellt werden müssen. Heute sind die Gesuche auf Papier sowie in elektronischer Form einzureichen.

Leistung

Das Bausekretariat ist für die gesetzliche Beurteilung sowie die Administration der durch die Baukommission bewilligten Baugesuche zuständig. Entsprechende Zwischen- und Schlusskontrollen in den Bereichen Baurecht, Sicherheit, Feuerpolizei, Zivilschutz usw. werden durchgeführt sowie Bauberatungen zu verschiedenen Themen im Vorfeld einer Baueingabe angeboten. Zudem werden verschiedene Statistiken, wie zum Beispiel die eidgenössische Bau- und Wohnbaustatistik, erstellt. Weiter wird das Gebäude- und Wohnungsregister der Stadt Gossau geführt. Neben den Baugesuchen von Neubauten (vom Einfamilienhaus bis zum landwirtschaftlichen Betrieb) gibt es eine Vielzahl weiterer baulicher Massnahmen, die bewilligungspflichtig sind. Die «übrigen Bauvorhaben» reichen vom Einbau eines neuen Fensters bis hin zum Erhalt von geschützten Objekten. Mit knapp der Hälfte der eingereichten Gesuche binden diese den grössten Anteil an personellen Ressourcen.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Einfamilienhäuser	Anzahl Baugesuche	5	5	11
Mehrfamilienhäuser	Anzahl Baugesuche	2	5	5
Gewerbe-/Industriebauten	Anzahl Baugesuche	6	10	5
Landwirtschaftliche Bauten	Anzahl Baugesuche	9	10	5
Wärmepumpen	Anzahl Baugesuche	113	50	44
Solar-/Photovoltaikanlagen	Anzahl Baugesuche	60	50	103
Übrige Bauvorhaben	Anzahl Baugesuche	201	240	175
Vorbescheide	Anzahl Baugesuche	6	10	5
Nachforderungen	Anzahl Baugesuche	211	150	229

Im Vergleich zu den letzten Jahren sind die Behandlungsfristen in etwa gleich geblieben. Dies hat vor allem mit einer ständigen Optimierung der internen Abläufe zu tun. Da die Abwicklung der Verfahren meist nicht einfacher wird, ist eine zügige Durchführung eine grosse Herausforderung. Es sind im Verhältnis zu der Anzahl Baugesuche eher wenige Selbstdeklarationen (Bestätigung der Eigentümer zur korrekten Ausführung) eingegangen. Dies hängt auch damit zusammen, dass für meldepflichtige Solaranlagen weder eine Selbstdeklaration noch eine Schlussabnahme vorgenommen werden muss. Die Anzahl an Nachforderungen infolge unvollständiger Unterlagen wächst weiter, woraus eine entsprechend längere Wartezeit auf eine Bewilligung resultiert, denn die Frist für die Bearbeitung läuft erst, wenn die Unterlagen vollständig sind. Die Anforderungen an die Baugesuchsunterlagen steigen infolge neuer formeller Vorschriften und Gesetze ständig, sodass es für die Planer und Bauherren auch immer schwieriger wird, ein vollständiges Gesuch einzureichen.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Behandlungsfristen nach kantonalen Vorgaben	Anteil eingehaltener Behandlungsfristen in %	93	90	93	erreicht
Bauabnahmen	Durchgeführte Schlussabnahmen	79	85	63	teilweise erreicht
Selbstdeklarationen	Erhaltene Selbstdeklarationen	104	180	113	teilweise erreicht
Rechtsgleicher Vollzug der Bauvorschriften	Von der Stadt abweichende Entscheide des Kantons	0	1	1	erreicht

Mittelbedarf

Die Entgelte enthalten vorwiegend die Gebühren für Baubewilligungen. Im Jahr 2024 wurden weniger Baugesuche eingereicht als im Vorjahr, auch waren kaum mehr Grossprojekte zu bewilligen. Zudem dürfen für meldepflichtige Solaranlagen und neue erneuerbare Energien keine Bewilligungsgebühren erhoben werden. Diese Gesuche machen einen grossen Teil der Baugesuche aus. Bei der Budgetierung wurde ab 2023 mit steigenden Einnahmen gerechnet, was in Zukunft kaum mehr möglich sein wird. Der Personalaufwand liegt leicht über dem budgetierten Wert auf Vorjahresniveau. In den Sachkosten wurde das Budget für Projektierungen und Planungen nicht ausgeschöpft, da das Budget erst Mitte Jahr freigegeben wurde und eine Priorisierung der Ressourcen vorgenommen werden musste. Im Transferertrag sind Rückerstattungen zum Beispiel für das Inkasso von Schutzraumersatzbeiträgen enthalten, wovon im Jahr 2024 weniger Gesuche eingereicht wurden, die verrechnet werden konnten.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	555'453	540'723	568'385	27'662	5 %
Sachkosten	31	18'262	91'000	46'126	-44'874	-49 %
Material- und Warenaufwand	310	0	3'000	2'825	-175	-6 %
Dienstleistungen und Honorare	313	17'992	88'000	43'301	-44'699	-51 %
Unterhalt Mobilien	315	269	0	0	0	-
Transferaufwand	36	1'504	4'000	4'465	465	12 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	11'259	0	51'914	51'914	100 %
Entgelte	42	243'634	248'000	169'941	-78'059	-31 %
Transferertrag	46	1'800	1'500	150	-1'350	-90 %
Intern verr. Verwaltungskosten	49	360	0	0	0	-
Nettoaufwand		340'683	386'223	500'798	114'575	30 %

Aufgabenumschreibung

Das Hochbauamt ist verantwortlich für die gesamte Gebäudeverwaltung sowie den Betrieb und die Instandhaltung des Hallen- und des Freibades. Von dieser Dienstleistung profitieren Schulen, Vereine, der Spitzen- und Breitensport sowie die Öffentlichkeit. Der Bereich «Projekte und Immobilien» deckt die baulichen Belange ab. Bei den städtischen Liegenschaften werden die notwendigen Bauprozesse aktiv eingeleitet und geführt, damit die Interessen der Stadt Gossau gewahrt werden (professioneller Bauherrenvertreter). Dabei stehen Kosten, Termin und Qualität jeweils im Vordergrund. Das Facility Management erledigt sämtliche Aufgaben (integrale Dienstleistungen und technische Prozesse) im Zusammenhang mit dem Betrieb und dem Unterhalt der städtischen Liegenschaften.

Zielerreichung

Ziele	erreicht
Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung	nicht erreicht
Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung	erreicht

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Das Hallenbad Rosenau zählte im Jahr 2024 rund 103'000 Besucherinnen und Besucher, rund 9'000 Besuchende weniger als im Jahr 2023. Das Frühschwimmen am Donnerstagmorgen ab 6.00 Uhr im Hallenbad wird rege genutzt. Mit der Einführung von «stabil & agil» der Oberstufe Gossau besucht auch eine Schulklasse am Dienstagmorgen ebenfalls eine Lektion Frühschwimmen im Hallenbad. Die Schliessung des Hallenbades für die Öffentlichkeit von Juni bis August 2024 führte zu einem Besucherrückgang von rund 6'000 Personen. Die restlichen 3'000 Besuchende fehlten im Januar und März 2024. Die Freibadsaison 2024 begann am 4. Juni bei 13 °C und Regen. Nur 4'000 Besuchende kamen im Juni. Die kühlen Temperaturen führten zu niedrigen Besucherzahlen. Am 1. September endete die Saison mit 44'000 Besuchenden.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Das bestehende Hallenbad Rosenau hat erheblichen Sanierungsbedarf in Bausubstanz und Technik. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass im ungünstigen Fall die notwendigen Ersatzbeschaffungen dazu führen könnten, den Hallenbadbetrieb frühzeitig, das heisst vor der Eröffnung des Hallenbades Buechenwald, einzustellen. Die Bevölkerung hat am 15. Mai 2022 den Baukredit «Sportwelt, Modul 1» angenommen. Der Baustart erfolgte im Herbst 2023. Der Hallenbadneubau wurde im Frühling 2024 in Angriff genommen und wird im Frühsommer 2026 fertiggestellt und dem Betrieb übergeben werden. Die Anlagen für das Freibad (Aussengarderobe und Freibadkiosk) werden zur Badesaison 2025 eröffnet (siehe dazu «Neubau Tribüne und Aussenanlagen» unter Aufgabe 3060).

Leistung

Das Hochbauamt stellt den Bau, Betrieb und Unterhalt von Hallen- und Freibad gemäss Aufgabenumschreibung sicher.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Besuchende Hallenbad	Anzahl (inkl. Kinder < 6 Jahre)	112'000	100'000	103'000
Besuchende Freibad	Anzahl (inkl. Kinder < 6 Jahre)	67'604	50'000	44'137
Anzahl Badetage	Anzahl (wetterabhängig)	97	70	77

Während der Anwesenheit der Bademeister im Bad liegt die Aufsichtspflicht in deren Verantwortung (Ausnahme Frühschwimmen im Freibad und Schulschwimmen im Hallenbad). Um die notwendige Sicherheit und Kundenorientiertheit zu verbessern, sind interne und externe Weiterbildungen für die Mitarbeitenden ein permanentes Schwerpunktthema.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Einhalten der Wasserhygiene Hallenbad Freibad	Anzahl beanstandete Wasserproben	0	0	0	erreicht
Zufriedene Benutzer/-innen Hallenbad	Massnahmenauslösende Reklamationen	0	1	0	erreicht
Zufriedene Benutzer/-innen Freibad	Massnahmenauslösende Reklamationen	0	1	0	erreicht
Einhaltung bfu-Richtlinien	Sicherheitskontrollen Spielplatz und Spielanlage pro Monat	1	1	1	erreicht
Sichere Spielplätze und Spielanlagen	Anzahl gutgeheissener Haftungsfälle	0	0	0	erreicht

Mittelbedarf

Um die Anlagen bis zum Neubau im Gebiet «Buechenwald» zu erhalten, sind bauliche und technische Massnahmen für die Sicherheit und Betriebstauglichkeit der Anlagen notwendig. Es wird jedoch nur das Dringlichste umgesetzt.

Im Jahr 2024 gab es technische Ausfälle im Hallen- und Freibad, die repariert werden mussten. Die Kosten beliefen sich auf CHF 20'000 im Hallenbad und CHF 10'000 im Freibad, sodass die budgetierten Einsparungen nicht erreicht wurden.

Die Mitarbeitenden des Facility Managements werden situations- und bedarfsgerecht eingesetzt. Durch die reduzierten Öffnungs- und Saisonzeiten konnte das Hallenbadpersonal im Freibad eingesetzt werden, was CHF 70'000 einsparte.

Die Sachkosten sind durch den weiterlaufenden Hallenbadbetrieb (Schule und Vereine) im Vergleich zum Budget 2024 im Konto «Ver- und Entsorgung» (Kto. 312) höher ausgefallen.

Die Besucherzahlen und Einnahmen im Frei- und Hallenbad sind gegenüber 2023 gesunken. Aus dem regionalen Hallenbadverbundfonds erhielt das Hallenbad CHF 38'825 (Kto. 46), welche als Transferertrag verbucht wurden. Die Benutzungskosten Schwimmen Schule Gossau werden nicht mehr im Konto Finanzertrag (Kto. 44), sondern neu im Konto 49, Intern verr. Verwaltungskosten, verbucht. Die Eigenleistungen in der Höhe von CHF 85'000 wurden ebenfalls im Konto 49 verbucht. Mit der Einführung der «Leistungserfassung in Abacus» können die Personalkosten direkt den jeweiligen Anlagen zugeordnet werden. Die intern verrechneten Verwaltungskosten (Kto. 49) werden ab 2025 ebenfalls budgetiert.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	1'006'023	904'569	835'332	-69'237	-8%
Sachkosten	31	831'479	516'830	681'906	165'076	32%
<i>Material- und Warenaufwand</i>	310	67'641	39'200	51'326	12'126	31%
<i>Nicht aktivierbare Anlagen</i>	311	25'830	7'800	7'432	-368	-5%
<i>Ver- und Entsorgung</i>	312	530'075	323'000	458'607	135'607	42%
<i>Dienstleistungen und Honorare</i>	313	51'643	29'550	33'880	4'330	15%
<i>Baulicher und betrieblicher Unterhalt</i>	314	128'010	98'200	102'253	4'053	4%
<i>Unterhalt Mobilien</i>	315	19'808	15'000	20'704	5'704	38%
<i>Mieten Leasing Pacht</i>	316	5'800	2'500	6'145	3'645	146%
<i>Spesenentschädigungen</i>	317	2'672	1'580	1'560	-20	-1%
<i>Übriger Betriebsaufwand</i>	319	0	0	0	0	-
Abschreibungen	33	0	147'800	94'963	-52'837	-36%
Finanzaufwand	34	0	0	8'091	8'091	100%
Intern verr. Verwaltungskosten	39	30'635	35'000	36'720	1'720	5%
Entgelte	42	523'976	447'200	349'221	-97'979	-22%
Verschiedene Erträge	43	105'351	250'000	163'906	-86'094	-34%
Finanzertrag	44	104'739	138'600	56'573	-82'027	-59%
Transferertrag	46	20'776	30'000	38'825	8'825	29%
Intern verr. Verwaltungskosten	49	180'688	0	191'915	191'915	100%
Nettoaufwand		932'607	738'399	856'572	118'173	16%

Aufgabenumschreibung

Mit den Schulanlagen und deren Infrastruktur sind für die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrpersonen der Stadt Gossau optimale Lernvoraussetzungen gemäss Vorgaben der Schule zu schaffen. Als Grundlage für den Raumbedarf dient dabei die Schulraumplanung. Benötigt werden Räume vom Klassenzimmer über die Turnhalle bis zum Kindergarten. Um einen reibungslosen, unfallfreien und geordneten Schulalltag auf den Schulanlagen zu ermöglichen, ist eine Vielzahl von Aufgaben zu erfüllen. Die Instandhaltung, die den Betrieb der Gebäude sicherstellt, liegt in der Verantwortung des Hochbauamtes.

Der Bereich «Projekte und Immobilien» steuert aktiv die notwendigen Bauprozesse zur Wahrung der Interessen der Stadt Gossau (professionelle Bauherrenvertretung). Dabei stehen Kosten, Termine und Qualität jeweils im Vordergrund.

Das Facility Management erledigt sämtliche Aufgaben (integrale Dienstleistungen und technische Prozesse) im Zusammenhang mit dem Betrieb und dem Unterhalt der Schulliegenschaften.

Zielerreichung

Ziele

erreicht
erreicht
teilweise erreicht

Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung

Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Folgende Arbeiten wurden im Jahr 2024 auf den entsprechenden Anlagen abgeschlossen beziehungsweise durchgeführt:

- Schulanlage Notker / Gesamterneuerung / Parlament Baukredit
- Schulanlage Notker und Lindenberg / Wärmeverbund / Parlament Baukredit

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Mit der Projektierung der Sanierung Schulhaus Notker mit Wärmeverbund Notker-Lindenberg konnte die Instandhaltung der Schulanlagen weiter vorangetrieben werden. In Zukunft stehen neben der Erneuerung des Schulhauses Notker die Erneuerungen der Schulanlagen Lindenberg, Hirschberg und Othmar an. Die Schule Gossau erarbeitet eine neue Schulraumplanung. Diese wird Auswirkungen auf die Unterhaltmassnahmen und die Raumbedürfnisse haben.

Für die Schulanlagen sind im Jahr 2025 folgende Arbeiten vorgesehen:

- Schulanlage Notker / Volksabstimmung im Mai und Baueingabe
- Wärmeverbund Notker und Lindenberg / Volksabstimmung im Mai
- Schulraumplanung durch die Schule Gossau / Abschluss
- Schulanlagen Othmar / Machbarkeit
- Oberstufenzentrum Buechenwald / Erneuerung Beleuchtung

Leistung

Die Leistungen umfassen den Unterhalt, den Betrieb und die Reinigung der Schulanlagen, Kindergärten und Turnhallen. Die Dienstleistungsvereinbarung zwischen dem Hochbauamt und der Schule regelt die Leistungserbringung der Hauswarte.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Schulanlagen	Anzahl	10	10	10
Einfach-Turnhallen bei Schulanlagen	Anzahl (ohne Fürstenlandsaal und Buechenwaldhalle)	9	9	9
Kindergärten	Anzahl (ohne Mietliegenschaften)	14	14	14

Mittels Kennzahlen sollen Entwicklungen und Tendenzen festgestellt werden. Mit der technischen Entwicklung steigen auch die Anforderungen an die Ausstattung der Schulräume. Der Platzbedarf und die Infrastrukturkosten pro Schüler/-in sollen möglichst tief, aber in einem angemessenen Rahmen angesetzt werden. Die Auswertung per 31. Dezember 2024 zeigt, dass die Schülerzahlen in allen Altersstufen leicht angestiegen sind. Die Schülerzahlen spiegeln sich im Indikator «Quadratmeterfläche pro Schüler» wider.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Nettonutzfläche Unter-/Mittelstufe pro Schüler/-in	m ² / (HNF/NNF/VF) / aktuelle Schülerzahlen	17,4	17,9	16,5	erreicht
Nettonutzfläche Oberstufe pro Schüler/-in	m ² / (HNF/NNF/VF) / aktuelle Schülerzahlen	24,3	25,9	24,0	erreicht
Werterhaltung aller Schulliegenschaften	GVA-Wert Ende Jahr in Mio.	97,0	97,0	97,0	erreicht
Einhaltung bfu-Richtlinien	Sicherheitskontrollen Spielplätze pro Monat	1	1	1	erreicht
Sichere Spielplätze	Anzahl gutgeheissener Haftungsfälle	0	0	0	erreicht

Mittelbedarf

Die Unterhaltsarbeiten werden laufend überprüft und auf die aktuellen Gegebenheiten hin optimiert.

Da die Budgetfreigabe erst im Mai erfolgte, konnten nicht mehr alle Unterhaltsarbeiten rechtzeitig geplant werden. Der bauliche und betriebliche Unterhalt (Kto. 314) fiel deshalb um CHF 161'000 tiefer aus.

Die Energiepreise stiegen auch 2024 weiter an. Sparmassnahmen führten bei der Ver- und Entsorgung (Kto. 312) gegenüber dem Vorjahr zu einer Kostensenkung von rund CHF 23'000.

Mit der Einführung der «Leistungserfassung in Abacus» können die Personalkosten direkt den jeweiligen Anlagen zugeordnet werden. Aufgrund von Kündigungen von FM-Mitarbeitenden, die nicht sofort ersetzt werden konnten, Langzeitkrankheiten und Organisationsoptimierungen fielen die Personalkosten rund CHF 148'000 tiefer aus als budgetiert. Der Personalausfall musste teilweise durch externe Reinigungsfirmen kompensiert werden, welche unter Dienstleistungen und Honorare (Kto. 313) verbucht wurden und somit rund CHF 83'000 höher ausfielen. Die Zinsen sind im Bankenumfeld generell gestiegen, was sich auf das Konto Finanzaufwand (Kto. 34) mit zusätzlichen Kosten von CHF 64'668 auswirkt.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	1'669'742	1'814'580	1'666'026	-148'554	-8 %
Sachkosten	31	1'732'323	1'840'884	1'751'789	-89'095	-5 %
Material- und Warenaufwand	310	105'092	111'700	117'271	5'571	5 %
Nicht aktivierbare Anlagen	311	140'702	274'450	184'634	-89'816	-33 %
Ver- und Entsorgung	312	591'530	496'600	568'226	71'626	14 %
Dienstleistungen und Honorare	313	186'035	82'000	164'819	82'819	101 %
Baulicher und betrieblicher Unterhalt	314	532'638	731'120	570'125	-160'995	-22 %
Unterhalt Mobilien	315	81'920	57'500	68'959	11'459	20 %
Mieten Leasing Pacht	316	94'406	87'514	77'756	-9'758	-11 %
Übriger Betriebsaufwand	319	0	0	0	0	-
Abschreibungen	33	1'980'155	1'955'000	1'979'723	24'723	1 %
Finanzaufwand	34	83'265	104'000	168'668	64'668	62 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	336'866	331'240	328'760	-2'480	-1 %
Entgelte	42	20'992	45'550	38'457	-7'093	-16 %
Verschiedene Erträge	43	66'980	27'800	44'998	17'198	62 %
Finanzertrag	44	77'265	95'240	109'669	14'429	15 %
Intern verr. Verwaltungskosten	49	63'270	62'000	62'590	590	1 %
Nettoaufwand		5'573'844	5'815'114	5'639'252	-175'862	-3 %

Aufgabenumschreibung

Das Gebäudemanagement für die Verwaltungsliegenschaften der Stadt Gossau wird durch die beiden Bereiche Projekte und Immobilien sowie das Facility Management des Hochbauamtes wahrgenommen.

Der Bereich «Projekte und Immobilien» ist für die baulichen Prozesse sowie die Objekt- und Projektleitungen verantwortlich. Die Objekt- und Projektleitungen beziehen sich vor allem auf die Führung und Koordination der Prozesse von Neubauten oder grösseren Umbauten sowie die Gewährleistung des laufenden Unterhaltes der städtischen Liegenschaften. Die dazu notwendigen Prozesse werden aktiv eingeleitet und geführt und dadurch die Interessen der Stadt hinsichtlich Kosten, Terminen und Qualität gewahrt.

Das Facility Management ist für die technischen Prozesse und die integralen Dienstleistungen innerhalb der Liegenschaften – wie zum Beispiel Flächen- und Umzugsmanagement, Material- und Lagerbewirtschaftung, Betrieb und Unterhalt der technischen und infrastrukturellen Anlagen, Koordination und Planung der Belegungen von städtischen Bauten sowie Anlagen und Verrechnung der Belegungen durch Vereine und Dritte – verantwortlich.

Zielerreichung

Ziele

teilweise erreicht
erreicht
keine Investitionen

Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung

Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Die Auslastung der Mietobjekte hat wieder zugenommen, konnte aber nur teilweise an die Jahre vor 2020 anknüpfen.

Die Standortanalyse wurde im Jahr 2024 umgesetzt. Die Machbarkeitsstudie Neubau oder Erneuerung Rathaus konnte aufgrund fehlender personeller Ressourcen nicht umgesetzt werden. Die Umsetzung ist für 2025 geplant.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Die Belegungstage im Fürstenlandsaal steigen, sind aber nach wie vor unterdurchschnittlich und haben sich noch nicht vollständig erholt. Hingegen hat sich die Anzahl der Vermietungstage des Marktstüblis durch private Nutzungen vollständig erholt. Das Jahr 2025 wird zeigen, ob die Auslastung des Fürstenlandsaals weiter zunimmt. Die Finanzerträge aus den Vermietungen stimmen positiv.

Folgende Arbeiten stehen bei den Verwaltungsliegenschaften 2025 an:

- Neubau oder Erneuerung Rathaus / Machbarkeit
- Standortevaluation Familienzentrum

Leistung

Das Hochbauamt stellt den Bau, Betrieb und Unterhalt der Liegenschaften sicher (inklusive des Feuerwehrdepots sowie der Zivilschutz- und militärischen Anlagen).

Den grössten Anteil am Verwaltungsvermögen bilden die Schul- und Sportanlagen. Diese werden in den Bereichen 3010, 3020 und 3060 beschrieben. Die verbleibenden Liegenschaften sind das Rathaus, der Fürstenlandsaal, die militärischen Anlagen, der Anteil am Mehrzweckgebäude Arnegg und an der Doppelturnhalle Andwil sowie die Markthalle.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Objekte (ohne Schulen)	Anzahl	12	12	12
Zusätzliche Mietverhältnisse mit Dritten (exkl. Lagerfläche)	Anzahl	3	3	3
Parkplätze bei Verwaltungsliegenschaften	Anzahl	62	62	62

Die Belegungszahlen im Marktstübli, in der Markthalle und im Fürstenlandsaal entwickeln sich gut. Die Einnahmen bewegen sich wieder auf Niveau 2019. Die starken Buchungen der Nutzergruppen 2 (Nutzer ohne gewerbemässigen Hintergrund) und 3 (alle übrigen Nutzer mit gewerbemässigem Hintergrund) haben zum guten Finanzergebnis 2024 beigetragen.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Fürstenlandsaal Belegungstage	Tage mit Belegung inkl. Einricht- und Aufräumzeit	128	200	162	nicht erreicht
Marktstübli Belegungstage	Tage mit Belegung inkl. Einricht- und Aufräumzeit	219	210	209	erreicht
Werterhaltung (aller Verwaltungsliegenschaften)	GVA-Wert Ende Jahr in Mio.	36	36	36	erreicht
Zufriedenheit der Nutzenden Fürstenlandsaal	Massnahmenauslösende Reklamationen	1	1	0	erreicht
Zufriedenheit der Nutzenden im Marktstübli	Massnahmenauslösende Reklamationen	0	1	0	erreicht

Mittelbedarf

Die Buchungen im Fürstenlandsaal, im Marktstübli, in der Markthalle und auf der Bundeswiese haben sich sehr positiv entwickelt. Die Einnahmen haben wieder das Vor-Pandemie-Niveau erreicht. Die Auslastung des Fürstenlandsaals liegt noch unter Budget, das finanzielle Ziel wurde hingegen übertroffen.

Mit der Einführung der «Leistungserfassung in Abacus» können die Personalkosten direkt den entsprechenden Anlagen zugeordnet werden. Die Personalkosten (Kto. 30) sind bei den Verwaltungsanlagen um rund CHF 18'000 tiefer als budgetiert.

Die Energiepreise sind auch im Jahr 2024 weiter gestiegen. Sparmassnahmen führten unter Ver- und Entsorgung (Kto. 312) zu einer Kostensenkung von rund CHF 13'000 gegenüber dem Vorjahr.

Da die Budgetfreigabe erst im Mai erfolgte, konnten nicht mehr alle Unterhaltsarbeiten rechtzeitig geplant werden.

Der bauliche und betriebliche Unterhalt (Kto. 314) fiel deshalb um CHF 98'000 tiefer aus.

Der Fürstenlandsaal hat im Jahr 2024 seine Abschreibungsdauer erreicht. Das Konto 33 fällt deshalb um CHF 566'848 tiefer bzw. besser aus.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	535'908	523'332	504'723	-18'609	-4 %
Sachkosten	31	678'686	577'120	534'330	-42'790	-7 %
<i>Material- und Warenaufwand</i>	<i>310</i>	<i>28'831</i>	<i>34'100</i>	<i>30'279</i>	<i>-3'821</i>	<i>-11 %</i>
<i>Nicht aktivierbare Anlagen</i>	<i>311</i>	<i>50'848</i>	<i>33'000</i>	<i>37'125</i>	<i>4'125</i>	<i>13 %</i>
<i>Ver- und Entsorgung</i>	<i>312</i>	<i>274'238</i>	<i>211'400</i>	<i>260'575</i>	<i>49'175</i>	<i>23 %</i>
<i>Dienstleistungen und Honorare</i>	<i>313</i>	<i>71'413</i>	<i>41'220</i>	<i>48'880</i>	<i>7'660</i>	<i>19 %</i>
<i>Baulicher und betrieblicher Unterhalt</i>	<i>314</i>	<i>222'864</i>	<i>223'600</i>	<i>125'012</i>	<i>-98'589</i>	<i>-44 %</i>
<i>Unterhalt Mobilien</i>	<i>315</i>	<i>7'064</i>	<i>12'300</i>	<i>8'895</i>	<i>-3'405</i>	<i>-28 %</i>
<i>Mieten Leasing Pacht</i>	<i>316</i>	<i>23'428</i>	<i>21'500</i>	<i>23'563</i>	<i>2'063</i>	<i>10 %</i>
<i>Spesensschädigungen</i>	<i>317</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-</i>
<i>Übriger Betriebsaufwand</i>	<i>319</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-</i>
Abschreibungen	33	683'834	612'800	45'952	-566'848	-93 %
Finanzaufwand	34	28'754	19'800	3'915	-15'885	-80 %
Transferaufwand	36	4'000	4'000	4'000	0	0 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	60'383	62'960	42'405	-20'555	-33 %
Entgelte	42	92'883	100'105	102'986	2'881	3 %
Verschiedene Erträge	43	13'114	0	20'602	20'602	100 %
Finanzertrag	44	144'747	177'130	176'109	-1'021	-1 %
Intern verr. Verwaltungskosten	49	112'800	113'900	118'883	4'983	4 %
Nettoaufwand		1'628'021	1'408'877	716'744	-692'133	-49 %

Aufgabenumschreibung

Das Gebäudemanagement für die Finanzliegenschaften der Stadt Gossau wird durch die Liegenschaftenbewirtschaftung und den Bereich «Projekte und Immobilien» des Hochbauamtes wahrgenommen.

Die Liegenschaftenbewirtschaftung zeigt sich für folgende kaufmännischen und baulichen Prozesse verantwortlich: Ankauf und Anmietung, Verkauf und Vermietung, Pacht, Liegenschafts- und Vertragsmanagement, Kostenrechnungen, Energiebewirtschaftung, Objekt- und kleinere Projektleitungen. Der Bereich «Projekte und Immobilien» ist für die grösseren Objekt- und Projektleitungen zuständig. Diese beziehen sich vor allem auf die Führung und Koordination der Prozesse von Neubauten oder grösseren Umbauten sowie die Gewährleistung des laufenden Unterhaltes der städtischen Liegenschaften. Die dafür notwendigen Prozesse werden aktiv eingeleitet und geführt. Auf diese Weise werden die Interessen der Stadt Gossau bestmöglich gewahrt. Kosten, Termine und Qualität stehen dabei im Vordergrund.

Zielerreichung

Ziele	erreicht
Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung	teilweise erreicht
Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung	erreicht

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Per 1. Mai 2024 hat die Politische Gemeinde Gossau das Grundstück Nr. 21 (Wilerstrasse 28) erworben. Am 28. Februar 2024 wurden der Anbau des Friedegg-Treffs den Nutzern übergeben und die Arbeiten der Fassadensanierung abgeschlossen.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Verschiedene Liegenschaften wurden aus strategischen Überlegungen für längerfristige Infrastrukturprojekte (Weiterentwicklung/Stadtentwicklung von Gossau, Verkehrsprojekte) käuflich erworben. Teilweise sind dies nicht mehr bewohnbare Abbruchliegenschaften mit einem reinen Landwert. Bei diesen Objekten wird der Unterhalt auf möglichst tiefem Niveau gehalten.

Mit Ausnahme des Untersuchungsamtes zeigen sich die Finanzliegenschaften deshalb in einem suboptimalen Zustand. In den anstehenden Jahren sind somit Überlegungen zur Entwicklung des Portfolios der Finanzliegenschaften angezeigt. Das Festlegen solcher Strategien kann Desinvestitionen/Investitionen auslösen oder gar zum Abbruch von Gebäuden und somit zur Umnutzung der Parzellen führen.

Leistung

Das Hochbauamt stellt den Bau, Betrieb und Unterhalt der Liegenschaften sicher.

Das Finanzvermögen besteht aus folgenden Liegenschaften: Pachtgrundstücke, verschiedene Immobilien an strategischen Verkehrslagen, altes Gemeindehaus, Untersuchungsamt, Amtshaus und diverse andere Grundstücke.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Mietobjekte (Gebäude)	Anzahl	19	19	20
Mietverhältnisse (exkl. Parkplätze)	Anzahl	69	63	66
Parkplätze	Anzahl	89	89	89
Pachtland (Landwirtschaft)	m ²	507'693	507'693	507'693
Bauland in der Industrie-, Gewerbe-Industrie- und Wohn-Gewerbe-Zone (Grundstücke ohne Bauten und Anlagen)	m ²	83'842	88'826	83'842
Baurechtsverträge (Baurechtsgebühr)	Anzahl	9	10	9

Die strategischen Landreserven und Käufe sollen gemäss dem raumplanerischen Richtplan eine weitere Entwicklung der Stadt mit deren Infrastrukturen für die nächsten Jahre sicherstellen.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Leerstände Wohnungen per Ende Dezember	Anzahl Einheiten	0	1	1	erreicht
Leerstände Gebäude per Ende Dezember	Anzahl Einheiten	1	1	1	erreicht

Mittelbedarf

Trotz einiger Altliegenschaften wird mit den Finanzliegenschaften eine positive Erfolgsrechnung erwirtschaftet. Das alte Gemeindehaus, das Untersuchungsamt sowie das Amtshaus tragen einen grossen Teil dazu bei. Der Betrieb der Finanzliegenschaften sollte, im Gegensatz zu den Verwaltungliegenschaften, auch in Zukunft mindestens kostendeckend bleiben.

Aufgrund von Grundstücksneubewertungen wurde im Aufwand (Kto. 34) eine nicht budgetierte Wertberichtigung der Finanzanlagen von CHF 420'246 verbucht.

Da die Budgetfreigabe erst im Mai erfolgte, konnten nicht mehr alle Unterhaltsarbeiten rechtzeitig geplant werden. Der Finanzaufwand fiel somit tiefer aus (ohne die oben genannte Wertberichtigung).

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	152'666	142'563	149'416	6'853	5 %
Sachkosten	31	0	3'500	8'526	5'026	144 %
Material- und Warenaufwand	310	0	3'500	0	-3'500	-100 %
Nicht aktivierbare Anlagen	311	0	0	0	0	-
Ver- und Entsorgung	312	0	0	0	0	-
Dienstleistungen und Honorare	313	0	0	6'176	6'176	100 %
Baulicher und betrieblicher Unterhalt	314	0	0	0	0	-
Unterhalt Mobilien	315	0	0	0	0	-
Mieten Leasing Pacht	316	0	0	0	0	-
Spesenentschädigungen	317	0	0	0	0	-
Übriger Betriebsaufwand	319	0	0	2'350	2'350	100 %
Abschreibungen	33	0	0	0	0	-
Finanzaufwand	34	963'714	511'115	759'397	248'282	49 %
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	39	11'259	10'000	10'020	20	0 %
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	1'669	1'400	2'716	1'316	94 %
Verschiedene Erträge	43	0	0	3'825	3'825	100 %
Finanzertrag	44	1'293'296	945'980	976'828	30'848	3 %
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	-
Transferertrag	46	0	0	0	0	-
Bezug aus Reserven	48	169'370	100'000	85'128	-14'872	-15 %
Intern verr. Verwaltungskosten	49	12'206	15'600	16'520	920	6 %
Nettoaufwand		-348'902	-395'802	-157'660	238'142	-60 %

Aufgabenumschreibung

Der Schutz der Biotope und Flachmoore sowie der Siedlungsökologie gehört ebenfalls zum Aufgabengebiet des Departements Bau Umwelt Verkehr. Neben der Pflege und dem Unterhalt der entsprechenden Gebiete beinhaltet dies auch die Luftreinhalteverordnung und somit die Verantwortung für die gesetzliche Feuerungskontrolle bei Heizungsanlagen. Im Weiteren ist die Hundever säuberung sicherzustellen, und die öffentlichen WC-Anlagen sind zu erstellen und zu unterhalten. Die Abfallentsorgung und die Verwertung von Glas und anderen Wertstoffen müssen gewährleistet werden.

Zielerreichung

Ziele	erreicht
Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung	nicht erreicht
Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung	keine Investitionen

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Die Spezialfinanzierung Entsorgung wird dem Stadthaushalt belastet. Eine intakte Umwelt scheint der Bevölkerung immer wichtiger zu werden, da diese für die Lebensqualität im unmittelbaren Umfeld entscheidend ist. Naturschutzgebiete, Tiere und Pflanzen bedürfen eines entsprechenden Schutzes, damit auch die nachfolgenden Generationen von diesem Lebensraum profitieren können. Ein bewusster und schonender Umgang mit der Natur wird vielen Bürgerinnen und Bürgern immer wichtiger. Dies wirkt der Gefahr entgegen, dass diese Werte vernachlässigt und somit verloren gehen. Im Rahmen der Zentrumsüberbauung in Arnegg kam belastetes Material zum Vorschein und musste entsorgt werden.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

In den letzten Jahren ist das Littering im öffentlichen Raum zu einem der Hauptthemen geworden. Die Hemmschwelle sinkt, den Abfall überall zu verteilen und liegen zu lassen. Dies bedingt zusätzliche Aufräumsätze, die geleistet werden müssen. Für eine nachhaltige und lebenswerte Umgebung wird die Biodiversität an öffentlichen Flächen gefördert.

Leistung

Mit einem über mehrere Jahre ausgerichteten Unterhaltskonzept sind die entsprechenden Naturschutzgebiete, Tiere und Pflanzen zu pflegen und somit für spätere Generationen zu erhalten. Diese Arbeiten sind zu kontrollieren und zu begleiten. Die WC-Anlagen werden kontrolliert und, wenn nötig, gereinigt. Die Robidogs werden einmal pro Woche entleert. Die Abfallentsorgung auf dem Stadtgebiet ist sicherzustellen.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Leerung Abfalleimer	Anzahl	268	268	269
Leerung Robidogs	Anzahl	115	115	115

Die WC-Anlagen sind sauber und die Hundever säuberung ist sichergestellt.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Die WC-Anlagen sind jederzeit benutzbar	Anzahl Reinigungen pro Woche	2	2	2	erreicht
Die Robidogs werden geleert	Anzahl Leerungen pro Woche	1	1	1	erreicht

Mittelbedarf

Die Personalkosten sind für den betrieblichen Unterhalt notwendig. Das Littering und die illegalen Entsorgungen von Siedlungsabfällen haben stark zugenommen. In den Sachkosten sind Dienstleistungen Dritter für die Entsorgung (CHF 327'000) enthalten. Diese Kosten werden über die Spezialfinanzierung (Kto. 42) finanziert. Zur Pflege der Biotope wurden CHF 14'000 benötigt. Die Hundeversäuberung kostete ca. CHF 64'000, der Unterhalt der WC-Anlagen beträgt rund CHF 41'000 und für den Arten- und Landschaftsschutz wurden CHF 43'000 benötigt. Im Rahmen der Zentrumsüberbauung kam belastetes Material zum Vorschein und dieses musste entsorgt werden CHF 90'000.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	170'519	82'686	133'432	50'746	61 %
Sachkosten	31	435'295	473'590	524'771	51'181	11 %
Material- und Warenaufwand	310	4'981	15'000	22'710	7'710	51 %
Nicht aktivierbare Anlagen	311	4'333	4'000	0	-4'000	-100 %
Ver- und Entsorgung	312	7'148	10'500	7'179	-3'321	-32 %
Dienstleistungen und Honorare	313	394'041	422'290	390'196	-32'094	-8 %
Baulicher und betrieblicher Unterhalt	314	20'882	14'200	10'211	-3'989	-28 %
Unterhalt Mobilien	315	592	2'000	0	-2'000	-100 %
Mieten Leasing Pacht	316	3'318	5'600	4'270	-1'330	-24 %
Spesenentschädigungen	317	0	0	204	204	100 %
Übriger Betriebsaufwand	319	0	0	90'000	90'000	100 %
Abschreibungen	33	0	38'700	0	-38'700	-100 %
Finanzaufwand	34	0	0	0	0	-
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	119'025	0	139	139	100 %
Transferaufwand	36	15'096	19'100	15'082	-4'018	-21 %
Einlage in Reserven	38	0	41'000	0	-41'000	-100 %
Int. verr. Verwaltungskosten	39	360	2'058	0	-2'058	-100 %
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	489'628	384'000	383'099	-901	-0 %
Verschiedene Erträge	43	0	0	0	0	-
Finanzertrag	44	0	0	0	0	-
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	-
Transferertrag	46	41'200	5'200	4'098	-1'102	-21 %
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Int. verr. Verwaltungskosten	49	0	6'680	489	-6'191	-93 %
Nettoaufwand		209'467	261'254	285'738	24'484	9 %

Aufgabenumschreibung

Für die Bereitstellung von Infrastrukturen, die jeweils den Schulen und Vereinen zur Verfügung gestellt werden (Hallen, Plätze, Garderoben usw.), ist das Hochbauamt zuständig.

Der Bereich «Projekte und Immobilien» deckt dabei die baulichen und kaufmännischen Belange ab. Das Spektrum reicht somit von der permanenten Gewährleistung des Betriebes und der Sicherheit der Anlage bis hin zur Verrechnung der Mietzinsen und Nebenkosten. Bei Neu- oder Umbauten werden die notwendigen Bauprozesse durch professionelle Bauherrenvertreter aktiv eingeleitet und geführt und damit die Interessen der Stadt Gossau hinsichtlich Kosten, Termin und Qualität gewahrt.

Das Facility Management nimmt sich sämtlicher Aufgaben im Bereich der Dienstleistungen und technischen Prozesse an. Zu ihnen gehören die Pflege und Reinigung der Innen- und Aussenanlagen, die Bereitstellung von notwendigem Material sowie die Koordination, Planung und Verrechnung der Belegungen durch die Schulen und Vereine.

Zielerreichung

Ziele

erreicht
erreicht
teilweise erreicht

Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung

Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Die Bevölkerung hat am 15. Mai 2022 den Baukredit «Sportwelt, Modul 1» angenommen. Der Baustart erfolgte im Herbst 2023. Termingerecht wird nun die neue Tribüne im März 2025 den Nutzern und dem Betrieb übergeben (siehe dazu auch «Neubau Hallenbad Buechenwald» unter Aufgabe 3010).

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Die hohe Bedeutung des Sports bezüglich Gesundheitsprävention, Integration sowie Bildung ist unbestritten. Sport und Bewegung sind heute ein zentraler Bestandteil der Freizeit- und Unterhaltungskultur in unserer Gesellschaft und somit allgegenwärtig. Zwischen dem Sport, dem Bewegungsverhalten der Bevölkerung und dem Angebot an Sportinfrastrukturen besteht eine entsprechende Wechselwirkung. Die Sportler/-innen schaffen einerseits die Nachfrage nach Sportstätten, während andererseits ein Angebot an solchen das Sporttreiben erst möglich macht. Sportanlagen sind somit eine wesentliche Voraussetzung und ein Anreiz, um Sport ausüben zu können. Dies gilt sowohl für die Freizeitaktivitäten sowie den Schul- und Breitensport als auch für den leistungsorientierten und wettkampfmässigen Betrieb.

Mit dem Baubeginn des Moduls Buchenwald 1 der Sportwelt Gossau erfolgte ein wichtiger Meilenstein zur Instandhaltung der Sportinfrastruktur. Im 1. Quartal 2025 werden die Bauarbeiten für die Tribüne mit den Fussballfeldern 1 und 2, anschliessend für die Leichtathletikanlagen und 2026 für das neue Hallenbad abgeschlossen sein. Entsprechend wird die Facility-Management-Organisation im Team «Sport» an die neuen betrieblichen Bedürfnisse angepasst. Im Jahr 2025 wird das GESAK (Gemeinde-Sportanlagen-Konzept) überarbeitet. Anschliessend wird der Wettbewerb für die neue Dreifachturnhalle des Moduls Buechenwald 2 ausgeschrieben.

Leistung

Das Hochbauamt stellt den Bau, Betrieb und Unterhalt der Sporthallen und Sportplätze sicher (Sportanlagen Buechenwald).

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Reinigungsflächen innen	m ²	4'000	4'000	4'000
Rasenflächen Aussenplätze	m ²	52'200	32'500	32'500
Hartplätze	m ²	3'250	3'250	3'250

Attraktive Infrastrukturen, gepaart mit innovativen Vereinen, ermöglichen Freizeitgestaltungsmöglichkeiten für eine Vielzahl von Anspruchsgruppen.
Unfälle wegen baulicher oder betrieblicher Mängel sind zu vermeiden.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Nutzung der Infrastrukturen durch die Schule	Auslastung in %	85	85	85	erreicht
Nutzung der Infrastrukturen durch die Vereine	Auslastung in %	85	85	85	erreicht
Werterhaltung	GVA-Wert Ende Jahr in Mio.	14	14	14	erreicht
Einhaltung bfu-Richtlinien	Sicherheitskontrollen Sportplätze und Sporthallen pro Jahr	1	1	1	erreicht
Sichere Sportanlagen	Anzahl gutgeheissener Haftungsfälle	0	0	0	erreicht

Mittelbedarf

Der Wegfall der Sportplätze 1 bis 3 führte gegenüber 2023 zu tieferen Sachkosten von rund CHF 150'000. Die Lohnkosten sind ebenfalls tiefer als budgetiert ausgefallen. Gegenüber 2023 sind die Lohnkosten einerseits durch die Aufwände Sportwelt und die detaillierte Leistungserfassung durch Abacus gestiegen. Der Betrieb und Unterhalt der dem FC Gossau zur Verfügung gestellten Spielwiesen Büel, Rosenau, Lindenberg und Friedberg verursachte jedoch Mehrkosten (Kto. 314) von rund CHF 30'000. Die Spielwiesen waren dem Trainingsbetrieb nicht gewachsen und benötigten einen erhöhten Unterhalt.

Die Konten Finanzaufwand (Kto. 34), Intern verr. Verwaltungskosten (Kto. 39) sowie verschiedene Erträge (Kto. 43) wurden 2023 höher budgetiert als sie 2024 belastet wurden.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	448'003	658'484	591'490	-66'994	-10 %
Sachkosten	31	590'003	419'415	439'519	20'104	5 %
Material- & Warenaufwand	310	28'488	36'000	34'306	-1'694	-5 %
Nicht aktivierbare Anlagen	311	6'025	41'655	3'000	-38'655	-93 %
Ver- & Entsorgung	312	168'972	141'600	162'293	20'693	15 %
Dienstleistungen & Honorare	313	86'361	59'140	58'604	-536	-1 %
Baulicher & betrieblicher Unterhalt	314	265'488	102'700	132'362	29'662	29 %
Unterhalt Mobilien	315	34'669	29'500	38'859	9'359	32 %
Mieten Leasing Pacht	316	0	8'820	10'095	1'275	14 %
Spesenentschädigungen	317	0	0	0	0	-
Übriger Betriebsaufwand	319	0	0	0	0	-
Abschreibungen	33	649'886	633'800	630'973	-2'827	-0 %
Finanzaufwand	34	27'327	78'000	53'757	-24'243	-31 %
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	39	73'417	77'000	56'280	-20'720	-27 %
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	20'209	4'000	17'805	13'805	345 %
Verschiedene Erträge	43	106'347	250'000	166'278	-83'722	-33 %
Finanzertrag	44	269'126	246'200	281'563	35'363	14 %
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	-
Transferertrag	46	0	0	0	0	-
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	49	238'080	247'640	238'400	-9'240	-4 %
Nettoaufwand		1'154'874	1'118'859	1'067'973	-50'886	-5 %

Aufgabenumschreibung

Die Spielplätze werden sicher gestaltet und unterhalten. Die Sicherheit wird durch regelmässige Kontrollen überprüft. Die Parkanlagen sind sauber und entsprechend zu pflegen. Die Wanderwege werden baulich und betrieblich in einem guten Zustand erhalten.

In den Parkanlagen und an Spazier- und Wanderwegen sind die Ruhebänke und Abfalleimer zu unterhalten. Die vorhandenen Feuerstellen werden sauber gehalten.

Zielerreichung

Ziele

Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung

Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung

erreicht
erreicht
teilweise erreicht

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Im Rahmen der Umgebungsgestaltung Zentrumsüberbauung in Arnegg wird der neue Spielplatz bei der Stationsstrasse erstellt. Diese Arbeiten können erst im Jahr 2025 vollständig abgeschlossen werden. Anschliessend wird der provisorische Spielplatz beim Beachvolleyballfeld bei der Weideggstrasse zurückgebaut.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Alle Bevölkerungsschichten haben immer öfter das Bedürfnis nach Bewegung im Freien. Es zeichnet sich ein Trend nach zusätzlichen Grünflächen in Stadtgebieten ab. Diese sollen mit Treffpunkten und Freizeitmöglichkeiten ausgestattet sein. Vor allem Kinder und ältere Menschen sind weniger mobil. Somit sind Angebote in der näheren Umgebung gefragt.

Gleichzeitig sinkt die Hemmschwelle, den Abfall überall zu verteilen und liegen zu lassen. Der Aufwand gegen das Littering nimmt leider zu.

Der bauliche und betriebliche Unterhalt der Parkanlagen und Wanderwege wird sichergestellt. Die Spielplätze müssen regelmässig kontrolliert, unterhalten und defekte Spielgeräte ersetzt werden.

Leistung

Das Tiefbauamt erstellt und betreibt Parkanlagen, Spielplätze und Wanderwege. Damit ein angenehmes und sicheres Umfeld geschaffen werden kann, sind regelmässige Sicherheitskontrollen durchzuführen. Die Spielplätze und Parkanlagen werden regelmässig geprüft und gereinigt. Die Sitzbänke werden durch den Unterhaltsdienst gepflegt.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Reinigung, Instandhaltung der Wanderwege	Laufmeter (m)	107'748	107'748	107'748
Sicherstellung der Sauberkeit der Parkanlagen	Fläche (m ²)	5'590	5'590	5'590
Unterhalt und Kontrollen Spielplätze	Fläche (m ²)	4'000	4'000	4'000
Unterhalt Sitzbänke	Anzahl	278	279	278

Die Parkanlagen, Wanderwege und Spielplätze sind sauber und sicher. Die Sicherheit wird durch regelmässige Kontrollgänge und sofortige Mängelbehebung gewährleistet.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Saubere Parkanlagen und Spielplätze	Reinigungstouren durchgeführt pro Woche	2	2	2	erreicht
Einhaltung bfu-Richtlinien	Sicherheitskontrollen pro Woche	1	1	1	erreicht
Sichere Spielplätze	Anzahl gutgeheissener Haftungsfälle	keine	keine	keine	erreicht

Mittelbedarf

Die Parkanlagen und Spielplätze werden regelmässig unterhalten und kontrolliert. Die dafür notwendigen Aufwendungen sind in den Personal- und Sachkosten enthalten. Bei den Wanderwegen musste relativ wenig Unterhalt ausgeführt werden. Somit sind die Kosten beim Material- und Warenaufwand ca. CHF 19'000 geringer ausgefallen als budgetiert.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	102'042	131'866	117'614	-14'252	-11 %
Sachkosten	31	66'628	116'850	89'511	-27'339	-23 %
<i>Material- und Warenaufwand</i>	<i>310</i>	<i>10'509</i>	<i>29'500</i>	<i>11'087</i>	<i>-18'413</i>	<i>-62 %</i>
<i>Nicht aktivierbare Anlagen</i>	<i>311</i>	<i>12'683</i>	<i>28'500</i>	<i>26'460</i>	<i>-2'040</i>	<i>-7 %</i>
<i>Dienstleistungen und Honorare</i>	<i>313</i>	<i>1'378</i>	<i>3'850</i>	<i>4'241</i>	<i>391</i>	<i>10 %</i>
<i>Baulicher und betrieblicher Unterhalt</i>	<i>314</i>	<i>31'693</i>	<i>43'000</i>	<i>35'223</i>	<i>-7'777</i>	<i>-18 %</i>
<i>Unterhalt Mobilien</i>	<i>315</i>	<i>10'365</i>	<i>12'000</i>	<i>12'500</i>	<i>500</i>	<i>4 %</i>
<i>Mieten Leasing Pacht</i>	<i>316</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-</i>
<i>Übriger Betriebsaufwand</i>	<i>319</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-</i>
Abschreibungen	33	0	0	7'582	7'582	100 %
Finanzaufwand	34	1'304	0	646	646	100 %
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	3'786	900	850	-50	-6 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	8'230	2'823	9'432	6'609	234 %
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	7'881	0	9'622	9'622	100 %
Verschiedene Erträge	43	252	0	2'719	2'719	100 %
Finanzertrag	44	0	0	0	0	-
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	-
Transferertrag	46	0	0	0	0	-
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	49	0	10'717	0	-10'717	-100 %
Nettoaufwand		173'857	241'722	213'295	-28'427	-12 %

Aufgabenumschreibung

Die Verkehrsflächen (Strassen, Trottoirs, Wege und Plätze) sind Infrastrukturanlagen für die Fortbewegung zu Fuss, mit dem Fahrrad oder dem Motorfahrzeug. Das Tiefbauamt erhält sie in ihrem Wert und gewährleistet ihre Sicherheit durch angemessene Unterhaltmassnahmen, Erneuerungen und Neubauten.

Die Verkehrsentwicklung in der Stadt Gossau soll proaktiv gesteuert und die verschiedenen Verkehrsträger sollen dadurch besser aufeinander abgestimmt werden. Die Förderung des öffentlichen Verkehrs sowie des Fuss- und Veloverkehrs sind übergeordnete Ziele.

Ein wichtiger Aspekt der Verkehrsplanung ist die Erhebung und Beschaffung von Verkehrsdaten, gekoppelt mit Massnahmen im Bereich der Kommunikation. Durch die Mitwirkung in übergeordneten Planungen und Projekten mit Auswirkungen auf die Gossauer Verkehrssituation soll die Stadt Gossau möglichst ganzheitlich profitieren.

Zielerreichung

Ziele

erreicht
erreicht
teilweise erreicht

Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung

Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Die Ansprüche der Bevölkerung steigen. Gleichzeitig sinkt die Bereitschaft, Eigeninitiative zu übernehmen und selbst etwas zu erledigen. Vermehrtes Littering verursacht gesteigerten Reinigungs- und Aufräumaufwand.

Einige geplante Investitionsprojekte konnten nicht realisiert werden, da teilweise Einsprachen hängig sind und sich die Projekte dadurch verzögern.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Ein wichtiges Projekt und zukünftiges Fundament der Gossauer Verkehrsplanung ist das Gesamtverkehrskonzept für die Stadt, in dem sämtliche Verkehrsarten berücksichtigt und Massnahmen abgeleitet werden.

Die öffentliche Beleuchtung konnte bis jetzt bereits zu rund 50 % mit energiesparenden LEDs (lichtemittierenden Dioden) ausgerüstet werden und wird in den nächsten Jahren weiter umgerüstet. Es stehen verschiedene grössere private Überbauungen an, deren Erschliessungen durch die Stadt sichergestellt werden müssen. Für die Bauprojekte sind zukünftig längere Planungsphasen vorzusehen, damit das Mitwirkungsverfahren und die Einsprachenbehandlung berücksichtigt werden können.

Der hindernisfreie Verkehrsraum (behindertengerechtes Bauen) muss bei allen Projekten umgesetzt werden.

Leistung

Zur Erschliessung von Baugebieten werden neue Strassen, Trottoirs, Wege und Parkplätze erstellt, bestehende Anlagen regelmässig unterhalten und bei Bedarf erneuert. Verkehrsflächen werden gereinigt und dazugehörnde Entwässerungsleitungen gespült.

Ebenfalls sind die Hecken und Rabatten mit den Bepflanzungen zu pflegen. Strassenmarkierungen müssen periodisch aufgefrischt und die Signalisationsschilder bei Bedarf ersetzt werden. Für die Verkehrssicherheit ist ein optimaler Winterdienst zu leisten und bei Dunkelheit die ausreichende Beleuchtung der Verkehrsflächen zu gewährleisten. Für Motorfahrzeuge, Motorräder, Mofas und Fahrräder sind geeignete Abstellmöglichkeiten im öffentlichen Raum zur Verfügung zu stellen. Damit dem Littering-Problem auf öffentlichem Grund Einhalt geboten werden kann, sind immer aufwendigere und zusätzliche Reinigungstouren notwendig.

Die Sicherheit der öffentlichen Verkehrsflächen wird durch einen nachhaltigen Strassenunterhalt und durch das Eliminieren von Gefahrenstellen erreicht.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Unterhalt Verkehrsflächen	Fläche (m ²)	806'590	812'290	808'136
Reinigung Strassen	Laufmeter (m)	167'783	167'417	167'820
Reinigung Trottoirs	Laufmeter (m)	35'855	35'812	35'855
Unterhalt Parkplatzflächen	Fläche (m ²)	7'370	7'370	7'370
Unterhalt Strassenlampen	Anzahl	2'061	1'954	2'067
Winterdiensteinsätze	Anzahl	34	70	26
Velo-/Mofa-/Motorrad-parkplätze	Anzahl	1'095	1'095	1'095

Die öffentlichen Verkehrsflächen sind in sicherem und sauberem Zustand. Damit können Haftungsfälle aufgrund mangelnden Unterhalts der Anlagen vermieden werden. Für den Unterhalt werden die erforderlichen Werterhaltungskosten zur Verfügung gestellt.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Stark frequentierte Strassen (Buslinien) sind vom Schnee befreit	Geräumt drei Stunden nach Beginn des Schneefalls (frühmorgens) in %	100	100	100	erreicht
Saubere kommunale Verkehrsflächen	Rückmeldungen, die eine Massnahme auslösen	1	2	2	erreicht
Sichere und befahrbare kommunale Verkehrsflächen	Anzahl gutgeheissener Haftungsfälle	keine	keine	keine	erreicht
Instandhaltung des Strassennetzes	2 ‰ vom Anlagewert	398'055	456'000	469'747	erreicht

Mittelbedarf

Der Winterdienst ist weniger aufwendig gewesen als budgetiert. Dies ergab eine Reduktion beim Personalaufwand und bei den Sachkosten. Durch die Verzögerungen (Einsprachen etc.) bei den Projekten haben sich die Abschreibungen und die aktivierbaren Eigenleistungen auf Sachanlagen (Kto. 43) reduziert. Die hohen Stromkosten für die öffentliche Beleuchtung haben sich auf die Kosten der Versorgung (Kto. 312) ausgewirkt.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	1'042'294	1'264'361	1'094'361	-170'000	-13 %
Sachkosten	31	1'821'402	1'849'000	1'877'834	28'834	2 %
<i>Material- und Warenaufwand</i>	<i>310</i>	<i>158'539</i>	<i>208'500</i>	<i>191'697</i>	<i>-16'803</i>	<i>-8 %</i>
<i>Nicht aktivierbare Anlagen</i>	<i>311</i>	<i>100'880</i>	<i>178'500</i>	<i>211'473</i>	<i>32'973</i>	<i>18 %</i>
<i>Ver- und Entsorgung</i>	<i>312</i>	<i>247'185</i>	<i>157'100</i>	<i>271'201</i>	<i>114'101</i>	<i>73 %</i>
<i>Dienstleistungen und Honorare</i>	<i>313</i>	<i>602'404</i>	<i>556'400</i>	<i>547'304</i>	<i>-9'096</i>	<i>-2 %</i>
<i>Baulicher und betrieblicher Unterhalt</i>	<i>314</i>	<i>601'339</i>	<i>626'500</i>	<i>539'143</i>	<i>-87'357</i>	<i>-14 %</i>
<i>Unterhalt Mobilien</i>	<i>315</i>	<i>85'193</i>	<i>93'000</i>	<i>90'262</i>	<i>-2'738</i>	<i>-3 %</i>
<i>Mieten Leasing Pacht</i>	<i>316</i>	<i>22'390</i>	<i>25'000</i>	<i>24'442</i>	<i>-558</i>	<i>-2 %</i>
<i>Übriger Betriebsaufwand</i>	<i>319</i>	<i>3'472</i>	<i>4'000</i>	<i>2'312</i>	<i>-1'689</i>	<i>-42 %</i>
Abschreibungen	33	1'546'905	1'652'950	1'550'133	-102'817	-6 %
Finanzaufwand	34	62'787	55'350	132'068	76'718	139 %
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	205'185	197'800	207'125	9'325	5 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	43'550	52'474	39'909	-12'565	-24 %
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	316'134	167'000	236'623	69'623	42 %
Verschiedene Erträge	43	35'713	153'000	10'712	-142'288	-93 %
Finanzertrag	44	306'470	293'500	293'325	-175	-0 %
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	-
Transferertrag	46	533'213	520'000	510'202	-9'799	-2 %
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	49	200	56'771	6'590	-50'181	-88 %
Nettoaufwand		3'530'393	3'881'664	3'843'979	-6'680	-100 %

Aufgabenumschreibung

Die Stadt Gossau unterstützt und fördert den öffentlichen Verkehr (öV). Mit den verschiedenen Anbietern sind Massnahmen zu treffen, damit ein dichtes Netz von öffentlichen Verkehrsmitteln zur Verfügung gestellt werden kann. Durch Unterhalt und Instandhaltung der Businfrastrukturen (Haltestellen und Wartekabinen) leistet die Stadt einen Beitrag an die Infrastruktur des öffentlichen Verkehrs.

Zielerreichung

Ziele	erreicht
Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung	erreicht
Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung	nicht erreicht

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Die Erwartungen an ein gut ausgebautes öffentliches Verkehrsnetz steigen kontinuierlich. Die Fahrgastzahlen im öffentlichen Verkehr konnten wieder gesteigert werden. Die Erstellung des Bushofs beim Bahnhof verzögert sich, da ein Rekurs den Bau hinausschiebt. Die behindertengerechten Anpassungen der Bushaltekanten bei den Haltestellen erweisen sich als schwierig und zeitaufwendig. Die Kommentare zu den Investitionsprojekten findet man unter «Stadthaushalt Investitionsrechnung».

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Das öffentliche Verkehrsnetz und die Frequenzen sind so auszubauen, dass die wachsenden Bedürfnisse abgedeckt werden können. Alle Haltestellen erhalten – falls möglich und wo sinnvoll – eine Wartekabine, genügend Abfallkübel und Abstellanlagen für den Veloverkehr. Die Buskanten sind – wo möglich – behindertengerecht zu erstellen. Im Rahmen des Gesamtverkehrskonzeptes und aufgrund der Motion «Erweiterung Busangebot» sind Massnahmen und Verbesserungen für den öV umzusetzen, sodass der Verkehrsträger öffentlicher Verkehr in der Stadt Gossau zusätzlich gestärkt werden kann.

Leistung

Die Stadt unterstützt ein bedarfsgerechtes Angebot sowie den baulichen und betrieblichen Unterhalt der Anlagen des öV. Die Leistungen sind den Bedürfnissen der Benutzer und Benutzerinnen kontinuierlich anzupassen. Für den Bahn- und Busbetrieb sind Abgeltungen an das Amt für öffentlichen Verkehr zu leisten. Die Anlagen (Bushof, Haltestellen usw.) für den Betrieb des öV sind zu erstellen, zu unterhalten und regelmässig zu reinigen. Die Stadt Gossau bietet seit 2024 keine Gemeindetageskarten mehr an.

Verdichtete Busfrequenzen werden zur Verfügung gestellt.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Gefahrene Kilometer auf Stadtgebiet	Kilometer	591'020	566'867	629'794
Haltestellen	Anzahl	74	74	74
Wartekabinen bei Haltestellen	Anzahl	23	24	24

Durch die Erweiterung des Angebots des öffentlichen Verkehrs soll auch in Zukunft die Zahl der Benutzenden nach den letzten Jahren wieder steigen. Parallel dazu sollen der Kostendeckungsgrad und die Kundenzufriedenheit mindestens gehalten werden können.

Die Bushaltestellen sind – wo möglich – behindertengerecht zu gestalten.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Busbenutzerfrequenzen steigen	Anzahl Benutzende	1'760'918	1'750'000	1'876'851	erreicht
Buswartekabinen sind in ordentlichem Zustand	Reinigung pro Woche	2	2	2	erreicht
Bevölkerung ist mit öV-Angebot zufrieden	Kundenzufriedenheit in % (Erhebung Regiobus alle drei Jahre)	78	> 75	78	erreicht
Behindertengerechte Haltekanten (wo möglich)	Erfüllungsgrad in %	43	60	59	erreicht

Mittelbedarf

In den Personalkosten sind die Aufwendungen für den Unterhalt der Bushaltestellen enthalten. Bei den Sachkosten ist der bauliche und betriebliche Unterhalt der Bushaltestellen tiefer ausgefallen als budgetiert. Die Abgeltung des öffentlichen Verkehrs ist im Transferaufwand (Kto. 36) verbucht und ist tiefer ausgefallen, als ursprünglich kommuniziert.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	55'366	51'538	58'287	6'749	13 %
Sachkosten	31	188'775	56'700	31'147	-25'553	-45 %
Material- und Warenaufwand	310	236	2'000	0	-2'000	-100 %
Nicht aktivierbare Anlagen	311	32'842	3'000	0	-3'000	-100 %
Ver- und Entsorgung	312	0	0	0	0	-
Dienstleistungen und Honorare	313	139'079	11'100	12'218	1'118	10 %
Baulicher und betrieblicher Unterhalt	314	13'018	36'000	15'329	-20'671	-57 %
Unterhalt Mobilien	315	0	0	0	0	-
Mieten Leasing Pacht	316	3'600	4'600	3'600	-1'000	-22 %
Übriger Betriebsaufwand	319	0	0	0	0	-
Abschreibungen	33	0	0	0	0	-
Finanzaufwand	34	0	0	0	0	-
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	1'940'572	2'230'150	2'074'645	-155'505	-7 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	16'166	2'242	9'752	7'510	335 %
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	155'476	2'000	10'222	8'222	411 %
Verschiedene Erträge	43	394	4'000	2'281	-1'720	-43 %
Finanzertrag	44	0	0	0	0	-
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	-
Transferertrag	46	0	0	0	0	-
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Inter verr. Verwaltungskosten	49	0	2'717	0	-2'717	-100 %
Nettoaufwand		2'045'009	2'331'913	2'161'328	-170'585	-7 %

Aufgabenumschreibung

Das Tiefbauamt ist verantwortlich für das Sammeln sämtlicher Abwässer der Stadt Gossau und die Zuleitung zur Kläranlage oder zum Gewässer (beim Trennsystem). Es erweitert und unterhält das kommunale Abwassernetz gemäss Generellem Entwässerungsplan (GEP).
Massnahmen zur Werterhaltung des bestehenden Netzes (Länge: rund 80 Kilometer) werden getroffen. Das Tiefbauamt erhebt Abwasserbeiträge und -gebühren.

Zielerreichung

Ziele	erreicht
Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung	erreicht
Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung	nicht erreicht

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Durch die vom Bund beschlossene Revision der Gewässerschutzverordnung müssen künftig grosse Investitionen bei den Abwasserreinigungsanlagen getätigt werden. Es werden höhere Anforderungen an die Einleitung von gereinigtem Abwasser in die Gewässer gestellt. Dieser Umstand bedingt immer grössere Aufwendungen für die technische Machbarkeit der Reinigungsverfahren. Teilweise müssen die Kläranlagen für die Beseitigung von Mikroverunreinigungen ausgerüstet werden. Die Kommentare zu den Investitionsprojekten findet man unter «Stadthaushalt Investitionsrechnung».

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Das Abwassernetz der Stadt Gossau ist heute zu einem grossen Teil im Mischwassersystem erstellt. Es wird beabsichtigt, das Kanalsystem – wo möglich – im Trennsystem zu erstellen, damit Schmutz- vom Regenwasser getrennt abgeleitet werden kann. Die synthetischen Substanzen (wie Medikamente, Reinigungsmittel, Pestizide usw.) können mit den heutigen Abwasserreinigungsanlagen nicht abgebaut werden. Diese sogenannten Mikroverunreinigungen müssen künftig in teilweise noch zu erstellenden Anlagen aus dem Abwasser entfernt werden.

Leistung

Die gewässerschutzkonforme Entsorgung von Abwasser im Stadtgebiet ist sicherzustellen. Gewässerverschmutzungen durch Abwasser sind zu verhindern. Damit die Funktionstüchtigkeit gewährleistet werden kann, ist das Kanalnetz im Zweijahresrhythmus zu reinigen. Die Investitions- und Betriebskostenanteile an die ARA Niederbüren, Oberglatt in Flawil und Au in St.Gallen sind zu leisten. Bau, Betrieb und Unterhalt des gesamten Abwasser- und Meteorwassernetzes sind zu gewährleisten. Sonderbauwerke (Pumpwerke usw.) sind zu erstellen und zu warten. Sämtliche privaten Entwässerungsanlagen müssen geprüft und bewilligt werden. Die Finanzierung der Abwasseranlagen und die Verrechnung der Abwassergebühren und -beiträge sind sicherzustellen.

Durch den Unterhalt und die Erweiterung der Abwasseranlagen kann die Funktionstüchtigkeit der Anlagen erhalten werden.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Abwasserreinigung ARA	Angeschlossene Einwohner/-innen	18'016	17'900	18'146
Kanalreinigung pro Jahr	Kilometer	44	43	43
Unterhalt Sonderbauwerke (Pumpwerke)	Anzahl	23	23	23
Unterhalt und Sanierung Kanalnetz	Kilometer	88	87	87

Für nicht mehr landwirtschaftlich genutzte Liegenschaften ausserhalb des Baugebietes sind Kanalisationsleitungen zu erstellen. Das Abwasser dieser Liegenschaften muss an die Kläranlagen angeschlossen werden. Damit es zu keinen Gewässerverschmutzungen kommen kann, sind die Abwasseranlagen immer funktionstüchtig zu halten.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Sämtliche Abwässer werden der ARA zugeführt	An ARA angeschlossene Liegenschaften in %	99	99	99	erreicht
Erhalt Funktionstüchtigkeit der Kanalisation	Funktionierende Anlagen in %	100	99	100	erreicht
Funktionstüchtige öffentliche Abwasseranlagen	Anzahl Störfälle	keine	1	keine	erreicht
Instandhaltung des Kanalisationsnetzes	2 ‰ vom Anlagewert	219'951	265'000	233'201	erreicht

Mittelbedarf

Aufseiten der Einnahmen (Kto. 42) stehen die Abwassergebühren, die durch geringeren Wasserverbrauch tiefer ausgefallen sind und (Kto. 46), indem die Beiträge gebucht werden, die sich durch die ausserordentlich grosse Bautätigkeit erhöht haben. Bei den Ausgaben sind die Sachkosten im Vergleich zum Budget etwas tiefer ausgefallen. Insbesondere beim Unterhalt der Kanalisation (Kto. 314) mussten im Jahr 2023 bereits gewisse Vorleistungen erbracht werden, und somit hat sich die Rechnung 2024 etwas reduziert. Die «Spezialfinanzierung Abwasser» wurde verzinst, was sich im Finanzertrag (Kto. 44) widerspiegelt.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	363'209	313'518	362'986	49'467	16 %
Sachkosten	31	479'673	485'350	428'269	-57'081	-12 %
Material- und Warenaufwand	310	495	3'800	754	-3'046	-80 %
Nicht aktivierbare Anlagen	311	0	0	0	0	-
Ver- und Entsorgung	312	9'533	6'000	11'409	5'409	90 %
Dienstleistungen und Honorare	313	164'328	197'550	170'192	-27'358	-14 %
Baulicher und betrieblicher Unterhalt	314	305'317	277'000	245'914	-31'086	-11 %
Unterhalt Mobilien	315	0	1'000	0	-1'000	-100 %
Mieten Leasing Pacht	316	0	0	0	0	-
Übriger Betriebsaufwand	319	0	0	0	0	-
Abschreibungen	33	136'495	93'800	134'885	41'085	44 %
Finanzaufwand	34	5'739	7'500	32'605	25'105	335 %
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	19'069	0	0	0	-
Transferaufwand	36	2'099'354	2'562'300	2'333'720	-228'580	-9 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	55'500	30'000	28'296	-1'704	-6 %
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	2'651'024	2'769'300	2'497'574	-271'726	-10 %
Verschiedene Erträge	43	4'259	6'500	2'162	-4'338	-67 %
Finanzertrag	44	0	1'000	109'755	108'755	10876 %
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	437'519	9'852	-427'667	-98 %
Transferertrag	46	491'898	280'950	701'418	420'468	150 %
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	49	0	2'199	0	-2'199	-100 %
Nettoaufwand		11'858	-5'000	0	5'000	-100 %

Aufgabenschreibung

Durch die Gestaltung, den Betrieb und die Pflege des Friedhofareals werden die Voraussetzungen für würdevolle und besinnliche Bestattungen geschaffen.

Zielerreichung

Ziele

Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung

Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung

erreicht
erreicht
teilweise erreicht

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Der Anteil der Urnenbestattungen ist im Vergleich zu Erdbestattungen sehr hoch. Diese Gegebenheit wird auch zukünftig erwartet. Wie überall im öffentlichen Raum hat auch auf dem Friedhofgelände das Littering zugenommen.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Da die Grabesruhe der Urnengräber von 10 auf 20 Jahre verlängert wurde, muss ein neues Gemeinschaftsgrab erstellt werden. Es soll ein zusätzliches Angebot für die veränderten Bedürfnisse an die Bestattungsart geschaffen und ein Feld mit Namensplatten für die Urnenbeisetzungen angelegt werden.

Leistung

Es ist zu gewährleisten, dass genügend Gräber zur Verfügung stehen. Die Organisation und Durchführung von Bestattungen ist sicherzustellen. Das Gelände mit den dazugehörenden Anlagen ist zu unterhalten und zu reinigen.

Durch regelmässige Reinigungstouren ist die Sauberkeit auf dem Gelände gewährleistet. Der Unterhalt der Anlagen ist auf eine hohe Qualität auszurichten. Die Wege sind zu jeder Jahreszeit gut begehbar, sicher und sauber.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Bestattungen	Anzahl	108	134	147
Anzahl Gräber	Anzahl	2'837	2'914	2'868
Unterhalt der Anlagen	Fläche (m ²)	27'822	27'822	27'822

Sowohl die Organisation durch die Verwaltung als auch die Durchführung der Bestattungen vor Ort verlaufen möglichst fehlerfrei. Die Platzverhältnisse des Friedhofes sind ausreichend. Eine saubere und aufgeräumte Umgebung ist ein wichtiger Bestandteil für einen andächtigen Ort zum Verweilen. Die Angehörigen sollen sich von ihren Verstorbenen in Würde verabschieden können.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Genügend Gräber	Anzahl freie Grabplätze	1'067	1'205	1'060	erreicht
Ordentlicher Gesamteindruck	Reinigungstouren pro Tag	1	1	1	erreicht
Erscheinungsbild Friedhof sauber und angenehm	Rückmeldungen, die eine Massnahme auslösen	keine	2	keine	erreicht
Bestattungen erfolgen würdig	Rückmeldungen, die eine Massnahme auslösen	keine	2	keine	erreicht

Mittelbedarf

Im Jahr 2024 gab es weniger Grabräumungen, die gemacht werden mussten und somit haben sich die Personal- und Sachkosten reduziert. Infolgedessen ist der bauliche und betriebliche Unterhalt dementsprechend tiefer als budgetiert ausgefallen.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	200'448	243'682	204'320	-39'362	-16 %
Sachkosten	31	359'541	421'780	375'169	-46'611	-11 %
Material- und Warenaufwand	310	29'513	41'980	37'315	-4'665	-11 %
Nicht aktivierbare Anlagen	311	11'589	14'500	1'899	-12'601	-87 %
Ver- und Entsorgung	312	47'065	41'000	45'320	4'320	11 %
Dienstleistungen und Honorare	313	237'062	242'300	241'155	-1'145	-0 %
Baulicher und betrieblicher Unterhalt	314	30'506	74'000	43'667	-30'333	-41 %
Unterhalt Mobilien	315	3'807	8'000	5'813	-2'187	-27 %
Mieten Leasing Pacht	316	0	0	0	0	-
Übriger Betriebsaufwand	319	0	0	0	0	-
Abschreibungen	33	88'020	108'250	119'030	10'780	10 %
Finanzaufwand	34	4'020	0	10'141	10'141	100 %
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	15'202	11'500	12'299	799	7 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	11'166	4'487	9'652	5'165	115 %
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	101'914	118'000	104'739	-13'261	-11 %
Verschiedene Erträge	43	3'682	0	2'612	2'612	100 %
Finanzertrag	44	2'360	2'500	9'760	7'260	290 %
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	-
Transferertrag	46	0	0	0	0	-
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	49	0	16'471	0	-16'471	-100 %
Nettoaufwand		570'441	652'728	613'501	-39'227	-6 %

Aufgabenumschreibung

Ausbau und Unterhalt der Gossauer Gewässer werden sichergestellt. Der Hochwasserschutz ist so zu gewährleisten, dass die Abflusskapazitäten auch bei Starkregen genügen.

Zielerreichung

Ziele	erreicht
Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung	erreicht
Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung	teilweise erreicht

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Das neue Wasserbaugesetz ist eingeführt. Damit werden grosse Aufgabenbereiche den Gemeinden übertragen. Die Massnahmen, die für den Hochwasserschutz massgeblich sind, wurden aufgezeigt. Dadurch ergeben sich Mehrbelastungen für den städtischen Haushalt. Diese Mehrbelastungen werden im Rahmen von geplanten Ausbauprojekten ermittelt. In den vergangenen Jahrzehnten hat sich gezeigt, dass die Bearbeitung von Gewässerausbauprojekten sehr langwierig ist und diese teilweise erst nach Jahrzehnten umgesetzt werden können. Das Bachausbauprojekt Arneggerbach konnte mit Ausnahme der Strasseneindolung in der Weideggstrasse ausgeführt werden. Diese Eindolung wird nächstes Jahr im Zusammenhang mit dem Pförtnerprojekt ausgeführt.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Die Massnahmen im Rahmen des Hochwasserschutzes werden kontinuierlich umgesetzt. Die Bachabschnitte in den Bauzonen sind so auszubauen, dass möglichst keine Hochwassergefährdung für Liegenschaften im Baugebiet besteht. Dazu gehören vor allem der Bergweid-, Geissberg-, Wiesen-, Gozenberg-, Chellen- und Dorfbach sowie verschiedene Gewässer. Eine der wichtigsten Massnahmen ist die Realisierung eines Rückhaltebeckens für den Chellen-/Dorfbach. Damit entlang der Bäche weiterhin Baugesuche bewilligt werden können, müssen die Gewässerräume ausgeschieden werden. Die Verfahren dazu erweisen sich als arbeits- und zeitintensiv.

Leistung

Die Gewässer sind vor Verschmutzung und die Baugebiete vor Hochwasser zu schützen. Der Ausbau und die Öffnung der eingedolten Gewässer müssen gemäss Wasserbaugesetz umgesetzt werden. Die Hochwassersicherheit im Baugebiet muss verbessert werden. Die Bäche sind zu kontrollieren und gemeinsam mit den Bachanstössern zu sanieren und zu unterhalten. Der Erhalt der Uferzonen ist sicherzustellen. Die bestehenden Stauanlagen sind regelmässig zu prüfen und zu überwachen.

Die Gewässer von Gossau sind im Baugebiet mindestens auf ein 100-jährliches Hochwasserereignis auszubauen, und der Unterhalt der Gemeindegewässer ist sicherzustellen.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Uferzonen der Bäche	Kilometer	22	22	22
Gewässerslängen	Kilometer	76	76	76
Stauanlagen	Stück	12	12	12

Ein wichtiger Bestandteil im Rahmen der Umsetzung des Massnahmenkonzeptes Hochwassersicherheit sind der Unterhalt der Gewässer sowie die Umsetzung von Massnahmen, welche die Hochwassersicherheit erhöhen. Dazu gehören auch die regelmässigen Kontrollen der bestehenden Stauanlagen.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Hochwassersicherheit erstellt	Kilometer	43	43	43	erreicht
Erhalt und Unterhalt der Uferzonen	Kilometer pro Jahr	13	13	13	erreicht
Kontrolle der Stauanlagen	Anzahl pro zwei Jahre	1	0	0	erreicht
Sauberes Erscheinungsbild	Rückmeldungen, die eine Massnahme auslösen	1	2	0	erreicht

Mittelbedarf

Der Nettoaufwand ist tiefer ausgefallen als budgetiert. Beim baulichen Unterhalt (Kto. 314) musste weniger Aufwand für die Bachsohlenreinigung und Uferpflege (–CHF 30'000) erbracht werden.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	110'654	141'749	139'832	–1'917	–1 %
Sachkosten	31	62'000	92'400	50'834	–41'566	–45 %
Material- und Warenaufwand	310	1'447	4'500	1'275	–3'225	–72 %
Nicht aktivierbare Anlagen	311	0	0	0	0	–
Ver- und Entsorgung	312	2'692	5'200	336	–4'864	–94 %
Dienstleistungen und Honorare	313	28'941	44'700	40'094	–4'606	–10 %
Baulicher und betrieblicher Unterhalt	314	26'575	35'000	5'451	–29'549	–84 %
Unterhalt Mobilien	315	0	0	0	0	–
Mieten Leasing Pacht	316	0	0	0	0	–
Übriger Betriebsaufwand	319	2'345	3'000	3'678	678	23 %
Abschreibungen	33	119'243	118'400	120'972	2'572	2 %
Finanzaufwand	34	5'014	10'800	10'307	–493	–5 %
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	–
Transferaufwand	36	0	0	0	0	–
Intern verr. Verwaltungskosten	39	29'832	8'476	18'864	10'388	123 %
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	–
Entgelte	42	15'761	0	19'243	19'243	100 %
Verschiedene Erträge	43	6'895	5'000	5'094	94	2 %
Finanzertrag	44	0	0	0	0	–
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	–
Transferertrag	46	0	0	0	0	–
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	–
Intern verr. Verwaltungskosten	49	0	4'445	0	–4'445	–100 %
Nettoaufwand		304'087	362'380	316'472	–45'908	–13 %

VERSORGUNG SICHERHEIT



Aufgabenbereiche

Im Sicherheitsverbund Region Gossau werden die Aufgaben der Feuerwehr, des Zivilschutzes und der Gemeindeführungsorgane wahrgenommen. Zudem werden im Sicherheitsverbund die Einsätze der Stadtpolizei koordiniert.

Zielerreichung

Die Ziele im Sicherheitsverbund konnten erfüllt werden. Die Zahlen aus dem Geschäftsbericht des Sicherheitsverbundes Gossau werden als Grundlage verwendet.

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Brände in Industriehallen und Tiefgaragen stellen für Feuerwehren besondere Herausforderungen dar. Starke Verrauchung, hohe Temperaturen und grosse Einsatziefen erschweren die Brandbekämpfung erheblich. Eine präzise Einsatztaktik und geeignete technische Mittel sind entscheidend, um die Sicherheit der Einsatzkräfte zu gewährleisten und eine effektive Brandbekämpfung zu ermöglichen.

Erfahrungen aus vergangenen Einsätzen

In der Region Gossau mussten die Feuerwehren in jüngerer Vergangenheit mehrere Brände unter diesen anspruchsvollen Bedingungen bekämpfen. Dabei wurden wertvolle Erkenntnisse gewonnen:

Einsatz von mobilen Grosslüftern: Die frühzeitige und gezielte Entrauchung verbessert die Sichtverhältnisse und ermöglicht ein schnelleres Vordringen zum Brandherd. Anpassung der Löschtechnik: Der Einsatz von Löschrobotern oder wasserführenden Systemen kann helfen, tiefer in Brandbereiche vorzudringen und die Sicherheit der Einsatzkräfte zu erhöhen.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Bei der Brandbekämpfung in Industriehallen und Tiefgaragen stellen die eingeschränkte Sicht, hohe Temperaturen und Rauchentwicklung eine erhebliche Herausforderung dar. Der Mobile Grossventilator (MGV) verbessert bereits die Belüftung und Entrauchung, jedoch sind Einsatzkräfte weiterhin Risiken ausgesetzt, insbesondere bei grosser Einsatztiefe.

Ziel der Evaluierung

Zur Optimierung der Brandbekämpfung und Erhöhung der Sicherheit der Einsatzkräfte soll ein Löschroboter evaluiert werden. Dieser soll als Ergänzung zum MGV agieren und gezielt Brände in schwer zugänglichen Bereichen bekämpfen.

Erwartete Vorteile

Erhöhte Einsatztiefe: Der Löschroboter kann in Bereiche vordringen, die für Einsatzkräfte zu gefährlich sind.

Sicherheit der Feuerwehrleute: Reduzierung der direkten Gefährdung durch Hitze, Rauch und Einsturzgefahr.

Effizienzsteigerung: Automatisierte Brandbekämpfung mit gezieltem Löschmitteleinsatz.

Flexibilität: Einsatz in verschiedenen Umgebungen wie Tiefgaragen, Industriehallen oder Lagerhäusern.

Fazit

Die Integration eines Löschroboters bietet eine entscheidende Verbesserung für den Einsatz in herausfordernden Brandlagen. Durch die Evaluierung geeigneter Systeme sollen technische Anforderungen, Kosten-Nutzen-Aspekte und Praxistauglichkeit analysiert werden, um eine fundierte Entscheidungsgrundlage zu schaffen.

Mittelbedarf

Die Stadtwerke führen einen eigenen Geschäftsbericht. In diesem Bereich wird nur noch die Sicherheit als Teil des Departements Versorgung und Sicherheit bearbeitet. Zur Erläuterung der Abweichungen bei den Aufwand- und Ertragspositionen wird auf die Ausführungen der einzelnen Aufgaben verwiesen.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	12'620	47'758	14'511	-33'247	-70 %
Sachkosten	31	430'704	288'790	467'121	178'331	62 %
Material- und Warenaufwand	310	109	1'000	706	-294	-29 %
Nicht aktivierbare Anlagen	311	0	17'000	27'284	10'284	60 %
Ver- und Entsorgung	312	71'718	65'000	89'652	24'652	38 %
Dienstleistungen und Honorare	313	227'972	127'690	177'584	49'894	39 %
Baulicher und betrieblicher Unterhalt	314	95'243	63'000	145'662	82'662	131 %
Unterhalt Mobilien	315	18'950	15'100	7'937	-7'163	-47 %
Mieten Leasing Pacht	316	0	0	0	0	-
Spesenentschädigungen	317	0	0	0	0	-
Wertberichtigung Forderung	318	16'712	0	18'295	18'295	100 %
Übriger Betriebsaufwand	319	0	0	0	0	-
Abschreibungen	33	355'831	355'800	355'831	31	0 %
Finanzaufwand	34	15'617	22'750	63'966	41'216	181 %
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	288'792	232'040	318'043	86'003	37 %
Transferaufwand	36	1'181'182	1'200'565	1'237'903	37'338	3 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	0	0	0	0	-
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	1'590'581	1'500'000	1'627'972	127'972	9 %
Verschiedene Erträge	43	150'000	0	4'636	4'636	100 %
Finanzertrag	44	52'663	50'580	62'218	11'638	23 %
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	83'000	30'000	191'524	161'524	538 %
Transferertrag	46	6'500	0	6'500	6'500	100 %
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	49	26'540	22'000	33'520	11'520	52 %
Nettoaufwand		375'462	545'123	531'004	-14'119	-3 %

Aufgabenumschreibung

Die operativen Tätigkeiten für den Feuerschutz, den Zivilschutz und die polizeilichen Aufgaben werden vom Sicherheitsverbund Region Gossau geleistet. Gossau ist dabei beteiligt. Im Stadthaushalt verbleiben noch das Feuerwehrdepot und die Unterkünfte der Zivilschutzanlagen. Die Aufgaben aus dem Bereich Sicherheit sind deshalb zusammengelegt worden und es wird nur noch an einer Stelle berichtet.

Zielerreichung

Ziele	erreicht
Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung	erreicht
Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung	erreicht

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

In diesem Bereich sind keine Kommentare vorgesehen. Diese sind auf der Titelseite A4 aufgeführt.

Leistung

Die Leistung des SVRG umfasst die Bereiche Feuerwehr, Zivilschutz, Gemeindeführungsorgan und weitere Aufgaben im Sicherheitsbereich (Stadtpolizei). Die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr wird jederzeit sichergestellt. Die Strassenrettung erfolgt auf den Autobahnabschnitten A1 von Gossau nach St.Gallen-Winkeln und von Gossau nach Uzwil sowie auf allen Kantons- und Gemeindestrassen im Verbundgebiet. Die First-Responder-Teams der Feuerwehr unterstützen den Kantonalen Rettungsdienst bei der Reanimation und Bergung von Patientinnen und Patienten. Im Ernstfall sind die Regionale Zivilschutzorganisation innerhalb von zwei bis sechs Stunden und das Gemeindeführungsorgan innerhalb von zwei Stunden einsatzbereit. Während der Ausbildungseinheiten leisten die Angehörigen des Zivilschutzes auch Arbeiten zugunsten der Gemeinschaft. Die Stadtpolizei Region Gossau, die Polizeiassistenten und der Sicherheitsdienst erfüllen die von den Gemeinden geforderten Sicherheits- und Kontrollaufgaben.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Feuerwehreinsätze total	Anzahl	241	250	253
Brandmeldeanlagen betreuen	Anzahl	127	130	133
Privater Sicherheitsdienst Doppelpatrouille	Stunden	760	760	760
Stadtpolizei total	Stunden	5'069	5'800	5'851
Patrouillen/Einsätze inkl. Nachtdiensten	Stunden	4'737	5'400	5'432
Überwachung ruhender Verkehr	Stunden	174	200	153
Gemeindepolizeiliche Aufgaben	Stunden	158	200	266
Diensttage Zivilschutz	Anzahl Manntage	581	1'500	1'061
Davon Arbeiten zugunsten der Gemeinschaft	Anzahl Manntage	0	550	179
Notfalleinsätze Zivilschutz	Anzahl Manntage	0	0	0
Personalbestand Feuerwehr	Anzahl	226	220	225
Personalbestand Zivilschutz	Anzahl	280	280	280
Gemeindeführungsorgan Übung	Anzahl	1	1	1

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Einsatzzeiten von 10 Minuten in dicht besiedelten Gebieten sind eingehalten	Erreichungsgrad %	100 %	100 %	100 %	erreicht
Einsatzzeiten von 15 Minuten in nicht dicht besiedelten Gebieten sind eingehalten	Erreichungsgrad %	100 %	100 %	100 %	erreicht
Nachteinsätze am Wochenende durch die Stadtpolizei	Anzahl	75	100	80	erreicht

Mittelbedarf

Die Stadtwerke führen einen eigenen Geschäftsbericht. In diesem Bereich wird nur noch die Sicherheit als Teil des Departements Versorgung Sicherheit bearbeitet. Der Nettoaufwand liegt leicht unter dem Budget. Das kantonale Amt für Zivilschutz hat im Berichtsjahr rund CHF 160'000 für die Erneuerung von Zivilschutzanlagen sowie Material in Rechnung gestellt. Diese Kosten werden im Sachaufwand ausgewiesen und führen zu einer Abweichung. Zugleich kann dieser Betrag aus der Reserve für Schutzraumsersatzbeiträge bezogen werden. Dies ist im Konto 48 (Bezug aus Reserven) verbucht. Der Mehraufwand gegenüber dem Budget in der Ver- und Entsorgung ist mit der bekannten Teuerung bei den Energiepreisen begründet. Zum Zeitpunkt der Budgetierung war das Ausmass noch nicht bekannt.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	12'620	47'758	14'511	-33'247	-70 %
Sachkosten	31	430'704	288'790	467'121	178'331	62 %
Material- und Warenaufwand	310	109	1'000	706	-294	-29 %
Nicht aktivierbare Anlagen	311	0	17'000	27'284	10'284	60 %
Ver- und Entsorgung	312	71'718	65'000	89'652	24'652	38 %
Dienstleistungen und Honorare	313	227'972	127'690	177'584	49'894	39 %
Baulicher und betrieblicher Unterhalt	314	95'243	63'000	145'662	82'662	131 %
Unterhalt Mobilien	315	18'950	15'100	7'937	-7'163	-47 %
Mieten Leasing Pacht	316	0	0	0	0	-
Spesenentschädigungen	317	0	0	0	0	-
Wertberichtigung Forderung	318	16'712	0	18'295	18'295	100 %
Übriger Betriebsaufwand	319	0	0	0	0	-
Abschreibungen	33	355'831	355'800	355'831	31	0 %
Finanzaufwand	34	15'617	22'750	63'966	41'216	181 %
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	288'792	232'040	318'043	86'003	37 %
Transferaufwand	36	1'181'182	1'200'565	1'237'903	37'338	3 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	0	0	0	0	-
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	1'590'581	1'500'000	1'627'972	127'972	9 %
Verschiedene Erträge	43	150'000	0	4'636	4'636	100 %
Finanzertrag	44	52'663	50'580	62'218	11'638	23 %
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	83'000	30'000	191'524	161'524	538 %
Transferertrag	46	6'500	0	6'500	6'500	100 %
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	49	26'540	22'000	33'520	11'520	52 %
Nettoaufwand		375'462	545'123	531'004	-14'119	-3 %

JUGEND ALTER SOZIALES



Aufgabenbereiche

Die Tätigkeitsbereiche des «JAS» zeichnen sich durch Vielseitigkeit und hohe Komplexität aus. Sie fokussieren stark auf die zwischenmenschlichen Aspekte des gesellschaftlichen Zusammenlebens, wobei die Erfolgsmessung oftmals anspruchsvoll ist. Hauptziel der Arbeit des «JAS» ist die Förderung des gesellschaftlichen Zusammenhalts, wobei die Aufgaben überwiegend durch gesetzliche Vorgaben definiert sind. Gestaltungs- und Finanzierungsspielräume sind dabei begrenzt.

Die soziale Wohlfahrt basiert massgeblich auf gesetzlichen Massnahmen und Leistungen, die verpflichtend erbracht werden müssen.

Im Jugendbereich liegt der Schwerpunkt auf der Einhaltung der Jugendschutzbestimmungen und der niederschweligen (für alle freiwillig zugänglichen) Begleitung und Betreuung von Jugendlichen. Im Altersbereich steht die Sicherstellung einer ausreichenden Anzahl an bedarfsgerechten stationären Betreuungsplätzen sowie von qualitativ hochwertigen ambulanten Angeboten im Vordergrund. Im Gesundheitsbereich übernimmt der Staat im Rahmen der Pflegefinanzierung einen Anteil der Kosten für stationäre und ambulante Pflege.

Trotz des klaren gesetzlichen Rahmens bietet das «JAS» auch Raum, um über die gesetzlich vorgeschriebenen Aufgaben hinaus innovative Entwicklungen und Projekte zu fördern. Dies umfasst unter anderem Initiativen in den Bereichen Kinder und Familie, Jugendarbeit, Integration, Prävention und Altersarbeit.

Zielerreichung

Die gesetzten Ziele wurden weitgehend erreicht. Das Departement Jugend Alter Soziales erfüllte seine Aufgaben zuverlässig und den gesetzlichen Vorgaben entsprechend. Rückmeldungen von Kundinnen und Kunden respektive von Klientinnen und Klienten bestätigen die hohe Qualität der erbrachten Leistungen.

Der Ukraine-Krieg und die allgemein anhaltend angespannte Situation im Asylwesen stellen das JAS täglich vor neue Herausforderungen. Dank der bereitgestellten Ressourcen können zentrale Aufgaben wie die tägliche Versorgung, die gesundheitliche Betreuung, der Zugang zu Bildung, der Spracherwerb sowie die Integration in Schule und Erwerbsleben mehrheitlich erfolgreich bewältigt werden.

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Im Jahr 2024 blieben die Aufwände für Flüchtlingswesen, Sozialhilfe und Gesundheit hoch – sowohl personell als auch finanziell. Die Zuweisung der Flüchtlinge an die Gemeinden erfolgt über den Kanton. Die Bundesmittel zur Unterstützung des Asylwesens werden über den Kanton den Gemeinden ausbezahlt. Der Beitrag für die stationäre Pflegefinanzierung von CHF 4,2 Millionen und im ambulanten Bereich von CHF 1,5 Millionen war wie erwartet hoch. Eine besonders erfreuliche und gut besuchte Veranstaltung im Jahr 2024 war der Seniorenanlass, organisiert von der Fachstelle Alter und Gesundheit.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Die Aussichten im Flüchtlingswesen bleiben ungewiss. Neben Flüchtlingen aus der Ukraine wird auch im Jahr 2025 weiterhin mit Menschen aus der Türkei, Afghanistan, Syrien und aus afrikanischen Ländern gerechnet. Im Jahr 2024 wurde vom Staatssekretariat für Migration (SEM) mit rund 30'000 neuen Asylgesuchen gerechnet. Schliesslich wurden rund 28'000 Gesuche gestellt. Diese Zahlen dienen als Orientierung für die mögliche Entwicklung im Jahr 2025.

Die Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe (SKOS) konnte im Dezember 2024 vermelden, dass die Sozialhilfequote gesamtschweizerisch von 2,9 im Jahr 2022 auf 2,8 % im Jahr 2023 fiel (Statistik 2024 lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor; wird erfahrungsgemäss im Dez. 2025 publiziert). Indikatoren dafür sind die niedrige Arbeitslosenquote und der ungesättigte Arbeitsmarkt. Ein grosser Teil der Sozialhilfebeziehenden verfügen über geringe berufliche Qualifikationen. Mit intensiver Arbeitsintegration wird versucht, auch diese Personen in den Arbeitsmarkt zurückzubringen. In Gossau stieg die Sozialhilfequote leicht an. Vom Jahr 2022 zum Jahr 2023 um 0,1 % respektive von 1,3 auf 1,4 %.

Eine Herausforderung für das Sozialwesen sind die steigenden Kosten im Jugend- und Kinderschutz. Einerseits müssen mehr Alimente bevorschusst werden, andererseits steigen die Kosten für Kinderschutzmassnahmen wie sozialpädagogische Familienarbeit und Platzierungen in Heimen oder Pflegefamilien. Die Kinderschutzmassnahmen werden fachlich (pädagogische Ziele, Verhältnismässigkeit, Finanzierbarkeit) überprüft und die Rückforderungen der bevorschussten Alimente mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln eingefordert. Die Quote der Rückzahlungen bei den Alimenten konnte gegenüber den Vorjahren gesteigert werden.

Die Pflegekosten werden voraussichtlich weiter steigen und auch in Zukunft einen bedeutenden Teil der Gesamtkosten im Gesundheits- und Sozialwesen ausmachen – dies hauptsächlich aufgrund demografischer Entwicklungen.

Leistung

Gewährleistet wird eine effiziente, rechtlich konforme und wirkungsorientierte Erfüllung der vielfältigen Aufgaben. Darüber hinaus erfolgt eine sorgfältige Vernetzung und Koordination innerhalb des Departementes und mit anderen Fachstellen sowie Dienstleistern des Sozial- und Gesundheitsbereiches.

Mittelbedarf

Die Kosten für die Stadt Gossau sind primär von externen, schwer vorhersehbaren Faktoren abhängig. Weil es sich vorwiegend um gesetzlich vorgeschriebene Aufgaben handelt, sind die damit verbundenen Ausgaben gegeben. Das betrifft beispielsweise die ambulante und stationäre Pflegefinanzierung, die Sozialhilfe, die Alimentenbevorschussung, das Asylwesen und die Massnahmen der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB). Der gestiegene Nettoaufwand ist mehrheitlich auf die Gesundheitskosten, die Aufwendungen im Asylwesen, die gestiegenen Ausgaben in der Sozialhilfe und im Kinderschutz zurückzuführen.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	2'820'466	2'914'691	2'877'465	-37'225	-1 %
Sachkosten	31	2'731'714	2'787'440	3'046'370	258'930	9 %
<i>Material- und Warenaufwand</i>	<i>310</i>	<i>105'575</i>	<i>107'250</i>	<i>109'635</i>	<i>2'385</i>	<i>2 %</i>
<i>Nicht aktivierbare Anlagen</i>	<i>311</i>	<i>95'523</i>	<i>68'900</i>	<i>115'798</i>	<i>46'898</i>	<i>68 %</i>
<i>Ver- und Entsorgung</i>	<i>312</i>	<i>117'352</i>	<i>107'000</i>	<i>145'752</i>	<i>38'752</i>	<i>36 %</i>
<i>Dienstleistungen und Honorare</i>	<i>313</i>	<i>839'484</i>	<i>908'960</i>	<i>931'605</i>	<i>22'645</i>	<i>2 %</i>
<i>Baulicher und betrieblicher Unterhalt</i>	<i>314</i>	<i>24'666</i>	<i>33'500</i>	<i>10'312</i>	<i>-23'188</i>	<i>-69 %</i>
<i>Unterhalt Mobilien, Software</i>	<i>315</i>	<i>26'900</i>	<i>19'500</i>	<i>65'535</i>	<i>46'035</i>	<i>236 %</i>
<i>Mieten, Leasing, Pacht</i>	<i>316</i>	<i>1'500'842</i>	<i>1'475'730</i>	<i>1'630'424</i>	<i>154'694</i>	<i>10 %</i>
<i>Spesenentschädigung</i>	<i>317</i>	<i>19'999</i>	<i>6'100</i>	<i>13'148</i>	<i>7'048</i>	<i>116 %</i>
<i>Übriger Betriebsaufwand</i>	<i>319</i>	<i>1'375</i>	<i>60'500</i>	<i>24'161</i>	<i>-36'339</i>	<i>-60 %</i>
Abschreibungen	33	428'571	428'570	428'571	1	0 %
Finanzaufwand	34	18'021	10'500	36'607	26'107	249 %
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	15'873'978	14'450'178	17'389'384	2'939'206	20 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	252'894	323'750	335'028	11'278	3 %
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	2'247'155	1'780'500	2'588'941	808'441	45 %
Verschiedene Erträge	43	19'243	0	7'062	7'062	100 %
Finanzertrag	44	341'581	380'000	339'829	-40'171	-11 %
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	5'000	3'500	-1'500	-30 %
Transferertrag	46	5'388'194	5'200'000	5'022'882	-177'118	-3 %
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	49	32'050	25'000	10'333	-14'667	-59 %
Nettoaufwand		14'097'422	13'524'629	16'140'878	2'616'250	19 %

Aufgabenumschreibung

Im Auftrag des Kantons St.Gallen und des Verbandes St.Galler Gemeinde Präsidien (VSGP) übernimmt der Bereich Asyl die Verantwortung für die Unterbringung sowie insbesondere für die Integration von Asylsuchenden. Dies umfasst die Betreuung, Bildung und Beschäftigung der betroffenen Personen. In diesem Rahmen schliesst die Asylabteilung entsprechende Verträge mit den Asylsuchenden sowie mit den beteiligten Institutionen und Stellen ab.

Der Bereich Asyl stellt sicher, dass Asylsuchende, die der Stadt Gossau über den Kanton zugewiesen werden, in geeigneten Unterkünften untergebracht und fachlich qualifiziert betreut werden. Dabei wird streng auf die Einhaltung der Grundrechte geachtet, mit dem übergeordneten Ziel, die Integration der Asylsuchenden sprachlich, gesellschaftlich, schulisch und arbeitsmarktlich zu fördern.

Zielerreichung

Ziele	teilweise erreicht
Finanzielle Kennzahlen; Laufende Rechnung	nicht erreicht
Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung	keine Investitionen

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Im Jahr 2024 wurden in der Schweiz bis Ende November 25'900 Asylgesuche gestellt. In derselben Vorjahresperiode waren es 27'980 Gesuche. Dazu kommen die Personen mit S-Status. Im Jahr 2024 betraf das rund 66'300 und im Jahr 2023 rund 66'100 Personen aus der Ukraine (beim S-Status wird das Total der anwesenden Personen mit «S» an einem Stichtag gezählt und nicht der Zuwachs, wie bei den Asylsuchenden). Während die Anzahl Personen mit S-Status in etwa gleich blieb, sanken die Asylgesuche aus Syrien und Teilen Afrikas um ca. 7–9%. Die definitiven Zahlen dazu werden im Laufe des Jahres 2025 veröffentlicht.

Die politische Entwicklung weltweit führt leider dazu, dass in Zukunft kaum mit einer grösseren Entspannung zu rechnen ist oder Geflüchtete in ihre Heimatländer zurückkehren können. Umso wichtiger ist es, die den Gemeinden zugeteilten Flüchtlinge möglichst angemessen unterzubringen, zu integrieren und auf den Arbeitsmarkt zu bringen. In Gossau wurden im Jahr 2024 285 Personen von der Abteilung Asyl finanziell unterstützt und betreut. Davon haben rund 170 Personen den Status «S» inne und 115 Personen kamen aus anderen Ländern. Die Anzahl betreuter Personen blieb damit in etwa gleich wie im Vorjahr. Bei den Personen mit Status «S» gibt es vermehrt Rentner, die einen hohen Bedarf an Gesundheitsleistungen aufweisen, welcher von den Gesundheitsversicherern nicht übernommen wird und von der Wohngemeinde gedeckt werden muss.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Die Stadt rechnet auf Basis der Prognosen mit einer ähnlich hohen Anzahl an Flüchtlingen, die fortlaufend betreut werden müssen, wie bis anhin. Faktoren wie Familiennachzug und Geburten erschweren die Vorhersage der genauen Anzahl der zu betreuenden Personen erheblich. Die weltpolitische Lage bleibt unsicher, was Aussagen zur Entwicklung des Flüchtlingswesens erschwert. Die Lage bleibt angespannt und ungewiss.

Um die Integration in die Gesellschaft und insbesondere in den Arbeitsmarkt zu fördern, sind gezielte Begleitmassnahmen von zentraler Bedeutung. Gleichzeitig müssen die notwendigen Ressourcen für eine angemessene Betreuung der Flüchtlinge sichergestellt werden.

Leistung

Es werden angemessene Unterkünfte bereitgestellt. Um eine reibungslose Nutzung sicherzustellen, werden mit den Bewohnenden Aufklärungsgespräche geführt und Regelungen getroffen. Sozialhilfeleistungen werden gemäss den gesetzlichen Vorschriften gewährt. Die Asylsuchenden erhalten umfassende Beratung, Betreuung und Förderung in Bezug auf ihre berufliche und soziale Integration sowie beim Erlernen der deutschen Sprache. Im Jahr 2024 wurden rund 410 Personen beraten und betreut. Während sich 41 Personen aus dem Asylwesen abmelden konnten, sind 66 Neuaufnahmen respektive wenige Wiederaufnahmen zu verzeichnen.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Total finanziell unterstützungsbedürftige und betreute Personen	Anzahl	280	260	285
Total Fallanmeldungen	Anzahl	84	150	66
Total Fallabmeldungen	Anzahl	39	40	41

Im Jahr 2024 wurden rund 30 Personen mehr als im Jahr 2023 finanziell unterstützt. Es gab jedoch insgesamt weniger Fallanmeldungen (ein Fall kann mehr als eine Person, also z.B. eine Familie sein) und mehr Abmeldungen als 2023. Das deutet zumindest teilweise auf eine erfolgreiche Integration in den Arbeitsmarkt hin. Ein anderer Abmeldungsgrund kann ein Wegzug sein. Flüchtlinge können sich prinzipiell nur eingeschränkt frei niederlassen oder zurück in ihre Heimat reisen. Die Personen aus der Ukraine haben bezüglich Niederlassung und Ein-/Ausreise-Regelungen weniger Einschränkungen als Personen mit anderem Aufenthaltsstatus. Diese erhöhte Mobilität kann zu zusätzlichen Aufwendungen führen und je nach Stichtagen der Datenerhebung unterschiedliche Ergebnisse zur Folge haben.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Vermittlung von alltags-tauglichen Sprachkenntnissen	Quote der Personen in einem Deutschkurs (%)	48	56	54	teilweise erreicht
Soziale und berufliche Integrationshilfe	Anzahl Personen in einem Integrationsangebot/-kurs	120	110	80	teilweise erreicht
	Quote in % der als arbeits-fähig eingestuft Personen (ohne Kinder, Mütter mit Kleinkindern, Beeinträchtigte, über 65-Jährige), die in Arbeit oder in einem Programm sind:	noch nicht erhoben	80	77	teilweise erreicht

Mittelbedarf

Der hohe Aufwandüberschuss entstand, weil mehr Einzelpersonen untergebracht werden mussten, was zu einer höheren Zahl an Wohneinheiten und an Einrichtungsaufwendungen führte. Ersichtlich in der Einheit 316. Der Transferaufwand erhöhte sich, weil mehr Asylsozialhilfe, Sachhilfe und Gesundheitskosten für die Flüchtlinge übernommen werden mussten, als budgetiert waren. Bei den Entgelten sind die Einnahmen durch eine erfolgreiche Integration in den Arbeitsmarkt ersichtlich. Im Jahr 2023 wurden Integrationsbeiträge vom Kanton erstmalig in einem neuen Abrechnungsformat entschädigt. Dies führte dazu, dass rund CHF 400'000 nicht periodengerecht gebucht wurden, wodurch der Transferertrag in der Rechnung 2023 um den entsprechenden Betrag zu hoch ausgewiesen wurde. Dieser Effekt wurde in der Rechnung 2024 bereinigt. Zusätzlich hat der TISG im Vorjahr Einmalentschädigungen ausbezahlt, was die geringeren Einnahmen im Berichtsjahr weiter erklärt.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	568'971	587'102	579'779	-7'323	-1 %
Sachkosten	31	2'372'929	2'343'900	2'642'116	298'216	13 %
<i>Material- und Warenaufwand</i>	<i>310</i>	<i>30'130</i>	<i>30'500</i>	<i>37'213</i>	<i>6'713</i>	<i>22 %</i>
<i>Nicht aktivierbare Anlagen</i>	<i>311</i>	<i>88'527</i>	<i>59'000</i>	<i>101'727</i>	<i>42'727</i>	<i>72 %</i>
<i>Ver- und Entsorgung</i>	<i>312</i>	<i>108'495</i>	<i>99'500</i>	<i>136'134</i>	<i>36'634</i>	<i>37 %</i>
<i>Dienstleistungen und Honorare</i>	<i>313</i>	<i>734'607</i>	<i>767'900</i>	<i>798'340</i>	<i>30'440</i>	<i>4 %</i>
<i>Baulicher und betrieblicher Unterhalt</i>	<i>314</i>	<i>16'521</i>	<i>30'000</i>	<i>7'910</i>	<i>-22'090</i>	<i>-74 %</i>
<i>Unterhalt Mobilien, Software</i>	<i>315</i>	<i>26'281</i>	<i>17'000</i>	<i>63'055</i>	<i>46'055</i>	<i>271 %</i>
<i>Mieten, Leasing, Pacht</i>	<i>316</i>	<i>1'368'368</i>	<i>1'340'000</i>	<i>1'496'599</i>	<i>156'599</i>	<i>12 %</i>
<i>Übriger Betriebsaufwand</i>	<i>319</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>1'138</i>	<i>1'138</i>	<i>100 %</i>
Finanzaufwand	34	0	0	17	17	100 %
Transferaufwand	36	2'422'047	1'897'500	2'691'547	794'047	42 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	54'927	0	61'635	61'635	100 %
Entgelte	42	648'037	341'000	731'965	390'965	115 %
Verschiedene Erträge	43	0	0	5'834	5'834	100 %
Finanzertrag	44	341'541	380'000	339'622	-40'378	-11 %
Transferertrag	46	4'218'028	3'665'000	3'511'601	-153'399	-4 %
Intern verr. Verwaltungskosten	49	3'850	0	0	0	-
Nettoaufwand		207'418	442'502	1'386'071	943'569	213 %

Aufgabenumschreibung

Die Sozialhilfe umfasst die Existenzsicherung und die persönliche Hilfe wie Begleitung und Beratung in Notlagen. Die Leistungen werden gemäss Sozialhilfegesetz des Kantons St.Gallen und den Richtlinien der St.Gallischen Konferenz der Sozialhilfe (KOS-Richtlinien) erbracht.

Zielerreichung

Ziele

Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung

Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung

erreicht
nicht erreicht
keine Investitionen

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Gemäss Sozialhilfestatistik bezogen im Jahr 2023 im Kanton St.Gallen 9'930 Personen Leistungen der kommunalen Sozialhilfe, dies entspricht 1,9% der Bevölkerung. Gossau lag mit 1,4 % deutlich unter dem kantonalen Mittelwert und weist im Vergleich zu den anderen St.Galler Städten und grösseren Gemeinden eine tiefe Sozialhilfequote aus. Verglichen mit dem Vorjahr (2022) erhöhte sich die Sozialhilfequote in Gossau um 0,1 %. Gesamtschweizerisch ist ein leichter Rückgang der Sozialhilfe um 0,1 % auf 2,8 % im Jahr 2023 zu verzeichnen. Die Sozialhilfestatistik des Jahres 2024 wird voraussichtlich im Dezember 2025 publiziert. Die tiefen Zahlen lassen sich vor allem mit der guten Konjunktur erklären. Die Arbeitslosenquote lag in den Jahren 2022 und 2023 bei 2 %. Für das Jahr 2024 prognostizierte das SECO einen Anstieg der durchschnittlichen Arbeitslosenquote auf 2,4 % (def. Statistik 2024 war bei Redaktionsschluss noch nicht veröffentlicht). Die Massnahmen der Arbeitsintegration des Sozialamtes Gossau tragen zum Erfolg bei. Im Jahr 2024 konnten 24 Personen, die durch die Arbeitsintegration begleitet wurden, ein Stelle im ersten Arbeitsmarkt antreten. Diese Personen konnten komplett oder teilweise von der Sozialhilfe abgelöst werden. Daraus resultierenden monatlichen Kostenersparnissen in der Sozialhilfe im Umfang von CHF 25'000 stehen interne Aufwendungen von CHF 9'500 für Personalkosten sowie Arbeitsintegrationsprojekte und -programme gegenüber. Daraus resultiert eine jährliche Nettoersparnis von mindestens CHF 186'000.

Das grösste Risiko, in die Sozialhilfe abzurutschen oder darin zu verharren, haben Personen mit schlechten beruflichen Qualifikationen. Auffällig sind überdies die teilweise prekären Arbeitsverhältnisse, in denen sich Betroffene befinden. Bei Anstellungen auf Abruf oder niedrigsten Löhnen reicht die Entlohnung nicht für den Lebensunterhalt aus. In diesen Fällen muss das Sozialamt für Ergänzung sorgen. Die beim Sozialamt gestellten und bewilligten Gesuche haben vom Jahr 2023 zum Jahr 2024 um 24,6% zugenommen. Die Ausgaben sind aufgrund dieser Fallzunahme sowie wegen der Teuerung angestiegen.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Gemäss Schätzung der Schweizerischen Konferenz für Sozialhilfe (SKOS) steigen die Kosten in der Sozialhilfe jährlich um 2,4 %. Es ist davon auszugehen, dass die Kosten auch in der Stadt Gossau entsprechend steigen. Ein Teil der Bevölkerung wird mittel- und langfristig finanzielle Einbussen erleiden und auf Unterstützung angewiesen sein. Gefährdete Gruppen sind insbesondere Langzeitarbeitslose mit schlechter Ausbildung. Daher wurde schweizweit in Verbindung mit der Arbeitsintegration die «Weiterbildungsoffensive für Sozialhilfebeziehende» lanciert. Schulungen in den Grundkompetenzen wie Rechnen, Schreiben, Lesen werden stärker in den Reintegrationsprozess der Sozialhilfebeziehenden einfließen. Ziel dabei ist, mehr Personen in den Arbeitsprozess zu bringen und die betroffenen Personen im Arbeitsprozess zu halten.

Leistung

Genaue Prüfung der Sozialhilfegesuche. Bei Bedürftigkeit werden die Gesuche bewilligt und anschliessend laufend überprüft. Gestuchstellende werden betreut, beraten und unterstützt, damit sie möglichst die wirtschaftliche Selbstständigkeit wiedererlangen. Drittleistungen werden abgeklärt und geltend gemacht. Sozialhilfeempfänger/-innen werden nach Möglichkeit in den ersten Arbeitsmarkt gebracht oder in Beschäftigungsprogramme eingebunden, die ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt erhöhen.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Total geführte Unterstützungsfälle	Fallzahlen	133	170	208
Total unterstützte Personen		235	310	296
Neue Sozialhilfesuche	Fallzahlen	197	150	187
Bewilligte Gesuche	Fallzahlen	81	75	98
Abgeschlossene Unterstützungsfälle	Fallzahlen	69	50	52
Ablösung aufgrund IV-Rente / AHV-Zusatzleistungen	Fallzahlen	5	10	7
Vermittlung in Arbeitsintegrationsprogramme und/oder Rentenprüfung (zweiter Arbeitsmarkt)	Fallzahlen	5	10	2
Vermittlung in den ersten Arbeitsmarkt (teilweise oder komplett)	Fallzahlen	16	noch nicht budgetiert	24

Mit effizient geleisteter Finanz- und Sachhilfe wird Personen in Not das Existenzminimum gesichert. Die Unterstützungsdauer soll möglichst kurz sein. Die Rückerstattungsfähigkeit der ehemaligen Sozialhilfeempfänger/-innen wird systematisch überprüft.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Möglichst rasche Ablösung aus der Sozialhilfe	Quote der Fälle mit kurzer Unterstützungsdauer (%) < 1 Jahr	24	10	28	erreicht
Systematisches Prüfen der Rückerstattungspflicht von ausbezahlter Sozialhilfe	Quote der Rückerstattungen (%)	45	40	48	erreicht

Mittelbedarf

Im Transferaufwand (Kto. 36) sind die finanziellen Leistungen an die Sozialhilfebezügerinnen und -bezüger, aber auch Krankenkassenprämien für Bedürftige sowie Beschäftigungsprogramme und Verlustscheinforderungen aus Krankenkassenprämien verbucht. Zurückgeforderte Sozialhilfe wird im Bereich 42, Entgelte, verbucht. Die Rückerstattung für Krankenkassenbeiträge Bedürftiger und für Flüchtlinge wird als Transferertrag (Kto. 46) verbucht. Die geringeren Personalkosten entstanden, weil nicht alle geplanten Stellen besetzt waren.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	417'421	517'401	401'065	-116'336	-22 %
Sachkosten	31	8'044	0	4'707	4'707	100 %
Material- und Warenaufwand	310	671	0	620	620	100 %
Dienstleistungen und Honorare	313	2'195	0	174	174	100 %
Spesenentschädigungen	317	5'177	0	3'913	3'913	100 %
Übriger Betriebsaufwand	319	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	4'177'497	3'663'000	4'746'084	1'083'084	30 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	28'000	7'700	27'000	19'300	251 %
Entgelte	42	905'536	740'000	972'792	232'792	31 %
Verschiedene Erträge	43	922	0	200	200	100 %
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	5'000	3'500	-1'500	-30 %
Transferertrag	46	920'469	1'200'000	1'101'631	-98'369	-8 %
Intern verr. Verwaltungskosten	49	464	25'000	218	-24'782	-99 %
Nettoaufwand		2'803'571	2'218'101	3'100'515	882'414	40 %

Aufgabenumschreibung

Die KES-Behörde (KESB) Region Gossau ist für die Führung der Kindes- und Erwachsenenschutzmassnahmen verantwortlich. Die KESB und das Sozialberatungszentrum haben eine Leistungsvereinbarung mit der Stadt Gossau. Damit werden folgende Aufgaben gewährleistet: Führung von Kindes- und Erwachsenenschutzmassnahmen; Sozialberatung und umfassende Beratung bei sämtlichen sozialen Problemen (Schuldenberatung, Suchtberatung, Erziehungs- und Familienberatung); situative Weitervermittlung an spezialisierte Stellen sowie Massnahmen zur Sensibilisierung der Öffentlichkeit in speziellen sozialen Fragen.

Zielerreichung

Ziele

teilweise erreicht
nicht erreicht
keine Investitionen

Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung

Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Die Zusammenarbeit zwischen der KESB Region Gossau, dem Sozialberatungszentrum Region Gossau und dem Amt für Soziales der Stadt Gossau funktioniert gut. Es besteht ein regelmässiger, persönlicher Austausch. Vermehrt müssen Familien betreut werden, die eine sozialpädagogische Familienbegleitung (SPF) zur Stabilisierung des fragilen Familiensystems benötigen. Es wird damit versucht, die Kinder im angestammten Familiensystem zu behalten und Fremdplatzierungen in Institutionen oder bei Pflegeeltern zu verhindern.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Die Fälle werden zunehmend komplexer, insbesondere aufgrund der wachsenden Mehrfachproblematiken und des Mangels an Plätzen in (Jugend-)Psychiatrien. In solchen Situationen muss durch intensive Fallberatung und begleitende Massnahmen versucht werden, den fehlenden Platz bestmöglich zu überbrücken oder zumindest ansatzweise zu kompensieren – auch wenn dies die spezialisierten Angebote einer stationären Behandlung nicht ersetzen kann.

Im Erwachsenenschutzrecht ist ein Anstieg der Mandate zu verzeichnen, da immer mehr ältere und hochbetagte Personen auf die Unterstützung der KESB angewiesen sind. Zudem nehmen Klientinnen und ihre Familien vermehrt Rechtsbeistände in Anspruch, was in einigen Fällen die Verfahren und damit die Arbeit der KESB erschwert und aufwendiger werden lässt. Es ist davon auszugehen, dass sich diese Entwicklung fortsetzen wird.

Leistung

Die Leistungsvereinbarungen müssen erstellt, überwacht und periodisch angepasst werden. Ein regelmässiger Austausch zwischen dem Sozialamt, der KES-Behörde und dem Sozialberatungszentrum stellt die Qualität des Beratungsangebots sicher.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Beratungen < 65 Jahre (Sozialberatungszentrum)	Anzahl betreute Klientinnen und Klienten	417	400	414
Vollzogene Entscheide durch die KES-Behörde	Anzahl Entscheide	227	230	249
Führung von Erwachsenenschutzmassnahmen (Sozialberatungszentrum)	Anzahl geführte Mandate	127	135	136
Führung von Kinderschutzmassnahmen (Sozialberatungszentrum)	Anzahl geführte Mandate	94	110	106

Ratsuchende in einer vorübergehenden Notlage erhalten rasche und niederschwellige Unterstützung. Durch Beratungen und frühzeitig eingeleitete Massnahmen sollen die Klientinnen und Klienten in ihrer Lebensfähigkeit gestärkt und langfristige finanzielle Auswirkungen für das Gemeinwesen (im Speziellen die Sozialhilfe) verringert oder ganz vermieden werden. Die Beratungen wurden insgesamt weniger in Anspruch genommen, insbesondere die «anderweitige Sozialberatung» und die Beratung bei Erziehungsfragen. Der Anstieg bei den Kinderschutzmassnahmen und den Sozialfällen ist ein Indiz, dass viele Ratsuchende tendenziell spät oder zu spät ein Beratungsangebot aufsuchen. Wünschenswert ist, dass Betroffene schon früher beraten und begleitet werden könnten. Hilfreich sind dabei präventive Angebote der Frühen Förderung wie Spielgruppe, Sprachförderung für Eltern und Kinder sowie Austausch und Kurse der Frühkindlichen Erziehung und Sozialisation. Einzelpersonen im Sinne der Prävention zu erreichen, ist jedoch eine grosse Herausforderung. Es gibt nur begrenzte Möglichkeiten, sie frühzeitig – etwa vor einem möglichen Eintritt in die Sozialhilfe – mit einer Budgetberatung zu unterstützen. Neben einer verstärkten Information über bestehende Beratungsangebote sind zurzeit kaum weitere gezielte Massnahmen möglich, um Betroffene rechtzeitig zu erreichen. Neuzuzüger aus dem Ausland werden zu einem Gespräch bei der Fachstelle Integration aufgeboten. Unter anderem wird dabei auf Beratungsangebote hingewiesen.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Total anderweitige soziale Problemstellungen werden mithilfe der freiwilligen Sozialberatung von den Betroffenen aktiv angegangen	Anzahl Klientinnen und Klienten	190	160	165	erreicht
Suchtprobleme werden mithilfe der Suchtberatung von den Betroffenen aktiv angegangen	Anzahl Klientinnen und Klienten	37	40	44	erreicht
Finanzielle Probleme werden mithilfe der Sozialberatung von den Betroffenen aktiv angegangen	Anzahl Fälle in Finanzfragen	92	85	77	teilweise erreicht
Erziehungs- und Beziehungsprobleme werden von den Betroffenen aktiv angegangen	Anzahl Fälle in Erziehungs- und Beziehungsfragen	61	50	44	teilweise erreicht

Mittelbedarf

In diesem Bereich sind die Aufwendungen für die KES-Behörde, das Sozialberatungszentrum Region Gossau (zusammen CHF 1,65 Mio.), die Sozialberatung der Pro Senectute und die Beiträge an das Frauenhaus verbucht. Die höheren Kosten entstanden unter anderem, weil die Fälle der KESB aufwändiger wurden. Die Mehrfachproblematiken in der Fallarbeit machten eine Personalaufstockung beim SBZ im Jahr 2024 nötig.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	401	0	0	0	–
Sachkosten	31	7'702	0	0	0	–
Material- und Warenaufwand	310	7'702	0	0	0	–
Transferaufwand	36	1'565'534	1'517'700	1'707'822	190'122	13 %
Nettoaufwand		1'573'637	1'517'700	1'707'822	190'122	13 %

Aufgabenumschreibung

Die Fachstelle informiert und berät die Gossauer Bevölkerung und Organisationen in Integrationsfragen. Sie unterstützt Projekte und soziale Netzwerke, die das Zusammenleben von «Alteingesessenen» und Zugewanderten fördern. Ziel ist, dass sich alle Bewohnerinnen und Bewohner der Stadt hier zugehörig, sicher und zu Hause fühlen. Zugezogene Ausländerinnen und Ausländer, die sich dauerhaft in der Schweiz aufhalten, sollen einen chancengerechten Zugang zum gesellschaftlichen, kulturellen und wirtschaftlichen Leben erhalten. Die Fachstelle unterstützt sie darin mit Informations- und Beratungsangeboten.

Zielerreichung

Ziele

teilweise erreicht
erreicht
keine Investitionen

Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung

Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

In der Regel nehmen Menschen, die nicht mittels Asylverfahren nach Gossau gezogen sind, Dienstleistungen der Fachstelle in Anspruch. Die Anzahl Beratungen blieb auf hohem Niveau. Im Vordergrund standen migrations- und arbeitsrechtliche Anliegen sowie Fragen zu Sozialversicherungen und Sprachkursen. Einen wichtigen Beitrag bei der Betreuung und Integration von Geflüchteten lieferte wiederum der Verein Friedegg-Treff. Weitere Schwerpunkte der Fachstelle waren die Organisation der Ausstellung «Wir und die <Andern>» in der Stadtbibliothek, die Unterstützung migrantischer Gruppen bei ihren Beiträgen am Gossauer Stadtjubiläumfest sowie die Hilfe beim Aufbau von zwei neuen migrantischen Vereinen (Ukraine, Eritrea).

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Die Informations- und Beratungsangebote für Zugezogene und «Alteingesessene» entsprechen dem Bedürfnis der Bevölkerung und zeigen positive Wirkungen. Zentral bleibt die Vernetzung mit den kommunalen und regionalen Akteuren und Angeboten der Integrationsarbeit, mit engagierten Vereinen, Organisationen und Unternehmen. Die Fachstelle unterstützt künftig Zugezogene stärker bei deren Teilhabe und Mitwirkung am gesellschaftlichen Leben. Vermehrte Anstrengung fliesst in die Sprachentwicklung von Kindern aus Familien, in denen Deutsch nicht die Erstsprache ist. Förderangebote sind in Planung, in Kooperation mit fachlich qualifizierten Stellen und Organisationen.

Leistung

Den Bedürfnissen der Zielgruppe angepasste, lokal und regional koordinierte Informations-, Beratungs- und Unterstützungsangebote schaffen wichtige Voraussetzungen für eine gelingende Integration. Ein Ziel der Bestrebungen besteht darin, die Zugezogenen zu aktivem Handeln und zur Mitwirkung in ihrem neuen Lebensumfeld zu motivieren. Das beinhaltet die Arbeitsintegration, das Erlernen der deutschen Sprache, die Nutzung von Freizeitangeboten in der Gemeinde und die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben (z. B. in einem Verein).

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Kurzberatungen, Beratungsgespräche (inkl. offenen Sprechstunden)	Anzahl Beratungen	108	80	109
Zugezogene Ausländer/-innen aus dem Ausland / Total	Total Anzahl Personen	226	150	196
... davon Zugezogene mit	Aufenthalt B	198	100	169
... davon Zugezogene mit	Niederlassung C	4	10	1
... davon Zugezogene mit	Kurzaufenthalt L	24	40	26
Abgegebene Willkommensbriefe	Anzahl	160	130	147

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Die Bevölkerung ist über das Integrationsangebot informiert und beteiligt sich am Prozess, unterstützt durch die Fachstelle	Anzahl der direkt beratenen Personen	144	140	126	erreicht
Zugezogene aus dem Ausland erhalten hilfreiche und vertiefte Informationen zur Schweiz	Anzahl geführter Erstgespräche	38	40	19	nicht erreicht
	Anzahl Teilnehmende an Erstgesprächen	64	75	31	nicht erreicht
Vorschulkinder von nicht Deutsch sprechenden Eltern werden in ihrer Sprachentwicklung unterstützt	Anzahl Vorschulkinder, die an Angeboten zur Sprachförderung teilnehmen	n.e.	20	0	in Planung
Die Gossauer Bevölkerung setzt sich aktiv für eine gute Nachbarschaft und ein besseres Miteinander ein	Anzahl Personen, die sich bei Nachbarschaftsanlässen oder für die Gemeinschaft engagieren: Friedegg-Treff, migrantische Vereine, Tavola	100	80	100	erreicht
Die Gossauer Bevölkerung steht für eine vielfältige und tolerante Gesellschaft ein. Sie ist über entsprechende Präventionsangebote informiert und beteiligt sich aktiv als Citoyenne am gesellschaftlichen Leben.	Anzahl Personen, die an entsprechenden Aktionen, Projekten und Veranstaltungen teilnehmen (insb. Ausstellung «Wir und die «Andern»», Stadtjubiläumsfest)	300	50	400	erreicht

Mittelbedarf

Im Personalaufwand sind die direkten wie auch die indirekten Personalkosten verbucht. Bei den Sachkosten finden sich die Kosten von Projekten und Übersetzungsdienstleistungen (Dolmetscher).

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	95'917	84'245	89'778	5'532	7 %
Sachkosten	31	11'107	15'500	12'464	-3'036	-20 %
Material- und Warenaufwand	310	70	2'000	0	-2'000	-100 %
Nicht aktivierbare Anlagen	311	0	0	0	0	-
Ver- und Entsorgung	312	0	0	0	0	-
Dienstleistungen und Honorare	313	5'297	9'500	10'455	955	10 %
Baulicher und betrieblicher Unterhalt	314	4'008	0	0	0	-
Unterhalt Mobilien, Software	315	0	0	0	0	-
Mieten, Leasing, Pacht	316	0	0	0	0	-
Spesenentschädigung	317	608	0	800	800	100 %
Übriger Betriebsaufwand	319	1'125	4'000	1'209	-2'792	-70 %
Abschreibungen	33	0	0	0	0	-
Finanzaufwand	34	0	0	0	0	-
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	0	0	500	500	100 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	10'000	20'250	15'000	-5'250	-26 %
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	584	0	0	0	-
Verschiedene Erträge	43	0	0	0	0	-
Finanzertrag	44	0	0	0	0	-
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	-
Transferertrag	46	0	0	7'000	7'000	100 %
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	49	1'296	0	2'209	2'209	100 %
Nettoaufwand		115'143	119'995	108'533	-11'463	-10 %

Aufgabenumschreibung

Die Jugendarbeit begleitet, unterstützt und fördert Jugendliche im Hinblick auf ihre gesunde Entwicklung und Entfaltung. Sie fördert die Partizipation von Jugendlichen im Alltag und bildet ein Kompetenzzentrum für Jugendfragen. Die Jugendarbeit führt und begleitet Jugendprojekte, betreut die Skateranlage und fördert die Zusammenarbeit mit Vereinen. Sie betreibt den Jugendtreff «Kubus» und ist für die mobile Jugendarbeit zuständig. Die Jugendarbeiterinnen und -arbeiter kontrollieren im Rahmen des Programms «Weniger isch cool» die Einhaltung der Jugendschutzbestimmungen im Bereich der Alkoholprävention.

Zielerreichung

Ziele

teilweise erreicht
erreicht
keine Investitionen

Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung

Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Insgesamt wurden die Angebote der Jugendarbeit auch im Jahr 2024 von den Kindern und Jugendlichen zahlreich genutzt. Der Austausch zwischen den Jugendarbeiterinnen und -arbeitern und den Kindern/Jugendlichen findet regelmässig und in unterschiedlichen Kontexten statt, zum Beispiel im Jugendtreff, in Projekten und bei speziellen Anlässen. Die Beziehungsarbeit ist Kern der Jugendarbeit und wird aktiv angestrebt. Dadurch lassen sich Trends, Fragestellungen und Bedürfnisse der Jugendlichen in Erfahrung bringen. In diesen Gesprächen werden Unternehmungen und neue Projekte aufgenommen und bearbeitet. Die Jugendbeiz wird von den Besuchenden besonders geschätzt und ist gut besucht. Einmal im Monat ist «Beizenbetrieb», womit ein Publikum über 16 Jahren angesprochen wird, das im Ausgang gerne in Gossau bleibt. Die Jugendbeiz hat jeweils bis 24 Uhr geöffnet und wird bisweilen von über 40 Jugendlichen an einem Abend besucht. An den Gesundheitstagen der Schule beteiligt sich die Jugendarbeit mit Workshops in den Klassen zu Themen der Gesundheitsprävention.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Das Jugendzentrum «Kubus» ist Begegnungsraum für Entfaltung und Freizeitgestaltung. Die Öffnungszeiten sind den Bedürfnissen der Jugendlichen angepasst. Die mobile Jugendarbeit ist auf dem ganzen Stadtgebiet präsent. Auf den Rundgängen wird der Kontakt zu Jugendlichen und jungen Erwachsenen im öffentlichen Raum gesucht. Es werden Probleme eruiert, Kurzberatungen geboten und auf die Angebote der Stadt und der Jugendarbeit hingewiesen. Mit Projekten und Workshops werden die Jugendlichen animiert, aktiv am Geschehen teilzunehmen, und angeleitet, eigene Projekte zu realisieren. Es ist festzustellen, dass weniger Stunden in den direkten Treffbetrieb flossen, die Zeitaufwendungen jedoch bei den Beratungen und der Social-Media-Arbeit stark ansteigen. Der Trend war absehbar und daher wurden die Stunden in diesen zwei Bereichen, die ineinandergreifen (Beratungen beginnen oft über Social Media), im Jahr 2023 das erste Mal erhoben. Die grosse Herausforderung bei der Beratungs- und Social-Media-Arbeit liegt darin, die Balance zu finden zwischen reeller Arbeit – also dem direkten Anlass / der Beratung vor Ort – und dem virtuellen «Anlass». Beispielsweise zeigt sich, dass Kurzinputs in der Präventionsarbeit Anklang über Instagram-Reels finden, während für die Beratungen der direkte Kontakt vorzuziehen ist. Die Social-Media-Entwicklungen bleiben in der Jugendarbeit eine Herausforderung. Die Jugendlichen werden auf Möglichkeiten und Gefahren hingewiesen und die Mitarbeitenden bilden sich stetig weiter.

Leistung

Die Leistungen der Jugendarbeit umfassen die Organisation des Jugendtreffs, die mobile Jugendarbeit, die Gewährleistung (Kontrolle der Einhaltung) des Jugendschutzes, insbesondere in Bezug auf Alkohol, Tabak- und Drogenprävention, die Durchführung von Projekten und Freizeitangeboten sowie die Bereitstellung eines niederschweligen Beratungsangebotes. Die Jugendarbeit ist die Anlaufstelle für Fragen und Probleme der Jugendlichen.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Betreuungszeit «Kubus» (Jugendtreff)	Stunden	1'763	1'800	1'893
Projekte offener Raum / Workshops	Stunden	225	225	226
Mobile Jugendarbeit	Stunden	381	700	437
Social-Media- und Beratungsarbeit	Stunden	497 120	Budgeteingabe (Juni 23) noch nicht erfasst	480 256
Präventionsprojekt «Weniger isch cool»	Stunden	73	100	73

Die Jugendlichen werden in ihrer Selbst- und Sozialkompetenz gefördert. Besonders geschätzt wird dabei, dass die Angebote keine Mitgliedschaft benötigen und unkompliziert sowie kostenlos besucht werden dürfen. Bei der aktiven Mitarbeit der Jugendlichen im «Kubus», die sich vor allem an die Älteren richtet, ist die Stundenzahl verglichen mit der Rechnung 2023 gesunken und deutlich hinter den budgetierten Stunden. Die Jugendlichen lassen sich zurzeit wenig in die Mithilfe des Betriebes einbinden. Der «Kubus» wird rege genutzt. Die Anzahl der Nutzungen stieg zum Vorjahr leicht an, blieb aber hinter den budgetierten Erwartungen. Projekte konnten exakt so viele durchgeführt werden, wie geplant waren.

Im Rahmen der Suchtprävention wird ein besonderes Augenmerk auf die Einhaltung des Jugendschutzes bei der Abgabe von alkoholischen Getränken gelegt. Der Verkauf von Alkohol bei den Testkäufen fiel im Vergleich zum Vorjahr mit 37 % relativ hoch aus. Alle Betriebe, die Alkohol an unter 16-Jährige verkauften, wurden im Sinne der Prävention auf ihr Fehlverhalten hingewiesen.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Die Jugendlichen arbeiten aktiv im «Kubus» mit	Anzahl Stunden in der Betriebsführung	784	1'000	570	teilweise erreicht
Das Angebot im «Kubus» ist beliebt	Anzahl Nutzungen	4'739	5'000	4'896	teilweise erreicht
Die Jugendarbeit findet mit Projektarbeit statt	Anzahl durchgeführte Projekte	17	15	15	erreicht
Der Jugendschutz wird aktiv unterstützt	Einhaltung der Vorschriften durch die Verkaufsstellen von Alkohol (Erfüllungsgrad in %)	80	90	63	Die Zielerreichung lässt sich nicht beeinflussen

Mittelbedarf

Der grösste Anteil unter den Sachkosten macht die Miete der Räumlichkeiten für die Jugendarbeit aus. Unter den Sachkosten werden ebenfalls die Kosten für Material, Betrieb und Projekte aufgeführt, die im Jahr 2024 leicht unter dem erwarteten Rahmen ausfielen. Unter den intern verrechenbaren Verwaltungskosten wurden Bereinigungen bei Kosten der IT- und anderen internen Dienstleistungen (bspw. Personaldienst) vorgenommen. Bei den Entgelten werden die Einnahmen für Kiosk, Barbetrieb und Projekte verbucht. Dabei handelt es sich um einen Unkostenbeitrag, der zu keinem Gewinn führt.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	292'491	297'463	296'451	-1'012	-0 %
Sachkosten	31	84'466	99'400	90'679	-8'721	-9 %
<i>Material- und Warenaufwand</i>	310	8'612	8'650	8'994	344	4 %
<i>Nicht aktivierbare Anlagen</i>	311	1'800	5'400	1'192	-4'208	-78 %
<i>Ver- und Entsorgung</i>	312	3'662	3'500	3'723	223	6 %
<i>Dienstleistungen und Honorare</i>	313	8'258	10'050	7'665	-2'385	-24 %
<i>Baulicher und betrieblicher Unterhalt</i>	314	554	2'000	2'095	95	5 %
<i>Unterhalt Mobilien, Software</i>	315	619	2'500	2'480	-20	-1 %
<i>Mieten, Leasing, Pacht</i>	316	58'848	66'600	63'965	-2'635	-4 %
<i>Spesenentschädigung</i>	317	1'864	700	565	-135	-19 %
<i>Übriger Betriebsaufwand</i>	319	250	0	0	0	-
Finanzaufwand	34	0	0	67	67	100 %
Transferaufwand	36	200	250	200	-50	-20 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	16'000	70'850	66'546	-4'304	-6 %
Entgelte	42	11'513	6'500	7'444	944	15 %
Intern verr. Verwaltungskosten	49	7'431	0	7'039	7'039	100 %
Nettoaufwand		374'172	461'463	439'333	-22'130	-5 %

Aufgabenumschreibung

Die Schulsozialarbeit bietet eine niederschwellige und beziehungsorientierte Anlaufstelle im schulischen Alltag. Kinder, Jugendliche und ihre Eltern können unterstützt werden und die soziale Integration von Kindern und Jugendlichen wird verbessert. Die Schulsozialarbeit ist schnell erreichbar für Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen, Eltern sowie Dritte. In diesem Umfeld wird ein Vertrauensverhältnis aufgebaut. Als Anlaufstelle für Schülerinnen und Schüler bietet sie kurz-, mittel- oder längerfristige Beratung und Begleitung. Bei Schulhausprojekten zu Suchtprävention, Gewaltverhinderung, Kommunikationsförderung und Konfliktbewältigung arbeitet sie mit und ist im offenen Raum im Schulumfeld präsent. Sie arbeitet mit dem Schulrat, der Lehrerschaft und den sozialen Beratungsstellen zusammen. Seitens der Schule und des Amtes für Soziales bestehen eine partnerschaftliche Zusammenarbeit und eine gleichwertige Verantwortung.

Zielerreichung

Leistungsziele

erreicht
erreicht
keine Investitionen

Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung

Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Die Schulsozialarbeit wurde vermehrt in geplante, teilweise auch kurzfristige Projekte mit verschiedenen Schülergruppen und Klassen einbezogen. Diese Projekte zielen mitunter auf Präventionsarbeit ab, wie Verhaltensweisen in Social Media, die Förderung sozialer Kompetenzen und einen fairen Umgang miteinander – ganz grundsätzlich Themen des Zusammenlebens. Die Nachfrage nach Leistungen der Schulsozialarbeit steigt kontinuierlich. Die Schulsozialarbeit engagiert sich verstärkt bei medienpädagogischen Projekten und übernimmt regelmässig eine aktive Rolle bei Elternabenden. Dank der vollständigen Besetzung aller geplanten Stellenprozente konnte die steigende Nachfrage erfolgreich bewältigt werden.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Nebst den Einzelberatungen arbeitet die Schulsozialarbeit regelmässig mit Gruppen oder Klassen. Die Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen ist komplexer, spannungsreicher und konflikthafter geworden. Die tiefgreifenden gesellschaftlichen Veränderungen (zunehmender Leistungsdruck, ein veränderter Arbeitsmarkt, unsichere Zukunftsperspektiven für Menschen mit geringen Qualifikationsvoraussetzungen, veränderte Familienstrukturen) sowie Kriege in der Ukraine und in Nahost beeinflussen das Heranwachsen von Kindern und Jugendlichen. Mit den Folgen dieser Entwicklungen sind auf unterschiedliche Weise auch die Verantwortlichen der Volksschule konfrontiert. Vermehrt sieht sich die SSA auch therapeutischen Fragestellungen gegenüber. Therapieplätze sind zurzeit knapp und es können längere Wartezeiten entstehen. Es wird daher versucht, diese Situationen mit neuen Arbeitsweisen und Methoden der SSA zu überbrücken, bis eine therapeutische Massnahme möglich ist.

Leistung

Die Schulsozialarbeit unterstützt die Kinder während der obligatorischen Schulzeit. Sie fördert die sozialen Kompetenzen der Kinder frühzeitig und geht Probleme im Anfangsstadium an. Dabei werden auch die Lehrpersonen und die Eltern miteinbezogen. Das Angebot ist freiwillig und niederschwellig. Die aufgeführten Leistungen enthalten den direkten Kontakt mit Schülerinnen und Schülern, Eltern, Lehrpersonen und weiteren Beteiligten. Die Stunden für Projekte und Arbeiten mit kleineren Gruppen in Klassen sanken. Unter Administration für Beratungen, Arbeit in Schulhäusern und Projekte werden die Vor- und Nachbearbeitung sowie Recherche- und Berichterarbeit ausgewiesen. Die Anzahl Beratungen wie auch die Stunden dafür sind angestiegen. Der Stundenaufwand für grössere, auch klassenübergreifende Projekte und schulhausinterne Zusammenarbeit ist gestiegen, weil die einzelnen Aufträge/ Projekte aufwendiger waren und länger dauerten als im Jahr 2023.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Beratungen	Stunden	1'828	730	1'895
Schulhausinterne Zusammenarbeit (Kollegium)	Stunden	323	140	215
Projekte innerhalb Klassen / Arbeiten mit Gruppen	Stunden	787	250	619
Admin. Beratungen, Fallbesprechungen, klassenübergreifende Projekte	Stunden	1'213	2'200	1'336

Frühzeitige, adäquate Hilfeleistung bei persönlichen und/oder familiären Schwierigkeiten der Schülerinnen und Schüler sowie bei gruppen-, klassen- oder schulhauspezifischen Problemstellungen. Durch das Angebot der Schulsozialarbeit kann bei sozialen Problemstellungen frühzeitig reagiert werden und damit können kostspielige Massnahmen bestenfalls vermieden werden. Das Schulhausklima soll positiv beeinflusst und die jeweilige Schulhauskultur gefördert werden. Die Zahlen zur Zielerreichung stellen eine Erwartung dar und können qualitativ nicht gewertet werden.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Das Angebot wird nachgefragt	Anzahl Beratungen	308	210	334	nicht auswertbar
Die Schulsozialarbeit fördert die Sozialkompetenz	Anzahl Projekte und Klassenarbeiten	154	180	178	nicht auswertbar
Klasseninterventionen	Anzahl «akuter» Arbeit mit Klassen	20	40	21	nicht auswertbar
Platzierungen sollen möglichst verhindert werden / wenige Time-out-Platzierungen	Anzahl Schüler/-innen in Time-out-Lösungen	2	3	0	nicht auswertbar

Mittelbedarf

In der Rechnung der SSA sind die Dienstleistungen für die Volksschule Gossau, die Schulgemeinde Andwil-Arnegg und das Gymnasium Friedberg enthalten. Unter Entgelte werden die Beiträge der externen Schulträger aufgeführt, die tiefer ausfielen als budgetiert. Gestiegen sind vor allem die internen verrechneten Verwaltungskosten (IT u. a.) im Vergleich zum Jahr 2023, die jedoch weniger hoch ausfielen als budgetiert.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	419'386	410'597	409'942	-655	-0 %
Sachkosten	31	12'917	5'400	5'288	-112	-2 %
Material- und Warenaufwand	310	1'737	1'400	1'042	-359	-26 %
Nicht aktivierbare Anlagen	311	0	0	0	0	-
Ver- und Entsorgung	312	0	0	0	0	-
Dienstleistungen und Honorare	313	6'793	1'000	1'031	31	3 %
Baulicher und betrieblicher Unterhalt	314	0	0	0	0	-
Unterhalt Mobilien	315	0	0	0	0	-
Mieten Leasing Pacht	316	1'536	1'600	1'536	-64	-4 %
Spesenentschädigungen	317	2'851	1'400	1'680	280	20 %
Übriger Betriebsaufwand	319	0	0	0	0	-
Abschreibungen	33	0	0	0	0	-
Finanzaufwand	34	0	0	0	0	-
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	39	12'100	96'600	30'557	-66'043	-68 %
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	118'660	90'000	83'290	-6'710	-7 %
Verschiedene Erträge	43	0	0	0	0	-
Finanzertrag	44	0	0	0	0	-
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	-
Transferertrag	46	0	0	0	0	-
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	49	1'520	0	333	333	100 %
Nettoaufwand		324'223	422'597	362'164	-60'433	-14 %

Aufgabenumschreibung

Das Angebot für familienergänzende Betreuung wird gewährleistet. Die Rahmenbedingungen für die Nutzung und das Angebot der externen Kindertagesbetreuung in Gossau werden festgelegt.

Zielerreichung

Ziele

teilweise erreicht

Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung

nicht erreicht

Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung

keine Investitionen

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Der gesellschaftliche Wandel und die Veränderungen der Arbeitsmarktstruktur haben in den vergangenen Jahren die Nachfrage nach familienergänzender Kinderbetreuung laufend erhöht. Kitas helfen, dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Mit ihrem Angebot leisten sie einen wichtigen Beitrag zum Funktionieren der Wirtschaft, des Gesundheitswesens, entlasten Familien und leisten einen Beitrag an die gesunde Entwicklung des Kindes. Die Kitaplätze in Gossau sind stark nachgefragt und das Department Jugend Alter Soziales ist um einen Ausbau der Plätze bemüht.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Die Nachfrage nach Kitaplätzen ist in den letzten zwei Jahren ungebrochen. Der Ausbau von Kitaplätzen wird angestrebt. Verschiedene Optionen, unter anderem mit privaten Anbietern, werden geprüft. Neben der selbst geführten Kita der Stadt Gossau kann die Stadt mit der privaten Krippe «Globi» und dem Verein Tagesfamilien auf zwei starke Partnerinnen setzen, die für die Planung und Umsetzung der Kinderbetreuung in Gossau wichtig sind.

Leistung

Die Subventionsansprüche der Eltern werden jährlich überprüft und bei Bedarf neu festgelegt. Zudem wird die Überprüfung von Gesuchstellenden um Aufnahme von Kindern in Tagesbetreuungen veranlasst und die Eignungsbescheinigung erteilt. Seit dem Jahr 2021 wird das Total der betreuten Kinder / Betreuungsverhältnisse (Verträge) ausgewiesen. Alle Eltern, die aufgrund ihrer finanziellen Situation das Anrecht auf einen subventionierten Tarif haben, erhalten einen solchen.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
«Globi Kinderkrippe» / Kita Gossau	Anzahl Plätze	57	57	58
Verein Tagesfamilien	Anzahl Plätze	40	50	45
Anzahl Betreuungsverhältnisse Kita und Tagesfamilien	Total aller Betreuungsverhältnisse / Kinder	236	220	231
Vergünstigte / subventionierte Tarife in den Krippen	Anzahl Plätze	132	130	128

In Gossau stehen Familien hochwertige Betreuungsplätze zur Verfügung, die eine optimale Vereinbarkeit von Familie und Beruf ermöglichen. Das vielfältige und professionelle Betreuungsangebot trägt massgeblich zur Attraktivität der Stadt für Familien bei. In den Kitas zeigt sich eine verstärkte Nachfrage nach Halbtagesplätzen. Dies führt jedoch teilweise zu ungenutzten Kapazitäten an wiederum einzelnen Halbtagen, sodass die Auslastung trotz gestiegener Nachfrage um 2 % gesunken ist. Bei den Tagesfamilien besteht ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Angebot und Nachfrage. Dennoch ist es eine Herausforderung, genügend Familien zu finden, die bereit sind, Betreuungsplätze in der erforderlichen Qualität anzubieten. Der Verein Tagesfamilien investiert daher einen Grossteil seiner Arbeit in die Akquise, die fachliche Unterstützung sowie die Qualitätskontrolle der betreuenden Familien. In der unten stehenden Tabelle wird u. a. das Verhältnis der maximal möglichen Betreuungsplätze zu den tatsächlich betreuten Kindern aufgezeigt. In der Regel betreut eine Tagesfamilie mehrere Kinder gleichzeitig.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Das Betreuungsangebot Kita überzeugt die Anspruchsgruppen	Auslastung des Kita-Angebotes (%)	92 %	90 %	88 %	teilweise erreicht
Das Betreuungsangebot Tagesfamilie überzeugt die Anspruchsgruppen und ist zur Nachfrage ausgewogen	Anzahl Plätze im Verhältnis zu betreuten Kindern	40/36	50/50	45/41	teilweise erreicht

Mittelbedarf

Die Beiträge an die Kinderkrippe «Globi» und an den Verein Tagesfamilien sind im Transferaufwand verbucht. Der Transferaufwand ist leicht höher als budgetiert, weil mehr subventionierte Tarife an die Eltern ausgerichtet werden mussten. Die internen Aufwände setzen sich aus den Kosten für die Administration der Subventionen, der Kantongelder (Rabatt) für alle Betreuungsplätze und für die Bewilligungsverfahren der Tagesbetreuungsplätze des Vereins Tagesfamilie zusammen. Beim Transferertrag sind die Kantongelder verbucht, die wiederum über den Transferaufwand direkt den Eltern als Rabatt zukommen. Von diesen Kantongeldern fliessen rund CHF 40'000 in den Personalaufwand. Es wird damit direkt der Betreuungsschlüssel durch zusätzliches Personal mitfinanziert. Der verbesserte Personal- und Betreuungsschlüssel in der stadt eigenen Kita führte zu einem erhöhten Personalaufwand. In den Entgelten sind die Elternbeiträge enthalten. Sach- und Mietkosten stiegen grösstenteils wegen der Teuerung. Sie blieben aber unter den Erwartungen, weil weniger Anschaffungen (Material) getätigt werden mussten. Unter Dienstleistungen Dritter musste neu die Dienstleistung einer externen Reinigungsfirma verbucht werden.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	761'983	766'581	836'377	69'795	9 %
Sachkosten	31	143'975	134'500	156'362	21'862	16 %
<i>Material- und Warenaufwand</i>	310	46'693	52'900	51'389	-1'511	-3 %
<i>Nicht aktivierbare Anlagen</i>	311	5'196	3'500	12'879	9'379	268 %
<i>Ver- und Entsorgung</i>	312	5'195	4'000	5'894	1'894	47 %
<i>Dienstleistungen und Honorare</i>	313	6'375	3'100	14'088	10'988	354 %
<i>Baulicher und betrieblicher Unterhalt</i>	314	3'583	1'500	307	-1'193	-80 %
<i>Unterhalt Mobilien</i>	315	0	0	0	0	-
<i>Mieten Leasing Pacht</i>	316	72'090	67'500	68'324	824	1 %
<i>Spesenentschädigungen</i>	317	4'843	2'000	3'481	1'481	74 %
<i>Übriger Betriebsaufwand</i>	319	0	0	0	0	-
Abschreibungen	33	0	0	0	0	-
Finanzaufwand	34	0	0	10	10	100 %
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	367'364	393'360	398'792	5'432	1 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	72'456	97'750	103'401	5'651	6 %
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	402'911	375'000	463'970	88'970	24 %
Verschiedene Erträge	43	0	0	0	0	-
Finanzertrag	44	0	0	107	107	100 %
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	-
Transferertrag	46	155'325	270'000	214'350	-55'650	-21 %
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	49	0	0	535	535	100 %
Nettoaufwand		787'542	747'191	815'980	68'789	9 %

Aufgabenumschreibung

Mit dem Kindes- und Jugendschutz soll das Kindeswohl sichergestellt werden. Das Kindeswohl umfasst alle Voraussetzungen für eine optimale Entwicklung der Persönlichkeit eines Kindes. Wenn das Wohl eines Kindes gefährdet ist, sollen rechtliche Rahmenbedingungen zu Kinderschutzmassnahmen führen. Gemäss kantonalem Gesetz über Inkassohilfe und Vorschüsse für Unterhaltsbeiträge (GIVU) leistet die Gemeinde am zivilrechtlichen Wohnsitz des Kindes unentgeltlich Inkassohilfe oder Vorschüsse. Bei Kinderschutzmassnahmen wie beispielsweise der Unterbringung in Kinder- und Jugendheimen oder der Anordnung von sozialpädagogischen Familienbegleitungen findet eine enge Zusammenarbeit mit der KESB und dem Sozialberatungszentrum statt. Anträge für die finanzielle Kostenübernahme für Kinderschutzmassnahmen werden geprüft und verfügt.

Zielerreichung

Ziele

Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung

Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung

erreicht
nicht erreicht
keine Investitionen

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Im Jahr 2024 nahm die Anzahl fremdplatzierter Kinder und Jugendlicher um eine Person zu. Sechs Platzierungsmöglichkeiten mussten in Anspruch genommen werden, die von den Kantonen nicht finanziell unterstützt werden, was den Transferertrag schmälert. Die zunehmenden Familienbegleitungen als ambulante Kinderschutzmassnahme liessen die Kosten ebenfalls steigen. Sozialpädagogische Familienbegleitung ist eine Massnahme vor einer Platzierung. Sie versucht vor Ort in der Familie das Familiensystem zu stärken, das Kindeswohl zu verbessern sowie Fremdplatzierungen zu verhindern. Die Alimenterfälle stiegen, doch das Inkasso konnte erfolgreicher durchgeführt werden als in Vorjahren, was sich positiv auf den Entgeltbetrag auswirkt.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Die neue bundesweite Verordnung über die Inkassohilfe bei familienrechtlichen Unterhaltsansprüchen ist seit 1. Januar 2023 in Kraft. Die Kantone haben ihre Gesetzgebung und Vollzugsverordnungen daraufhin angepasst. Mit der Verschärfung der wirtschaftlichen Lage (Inflation) und wenigen oder gering bezahlten Jobs für schlecht qualifizierte Arbeitnehmende verstärken sich auch die sozialen und finanziellen Probleme in den Familien. Das kann zu erhöhtem Bedarf im Kinderschutz führen. Alimente werden daher nicht rechtzeitig bezahlt und die Bevorschussung oder das Inkasso durch die Alimenterstellen der Gemeinden werden stark nachgefragt.

Leistung

Eltern sind für die Entwicklung und den Schutz ihrer Kinder verantwortlich. Sind sie nicht in der Lage, diese Verantwortung zu übernehmen, unterstützt sie das Amt für Soziales. Massnahmen sind die Bewilligung und Ausrichtung von Unterhaltsbeiträgen und deren Rückforderung, die Bewilligung und Auszahlung von zweckgebundenen Leistungen für fremdplatzierte Kinder sowie die laufende Kontrolle und Sicherstellung der Rückforderung von Drittleistungen. Das Amt für Soziales koordiniert und unterstützt Angebote und Dienstleistungen zur Elternbildung in Gossau und Umgebung.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Betreute Alimentendossiers	Anzahl	63	65	76
Betreute Personen	Anzahl	109	140	121
Fremdplatzierte Kinder	Anzahl	9	12	10
Elternbildungskalender (Printwerbung versch. Angebote)	Anzahl verteilte Kalender	7'024	7'000	6'981

Prüfung und Auszahlung von subsidiären Unterhaltszahlungen an Alleinerziehende oder Jugendliche, die sich in der Erstausbildung befinden. Koordination der Weiterbildungsangebote, Kurse und Dienstleistungen im Bereich Elternbildung, die gut besucht wurden. Durch konsequente Inkassoverfahren wird eine gute Rückerstattungsquote erreicht. Mit einem interessanten Weiterbildungsangebot und entsprechender Koordination werden möglichst viele Eltern unabhängig von Status und Herkunft erreicht. Elternkompetenzen werden dadurch gestärkt und erhöht. Die Eltern konnten ebenfalls über digitale Kanäle angesprochen werden, grossmehrheitlich mittels Parentu-App, die Ende 2024 263 Nutzende mit 372 Kindern verzeichnete.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Durch ein effizientes Inkassoverfahren werden die Alimentenausstände gesichert	Rückerstattungsquote (%)	43	45	53	erreicht
Es werden elternadäquate Angebote zur Verfügung gestellt	Angebotene Kurse pro Jahr	77	40	73	erreicht
Eltern werden in ihren Erziehungskompetenzen gestärkt	Anzahl Kursteilnehmende	2'417	2'000	2'044	erreicht

Mittelbedarf

Im Transferaufwand sind die Kosten für die Unterbringung von Kindern und Jugendlichen in Heimen und die Bevorschussungen von Alimenten enthalten, die im Jahr 2024 stiegen. In sechs Fällen mussten Kinder in professionell geführten Pflegefamilien untergebracht werden. Diese sind kostenintensiver als Heime, weil sie von den Kantonen gemäss der interkantonalen Vereinbarung für soziale Einrichtungen «IVSE» nicht mitfinanziert werden. Trotzdem kann mehr Transferertrag als budgetiert ausgewiesen werden. Bei den Entgelten gab es mehr Alimentenrückzahlungen als budgetiert. Dies ist primär auf den Einsatz des Personals im Zusammenhang mit dem Auslandinkasso zurückzuführen. Zudem gehen bei zwei Platzierungsfällen relativ hohe Eltern- und Sozialversicherungsbeiträge ein.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	38'425	48'305	47'521	-784	-2 %
Sachkosten	31	3'780	60	6'816	6'756	11261 %
<i>Dienstleistungen und Honorare</i>	<i>313</i>	<i>3'780</i>	<i>60</i>	<i>6'816</i>	<i>6'756</i>	<i>11261 %</i>
Abschreibungen	33	0	0	0	0	-
Finanzaufwand	34	0	0	0	0	-
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	1'488'071	1'236'900	1'621'745	384'845	31 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	14'509	3'850	14'915	11'065	287 %
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	147'164	228'000	322'749	94'749	42 %
Verschiedene Erträge	43	0	0	0	0	-
Finanzertrag	44	0	0	0	0	-
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	-
Transferertrag	46	94'372	45'000	188'300	143'300	318 %
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	49	0	0	0	0	-
Nettoaufwand		1'303'249	1'016'115	1'179'947	163'832	16 %

Aufgabenumschreibung

Die Stadt Gossau übernimmt einen Teil der Kosten der Dienstleistungen von Pro Senectute im Bereich «Hilfe zu Hause». Zudem ist die Stadt im Rahmen der Pflegefinanzierung für die Restfinanzierung der ambulanten Pflegekosten (Spitex) sowie für die stationären Pflegekosten (Pflegeheime) zuständig. Weiter wird der Verein Mütter- und Väterberatung (Beratung für Eltern mit Kindern von Geburt bis zum Kindergarten Eintritt) unterstützt.

Zielerreichung

Ziele

Finanzielle Kennzahlen; Laufende Rechnung

Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung

teilweise erreicht
nicht erreicht
keine Investitionen

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Die stationären wie auch die ambulanten Pflegekosten sind angestiegen. Bei der Spitex Gossau hat sich 2024 die neue Geschäftsführung etablieren und die personellen Ressourcen aufstocken können.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Die demografische Entwicklung zeigt eine zunehmende Anzahl älterer Menschen. Der Bedarf an ambulanten und stationären Pflegeleistungen wird deshalb in den nächsten Jahren weiter stark ansteigen und zu höheren Kosten für die Pflegefinanzierung führen. Altersunabhängig ist auch eine zunehmende Nachfrage nach psychiatrisch-ambulanten Dienstleistungen festzustellen. Eine positive Entwicklung zeigt sich in der zunehmenden Anzahl der Rentner, die sich gesund fühlen und für die Gesellschaft eine Ressource darstellen. Ihr Know-how und ihre ehrenamtliche Unterstützungsbereitschaft sollen genutzt werden, zum Beispiel bei der Begleitung von Menschen im höheren Alter, die leichte Beeinträchtigungen haben, in Coachings von Menschen mit Migrationshintergrund in einer Ausbildung usw. Die Umsetzung des Projekts «Zeitvorsorge» mit Start ab Januar 2024 bietet Chancen für neue Betreuungsformen. Denn mit der Zeitvorsorge «schenken» Menschen ab fünfzig Jahren betagten Personen Zeit. Dies kann geschehen, indem sie für diese Personen Arbeiten und Dienstleistungen erledigen oder Freizeit mit ihnen verbringen. Die geleisteten Stunden werden einem persönlichen Zeitkonto gutgeschrieben. Wenn die betreuende Person später selber Unterstützungsleistungen benötigt, kann sie ihr Zeitguthaben einlösen.

Leistung

Die Spitex Gossau stellt im Rahmen der Leistungsvereinbarung sicher, dass sie den städtischen Versorgungs- und Aufnahmearbeit erfüllen kann. Aufgrund ausreichender personeller Ressourcen im Jahr 2024 konnten alle nachfragenden Patientinnen und Patienten aufgenommen werden. Die Leistungen der Mütter- und Väterberatung nahmen insgesamt zu. Der Zuwachs entstand unter anderem durch vermehrte «Hausbesuche». Die Zahlen zur Zielerreichung stellen eine Erwartung dar und können qualitativ nicht gewertet werden.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Mütter- und Väterberatung	Anzahl Dienstleistungen Total	1'210	1'200	1'208
«Pflege zu Hause» – Spitex Gossau	Leistungsstunden	14'200	18'500	15'000
«Hilfe zu Hause» – Pro Senectute	Leistungsstunden	12'800	13'500	12'000

Eltern von Kleinkindern werden durch ein professionelles Beratungsangebot der Mütter- und Väterberatung unterstützt und in ihren Kompetenzen gestärkt. Eine qualitativ hochstehende medizinische Grundversorgung, Unterstützung und die Betreuung pflegebedürftiger Menschen sowie die Beratung der Angehörigen sind gewährleistet. Wo die Leistungen nicht durch die Spitex Gossau erbracht werden konnten, erfolgte eine Weiterweisung an private Spitex-Organisationen.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Mütter- und Väterberatung – Eltern von Kleinkindern nutzen das Beratungsangebot und werden in ihren Kompetenzen gestärkt	Anzahl Sprechstunden (angemeldet sowie unangemeldet) und Tel.-/ E-Mail-Beratungen	407/228	450/230	525/246	nicht auswertbar
Spitex Gossau – Betreuung von pflegebedürftigen Personen; frühzeitige Heimeintritte können verhindert werden	Anzahl Pflegekunden	246	290	289	nicht auswertbar
Pro Senectute – Betreuung von unterstützungsbedürftigen Personen im Haushalt	Anzahl Kunden im Bereich Haushilfe	255	250	253	nicht auswertbar

Mittelbedarf

Die Hauptaufwendung betrifft die stationäre Pflegefinanzierung, die rund CHF 4,2 Mio. beträgt. Weitere Aufwendungen betreffen Beiträge an die Spitex Gossau, die Pro Senectute und an private Unternehmungen der ambulanten Pflege, die sich auf CHF 1,5 Mio. belaufen. Rund CHF 0,17 Mio. wurden für die Mütter- und Väterberatung aufgewendet. Unter Personalkosten (30) sowie Dienstleistungen und Honorare (313) sind in erster Linie die Lohnkosten der «Fachperson Alter und Gesundheit» sowie Projektunterstützung und Material wie Werbekosten verbucht.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	29'452	48'000	22'666	-25'334	-53 %
Sachkosten	31	54'751	54'500	31'793	-22'707	-42 %
Material- und Warenaufwand	310	9'665	8'500	9'824	1'324	16 %
Nicht aktivierbare Anlagen	311	0	0	0	0	-
Ver- und Entsorgung	312	0	0	0	0	-
Dienstleistungen und Honorare	313	45'086	46'000	21'969	-24'031	-52 %
Baulicher und betrieblicher Unterhalt	314	0	0	0	0	-
Unterhalt Mobilien	315	0	0	0	0	-
Mieten Leasing Pacht	316	0	0	0	0	-
Spesenentschädigungen	317	0	0	0	0	-
Übriger Betriebsaufwand	319	0	0	0	0	-
Abschreibungen	33	0	0	0	0	-
Finanzaufwand	34	0	0	0	0	-
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	5'630'074	5'490'728	5'969'289	478'561	9 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	14'606	0	50	50	100 %
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	9'755	0	6'731	6'731	100 %
Verschiedene Erträge	43	15'968	0	0	0	-
Finanzertrag	44	0	0	0	0	-
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	-
Transferertrag	46	0	0	0	0	-
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	49	0	0	0	0	-
Nettoaufwand		5'703'161	5'593'228	6'017'067	423'839	8 %

Aufgabenumschreibung

Die Stadt Gossau trifft Massnahmen zur Sicherstellung und Verbesserung der Lebensqualität der älteren Bewohnerinnen und Bewohner. Die politischen Gemeinden sind zudem gemäss Sozialhilfegesetz verpflichtet, genügend Pflegeplätze für die Bevölkerung zur Verfügung zu stellen. Die Betreuung und Pflege von älteren betreuungs- und pflegebedürftigen Bewohnerinnen und Bewohnern übernimmt für die Stadt Gossau seit dem Jahr 2014 die Sana Fürstenland AG. Die Stadt Gossau hält 80 % der Aktien und dem Stadtrat obliegt die Aufsicht über diese gemeinnützige Aktiengesellschaft. Zudem bestehen weitere stationäre Betreuungs- und Pflegeangebote durch private Institutionen.

Zielerreichung

Ziele

Finanzielle Kennzahlen; Laufende Rechnung

Finanzielle Kennzahlen; Investitionsrechnung

erreicht
nicht erreicht
keine Investitionen

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Gestützt auf die in der Altersstrategie 2022–2035 definierten Massnahmen erfolgten weitere Umsetzungsschritte. So organisierte die Fachstelle Alter und Gesundheit unter Mitwirkung der IG Alter den zweiten Jahresanlass «Älterwerden in Gossau» zum Thema «Zeitvorsorge». Im Weiteren fand für die Akteure im Altersbereich das vierte Netzwerktreffen statt, an dem auch Vertreter der IG Alter teilnahmen. Die Umsetzung des Zeitgutschriftensystems der Stiftung Zeitvorsorge St.Gallen startete per 1. Januar 2024. Zeitvorsorgende waren neben fünf Tandems mit 1:1-Begleitung v. a. in Gruppen, wie Mittagstische und im Friedegg-Treff, aktiv. Per Ende 2024 sammelten sich daraus bereits über 3'000 von Zeitvorsorgenden ehrenamtlich erbrachte Stunden.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Die Zahl der über 65-jährigen Menschen wird in den kommenden Jahren kontinuierlich wachsen. Die Kosten der stationären Pflegefinanzierung werden daher weiter ansteigen und einen wesentlichen Teil der gesamten Sozialkosten ausmachen. Mit dem Provisorium an der Schwalbenstrasse verfügt die Sana Fürstenland über eine gute Übergangslösung bis zum Bau des neuen Alterszentrums.

Leistung

Öffentliche und private Einrichtungen, die über eine Leistungsvereinbarung mit einer Gemeinde verfügen, unterstehen der kommunalen Aufsicht. Als öffentliche Einrichtungen gelten Institutionen, die durch eine oder durch mehrere Gemeinden betrieben werden. Aufgabe der Verantwortlichen der verschiedenen Aufsichtsebenen ist es, sich für die Sicherheit und Pflegequalität in der Einrichtung einzusetzen, allfällige Mängel zu erkennen und, wenn nötig, unverzüglich zu handeln. Neu übt die Fachstelle Alter und Gesundheit in Zusammenarbeit mit dem Amt für Soziales auch bei der Spitex Gossau die externe Aufsicht aus. Für diesen Aufsichtsprozess und die Qualitätssicherung sind die gesetzlichen Vorgaben sowie die vom Verband Spitex Schweiz definierten Qualitätskriterien massgebend.

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Aufsicht; stationär und ambulant	Stunden	44	30	34
Ausreichend Pflegeplätze	Anzahl Plätze in Gossauer Pflegeinstitutionen	290	290	290

Staatliche Aufsicht ist insbesondere dort notwendig, wo betagte Menschen auf institutionelle Betreuung und Pflege angewiesen sind und dadurch Abhängigkeitsverhältnisse entstehen. Um das Wohl und den Schutz der Betagten zu gewährleisten, ist ein Zusammenwirken der verschiedenen Beteiligten notwendig. In der Stadt Gossau gelingt diese Zusammenarbeit dank der Fachstelle Alter und Gesundheit und deren Vernetzung mit diversen Akteuren in der Alters- und Gesundheitsarbeit.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Die Pflege- und Betreuungsqualität der Pflegeeinrichtungen ist sichergestellt	Anzahl Aufsichtskontrollen	2	2	2	erreicht
Reklamationsmanagement ist sichergestellt	Anzahl Beschwerden	1	0	0	erreicht

Mittelbedarf

Die Personalkosten sind auf die Lohnkosten für die «Fachperson Alter und Gesundheit» und auf interne Verrechnungen zurückzuführen. Die Fachperson arbeitete im vergangenen Jahr mehr für die Abteilung Alter (v. a. für die Zeitvorsorge) und weniger für den Bereich Gesundheit. Folglich sind die Personalkosten höher beim Alter und tiefer bei der Gesundheit. Unter Transferaufwand sind Kosten für die Pro Senectute aufgeführt. Die Abschreibung betrifft die Finanzierung der Sana Fürstenland AG. Beim Transferertrag wurden Rückvergütungen der SVA budgetiert, auf die schliesslich kein Anspruch bestand. Bisher hat die SVA Ende Jahr Rückvergütungen gemacht für zu viel bezahlte Beiträge (Pflegestufen-Reduktion und Todesfall). Neu hat die SVA ihr System optimiert und passt die Korrekturen laufend an, sodass neu Ende Jahr keine Rückzahlung mehr erfolgt.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	76'186	43'000	89'771	46'771	109 %
Sachkosten	31	7'821	75'700	49'671	-26'029	-34 %
Material- und Warenaufwand	310	47	200	89	-112	-56 %
Nicht aktivierbare Anlagen	311	0	0	0	0	-
Ver- und Entsorgung	312	0	0	0	0	-
Dienstleistungen und Honorare	313	7'709	19'000	27'768	8'768	46 %
Baulicher und betrieblicher Unterhalt	314	0	0	0	0	-
Unterhalt Mobilien	315	0	0	0	0	-
Mieten Leasing Pacht	316	0	0	0	0	-
Spesenentschädigungen	317	66	0	0	0	-
Übriger Betriebsaufwand	319	0	56'500	21'815	-34'685	-61 %
Abschreibungen	33	428'571	428'570	428'571	1	0 %
Finanzaufwand	34	18'021	10'500	36'513	26'013	248 %
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	55'781	84'900	89'429	4'529	5 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	6'383	3'850	4'451	601	16 %
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	1'828	0	0	0	-
Verschiedene Erträge	43	0	0	0	0	-
Finanzertrag	44	0	0	0	0	-
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	-
Transferertrag	46	0	20'000	0	-20'000	-
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	49		0	0	0	-
Nettoaufwand		590'935	626'520	698'406	71'886	11 %

Aufgabenumschreibung

Die Fachstelle Sport Kultur Freizeit ist die zentrale Anlaufstelle für rund 150 Vereine und Organisationen in Gossau und Arnegg, welche verschiedenste Arten von Freiwilligenarbeit leisten. Die Fachstelle koordiniert und vernetzt verwaltungsinterne und -externe Akteure in Sport und Kultur, schafft gute Rahmenbedingungen und fördert Bewegung, Sport und Kultur für die Bevölkerung. Die Fachstelle arbeitet eng mit den Interessengemeinschaften (IG) Kultur Sport und Alter zusammen.

Zielerreichung

Ziele	erreicht
Finanzielle Kennzahlen; Erfolgsrechnung	erreicht

Entwicklung, wichtige Ereignisse, Abweichungsanalyse

Die Freiwilligkeit ist nach wie vor ein weites und heterogenes Feld. Eines ist geblieben: Die Freiwilligenarbeit ist für die Gesellschaft sowie für die Stadt Gossau von grosser Bedeutung und unbezahlbarem Wert.

Die grössten Herausforderungen in Gossau sind und bleiben die fehlenden, veralteten und teils unzeitgemässen Infrastrukturen für Kultur und Sport.

Ein Lichtblick ist das Sportweltmodul 1 im Buechenwald, welches die 1. Etappe bereits im März 2025 in Betrieb nehmen kann. Dies ist ein wichtiger Meilenstein im dreistufigen Gesamtplan. Wirkliche Verbesserungen im Hallenbereich treten allerdings erst ein, wenn alle drei Module wie geplant umgesetzt werden können.

Die Übergangslösung für Trainings und Wettkämpfe während der Bauzeit der 1. Etappe Buechenwald war für alle eine grosse Herausforderung. Dank hervorragender Zusammenarbeit zwischen Vereinen (Fussball, Leichtathletik), Schulen und Fachstelle sowie der Möglichkeit zur Nutzung von Rasenflächen in den umliegenden Gemeinden, bei Schulhäusern und im Friedberg konnte die Situation ohne grössere Konflikte gemeinsam gemeistert werden. Die Vereine haben die Einschränkungen hervorragend mitgetragen.

Der Projektabbruch des «Haus der Kultur» schmerzt die Kulturvereine. In einer Anschlussbesprechung wurden die möglichen Übergangslösungen zusammen mit den betroffenen Vereinen geklärt und umgesetzt.

In einem breit angelegten Mitwirkungsverfahren wurden Schulen, Vereine und die Bevölkerung eingeladen, an der Gestaltung der Durchwegungen auf dem Buechenwaldareal mitzuwirken. Dies geschah vor allem durch eine hohe Anzahl von Antworten bei der öffentlichen Befragung. Das Areal soll alle Bevölkerungsgruppen zum Sein, Bewegen, Spielen und Begegnen einladen.

Fazit, Ausblick, Massnahmen

Aktuell kämpfen viele kulturelle Vereine mit fehlenden Neumitgliedern und Funktionären sowie weiteren Herausforderungen. Um diesem Trend entgegenzuwirken, initialisierte die Fachstelle zusammen mit der Musikschule, der IG Kultur, der Schule und der Stadtmusik unter Beteiligung eines Experten eine Umfrage bei den Vereinen (Januar 2025). Sobald die Herausforderungen bekannt sein werden, wird man gemeinsame Lösungen für die verschiedenen Themen suchen.

Die GESAK-Aktualisierung wird dazu beitragen, dass die weiteren Planungen und die Umsetzung auch den tatsächlichen Anforderungen der verschiedenen Nutzer entsprechen. Das GESAK 1 ist bereits 12-jährig und bedarf einer Überarbeitung. Die Nutzer sind in einer Reflexionsgruppe in die Prozesse involviert.

Das Projekt «Namensrechte Buechenwald» ist auf Kurs. In der nächsten Phase werden mögliche Sponsoren angegangen. Ziel ist, einen geeigneten Arealssponsor auf die Eröffnung des Moduls 1 Anfang 2026 zu evaluieren. Das Sponsoring soll helfen, die jährlichen Betriebskosten nachhaltig zu reduzieren.

- Die Hauptaufgaben der Fachstelle Sport Kultur Freizeit sind:
- Zentrale Anlaufstelle für alle Nutzergruppen von Sport und Kultur
 - Koordination unter den Vereinen (Sport Kultur Alter), Privaten, Schulen
 - Mitarbeit in verschiedensten Projekten als Nutzervertretung innerhalb der Stadtverwaltung
 - Koordination, Mitwirkung oder Durchführung von Events
 - Finanzielle Unterstützung für Vereine mit Jugendmitgliedern
 - Ausrichtung der Event- und projektbezogenen finanziellen Unterstützungen
 - Initialisierung und Koordination von Sponsoring- oder Swisslos-Gesuchen

Leistungsumfang	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024
Beiträge an Vereine	CHF	159'618	158'790	157'180

Ziele

Sport und Kultur sind feste und wichtige Bestandteile unserer Gesellschaft. Sie sollen Freude, Entspannung und Geselligkeit vermitteln. Erzieherische, soziale, integrative, politische und wirtschaftliche Aspekte von Sport und Kultur sowie der wichtige Einfluss auf Freizeitgestaltung und Volksgesundheit verleihen dem Sport und der Kultur auch gesellschaftspolitische Bedeutung. Die Förderung derselben ist somit eine Aufgabe von öffentlichem Interesse.

Ziele	Indikatoren	R 2023	B 2024	R 2024	Zielerreichung
Mitarbeit in Projekten	Anzahl Stunden	780	700	980	erreicht
Initialisierte Anlässe	Anzahl	3	3	3	erreicht
«Gossau Verein-t»	Anzahl Sportvereine mit Zertifikat	13	13	13	erreicht

Mittelbedarf

Die Aktivitäten liegen im Rahmen der letzten Jahre. Der Aufwand konnte durch verschiedene Massnahmen leicht reduziert werden. Die Jugendmitgliederzahlen sind um gut 10 % gestiegen, während die Gesuche für Events leicht tiefer ausgefallen sind. Die Kosten für externe Beratung sind tiefer als offeriert ausgefallen.

Erfolgsrechnung	Einheit	R 2023	B 2024	R 2024	R 24 / B 24	R 24 / B 24 %
Personalkosten	30	119'833	111'996	104'117	-7'879	-7 %
Sachkosten	31	24'224	58'480	46'474	-12'006	-21 %
Material- und Warenaufwand	310	249	3'100	466	-2'635	-85 %
Nicht aktivierbare Anlagen	311	0	1'000	0	-1'000	-100 %
Ver- und Entsorgung	312	0	0	0	0	-
Dienstleistungen und Honorare	313	19'385	52'350	43'300	-9'051	-17 %
Baulicher und betrieblicher Unterhalt	314	0	0	0	0	-
Unterhalt Mobilien	315	0	0	0	0	-
Mieten Leasing Pacht	316	0	30	0	-30	-100 %
Spesenentschädigungen	317	4'590	2'000	2'709	709	35 %
Übriger Betriebsaufwand	319	0	0	0	0	-
Abschreibungen	33	0	0	0	0	-
Finanzaufwand	34	0	0	0	0	-
Einlagen in Spezialfinanzierungen	35	0	0	0	0	-
Transferaufwand	36	167'410	165'840	163'977	-1'863	-1 %
Intern verr. Verwaltungskosten	39	23'913	22'900	11'473	-11'427	-50 %
Fiskalertrag	40	0	0	0	0	-
Entgelte	42	1'168	0	0	0	-
Verschiedene Erträge	43	2'353	0	1'000	1'000	100 %
Finanzertrag	44	0	0	0	0	-
Bezug aus Spezialfinanzierungen	45	0	0	0	0	-
Transferertrag	46	0	0	0	0	-
Bezug aus Reserven	48	0	0	0	0	-
Intern verr. Verwaltungskosten	49	17'489	0	0	0	-
Nettoaufwand		314'370	359'216	325'041	-34'175	-10 %

Anhänge

Stadthaushalt

- Investitionsrechnung
- Erfolgsrechnung
- Bilanz
- Geldflussrechnung

Stadthaushalt Investitionsrechnung

Bezeichnung	Budget 2024		Rechnung 2024		Abweichung		Abweichung in %	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Stadt Gossau	33'745'000	750'000	23'602'983	3'173'302	10'142'017	2'423'302	-30,05	-323,11
Nettoergebnis		32'995'000		20'429'681		12'565'319		-38,08
0 Allgemeine Verwaltung	680'000		442'661		237'339		-34,90	
Nettoergebnis		680'000		442'661		237'339		-34,90
2 Allgemeine Dienste	680'000		442'661		237'339		-34,90	
Nettoergebnis		680'000		442'661		237'339		-34,90
22 Allgemeine Dienste, übrige	580'000		438'140		141'860		-24,46	
220 Stadtkanzlei	50'000		1'007		48'993		-97,99	
2200 Stadtkanzlei	50'000		1'007		48'993		-97,99	
505100001 Archiv Re-Organisation	50'000		1'007		48'993		-97,99	
227 Informatik allgemein	530'000		437'133		92'867		-17,52	
2270 Informatikdienst	530'000		437'133		92'867		-17,52	
505070000 Hardware (Informatik) Verwaltung	530'000		437'133		92'867		-17,52	
29 Verwaltungliegenschaften, übrige	100'000		4'521		95'479		-95,48	
290 Rathaus	100'000		4'521		95'479		-95,48	
2900 Rathaus	100'000		4'521		95'479		-95,48	
505040001 Rathaus, Neubau (V)	80'000		10'002		69'998		-87,50	
505040003 Familienzentrum, Neubau (V)	20'000		-5'481		25'481		-127,41	
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	500'000		10'993		489'007		-97,80	
Nettoergebnis		500'000		10'993		489'007		-97,80
16 Verteidigung	500'000		10'993		489'007		-97,80	
162 Zivile Verteidigung	500'000		10'993		489'007		-97,80	
1620 Zivilschutz	500'000		10'993		489'007		-97,80	
505040002 Schulanlage Rosenau, Erneuerung ZVA, Bogenschützen (V)	500'000		10'993		489'007		-97,80	
2 Bildung	1'350'000		571'919	8'129	778'081	8'129	-57,64	
Nettoergebnis		1'350'000		563'790		786'210		-58,24
21 Obligatorische Schule	1'350'000		571'919	8'129	778'081	8'129	-57,64	
Nettoergebnis		1'350'000		563'790		786'210		-58,24
217 Schulliegenschaften	770'000		148'527	8'129	621'473	8'129	-80,71	
2170 Schulliegenschaften	770'000		148'527	8'129	621'473	8'129	-80,71	
21700 Schulliegenschaften	770'000		148'527	8'129	621'473	8'129	-80,71	
505041001 KG Haldenbüel; Neubau (V)	250'000		96'270	8'129	153'730	8'129	-61,49	
50504100300 SH Gallus, Erneuerung Pausenplatz, Übergangslösung	100'000		3'662		96'338		-96,34	
50504100320 SH Gallus, Erneuerung Pausenplatz / ST2 (H)	40'000				40'000		-100,00	
505041004 SH Notker, Erneuerung (V)	240'000		20'870		219'130		-91,30	
505041006 Lindenberg/Notker, Wärmeverbund (V)	60'000		21'339		38'661		-64,44	
50504100901 TH Lindenberg; Teilsanierung	70'000				70'000		-100,00	
50504100902 SH Lindenberg, Erneuerung	10'000				10'000		-100,00	
505041010 SH Hirschberg Asbestsanierung, Ausführung 2023			1'978		-1'978			
505041012 SH Haldenbüel Wärmeverbund (Ausführung 2023)			4'408		-4'408			
219 Obligatorische Schule, übrige	580'000		423'392		156'608		-27,00	
2191 Informatik Schule	580'000		423'392		156'608		-27,00	
21910 Schulinformatik	580'000		423'392		156'608		-27,00	
505070200 Hardware (Informatik) Schule	580'000		423'392		156'608		-27,00	

Stadthaushalt Investitionsrechnung

Bezeichnung	Budget 2024		Rechnung 2024		Abweichung		Abweichung in %	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
3 Kultur, Sport und Freizeit	24'750'000		19'930'929		4'819'071		-19,47	
Nettoergebnis		24'750'000		19'930'929		4'819'071		-19,47
34 Sport und Freizeit	24'750'000		19'930'929		4'819'071		-19,47	
Nettoergebnis		24'750'000		19'930'929		4'819'071		-19,47
341 Sport	24'600'000		19'873'867		4'726'133		-19,21	
3411 Sportanlagen	24'600'000		19'873'867		4'726'133		-19,21	
34110 Sportanlagen	24'600'000		19'873'867		4'726'133		-19,21	
505300001 Sportwelt BU01 (V)	24'500'000		19'845'598		4'654'402		-19,00	
505300002 Sportwelt BU02 (V)	100'000		28'269		71'731		-71,73	
342 Freizeit	150'000		57'062		92'938		-61,96	
3420 Parkanlagen, Spielplätze, Wanderwege	150'000		57'062		92'938		-61,96	
34201 Parkanlagen	150'000		57'062		92'938		-61,96	
505001001 Dorfplatz Arnegg; Kinderspielplatz und Umgebung; Neugestaltung	150'000		57'062		92'938		-61,96	
6 Verkehr	3'650'000	750'000	1'296'355	9'012	2'353'645	-740'988	-64,48	98,80
Nettoergebnis		2'900'000		1'287'343		1'612'657		-55,61
61 Strassenverkehr	3'350'000	750'000	1'086'321	9'012	2'263'679	-740'988	-67,57	98,80
Nettoergebnis		2'600'000		1'077'309		1'522'691		-58,57
613 Kantonsstrassen, übrige	845'000		176'094		668'906		-79,16	
6130 Staatsstrassenbeiträge	845'000		176'094		668'906		-79,16	
61300 Staatsstrassenbeiträge	845'000		176'094		668'906		-79,16	
505010001 Bischofszellerstrasse Arnegg, Strassenraumgestaltung			49'094		-49'094			
505010003 St. Gallerstrasse; Fussgängerstreifen Falkenstrasse			70'000		-70'000			
505010007 Wilerstrasse; Gröbli bis Eichelkreisel; Geh- & Radweg	100'000				100'000		-100,00	
505010008 Sommerau; Beitrag an Querung Langsamverkehr	200'000				200'000		-100,00	
505010011 St. Gallerstrasse; Fussgängerstreifen GNG Hirschenstrasse			50'000		-50'000			
505010012 St. Gallerstrasse; Fussgängerstreifen Egli			7'000		-7'000			
505010013 Herisauerstrasse; Fussgängerstreifen Sportsstrasse	120'000				120'000		-100,00	
505010014 St. Gallerstrasse; Fussgängerstreifen Behebung Sicherheitsmängel	125'000				125'000		-100,00	
505010015 Flawilerstrasse; Trottoir Bereich Mittlerer Zelg	200'000				200'000		-100,00	
505010016 Entlastung St. Gallerstrasse; Spange West (17. Strassenbauprogramm)	100'000				100'000		-100,00	
615 Gemeindestrassen	2'505'000	750'000	910'227	9'012	1'594'773	-740'988	-63,66	98,80
6150 Gemeindestrassen	2'505'000	750'000	910'227	9'012	1'594'773	-740'988	-63,66	98,80
61500 Gemeindestrassen	2'005'000	750'000	686'797		1'318'203	-750'000	-65,75	100,00
505011002 Gestaltung Bahnhofplatz (Begegnungszone)	100'000				100'000		-100,00	
505011004 Sommerau; Erschliessung	100'000	500'000	3'359		96'641	-500'000	-96,64	100,00
505011007 Alte Herisauerstrasse; Sportwelt	220'000		99'083		120'917		-54,96	
505011010 Hirschenstrasse; St. Gallerstrasse bis Dorfbach	100'000		970		99'030		-99,03	
505011013 Hochschorenstrasse; Herisauerstrasse – Bergstrasse	50'000				50'000		-100,00	
505011014 Hochschorenstrasse; Kreuzung Herisauerstrasse	10'000				10'000		-100,00	
505011015 Industriestrasse (G2); Gesamterneuerung, 1. Etappe	100'000	250'000	195'568		-95'568	-250'000	95,57	100,00
505011018 Weideggstrasse (G1); Pförtner	350'000		10'007		339'993		-97,14	
505011020 Bächigenstrasse; SBB-Bischofszellerstrasse (BGK)	50'000		24'254		25'746		-51,49	
505011024 Fenn-Geissberg; Neubau, 3. Etappe	95'000				95'000		-100,00	
505011026 Loobachweg; Verbreiterung			20'823		-20'823			
505011033 Gesamtverkehrskonzept	80'000		143'417		-63'417		79,27	
505011036 Sommersbühlstrasse			27'486		-27'486			
505011039 Bahnhofstrasse gestalterische Massnahmen	70'000		131'713		-61'713		88,16	
505011040 Notkerweg; Sanierung Treppe	160'000		4'886		155'114		-96,95	
505011041 Tellstrasse, Kreuzung Haldenstrasse-Höhenweg	50'000				50'000		-100,00	

Stadthaushalt Investitionsrechnung

Bezeichnung	Budget 2024		Rechnung 2024		Abweichung		Abweichung in %	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
505011042	Agglo; Heimat-, Waldeggweg, Belag	30'000			30'000		-100,00	
505011043	Bahnhofstrasse; Fürstenlandsaal bis Bachstrasse	50'000			50'000		-100,00	
505011044	Bahnhofstrasse; Bachstrasse bis St.Gallerstrasse	50'000			50'000		-100,00	
505011045	Mooswiesstrasse; Lärmarm Belag	160'000			160'000		-100,00	
505011046	Rietweg; Sanierung	80'000		25'231	54'769		-68,46	
505011047	Rüeggettschwilerstrasse; Sanierung	100'000			100'000		-100,00	
61501	Parkplätze, ruhender Verkehr	200'000			200'000		-100,00	
505012000	Parkleitsystem; Einführung	50'000			50'000		-100,00	
505012001	Parkplatzbewirtschaftung; Anpassungen	150'000			150'000		-100,00	
61503	Öffentliche Beleuchtung	300'000		223'430	9'012	76'570	9'012	-25,52
505013001	Beleuchtung Neubauprojekte	300'000		223'430	9'012	76'570	9'012	-25,52
62	Öffentlicher Verkehr	300'000		210'034		89'966		-29,99
	Nettoergebnis		300'000		210'034		89'966	-29,99
622	Regional- und Agglomerationsverkehr	300'000		210'034		89'966		-29,99
6220	Regional- und Agglomerationsverkehr	300'000		210'034		89'966		-29,99
62200	Regional- und Agglomerationsverkehr	300'000		210'034		89'966		-29,99
505014001	Bushof Gestaltung	100'000		8'068		91'932		-91,93
505014002	Buskanten Behindertengerecht	200'000		201'966		-1'966		,98
7	Umweltschutz und Raumordnung	2'815'000		1'350'126	3'156'161	1'464'874	3'156'161	-52,04
	Nettoergebnis		2'815'000	1'806'035		-1'806'035	2'815'000	-100,00
72	Abwasserbeseitigung	995'000		507'458	704'444	487'542	704'444	-49,00
	Nettoergebnis		995'000	196'986		-196'986	995'000	-100,00
720	Abwasserbeseitigung	995'000		507'458	704'444	487'542	704'444	-49,00
7200	Abwasserbeseitigung	995'000		507'458	704'444	487'542	704'444	-49,00
72000	Abwasserreinigungsanlagen	360'000		353'934		6'066		-1,69
505030001	ARA Au-St. Gallen; Mikroverunreinigung	300'000		300'000				
505030002	ARA Niederbüren; Ausbau, Ersatzmassnahmen	60'000		53'934		6'066		-10,11
72001	Kanalisationen	635'000		153'524	704'444	481'476	704'444	-75,82
505031003	Kanal Bahnhofstrasse; Bach- bis St. Gallerstrasse, Sanierung	20'000				20'000		-100,00
505031007	Kanal Fenn-Geissberg; 3. Etappe	215'000				215'000		-100,00
505031009	Kanal Grundwasserspiegel im Grundwasserfeld; Massnahmen	100'000		84'149		15'851		-15,85
505031016	Kanal Quellenhofstrasse; Bahnhofstrasse-Lindenwiesstrasse; Sanierung	15'000				15'000		-100,00
505031019	Kanal Sommerau; Neuerschliessung			2'178		-2'178		
505031022	Kanal Hirschenstrasse			3'665		-3'665		
505031026	Abwasserkanäle Anschlussbeiträge				704'444		704'444	
505031027	Alpsteinring Kanalvergrösserung mit Pfortner Weideggstr.	100'000				100'000		-100,00
505031028	Kanal Bahnhofstrasse			8'625		-8'625		
505031029	Grundwasserregulierung Bahnhofstrasse			28'905		-28'905		
505031030	Kanal Bahnhofstrasse, Fürstenlandsaal bis Bachstrasse, Sanierung	20'000				20'000		-100,00
505031031	Kanal Rüti, Sanierung ausserhalb Bauzone	100'000				100'000		-100,00
505031032	GEP; Leitsystem	65'000		26'002		38'998		-60,00

Stadthaushalt Investitionsrechnung

Bezeichnung	Budget 2024		Rechnung 2024		Abweichung		Abweichung in %	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
74	760'000		430'955	2'451'717	329'045	2'451'717	-43,30	
Nettoergebnis		760'000	2'020'762		-2'020'762	760'000		-100,00
741	760'000		430'955	2'451'717	329'045	2'451'717	-43,30	
7410	760'000		430'955	2'451'717	329'045	2'451'717	-43,30	
74100	760'000		430'955	2'451'717	329'045	2'451'717	-43,30	
505020001	Arneggerbach; Bettenstrasse bis Bahnhof		4'385	2'451'717	-4'385	2'451'717		
505020003	Aatalweiher; Sanierung	60'000	8'313		51'687		-86,15	
505020004	Bädlibach; Sohlenabsenkung	120'000	341'407		-221'407		184,51	
505020005	Geretschwilerbach	50'000	18'045		31'955		-63,91	
505020006	Gewässerraumausscheidungen	100'000	13'361		86'639		-86,64	
505020007	Wiesenbach; Rückhaltebecken	50'000	3'611		46'389		-92,78	
505020009	Chellenbach; Rückhaltebecken	50'000	5'159		44'841		-89,68	
505020013	Dorfbach Aufwertung	100'000			100'000		-100,00	
505020014	Neueggbach; Durchlass Weideggstrasse	210'000			210'000		-100,00	
505020015	Erhebung Gewässer, Überprüfung	20'000	36'674		-16'674		83,37	
77	350'000		116'881		233'119		-66,61	
Nettoergebnis		350'000		116'881		233'119		-66,61
771	350'000		116'881		233'119		-66,61	
7710	350'000		116'881		233'119		-66,61	
77100	350'000		116'881		233'119		-66,61	
505042001	Friedhof; Gemeinschaftsgrab; Neugestaltung	350'000	116'881		233'119		-66,61	
79	710'000		294'832		415'168		-58,47	
Nettoergebnis		710'000		294'832		415'168		-58,47
790	710'000		294'832		415'168		-58,47	
7900	710'000		294'832		415'168		-58,47	
79000	710'000		294'832		415'168		-58,47	
505290001	Rahmennutzungsplan; Ortsplanungen	40'000	135'527		-95'527		238,82	
505290002	SG West - Gossau Ost; Entwicklungsplanung ASGO		10'599		-10'599			
505290003	Ortsplanrevision; Kommunikationskonzept	40'000	39'764		236		-,59	
505290005	Arealentwicklung; Studienaufträge; Beiträge	200'000	108'942		91'058		-45,53	
505290007	Stadtklima, Massnahmen Klimaanpassung	80'000			80'000		-100,00	
505290008	Quartiermitwirkung und Umsetzung Stadtentwicklung	90'000			90'000		-100,00	
505290009	Sondernutzungspläne, Beiträge	140'000			140'000		-100,00	
505290010	Entwicklungsplanung ASGO; Umsetzung	120'000			120'000		-100,00	

Stadthaushalt Investitionsrechnung

Kto. Nr. Aufgaben Nr. Kontobezeichnung Ausgabe Abweichung

0 Allgemeine Verwaltung

2200	1030	Archiv Re-Organisation	CHF	1'007	-48'993
<p>Der Starttermin für die Re-Organisation des Archivs der Stadt Gossau muss auf 2025 verschoben werden. Bis ins Jahr 2027 muss mit Kosten von rund CHF 150'000 gerechnet werden. Im Jahr 2024 sind erste interne Aufwendungen angefallen.</p>					

2270	1060	Hardware (Informatik) Verwaltung	CHF	437'133	-92'867
<p>Multifunktionsgeräte Infrastruktur (210'408): Die Multifunktionsgeräte (Drucker, Kopierer, Scanner), welche die Geräte aus dem Jahr 2017 ersetzen, wurden ausgeschrieben, der Zuschlag wurde erteilt und die Geräte beschafft.</p> <p>Netzwerk Verwaltung (121'466) Die Aktivkomponenten wurden evaluiert, beschafft und teilweise schon ersetzt. Dies waren Switches, Router, WLAN Accesspoints. Es werden hiermit Geräte ersetzt, welche schon über zehn Jahre alt waren. Der Firewall Cluster wurde noch nicht ersetzt, da ein neues Modell mit neuen Funktionen und einem besseren Preis-Leistungs-Angebot erst im Januar 2025 beschafft werden kann. Somit wird der Investitionskredit im ersten Halbjahr 2025 abgeschlossen.</p> <p>Server Infrastruktur (105'259) Die Serverinfrastruktur aus dem Jahre 2019 wurde ersetzt und etwas mehr als 50 virtuelle Server wurden erneuert.</p>					

2900 3030 Verwaltungsliegenschaften

		Rathaus, Gesamterneuerung	CHF	10'002	-69'998
<p>Das Rathaus wurde im Jahr 1962 erbaut und 1990/91 an der Ostseite erweitert. Die Ergebnisse der 2019 durchgeführten Machbarkeitsstudie haben gezeigt, dass anstelle einer Sanierung ein Ersatzneubau anzustreben ist. Im Jahr 2024 erfolgte eine Standortabklärung, wobei am heutigen Standort an der Bahnhofstrasse festgehalten wird. Im Jahr 2025 soll die Machbarkeit am Standort Bahnhofstrasse mit den aktuellen Nutzerbedürfnissen überarbeitet werden. Die Standortabklärung wurde durch das Hochbauamt ohne externe Planer durchgeführt, wodurch Kosten eingespart werden konnten.</p>					

		Familienzentrum, Neubau	CHF	-5'481	-25'481
<p>Das Basisangebot Familienzentrum mit Spielgruppe, Elterntreff und Mütter-/Väterberatung wird heute im Marienheim an der Quellenhofstrasse betrieben. Die Zukunft des Areals ist ungewiss. Im Jahr 2023 wurden in einer Machbarkeit verschiedene Standorte geprüft. Und im Jahr 2024 wurde eine zusätzliche Variante mit Anmietung von Räumlichkeiten im Werk 1 geprüft, wobei der Bericht und Antrag an das Parlament und die anschliessende Projektierung erst 2025 erfolgen.</p> <p>Der Kanton St.Gallen beteiligte sich zu einem Drittel an den Kosten der Machbarkeit. Die negative Zahl ist auf die Kantonsbeteiligung zurückzuführen.</p>					

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

1620	4100	Schulanlage Rosenau, Erneuerung ZVA, Bogenschützen (V)	CHF	10'993	-489'007
<p>Die Zivilschutzanlage entspricht nicht mehr den heutigen gesetzlichen Anforderungen der Sicherheitsgewährleistung. Ein Rückbau des Sanitätspostens und eine umfassende Instandsetzung der Zivilschutzanlage sind notwendig. Die Räumlichkeiten werden ganzjährig vom Bogenschützenverein genutzt. Um die Sicherheit für die zusätzliche zivile Nutzung zu gewährleisten, sind bauliche Massnahmen wie Notbeleuchtung, Brandmeldeanlage und die Bildung von Brandabschnitten notwendig. Aufgrund der Budgetrückstellung 2024 konnte mit der Planung erst Mitte 2024 begonnen werden. Aufgrund der aktuellen Weltlage sind die zuständigen Planungsbüros für Zivilschutzbauten überlastet und konnten das Projekt nicht weiterentwickeln. Die Ausführung musste deshalb auf das Jahr 2025 verschoben werden.</p>					

Stadthaushalt Investitionsrechnung

Kto. Nr.	Aufgaben Nr.	Kontobezeichnung	Ausgabe	Abweichung
2	Bildung			
2170	3020	Schulliegenschaften		
		KG Haldenbüel; Neubau (V)	CHF 88'141	-161'859
		Die Bauarbeiten für den Neubau des Kindergartens Haldenbüel wurden im Herbst 2023 abgeschlossen und der Kindergarten dem Betrieb übergeben. Die Bauabrechnung ist erstellt, die Gesamtkosten liegen unter der Kostenprognose.		
		SH Gallus, Erneuerung Pausenplatz, Übergangslösung	CHF 3'662	-96'338
		Der Pausenplatz des Schulhauses Gallus entspricht nicht den Anforderungen der Schule und ist erneuerungsbedürftig. Es war geplant, den Pausenplatz zusammen mit dem Aussenraum der «Sana Fürstenland» neu zu gestalten und zu realisieren. Die zeitliche Umsetzung des Projektes «Wohnen im Alter» ist jedoch weiterhin ungewiss. Aufgrund einer Einsprache zur Gewässerraumfestlegung Lindenbergbach ist die Umsetzung des projektierten Pausenplatzes blockiert. Mit der Übergangslösung soll der Pausenplatz für eine Übergangszeit aufgewertet werden. Anstelle der Anschaffung von zusätzlichen Spielelementen sollte ein Teilbereich des Gesamtkonzeptes umgesetzt werden.		
		SH Gallus, Erneuerung Pausenplatz	CHF 40'000	-40'000
		B-Projekt, Kredit wurde nicht beantragt (siehe auch Erneuerung Pausenplatz, Übergangslösung).		
		SH Notker, Erneuerung (V)	CHF 20'870	-219'130
		Das im Jahr 1912 erbaute Schulhaus Notker weist den grössten Erneuerungsbedarf aller Schulanlagen auf. Aufgrund des Drittprojekts Wärmeverbund Lindenberg/Notker erfolgte der Abschluss der Projektierung mit Bericht und Antrag für den Ausführungskredit an das Parlament erst im Jahr 2024. Das Volk entscheidet im Mai 2025 über den Ausführungskredit, die Baurealisierung erfolgt voraussichtlich 2026/27.		
		Lindenberg/Notker, Wärmeverbund (V)	CHF 21'339	-38'661
		Im Zusammenhang mit der Erneuerung des Schulhauses Notker wurde ein Wärmeverbund für die Liegenschaften Schulhaus Notker, Schulhaus am Weiher sowie Schulhaus und Turnhalle Lindenberg geplant. Der Wärmeverbund könnte zu einem späteren Zeitpunkt in einen städtischen Verbund integriert werden. Die Heizzentrale ist dem Schulhaus am Weiher angegliedert. Die Baukreditvorlage ans Parlament erfolgte Ende 2024. Die Realisierung erfolgt in zeitlicher Abstimmung mit der Gesamterneuerung des Schulhauses Notker im Jahr 2026/27.		
		TH Lindenberg, Erneuerung	CHF 0	-70'000
		In der Sporthalle Lindenberg wurden Feuchtigkeitsschäden im Bodenbereich und teilweise im Bereich Boden-Fassade festgestellt. Zudem sind verschiedene Installationen am Ende ihrer Lebensdauer angelangt. Im Jahr 2022 wurde anhand einer Machbarkeitsstudie der Sanierungsbedarf aufgezeigt. Der künftige Nutzerbedarf ist abhängig von der ausstehenden Schulraumplanung und dem GESAK-Update, wobei die Projektierung für die Erneuerung der Liegenschaft zurückgestellt wurde.		
		SH Lindenberg, Erneuerung	CHF 0	-10'000
		B-Projekt, Kredit wurde nicht beantragt (abhängig von der Schulraumplanung).		

Stadthaushalt Investitionsrechnung

Kto. Nr.	Aufgaben Nr.	Kontobezeichnung	Ausgabe	Abweichung
2191	1060	Hardware (Informatik) Verwaltung	CHF 423'392	-156'608
<p>Interaktive Wandtafeln Schulhaus Hirschberg (209'226) Das zweitletzte Schulhaus Hirschberg wurde mit dem interaktiven Wandtafelssystem ausgestattet, welches eine klassische Wandtafel, einen interaktiven Screen, Lautsprechersystem und Bildschirm sowie Audio-Anschlüsse für BYOD beinhaltet.</p> <p>Tablet Schüler und Lehrer (124'992) Die gewünschten Tablets (inkl. Tastaturhülle) der Schüler von der 1. bis und mit 4. Klasse wurden ausgeliefert. Die neuen 5.-Klässler haben persönliche Tablets erhalten. Der volle Betrag des Investitionskredites musste nicht ausgeschöpft werden, da für Schüler und Lehrer Ersatzgeräte aus dem Jahre 2023 in Betrieb genommen wurden.</p> <p>PC-Infrastruktur Schule (89'174) Die PCs für die Medienzimmer der Oberstufe mussten erneuert werden (PCs aus dem Jahre 2016). Dafür wurden mobile, leistungsstarke Laptops beschafft mit Bildschirmen und Dockingstationen. Aufgrund dessen, dass in den Primarschulen keine Medien-PCs mehr verwendet werden, musste nicht der gesamte Betrag ausgeschöpft werden.</p>				
3411	3060	Sportanlagen		
<p>Sportwelt, Buechenwald 1 CHF 19'845'598 -4'654'402</p> <p>Im Mai 2022 hat das Stimmvolk dem Baukredit zum Modul 1 zugestimmt. Im Oktober 2023 wurde mit den Rückbauarbeiten begonnen, im Dezember 2023 mit dem Bau der Tribüne und im April 2024 mit dem Hallenbad. Die Inbetriebnahme ist etappenweise vorgesehen, sodass die Tribüne im März 2025 und das Hallenbad im Frühsommer 2026 den Nutzern übergeben werden können. Aufgrund des verzögerten Baubeginns wurden weniger Mittel benötigt als budgetiert.</p>				
<p>Sportwelt, Buechenwald 2 CHF 28'269 -71'731</p> <p>Das Modul «Buechenwald 2» erfolgt nach dem Modul «Buechenwald 1». Im Jahr 2023 wurde eine Machbarkeitsstudie als Grundlage für die Wettbewerbsausschreibung erstellt. Die Ergebnisse des ausstehenden GESAK-Updates sollen in die Wettbewerbsausschreibung einfließen. Das GESAK-Update soll bis zum 3. Quartal 2025 vorliegen.</p>				
34201	3100	Parkanlagen		
<p>Dorfplatz Arnegg; Kinderspielplatz und Umgebung; Neugestaltung CHF 57'062 -92'938</p> <p>Im Rahmen der Zentrumsüberbauung wird der Dorfplatz Arnegg im Zusammenhang mit der Umgebungsgestaltung bis ins Jahr 2025 abgeschlossen werden können.</p>				

Stadthaushalt Investitionsrechnung

Kto. Nr.	Aufgaben Nr.	Kontobezeichnung	Ausgabe	Abweichung
----------	--------------	------------------	---------	------------

6 Verkehr

61300 3110

Staatsstrassenbeiträge

Bischofszellerstrasse Arnegg, Strassenraumgestaltung	CHF	49'094	49'094
In Arnegg zeigt sich die Bischofszellerstrasse in sehr schlechtem Zustand. Zusammen mit der Sanierung soll das Zentrum im Bereich der Bischofszellerstrasse für den Langsamverkehr und den öV aufgewertet werden. Im Rahmen der Umgebungsgestaltung der Zentrumsüberbauung im Bereich der Bischofszellerstrasse wurden Vorleistungen durchgeführt, damit die beiden Projekte gegenseitig abgestimmt werden konnten.			
St.Gallerstrasse; Fussgängerstreifen Egli	CHF	7'000	7'000
Die Deckbelagsarbeiten für die Fussgängerstreifen auf der St.Gallerstrasse konnten erst im Jahr 2024 als koordiniertes Projekt abgeschlossen werden, und der Kostenbeitrag der Stadt wurde fällig.			
St.Gallerstrasse; Fussgängerstreifen Falkenstrasse	CHF	70'000	70'000
Gegen das kantonale Projekt Fussgängerstreifen Falkenstrasse sind Einsprachen eingegangen. Diese konnten in der Zwischenzeit bereinigt werden, haben aber zu Verzögerungen geführt, und der Kostenanteil der Stadt wurde erst dieses Jahr fällig.			
Wilerstrasse; Gröbli bis Eichelkreisel; Geh- & Radweg		0	-100'000
Das kantonale Projekt Geh-/Radweg Wilerstrasse ist in der Zwischenzeit rechtskräftig geworden. Zurzeit laufen die aufwendigen Landverhandlungen, die infolge von Personalausfällen bei den zuständigen kantonalen Stellen zusätzlich zu grösseren Verzögerungen geführt haben. Deshalb konnte mit dem Bauprojekt noch nicht gestartet werden.			
Sommerau; Beitrag an Querung Langsamverkehr		0	-200'000
Die Fertigstellungsarbeiten des kantonalen Projektes Querung Langsamverkehr Bischofszellerstrasse konnten erst im Jahr 2024 definitiv abgeschlossen werden. Die Bauabrechnung der kantonalen Stellen wird erst im Jahr 2025 erfolgen, dann wird der Gemeindebeitrag fällig.			
St.Gallerstrasse; Fussgängerstreifen GNG Hirschenstrasse		50'000	50'000
Die Deckbelagsarbeiten für die Fussgängerstreifen auf der St.Gallerstrasse konnten erst im Jahr 2024 als koordiniertes Projekt abgeschlossen werden, und der Kostenbeitrag der Stadt wurde fällig.			
Herisauerstrasse; Fussgängerstreifen Sportstrasse		0	-120'000
Im Rahmen des kantonalen Projekts «Sicherheit an Fussgängerübergängen – Strassenkreis Gossau» ist der Fussgängerstreifen bei der Sportstrasse zu verbessern. Gleichzeitig wird ebenfalls die Querung für den Veloverkehr (kantonaler Radweg) über die Herisauerstrasse sicherer gestaltet. Das Projekt musste zur besseren Integration der beiden Schutzobjekte überarbeitet werden.			
St.Gallerstrasse; Fussgängerstreifen Behebung Sicherheitsmängel		0	-125'000
Die verschiedenen Fussgängerstreifen mussten in separaten Konten ausgewiesen werden. Somit wird das Sammelkonto St.Gallerstrasse nicht belastet.			
Flawilerstrasse; Trottoir Bereich Mittlerer Zelg		0	-200'000
Entlang der Flawilerstrasse soll ein durchgehendes nordseitiges Trottoir von der SBB-Linie bis zum Schützenhaus erstellt werden. Dieses Projekt kann erst im Zusammenhang mit einem pendenten Bauvorhaben ausgeführt werden.			

Stadthaushalt Investitionsrechnung

Kto. Nr.	Aufgaben Nr.	Kontobezeichnung	Ausgabe	Abweichung
		Entlastung St.Gallerstrasse; Spange West (17. Strassenbauprogramm)	0	-100'000
		Das Projekt Spange West läuft zurzeit unter der Federführung des Kantons St.Gallen. Die Kosten wurden über den Kanton abgerechnet, da es sich voraussichtlich um eine Kantonsstrasse handelt.		
61500	3110	Gemeindestrassen		
		Alte Herisauerstrasse; Ausbau Sportwelt	CHF 99'083	-120'917
		Im Zusammenhang mit der «Sportwelt Gossau» ist die Erschliessung der Sportanlagen sicherzustellen und die alte Herisauerstrasse in diesem Abschnitt auszubauen. Die erste Ausbautetappe konnte umgesetzt werden. Die zweite Ausbautetappe kann erst nach der Aufhebung der Baupiste im Jahr 2026 zum Hallenbad ausgeführt werden.		
		Bächigenstrasse; SBB-Bischofszellerstrasse (BGK)	CHF 24'254	-25'746
		Im Zusammenhang mit dem Betriebs- und Gestaltungskonzept (BGK) Bischofszellerstrasse in Arnegg wurde die Bächigenstrasse überprüft. Diese muss im Rahmen der Gesamtbetrachtung ausgebaut und verbreitert werden. Deshalb wurde das Projekt parallel weiterbearbeitet.		
		Bahnhofstrasse; gestalterische Massnahmen	CHF 131'713	61'713
		Rahmenkredit: Es handelt sich um ein sehr komplexes Projekt, welches viele vorgängige Abklärungen benötigt, um die Schnittstellen zu prüfen. Deshalb dauert die Bearbeitung des Projektes länger als geplant, und die Hauptkosten sind erst im Jahr 2024 angefallen.		
		Bahnhofstrasse; Fürstenlandsaal bis Bachstrasse	CHF 0	-50'000
		Dieses Projekt steht in direkter Abhängigkeit zu den gestalterischen Massnahmen entlang der Bahnhofstrasse und kann erst anschliessend weiterbearbeitet werden.		
		Bahnhofstrasse; Bachstrasse bis St.Gallerstrasse	CHF 0	-50'000
		Dieses Projekt steht in direkter Abhängigkeit zu den gestalterischen Massnahmen entlang der Bahnhofstrasse und kann erst anschliessend weiterbearbeitet werden.		
		Fenn-Geissberg; Neubau 3. Etappe	CHF 0	-95'000
		Gegen den Neubau der 3. Etappe sind noch Einsprachen hängig. Somit konnte das Projekt noch nicht umgesetzt werden.		
		Gestaltung Bahnhofplatz (Begegnungszone)	CHF 0	-100'000
		Der Bahnhofplatz steht in direkter Abhängigkeit zum Bushofprojekt. Gegen dieses Projekt ist Rekurs erhoben worden, der zurzeit in Bearbeitung ist.		
		Gesamtverkehrskonzept	CHF 143'417	63'417
		Das Gesamtverkehrskonzept der Stadt Gossau wurde weiterbearbeitet, und die Mobilitätsstrategie als Grundlage des Gesamtverkehrskonzeptes wurde durch das Parlament zur Kenntnis genommen und zur Weiterbearbeitung empfohlen. Deshalb wurde eine Mitwirkung mit der Bevölkerung durchgeführt.		
		Hirschenstrasse; St.Gallerstrasse bis Dorfbach	CHF 970	-99'030
		Die Bauarbeiten an der Hirschenstrasse konnten grossmehrheitlich bereits im Jahr 2023 abgeschlossen werden. Die Fertigstellungs- und Deckbelagsarbeiten können erst im Jahr 2025 durchgeführt werden.		
		Hochschorenstrasse; Herisauerstrasse bis Bergstrasse	CHF 0	-50'000
		Im Bereich der Hochschorenstrasse sind diverse private Bauprojekte an der Umsetzung und somit konnte das Projekt nicht weiterbearbeitet werden.		

Stadthaushalt Investitionsrechnung

Kto. Nr.	Aufgaben Nr.	Kontobezeichnung	Ausgabe	Abweichung
		Hochschorenstrasse; Kreuzung Herisauerstrasse	CHF 0	-10'000
		Im Bereich der Hochschorenstrasse sind diverse private Bauprojekte an der Umsetzung und somit konnte das Projekt nicht weiterbearbeitet werden.		
		Industriestrasse (G2); Gesamterneuerung, 1. Etappe	CHF 195'568	154'432
		Die Deckbelagsarbeiten der Industriestrasse konnten im Jahr 2024 abgeschlossen werden. Die Kostenbeiträge aus dem Agglomerationsprogramm sind noch ausstehend.		
		Loobachweg; Verbreiterung	CHF 20'823	20'823
		Im Rahmen des Projektes BGK soll auf dem Loobachweg der angepasste Geh- und Radweg geführt werden. In diesem Zusammenhang wurde ein Kaufrechtsvertrag erstellt, welcher im Jahr 2026 ausläuft. Deshalb wurde dieses Projekt vorgezogen.		
		Sommerau; Erschliessung Industriegebiet	CHF 3'359	396'641
		In der Sommerau wurden noch kleine Fertigstellungsarbeiten durchgeführt. Der Deckbelag auf der Haupteerschliessung wurde im Zusammenhang mit den verschiedenen Bauprojekten noch nicht aufgebracht. Deshalb sind die Agglomerationsgelder für die Langsamverkehrserschliessungen noch ausstehend.		
		Sommersbülstrasse; Sanierung	CHF 27'486	27'486
		Die Sanierung der Sommersbülstrasse konnte wie geplant erfolgen. Es wurden nur noch die Fertigstellungsarbeiten und Landerwerbsvereinigungen im Jahr 2024 abgeschlossen.		
		Tellstrasse; Kreuzung Haldenstrasse bis Höhenweg	CHF 0	-50'000
		Es sind private Planungen im Gange, die in Abhängigkeit zum Kreuzungsprojekt stehen. Damit das Kreuzungsprojekt weiterbearbeitet werden kann, sind zuerst die Schnittstellen zu klären.		
		Weideggstrasse; Pfortner	CHF 10'007	-339'993
		Damit die Geschwindigkeit auf der Weideggstrasse verringert, gleichzeitig die Sicherheit der Fussgänger vergrössert und der Hochwasserschutz von Arnegg verbessert werden kann, wird eine Eingangspforte erstellt. Gegen das Projekt waren noch Einsprachen hängig, die in der Zwischenzeit bereinigt werden konnten. Deshalb wird das Projekt erst im Jahr 2025 umgesetzt.		
		Notkerweg, Sanierung Treppe	CHF 4'886	-155'114
		Dieses Projekt wurde wegen der knappen personellen und finanziellen Ressourcen zurückgestellt.		
		Agglo; Heimat-, Waldeggweg, Belag	CHF 0	-30'000
		Im Zusammenhang mit dem Aggloprogramm soll der kantonale Radweg zwischen Gossau und St.Gallen mit einem Hartbelag versehen werden. Es zeigt sich, dass dafür zuerst eine neue Wegführung gefunden werden muss.		
		Mooswiesstrasse; Lärmarmen Belag	CHF 0	-160'000
		Die durchgeführten Kernbohrungen in der Mooswiesstrasse haben aufgezeigt, dass der bestehende Belagsaufbau ungeeignet ist, um einen lärmarmen Deckbelag zu realisieren. Deshalb muss ein umfassendes Belagsprojekt erstellt werden, bevor ein lärmarmen Belag aufgebracht werden kann.		
		Rietweg; Sanierung	CHF 25'231	-54'769
		Der Rietweg konnte mit verschiedenen Sanierungen koordiniert und ausgeführt werden. Ebenfalls musste nur eine neue Deckschicht aufgebracht werden. Somit haben sich die Kosten stark reduziert.		

Stadthaushalt Investitionsrechnung

Kto. Nr.	Aufgaben Nr.	Kontobezeichnung	Ausgabe	Abweichung
		Rüeggetschwilerstrasse; Sanierung	CHF 0	-100'000
		Im Bereich der Rüeggetschwilerstrasse ist ein neues privates Bauprojekt geplant. Dieses ist vor der Sanierung umzusetzen, damit der Belag nicht anschliessend nochmals instand gestellt werden muss.		
61501	3110	Parkplätze, ruhender Verkehr		
		Parkleitsystem; Einführung	CHF 0	-50'000
		Es hat sich gezeigt, dass ein konventionelles Parkleitsystem sehr hohe Kosten verursacht. Deshalb wurden zusätzliche Alternativen geprüft, deren Umsetzung viel günstiger ist und dem Parlament Anfang 2025 als Kreditantrag unterbreitet wird.		
		Parkplatzbewirtschaftung; Anpassungen	CHF 0	-150'000
		Gegen die Anpassung der Parkplatzbewirtschaftung sind Rekurse beim Sicherheits- und Justizdepartement gegen die Verkehrsanordnungen hängig. Deshalb kann das Projekt noch nicht umgesetzt werden.		
61503	3110	Öffentliche Beleuchtung		
		Neubauprojekte Beleuchtung	CHF 214'418	-85'582
		Im Rahmen von Strassenprojekten wurden die Synergien genutzt, um die Arbeiten für die Umrüstung der öffentlichen Beleuchtung auf LEDs vorzunehmen. Im Zusammenhang mit den Synergien konnte die Umrüstung etwas günstiger erfolgen.		
62200	3120	Öffentlicher Verkehr		
		Bushof; Neubau	CHF 8'068	-91'932
		Gegen die Neuauflage im Januar 2023 wurden Einsprachen erhoben, die zwischenzeitlich entschieden wurden. Gegen einer dieser Entscheide wurde beim Bau- und Umweltdepartement des Kantons St.Gallen Rekurs erhoben. Deshalb kann das Projekt noch nicht umgesetzt werden.		
		Buskanten (behindertengerecht)	CHF 201'966	1'966
		Die geplanten Buskanten konnten, wie vorgesehen, behindertengerecht erstellt werden.		
7 Umweltschutz und Raumordnung				
72000	3130	Abwasserreinigungsanlagen		
		ARA Au, Mikroverunreinigung	CHF 300'000	0
		Bei der ARA Au werden Massnahmen zur Erweiterung der biologischen Abwasserreinigung geplant und umgesetzt. Die Stadt Gossau hat ihren Anteil ausgerichtet.		
		ARA Niederbüren; Ausbau	CHF 53'934	-6'066
		Für die ARA Niederbüren sind Investitionen für den Ausbau und die Vergrösserung erforderlich. Die vorgesehenen Arbeiten konnten umgesetzt werden.		
72001	3130	Kanalisationen		
		Kanal Bahnhofstrasse; Bach- bis St.Gallerstrasse, Sanierung	CHF 0	-20'000
		Dieses Projekt steht in direkter Abhängigkeit zu den gestalterischen Massnahmen entlang der Bahnhofstrasse und kann erst anschliessend weiterbearbeitet werden.		

Stadthaushalt Investitionsrechnung

Kto. Nr.	Aufgaben Nr.	Kontobezeichnung	Ausgabe	Abweichung
		Kanal Bahnhofstrasse, Fürstenlandsaal bis Bachstrasse, Sanierung Dieses Projekt steht in direkter Abhängigkeit zu den gestalterischen Massnahmen entlang der Bahnhofstrasse und kann erst anschliessend weiterbearbeitet werden.	CHF 0	-20'000
		Kanal Fenn-Geissberg; 3. Etappe Gegen den Neubau der 3. Etappe sind noch Einsprachen hängig. Somit konnte das Projekt noch nicht umgesetzt werden.	CHF 0	-215'000
		Kanal Grundwasserspiegel im Grundwasserfeld; Massnahmen Die Projektierungen für die Massnahmen zur Regulierung des Grundwasserspiegels im Grundwasserfeld konnten wie geplant erfolgen.	CHF 84'149	-15'851
		Kanal Quellenhofstrasse; Bahnhofstrasse-Lindenwiesstrasse; Sanierung Dieses Projekt steht in direkter Abhängigkeit zu den gestalterischen Massnahmen entlang der Bahnhofstrasse und kann erst anschliessend weiterbearbeitet werden.	CHF 0	-15'000
		Kanal Sommerau; Neuerschliessung Die Arbeiten an der Neuerschliessung der Kanalisation in der Sommerau wurden abgeschlossen.	CHF 2'178	2'178
		Kanal Hirschenstrasse Die Arbeiten am Kanal in der Hirschenstrasse wurden abgeschlossen.	CHF 3'665	3'665
		Alpsteinring Kanalvergrösserung Gegen das Strassenprojekt Pförtner Weideggstrasse waren noch Einsprachen hängig, die in der Zwischenzeit bereinigt werden konnten. Deshalb kann das Projekt erst im Jahr 2025 umgesetzt werden.	CHF 0	-100'000
		Kanal Bahnhofstrasse Mit dem Strassenprojekt soll auch der Kanal erneuert werden. Die Planungen dazu laufen.	CHF 8'625	8'625
		Grundwasserregulierung Bahnhofstrasse Damit der Grundwasserspiegel in der Stadt Gossau zukünftig reguliert werden kann, sind diverse Leitungen neu zu bauen. Die Planungen für die Bahnhofstrasse laufen parallel mit dem Kanalprojekt.	CHF 28'905	28'905
		Kanal Rüti, Sanierung ausserhalb Bauzone Es sind noch Abklärungen im Gange, ob das Gebiet an die öffentliche Wasserleitung angeschlossen werden soll. Deshalb kann die Kanalisation noch nicht weiter bearbeitet werden.	CHF 0	-100'000
		GEP; Leitsystem Die Projektierungsarbeiten für die Erneuerung und den Ersatz des bestehenden Leitsystems zur Steuerung der elektronischen Abwasseranlagen sind im Gange.	CHF 26'002	-38'998
74100	3150	Gewässerverbauungen		
		Arneggerbach Die Bauarbeiten konnten abgeschlossen und grösstenteils verrechnet werden. Die erste Subventionsabrechnung für die Bundes- und Kantonsbeiträge wurde der Stadt ausbezahlt.	CHF -2'447'332	-2'447'332

Stadthaushalt Investitionsrechnung

Kto. Nr.	Aufgaben Nr.	Kontobezeichnung	Ausgabe	Abweichung
		Aatalweiher; Sanierung	CHF 8'313	-51'687
		Der Aatalweiher ist verlandet und muss ausgebaggert und saniert werden, damit seine Funktionstüchtigkeit erhalten bleibt. Die kantonalen Stellen haben das Projekt beurteilt und sind zum Schluss gekommen, dass der Weiher nicht mehr im Hauptfluss, sondern im Nebenfluss durchströmt werden muss. Deshalb ist ein neues, umfangreiches Projekt zu starten.		
		Bädlibach, Sohlenabsenkung	CHF 341'407	221'407
		Die Submission und Ausführungsplanung konnte im Jahr 2023 gemacht werden. Die Bauarbeiten konnten erst im Jahr 2024 erfolgen.		
		Geretschwilerbach	CHF 18'045	-31'955
		Das Projekt Geretschwilerbach wurde aus personellen Ressourcengründen nicht weiter bearbeitet.		
		Gewässerraumausscheidungen	CHF 13'361	-86'639
		Das Gewässerschutzgesetz verlangt die Ausscheidung von Gewässerräumen entlang sämtlicher Gewässer. Die schwierigen Planungen dazu laufen und benötigen sehr viel Zeit, da sehr viele Grundeigentümer betroffen sind.		
		Wiesenbach; Rückhaltebecken	CHF 3'611	-46'389
		Die Planung für das Rückhaltebecken läuft in enger Koordination mit dem Kanton und der Stadt St.Gallen. Die Planungsarbeiten gestalten sich als sehr aufwendig und zeitintensiv.		
		Chellenbach; Rückhaltebecken	CHF 5'159	-44'841
		Das Projekt Rückhaltebecken Chellenbach wurde aus personellen Ressourcengründen nicht weiterbearbeitet.		
		Dorfbach-Aufwertung	CHF 0	-100'000
		Aufgrund fehlender personeller Ressourcen wurde das Projekt noch nicht bearbeitet.		
		Neueggbach: Durchlass Weideggstrasse	CHF 0	-210'000
		Gegen das Strassenprojekt Pförtner Weideggstrasse waren noch Einsprachen hängig, die in der Zwischenzeit bereinigt werden konnten. Deshalb kann das Projekt erst im Jahr 2025 umgesetzt werden.		
		Erhebung Gewässer, Überprüfung	CHF 36'674	16'674
		Das Gewässernetz im Baugebiet der Stadt Gossau wurde überprüft und aufgenommen. Die Erhebung dient als Grundlage für die Gewässerraumausscheidungen.		
77100	3140	Friedhof und Bestattungen		
		Gemeinschaftsgrab; Neuerstellung	CHF 116'881	-233'119
		Da die Liegedauer der Urnen auf dem Friedhof von 10 auf 20 Jahre verlängert wurde, ist zur Entlastung der Urnenwandgräber ein neues Gemeinschaftsgrab zu erstellen. Im Jahr 2024 wurde der letzte mögliche Abschnitt einer Urnenwand entlang der Autobahn realisiert.		

Stadthaushalt Investitionsrechnung

Kto. Nr.	Aufgaben Nr.	Kontobezeichnung	Ausgabe	Abweichung
79000	1250	Raumplanung		
		Ortsplanungsrevision (Rahmennutzungsplanung u. Schutzverordnung)	CHF 135'527	95'527
		Mehrjähriger gesetzlicher Auftrag: Gesamtrevision der Ortsplanungsinstrumente (Richtplan, Schutzverordnung, Baureglement und Zonenplan). Der Richtplan ist im März 2024 vom Parlament erlassen und im September 2024 vom Kanton positiv zur Kenntnis genommen worden. Darauf basierend wurde der Rahmennutzungsplan (Zonenplan und Baureglement) entworfen und im Juni 2024 dem Kanton zur Vorprüfung geschickt. Der kantonale Vorprüfungsbericht lag Ende 2024 noch nicht vor. Im Herbst 2024 wurde der Rahmennutzungsplan für die öffentliche Mitwirkung aufgelegt. Die begleitenden Sprechstunden wurden intensiv genutzt, viele Verständnisfragen der Grundeigentümer konnten beantwortet und somit die Qualität der Mitwirkungsbeiträge erhöht und präzisiert werden. Die zeitaufwendige Auswertung der grossen Anzahl Mitwirkungsbeiträge ist in Bearbeitung. Die Auflage des Mitwirkungsberichtes wird unter Vorbehalt des Eingangs des kantonalen Vorprüfungsberichtes im Sommer 2025 stattfinden. Die Nachführung der Änderungen im Zonenplan und Baureglement ist im Herbst 2025 geplant. Die Auflage der Schutzverordnung erfolgte im Sommer 2024. Die Klärung der Einsprachen und Augenscheine ist von immenser Intensität und in personeller und finanzieller Hinsicht sehr aufwendig. Die laufenden Arbeiten des Einspracheverfahrens werden in Jahr 2025 andauern.		
		SG West – Gossau Ost; Entwicklungsplanung ASGO	CHF 10'599	10'599
		Mehrjähriges Projekt mit Rahmenkredit; nicht abgeschlossen. Die kooperative Planung für das Areal St.Gallen West – Gossau Ost wurde in thematischen Arbeitsgruppen weiterbearbeitet. Folgende Themen werden bearbeitet: Standortmarketing, öffentliche Freiräume und Naherholung, Siedlungs- und Arealentwicklung, Verkehrssysteme und Mobilitätsverhalten sowie Fussweg- und Veloverkehrsnetz. Das Gesamtkonzept wurde im Dezember zur Vernehmlassung aufgelegt.		
		Ortsplanrevision; Kommunikationskonzept	CHF 39'764	-236
		Mehrjähriger gesetzlicher Auftrag: Publikationen und Kommunikation zur Ortsplanungsrevision		
		Arealentwicklung; Studienaufträge; Beiträge	CHF 108'942	-91'058
		Arealentwicklungsprozesse, mehrjährig; Prozessbegleitung und Vertretung kommunaler Interessen in Machbarkeitsstudien und mehrjährigen Planungsverfahren von Grundeigentümern, Investoren und Projektentwicklern.		
		Stadtklima, Massnahmen Klimaanpassung	CHF 0	-80'000
		Konzeptuelle Erarbeitung und Begleitung von Massnahmen, welche im Hoch- und Tiefbau zur Vermeidung von späteren Folgekosten ausgeführt werden, um potenziellen Schäden entgegenzuwirken. Im 2024 sind keine Kosten angefallen.		
		Quartiermitwirkungen und Umsetzung Stadtentwicklung	CHF 0	-90'000
		Begleitung von Planungsvorhaben der Bevölkerung (Partizipation) sowie Beiträge im Sinne der Umsetzung des Stadtentwicklungskonzepts. Im 2024 sind keine Kosten angefallen.		
		Sondernutzungspläne, Beiträge	CHF 0	-140'000
		Sondernutzungsplanverfahren, teils mehrjährig; Prozessbegleitung und -steuerung in teils mehrjährigen Planungsverfahren privater Grundeigentümer; Beiträge zu erforderlichen Vorabklärungen im öffentlichen Interesse, wie z. B. Untersuchungen, Gutachten etc. Im Jahr 2024 sind keine Kosten angefallen.		
		Entwicklungsplanung ASGO; Umsetzung	CHF 0	-120'000
		Prozessbegleitung und Vertretung kommunaler Interessen im ASGO-Verein. Die Entwicklungsplanung ist noch nicht abgeschlossen. Für die Umsetzung sind somit im Jahr 2024 noch keine Kosten angefallen.		

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinfluss- barkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Stadt Gossau		116'517'672,89	116'517'672,89	124'049'921,14	129'427'746,70	114'878'066,22	114'875'905,50
	Nettoergebnis				5'377'825,56			2'160,72
0	Allgemeine Verwaltung		16'925'589,56	10'204'266,65	17'778'444,21	11'056'530,12	17'293'856,75	10'094'101,25
	Nettoergebnis					6'721'914,09		7'199'755,50
01	Legislative und Exekutive		1'994'956,05	274'010,00	2'048'848,55	274'713,50	1'986'940,00	267'500,00
	Nettoergebnis					1'774'135,05		1'719'440,00
011	Legislative		373'908,96	3'500,00	396'470,32	3'500,00	356'600,00	5'500,00
0110	Abstimmungen, Wahlen		183'181,33		202'549,57		169'500,00	2'000,00
01100	Abstimmungen, Wahlen		183'181,33		202'549,57		169'500,00	2'000,00
103001	Abstimmungen Wahlen		183'181,33		202'549,57		169'500,00	2'000,00
300000	Sitzungs- und Taggelder	K m	7'120,00		13'200,00			
300100	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	L s	14'040,00		28'640,00		30'000,00	
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	10,25					
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	638,45		587,10			
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	74,50		84,25			
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	180,65		163,25			
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	110,65		141,20			
310200	Drucksachen, Publikationen	M m	92'221,05		90'417,68		90'000,00	
310510	Verpflegung	M m	2'230,65		3'244,75		3'000,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	10'869,55		2'649,50		3'000,00	
313002	Porto für Briefe und Pakete	M m	38'357,71		43'773,48		31'500,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		17'147,37		18'569,62		12'000,00	
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst				1'078,74			
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		180,50					
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter							2'000,00
0111	Stadtparlament		190'727,63	3'500,00	193'920,75	3'500,00	187'100,00	3'500,00
01110	Stadtparlament		190'727,63	3'500,00	193'920,75	3'500,00	187'100,00	3'500,00
100000	Gemeindeführung Parlament		190'727,63	3'500,00	193'920,75	3'500,00	187'100,00	3'500,00
300000	Sitzungs- und Taggelder	K m			435,00			
300002	Entschädigung Parlament	M w	74'710,00		73'360,00		66'000,00	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	2'265,40		2'039,15		2'000,00	
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	629,95		567,10		600,00	
310200	Drucksachen, Publikationen	M m			1'644,40		1'000,00	
310510	Verpflegung	M m	2'019,60		1'585,30		2'000,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	20'168,05		-312,84		1'000,00	
313205	Revisionsstelle	L w	28'540,50		26'322,35		28'000,00	
317000	Reisekosten und Spesen	K s	3'300,00				2'500,00	
363650	Mitglieder- + Verbandsbeiträge	K s	250,00		250,00			
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		52'131,87		78'194,76		62'000,00	
391001	Interne Verrechnung Personalkosten Hochbauamt		444,36		2'384,93			
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		6'267,90		7'450,60		7'000,00	
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten						15'000,00	
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			3'500,00		3'500,00		
426090	Stadtwerke Abgaben							3'500,00

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
012	Exekutive		1'621'047,09	270'510,00	1'652'378,23	271'213,50	1'630'340,00	262'000,00
0120	Gemeinderat und Kommissionen		1'299'634,99	270'510,00	1'340'834,53	271'213,50	1'306'400,00	262'000,00
01200	Stadtrat		1'299'634,99	270'510,00	1'340'834,53	271'213,50	1'306'400,00	262'000,00
100001	Gemeindeführung Stadtrat		1'299'634,99	270'510,00	1'340'834,53	271'213,50	1'306'400,00	262'000,00
300003	Entschädigung Stadtrat	L s	813'599,40		813'599,40		832'900,00	
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	14'765,80					
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	50'936,15		51'408,50		49'000,00	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	93'552,40		118'782,00		102'000,00	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	5'396,70		5'542,05		6'300,00	
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	14'763,00		14'643,95		14'100,00	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	8'313,20		9'763,20		8'400,00	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	K s			421,60		8'700,00	
309900	Übriger Personalaufwand	K s	4'642,43		529,36		5'000,00	
310200	Drucksachen, Publikationen	M m	9'381,27		8'049,15		10'000,00	
310300	Fachliteratur, Zeitschriften	K s	209,00		209,00		500,00	
310510	Verpflegung	M m	4'529,35		2'999,45		2'000,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	16'969,95		22'999,10		21'000,00	
313001	Telefongebühren	M m	405,50		551,90		500,00	
313200	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.	K m	43'087,75		12'161,25		6'000,00	
317000	Reisekosten und Spesen	K s	17'693,80		22'102,50		16'000,00	
363500	Beiträge an private Unternehmen	M w			200,00			
363607	Repräsentationen	K s	66,15					
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		195'872,54		250'398,72		219'000,00	
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		5'450,60		6'473,40		5'000,00	
421000	Gebühren für Amtshandlungen			400,00				
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			2'210,00		390,00		
426001	Rückerstattungen Personalkosten			32'400,00		70'323,50		61'500,00
426090	Stadtwerke Abgaben			35'000,00				
491000	IV Personalkosten			200'500,00		200'500,00		200'500,00
0121	Schulrat und Kommissionen		321'412,10		311'543,70		323'940,00	
01210	Schulrat		321'412,10		311'543,70		323'940,00	
200000	Schulführung		321'412,10		311'543,70		323'940,00	
300004	Entschädigung Schulrat	L s	100'000,00		100'000,00		96'700,00	
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	-280,00					
302000	Löhne der Lehrpersonen	N n	600,00		600,00			
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	6'441,20		6'045,20		6'200,00	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	-10,85					
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	1'681,20		1'681,20		1'400,00	
309900	Übriger Personalaufwand	K s	2'343,90		1'834,50		1'900,00	
310000	Büromaterial	K s			11,80			
310200	Drucksachen, Publikationen	M m	320,40		356,75		240,00	
310510	Verpflegung	M m	666,90		802,30		1'000,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	6'515,60					
313200	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.	K m	17'185,90		21'545,60		31'000,00	
317000	Reisekosten und Spesen	K s	10'447,85		2'439,45		10'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		175'500,00		175'500,00		175'500,00	
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten				726,90			

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinfluss- barkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
02	Allgemeine Dienste		14'930'633,51	9'930'256,65	15'729'595,66	10'781'816,62	15'306'916,75	9'826'601,25
	Nettoergebnis					4'947'779,04		5'480'315,50
021	Finanz- und Steuerverwaltung		2'253'516,90	1'011'053,95	2'288'505,92	1'019'011,92	2'163'763,40	1'092'900,00
0210	Steuerverwaltung		1'272'788,45	942'575,83	1'378'674,49	959'358,15	1'251'720,60	1'014'000,00
02100	Steuerverwaltung		1'272'788,45	942'575,83	1'378'674,49	959'358,15	1'251'720,60	1'014'000,00
120000	Steueramt		1'272'788,45	942'575,83	1'378'674,49	959'358,15	1'251'720,60	1'014'000,00
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	757'507,59		816'506,80		800'800,00	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	49'161,10		51'736,15		53'824,25	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	81'921,85		95'544,95		92'847,60	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	7'209,55		7'147,65		7'913,75	
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	13'757,75		14'428,50		14'968,85	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	7'643,45		9'619,35		8'316,15	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	K s	7'435,43		5'047,20		8'100,00	
309100	Personalwerbung	M s	183,10				400,00	
309900	Übriger Personalaufwand	K s	3'442,84		2'638,08		2'200,00	
310000	Büromaterial	K s	65,70					
310300	Fachliteratur, Zeitschriften	K s			822,07		1'100,00	
311100	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m					4'000,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	61'971,26		78'996,10		38'000,00	
313004	Bank- und Postkontogebühren	L w	518,62		130,43		200,00	
313060	Gebührenbelastungen anderer Gemeinwesen	L w	171'481,77		189'251,40		95'000,00	
313200	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.	K m	2'934,10				2'200,00	
316901	Benützungskosten	K m	1'347,10		1'010,05		1'000,00	
317000	Reisekosten und Spesen	K s	3'112,28		2'858,55		1'300,00	
363650	Mitglieder- + Verbandsbeiträge	K s	606,50		445,00		1'100,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		20'299,46		25'677,06		49'500,00	
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		1'200,00		1'980,75		1'200,00	
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		80'989,00		74'834,40		67'750,00	
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			163'554,72		195'346,10		120'000,00
426001	Rückerstattungen Personalkosten			6'710,35		128,80		
440110	Verzugszinsen Feuerwehrrabgaben, Gemeindesteuern, Vergütungszinsen							97'000,00
461130	Bezugsprovision Kantonssteuern			574'200,00		576'220,00		566'000,00
461230	Bezugsprovision Kirchensteuern			166'548,15		157'411,60		195'000,00
491000	IV Personalkosten			31'562,61		30'251,65		36'000,00
0211	Finanzverwaltung		980'728,45	68'478,12	909'831,43	59'653,77	912'042,80	78'900,00
02110	Finanzverwaltung		980'728,45	68'478,12	909'831,43	59'653,77	912'042,80	78'900,00
130000	Finanzamt		980'728,45	68'478,12	909'831,43	59'653,77	912'042,80	78'900,00
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	435'237,81		409'186,81		400'700,00	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	25'756,80		25'982,85		25'937,25	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	45'350,10		50'325,45		49'512,60	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	3'465,55		3'215,60		2'843,40	
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	7'532,35		7'269,30		7'251,20	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	4'353,20		4'980,25		4'028,35	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	K s	12'284,76		3'982,64		4'100,00	
309900	Übriger Personalaufwand	K s	3'665,44		6'504,08		3'000,00	
310000	Büromaterial	K s	757,15		6,90			
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m	123,27		183,95		1'000,00	
310200	Drucksachen, Publikationen	M m	339,25		64,85		1'500,00	
310300	Fachliteratur, Zeitschriften	K s	1'002,75		791,25		1'660,00	
310500	Lebensmittel	M m	836,30		844,15		500,00	
310510	Verpflegung	M m	748,65		995,30		1'000,00	
311000	Anschaffung Mobiliar	M s					5'000,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	88'737,06		47'246,93		51'000,00	

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
313001	Telefongebühren	M m	139,80		140,40		240,00	
313004	Bank- und Postkontogebühren	L w	23'982,49		33'936,24		30'000,00	
313006	Postdienst (hausintern)	K s	4'254,15					
313060	Gebührenbelastungen anderer Gemeinwesen	L w	12'348,52		13'772,22		5'000,00	
313071	Dienstleistungen Abraxas	M m	603,10					
313200	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.	K m	3'228,75					
313400	Sachversicherungsprämien	M w	58'700,75		66'203,75		58'900,00	
315100	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	280,00		461,05			
316000	Miete und Pacht Liegenschaften	K s	24'791,25		24'883,30		25'500,00	
317000	Reisekosten und Spesen	K s	8'383,16		4'564,05		8'660,00	
318100	Forderungsverluste	N n	2'189,10		94,20			
340111	Zinsen	L w	1'121,05					
363650	Mitglieder- + Verbandsbeiträge	K s	1'041,83		1'029,48		1'360,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		95'213,22		73'319,66		104'400,00	
391001	Interne Verrechnung Personalkosten Hochbauamt		1'683,45		14'143,47			
391002	Interne Verrechnung Personalkosten Facility Management		135,90		1'528,03			
391003	Interne Verrechnung Personalkosten Tiefbauamt		1'949,04		13'120,22			
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		590,00					
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		109'902,45		101'055,05		118'950,00	
424000	Benützungsgebühren und Dienstleistungen							2'400,00
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			17'806,35		11'408,72		30'000,00
426001	Rückerstattungen Personalkosten			16'760,35		8'400,91		21'500,00
426052	Rückerstattungen Verlustscheine Krankenkassenprämien			29'118,00		22'174,80		
429001	Eingang abgeschriebener Forderungen			90,00		201,00		
431000	Aktivierbare Eigenleistungen auf Sachanlagen					1'538,68		
439000	Übriger Ertrag					86,10		
440100	Zinsen Forderungen und Kontokorrente			157,20		1'732,60		
491000	IV Personalkosten			4'546,22		14'110,96		25'000,00
022	Allgemeine Dienste, übrige		12'202'733,94	8'898'928,40	12'982'241,23	9'736'155,52	12'745'196,35	8'724'841,25
0220	Stadtkanzlei		1'674'829,19	512'623,88	1'550'404,56	569'038,96	1'540'484,15	442'000,00
02200	Stadtkanzlei		1'674'829,19	512'623,88	1'550'404,56	569'038,96	1'540'484,15	442'000,00
103000	Stadtkanzlei		1'674'829,19	512'623,88	1'550'404,56	569'038,96	1'540'484,15	442'000,00
300000	Sitzungs- und Taggelder	K m	240,00					
300100	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	L s	5'595,00					
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	837'229,89		828'842,57		867'500,00	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	50'986,60		51'997,05		53'328,40	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	91'497,05		102'494,55		92'226,00	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	5'568,20		5'948,50		5'867,25	
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	14'589,25		14'658,25		14'889,90	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	8'105,40		9'788,05		8'272,60	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	K s	685,20		930,00		8'300,00	
309900	Übriger Personalaufwand	K s	4'990,60		3'999,60		5'000,00	
310000	Büromaterial	K s	42'955,28		27'143,95		35'000,00	
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m	488,60		1'144,10		1'000,00	
310200	Drucksachen, Publikationen	M m	3'485,19		5'512,35		7'000,00	
310300	Fachliteratur, Zeitschriften	K s	2'128,60		634,00		3'000,00	
310505	Gesundheit	M m	4'000,00		10'687,85		5'000,00	
310510	Verpflegung	M m	17'901,95		21'785,00		16'000,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	42'505,16		47'758,67		34'000,00	
313001	Telefongebühren	M m	290,20		372,75			
313002	Porto für Briefe und Pakete	M m	177'200,12		164'689,15		160'000,00	
313006	Postdienst (hausintern)	K s	46'795,65		51'239,40			
313200	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.	K m	36'864,50		23'805,90		30'000,00	
313700	Steuern und Abgaben	M w					1'500,00	
316000	Miete und Pacht Liegenschaften	K s			275,65			

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
316100	Mieten, Benützungskosten Mobilien	K s	4'671,00		5'459,75		5'200,00	
317000	Reisekosten und Spesen	K s	5'757,44		4'346,20		3'000,00	
319900	Übriger Betriebsaufwand	M m					3'000,00	
363607	Repräsentationen	K s	2'555,20		6'550,15		8'000,00	
363650	Mitglieder- + Verbandsbeiträge	K s	30'847,80		31'204,70		31'000,00	
363700	Beiträge an private Haushalte	M w	120,00		90,00		500,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		54'591,57		43'210,98		69'300,00	
391001	Interne Verrechnung Personalkosten Hochbauamt		4'559,35		2'465,06			
391002	Interne Verrechnung Personalkosten Facility Management				148,40			
391003	Interne Verrechnung Personalkosten Tiefbauamt		122,90		156,98			
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		2'955,60		265,00			
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		90'930,90		82'800,00		32'400,00	
394000	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		1'750,53					
395000	Interne Verrechnung von planmässigen und ausserplanmässigen Abschreibungen		81'864,46				40'200,00	
421000	Gebühren für Amtshandlungen			64'760,00		62'420,00		65'000,00
424000	Benützungsgebühren und Dienstleistungen			660,00		640,00		3'000,00
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			1'900,90		2'400,00		
426001	Rückerstattungen Personalkosten			47'348,95		11'619,17		5'000,00
430900	Übriger betrieblicher Ertrag					1'849,47		
431000	Aktivierbare Eigenleistungen auf Sachanlagen			10'441,99		12'159,86		
491000	IV Personalkosten			387'512,04		477'950,46		369'000,00
0221	Personaldienst		1'012'331,44	116'044,42	980'906,60	123'842,85	857'546,75	44'000,00
02210	Personaldienst		1'012'331,44	116'044,42	980'906,60	123'842,85	857'546,75	44'000,00
101000	Personaldienst		854'414,49	45'516,38	843'435,26	53'470,47	700'846,75	34'000,00
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	430'388,32		412'062,46		425'100,00	
302080	Leistungsprämien	K s	46'630,00		33'890,00		40'000,00	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	27'040,35		28'397,75		27'641,20	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	48'420,30		59'867,35		52'369,80	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	3'053,65		4'730,10		3'077,65	
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	7'640,95		7'897,70		7'687,50	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	4'381,95		5'266,00		4'270,60	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	K s	9'086,30		1'184,50		4'300,00	
309100	Personalwerbung	M s	4'943,40		5'286,05		5'400,00	
309900	Übriger Personalaufwand	K s	5'992,57		10'798,26		13'000,00	
310200	Drucksachen, Publikationen	M m	171,25		631,85			
310300	Fachliteratur, Zeitschriften	K s	851,60		854,45		200,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	19'959,43		6'153,05		21'000,00	
313002	Porto für Briefe und Pakete	M m	55,00		60,00		100,00	
313200	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.	K m	18'547,55		12'617,35		20'000,00	
317000	Reisekosten und Spesen	K s	2'994,15		1'414,80		2'000,00	
363600	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	M m	80,00					
363650	Mitglieder- + Verbandsbeiträge	K s	300,00		400,00		100,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		147'711,34		115'230,20		13'200,00	
391001	Interne Verrechnung Personalkosten Hochbauamt		11'048,95		36'854,05			
391002	Interne Verrechnung Personalkosten Facility Management		1'411,05		3'547,75			
391003	Interne Verrechnung Personalkosten Tiefbauamt		298,35		7'003,13			
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst		1'145,63		4'233,91			
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		2'297,70		7'916,90			
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		59'964,70		77'137,65		61'400,00	
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter							14'000,00
426001	Rückerstattungen Personalkosten			32'512,45		27'745,72		
439000	Übriger Ertrag			34,15				
491000	IV Personalkosten			12'969,78		25'724,75		20'000,00

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
101001	Lernende (Personaldienst)		157'916,95	70'528,04	137'471,34	70'372,38	156'700,00	10'000,00
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	115'544,83		101'627,72		124'000,00	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	5'490,95		2'314,15		9'500,00	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	284,90		109,50			
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	896,45		862,85		1'000,00	
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	1'527,30		643,55		1'000,00	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	1'259,75		1'405,30		1'200,00	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	K s	379,25		844,00		3'000,00	
309900	Übriger Personalaufwand	K s	2'612,84		2'214,42			
310400	Lehrmittel	M m			1'320,00			
313007	Lernende Ausbildung; Sachkosten	M m	27'253,40		21'021,05		15'000,00	
317000	Reisekosten und Spesen	K s	2'317,28		4'928,80		2'000,00	
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		350,00		180,00			
431000	Aktivierbare Eigenleistungen auf Sachanlagen			53,90				
491000	IV Personalkosten			70'474,14		70'372,38		10'000,00
0222	Hochbauamt		4'761'177,98	4'157'159,97	5'441'486,12	4'711'766,86	5'037'588,95	3'721'886,00
02220	Hochbauamt		1'959'596,52	1'412'435,48	2'466'624,20	1'710'147,76	1'506'722,95	249'500,00
300000	Bauadministration		573'914,97	242'516,00	942'470,82	170'091,15	95'000,00	249'500,00
300000	Sitzungs- und Taggelder	K m	552,20		418,60			
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	16'882,00		-16'882,00			
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	K s			1'420,00			
310200	Drucksachen, Publikationen	M m					1'000,00	
310300	Fachliteratur, Zeitschriften	K s			2'442,00		2'000,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s			4'199,37		10'000,00	
313060	Gebührenbelastungen anderer Gemeinwesen	L w	1'500,00		5'700,00		8'000,00	
313100	Planungen und Projektierungen Dritter	K s	5'438,85				40'000,00	
313200	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.	K m	11'053,60		9'095,75		30'000,00	
315800	Unterhalt immaterielle Anlagen	M m	269,25					
363650	Mitglieder- + Verbandsbeiträge	K s	200,00		870,00		4'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		202'714,53		13'458,75			
391001	Interne Verrechnung Personalkosten Hochbauamt		76'740,30		325'551,51			
391003	Interne Verrechnung Personalkosten Tiefbauamt				90,15			
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst		120,11		697,81			
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten				51'913,70			
397100	Umlage Personalkosten Hochbauamt		258'099,30		543'169,24			
397300	Umlage Personalkosten Tiefbauamt				35,04			
397400	Umlage Personalkosten Unterhaltsdienst		344,83		290,90			
421000	Gebühren für Amtshandlungen			237'109,50		162'985,95		240'000,00
424000	Benützungsgebühren und Dienstleistungen			3'606,50		6'955,20		6'000,00
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter							2'000,00
461000	Entschädigungen vom Bund							1'500,00
461100	Entschädigungen von Kantonen und Konkordaten			1'800,00		150,00		
390000	Hochbauamt		1'385'681,55	1'169'919,48	1'524'153,38	1'540'056,61	1'411'722,95	
300000	Sitzungs- und Taggelder	K m	12'700,00		8'700,00			
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	922'323,77		1'092'417,86		1'021'200,00	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	61'462,05		68'102,50		67'222,40	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	95'745,75		126'022,15		113'782,80	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	6'637,45		7'864,95		7'484,25	
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	17'093,70		19'323,80		18'696,55	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	9'244,25		12'780,25		10'386,95	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	K s	4'137,60		13'360,00		10'100,00	
309100	Personalwerbung	M s	27'698,30		50,00			
309900	Übriger Personalaufwand	K s	12'516,71		10'607,37		5'100,00	
310200	Drucksachen, Publikationen	M m	666,90		382,65			
310300	Fachliteratur, Zeitschriften	K s	365,55					
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	1'579,05		1'440,00			
313060	Gebührenbelastungen anderer Gemeinwesen	L w	4'850,00					

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
313100	Planungen und Projektierungen Dritter	K s	40'565,78					
313200	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.	K m	14'427,20		1'396,25			
317000	Reisekosten und Spesen	K s	4'705,25		4'430,60		2'300,00	
363200	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	M w			900,00			
363650	Mitglieder- + Verbandsbeiträge	K s	2'590,00		2'290,00		3'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		14'669,49		19'360,00		42'900,00	
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		131'702,75		134'725,00		109'550,00	
426001	Rückerstattungen Personalkosten					25'812,80		
491000	IV Personalkosten			463'598,59		530'784,23		
493000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten			360,00		155'015,00		
497000	Entlastung Umlage Personalkosten			705'960,89		828'444,58		
0221	Facility Management		2'801'581,46	2'744'724,49	2'974'861,92	3'001'619,10	3'530'866,00	3'472'386,00
391000	Facility Management		2'801'581,46	2'744'724,49	2'974'861,92	3'001'619,10	3'530'866,00	3'472'386,00
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	2'173'648,70		2'303'196,69		2'715'123,15	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	134'199,55		147'788,95		160'759,95	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	225'905,95		282'857,10		279'224,40	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	48'821,60		40'365,10		57'100,65	
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	37'418,40		41'252,90		44'723,35	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	20'987,90		27'896,30		24'874,50	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	K s	31'500,05		10'440,15		20'100,00	
309100	Personalwerbung	M s					2'000,00	
309900	Übriger Personalaufwand	K s	16'800,26		8'797,94		6'900,00	
310200	Drucksachen, Publikationen	M m					500,00	
310300	Fachliteratur, Zeitschriften	K s	20,00		66,00		300,00	
310510	Verpflegung	M m	240,65					
311200	Anschaffung Kleider, Wäsche, Vorhänge	M m	12'048,63		13'691,99		10'000,00	
313001	Telefongebühren	M m	2'270,65		2'198,75		2'500,00	
313006	Postdienst (hausintern)	K s					58'000,00	
313007	Lernende Ausbildung; Sachkosten	M m			1'282,35			
317000	Reisekosten und Spesen	K s	19'315,22		15'052,30		12'960,00	
363650	Mitglieder- + Verbandsbeiträge	K s	1'303,90		405,40			
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		19'000,00		20'570,00		59'400,00	
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		58'100,00		59'000,00		76'400,00	
424000	Benützungsgebühren und Dienstleistungen			33'933,50		33'911,40		33'200,00
426001	Rückerstattungen Personalkosten			21'508,65		25'677,30		80'000,00
447000	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV							31'380,00
491000	IV Personalkosten			1'938'630,22		2'201'095,72		3'327'806,00
493000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten					79'570,00		
497000	Entlastung Umlage Personalkosten			750'652,12		661'364,68		
0223	Tiefbauamt		2'142'402,42	2'117'297,62	2'231'630,78	2'320'664,21	2'322'045,25	2'345'505,25
02230	Tiefbauamt		1'016'303,12	917'967,23	1'039'209,79	1'025'710,75	1'070'287,20	1'086'747,20
392000	Tiefbauamt		1'016'303,12	917'967,23	1'039'209,79	1'025'710,75	1'070'287,20	1'086'747,20
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	752'874,45		718'140,02		767'760,00	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	48'208,95		47'340,85		49'651,85	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	84'135,00		93'371,80		86'658,00	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	5'355,00		5'442,55		5'500,45	
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	13'418,40		13'229,15		13'832,00	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	7'454,85		8'819,15		7'684,90	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	K s	1'470,00				7'800,00	
309100	Personalwerbung	M s			48'439,65		1'000,00	
309900	Übriger Personalaufwand	K s	3'064,44		1'914,57		2'000,00	
310200	Drucksachen, Publikationen	M m					500,00	
310300	Fachliteratur, Zeitschriften	K s					1'750,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s			5'000,00			
313001	Telefongebühren	M m	78,80		139,20			

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
313200	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.	K m					3'000,00	
317000	Reisekosten und Spesen	K s	2'475,52		1'431,50		1'000,00	
363650	Mitglieder- + Verbandsbeiträge	K s	7'235,40		8'161,35		7'500,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		16'897,31		14'520,00		36'300,00	
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		1'635,00		1'260,00			
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		72'000,00		72'000,00		78'350,00	
424000	Benützungsgebühren und Dienstleistungen			1'986,20		2'213,10		
426001	Rückerstattungen Personalkosten					280,00		
491000	IV Personalkosten			737'341,79		680'337,13		984'187,20
492000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten							22'250,00
493000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten					86'520,00		80'310,00
497000	Entlastung Umlage Personalkosten			178'639,24		256'360,52		
02231	Unterhaltungsdienst		1'126'099,30	1'199'330,39	1'192'420,99	1'294'953,46	1'251'758,05	1'258'758,05
393000	Unterhaltungsdienst		1'126'099,30	1'199'330,39	1'192'420,99	1'294'953,46	1'251'758,05	1'258'758,05
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	890'343,53		927'274,51		924'000,00	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	54'446,45		59'909,05		59'477,05	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	76'915,45		103'772,35		88'507,80	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	20'806,00		16'822,80		22'992,35	
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	15'208,35		16'713,25		16'633,75	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	8'449,60		11'192,85		9'297,10	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	K s	9'278,53		14'456,18		9'300,00	
309100	Personalwerbung	M s			50,00		1'000,00	
309900	Übriger Personalaufwand	K s	7'326,32		6'342,63		3'300,00	
310000	Büromaterial	K s	112,55		143,70		1'000,00	
310200	Drucksachen, Publikationen	M m	95,95				200,00	
310300	Fachliteratur, Zeitschriften	K s	110,00		110,00		200,00	
310510	Verpflegung	M m	1'370,90		1'688,95		2'500,00	
310600	Medizinisches Material	L w			540,40		1'500,00	
311000	Anschaffung Mobiliar	M s					2'000,00	
313001	Telefongebühren	M m	774,95		768,80		1'500,00	
313007	Lernende Ausbildung; Sachkosten	M m	75,00					
317000	Reisekosten und Spesen	K s	8'271,97		3'910,20		1'500,00	
317100	Exkursionen, Schulreisen und Lager	K s			1'834,00		2'000,00	
363650	Mitglieder- + Verbandsbeiträge	K s	215,40		216,20		800,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		1'000,00		1'210,00		3'300,00	
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten						900,00	
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		31'298,35		25'465,12		99'850,00	
424000	Benützungsgebühren und Dienstleistungen			57'434,35		53'712,60		47'000,00
424001	Dienstleistungen für Stadtwerke			25'605,55		26'629,25		36'000,00
425000	Verkäufe							1'000,00
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			1'757,40		20'909,80		7'000,00
426001	Rückerstattungen Personalkosten			28'111,45		5'906,40		5'000,00
491000	IV Personalkosten			696'129,94		827'382,35		1'140'508,05
492000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten					300,00		
493000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten			3'647,50		30'961,87		22'250,00
497000	Entlastung Umlage Personalkosten			386'644,20		329'151,19		
0227	Informatik allgemein		2'519'514,26	1'995'802,51	2'555'227,62	2'010'842,64	2'847'531,25	2'171'450,00
02270	Informatikdienst		2'519'514,26	1'995'802,51	2'555'227,62	2'010'842,64	2'847'531,25	2'171'450,00
106000	Informatik		2'519'514,26	1'995'802,51	2'555'227,62	2'010'842,64	2'847'531,25	2'171'450,00
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	718'646,34		724'277,92		755'200,00	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	45'467,45		47'057,40		49'136,10	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	78'096,35		92'425,20		88'466,40	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	5'063,45		5'489,15		5'471,70	

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	12'645,60		13'105,05		13'665,05	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	7'024,80		8'736,90		7'592,00	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	K s	10'558,00		12'618,00		7'600,00	
309100	Personalwerbung	M s					1'000,00	
309900	Übriger Personalaufwand	K s	2'682,49		1'876,85		8'100,00	
310000	Büromaterial	K s	7'948,76		331,36		4'500,00	
310300	Fachliteratur, Zeitschriften	K s	359,55		383,45		500,00	
310510	Verpflegung	M m					250,00	
311200	Anschaffung Kleider, Wäsche, Vorhänge	M m	827,60				900,00	
311300	Anschaffung Hardware	M m	69'169,29		56'387,39		56'000,00	
311800	Anschaffung von immateriellen Anlagen	M m	98'836,18		72'426,45		84'000,00	
311810	Anschaffung Software, Lizenzen Abraxas	L m	19'031,95		280,00		23'500,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	81'175,61		114'137,82		116'500,00	
313001	Telefongebühren	M m	38'134,45		34'136,40		38'100,00	
313004	Bank- und Postkontogebühren	L w	25,00		25,00			
313070	Nutzungsgebühren Internet und Datennetz	M s	60'548,51		49'639,68		63'600,00	
313071	Dienstleistungen Abraxas	M m	48'832,40		38'083,75		65'000,00	
313072	Nutzungsgebühren & Dienstleistungen GIS	M w	88'964,90		74'845,22		81'400,00	
313100	Planungen und Projektierungen Dritter	K s	5,55					
313200	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.	K m					5'000,00	
315100	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	4'254,36		3'174,36		4'500,00	
315300	Informatik-Unterhalt (Hardware)	M m	84'181,05		26'646,45		118'500,00	
315800	Unterhalt immaterielle Anlagen	M m	249'849,22		293'745,23		311'800,00	
315810	Unterhalt Software Abraxas	M m	433'304,85		479'655,94		462'100,00	
316000	Miete und Pacht Liegenschaften	K s	33'024,00		33'024,00		33'000,00	
316100	Mieten, Benützungskosten Mobilien	K s	19'988,45		20'256,25		22'000,00	
316902	Benützungskosten Datennetz	M m	30'854,45		28'108,98		31'700,00	
317000	Reisekosten und Spesen	K s	3'327,72		3'291,70		2'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		3'636,83		2'075,02		7'700,00	
391002	Interne Verrechnung Personalkosten Facility Management				61,29			
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		4'650,00		4'650,00		4'500,00	
394000	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		10'427,10		24'673,41		900,00	
395000	Interne Verrechnung von planmässigen und ausserplanmässigen Abschreibungen		247'972,00		289'602,00		373'350,00	
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			230'835,96		259'446,00		110'100,00
426001	Rückerstattungen Personalkosten			6'110,00		12'033,70		2'000,00
431000	Aktivierbare Eigenleistungen auf Sachanlagen			240,90		2'175,16		20'000,00
491000	IV Personalkosten			434'859,33		451'247,85		882'000,00
493000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten			1'323'756,32		1'285'939,93		1'157'350,00
0228	eGovernment		92'478,65		222'585,55		140'000,00	
02280	eGovernment		92'478,65		222'585,55		140'000,00	
106002	eGovernment		92'478,65		222'585,55		140'000,00	
363100	Beiträge an Kantone und Konkordate	M w	92'478,65		222'585,55		140'000,00	
029	Verwaltungsliegenschaften, übrige		474'382,67	20'274,30	458'848,51	26'649,18	397'957,00	8'860,00
0290	Rathaus		474'382,67	20'274,30	458'848,51	26'649,18	397'957,00	8'860,00
02900	Rathaus		474'382,67	20'274,30	458'848,51	26'649,18	397'957,00	8'860,00
303000	Verwaltungsliegenschaften Rathaus		474'382,67	20'274,30	458'848,51	26'649,18	397'957,00	8'860,00
310000	Büromaterial	K s			2'670,05			
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m	16'396,45		12'591,64		19'700,00	
310510	Verpflegung	M m			726,55			
311000	Anschaffung Mobiliar	M s	37'468,40		16'288,30		19'000,00	
311100	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	3'028,60		5'659,13		6'500,00	

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
312000	Energie Wasser	M w	97'554,05		101'870,57		66'000,00	
312020	Entsorgung	M m	5'370,90		7'520,70		8'000,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	18'459,50		16'529,40		13'400,00	
313082	Abwasser-Grundgebühren	L w	496,30		498,12			
313400	Sachversicherungsprämien	M w	4'752,10		4'923,79		5'000,00	
313700	Steuern und Abgaben	M w	2'775,60		4'248,20		2'310,00	
313701	Abwassergebühren	M w					500,00	
314400	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	M w	100'168,71		74'018,10		109'000,00	
315000	Unterhalt Mobiliar	M m	2'500,30		2'091,75		1'000,00	
315100	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	2'029,95		2'891,70		1'500,00	
316100	Mieten, Benützungskosten Mobilien	K s	14'305,80		13'574,80		14'500,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		18'739,10		2'095,44		128'587,00	
391001	Interne Verrechnung Personalkosten Hochbauamt		1'180,22		8'712,97			
391002	Interne Verrechnung Personalkosten Facility Management		91'775,15		113'639,39			
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst		23,38		1'125,28			
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten						2'960,00	
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten				14'415,00			
397100	Umlage Personalkosten Hochbauamt		18'397,11		17'317,45			
397200	Umlage Personalkosten Facility Management		38'893,93		34'971,09			
397400	Umlage Personalkosten Unterhaltsdienst		67,12		469,09			
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			800,00		887,00		800,00
431000	Aktivierbare Eigenleistungen auf Sachanlagen			13'114,30		20'602,18		
447000	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV			100,00		100,00		100,00
447200	Vergütung für Benützungen Liegenschaften VV			5'900,00		4'700,00		6'000,00
492000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten			360,00		360,00		1'960,00
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung		5'561'960,47	4'684'031,10	5'809'461,84	4'804'383,17	5'373'490,42	4'490'180,00
	Nettoergebnis					1'005'078,67		883'310,42
11	Öffentliche Sicherheit		375'738,00	26'540,00	382'325,00	33'520,00	367'200,00	22'000,00
	Nettoergebnis					348'805,00		345'200,00
111	Polizei		375'738,00	26'540,00	382'325,00	33'520,00	367'200,00	22'000,00
1110	Polizei		375'738,00	26'540,00	382'325,00	33'520,00	367'200,00	22'000,00
11100	Polizei		375'738,00	26'540,00	382'325,00	33'520,00	367'200,00	22'000,00
410000	Sicherheit Polizei		375'738,00	26'540,00	382'325,00	33'520,00	367'200,00	22'000,00
361210	Sicherheitsverbund Gossau	M w	375'738,00		382'325,00		367'200,00	
491000	IV Personalkosten			26'540,00		33'520,00		22'000,00
14	Allgemeines Rechtswesen		3'277'213,90	2'774'747,28	3'352'087,92	2'878'013,74	3'225'787,42	2'887'600,00
	Nettoergebnis					474'074,18		338'187,42
140	Allgemeines Rechtswesen		3'277'213,90	2'774'747,28	3'352'087,92	2'878'013,74	3'225'787,42	2'887'600,00
1400	Grundbuchamt		1'074'871,30	1'285'905,78	1'172'178,04	1'389'935,28	1'224'432,45	1'523'100,00
14000	Grundbuchamt		958'854,80	1'170'618,29	1'023'101,34	1'246'030,26	1'049'432,45	1'325'000,00
110000	Grundbuchamt		958'854,80	1'170'618,29	1'023'101,34	1'246'030,26	1'049'432,45	1'325'000,00
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	618'089,14		646'951,05		646'000,00	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	39'482,50		40'091,90		41'328,05	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	61'272,10		78'625,40		69'684,00	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	4'289,25		4'649,20		4'600,80	
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	11'147,25		11'164,60		11'494,00	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	6'192,45		7'444,70		6'385,60	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	K s	1'670,00		8'290,00		6'500,00	

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinfluss- barkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
309100	Personalwerbung	M s	100,00					
309900	Übriger Personalaufwand	K s	12'591,54		2'406,85		1'300,00	
310106	Haus- und Versicherungsnummern	L w	186,10					
310200	Drucksachen, Publikationen	M m	3'351,70		213,20		4'000,00	
310300	Fachliteratur, Zeitschriften	K s	3'573,15		943,00		3'000,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	3'791,85		33'798,27		25'000,00	
313004	Bank- und Postkontogebühren	L w	200,00		287,00			
313060	Gebührenbelastungen anderer Gemeinwesen	L w	5'454,60		2'349,50		13'000,00	
313700	Steuern und Abgaben	M w	134,80					
316000	Miete und Pacht Liegenschaften	K s	56'101,20		57'564,65		55'500,00	
317000	Reisekosten und Spesen	K s	3'838,32		2'882,05		3'200,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		14'488,85		15'548,69		41'200,00	
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten						540,00	
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		112'900,00		109'891,28		116'700,00	
421020	Gebühren Amtshandlungen GBA PSS 0 %			484'028,64		521'287,54		560'000,00
421021	Schätzungsgebühren GBA PSS 0 %			7'060,00		4'970,00		10'000,00
424020	Dienstleistungen GBA PSS 6.2 %			542'673,16		585'523,31		470'000,00
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			6'343,95				13'000,00
426001	Rückerstattungen Personalkosten			9'329,50		26'433,55		
426009	Rückerstattungen und Kostenb. GBA			2'665,30		2'180,10		
430900	Übriger betrieblicher Ertrag					1'017,54		
461110	Entschädigung GVA (befreite L.)			116'741,01		90'392,50		87'000,00
463200	Beiträge von Gemeinden und Zweckverbänden							170'000,00
491000	IV Personalkosten			1'776,73		14'225,72		15'000,00
14001	Amtliche Vermessung		116'016,50	115'287,49	149'076,70	143'905,02	175'000,00	198'100,00
110001	GBA amtliche Vermessung		116'016,50	115'287,49	149'076,70	143'905,02	175'000,00	198'100,00
310106	Haus- und Versicherungsnummern	L w	990,00		746,65		1'500,00	
313010	Dienstleistungen Grundbuchgeometer	M m	89'591,80		142'989,90		150'000,00	
313011	Unterhalt Vermessungswerk	M w	25'399,70		5'340,15		23'500,00	
313060	Gebührenbelastungen anderer Gemeinwesen	L w	35,00					
424020	Dienstleistungen GBA PSS 6.2 %					4'330,06		
424021	Nachführen von Gebäuden GBA PSS 0.1 %			72'357,67		88'197,66		120'000,00
424022	Vermarktungs- u. Vermessungskosten GBA PSS 0.1 %			25'386,64		50'103,03		50'000,00
424023	Gebühren Plan u. Datenausgaben GBA PSS 6.2 %			101,34		385,33		1'000,00
425010	Verkäufe Nummernschilder GBA PSS 2.1 %			764,34		888,94		1'000,00
461010	Entschädigungen vom Bund PSS 0 %			11'640,00				11'000,00
461120	Entschädigungen vom Kanton PSS 0%			5'037,50				15'100,00
1401	Einwohneramt		770'858,12	254'037,52	693'657,98	207'517,29	665'556,30	235'700,00
14010	Einwohneramt		770'858,12	254'037,52	693'657,98	207'517,29	665'556,30	235'700,00
115000	Einwohneramt		743'921,41	254'037,52	672'275,95	207'517,29	665'556,30	235'700,00
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	326'293,89		314'988,02		346'865,72	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	20'945,19		20'660,85		23'067,13	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	22'195,39		31'991,10		33'527,72	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	4'146,35		3'649,50		4'526,08	
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	5'841,59		5'747,25		6'594,15	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	3'245,11		3'831,35		3'718,50	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	K s	8'995,00		10'880,00		3'800,00	
309900	Übriger Personalaufwand	K s	2'652,49		1'856,80		1'552,00	
310000	Büromaterial	K s					100,00	
310200	Drucksachen, Publikationen	M m	4'592,30		534,85		200,00	
310300	Fachliteratur, Zeitschriften	K s					70,00	
311300	Anschaffung Hardware	M m					1'830,00	
313004	Bank- und Postkontogebühren	L w	2'137,82		1'671,20		1'200,00	
313007	Lernende Ausbildung; Sachkosten	M m			48,65			
313061	Gebührenbelastung Abfallmarken	M w	11'762,00		14'002,30		12'000,00	
313062	Identitätskarten	N n	42'630,00		37'555,00		45'000,00	

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
313063	Ausländerbewilligungen	N n	40'960,00		37'119,50		45'000,00	
313064	Heimatscheine	N n	31,10					
315300	Informatik-Unterhalt (Hardware)	M m	389,35				700,00	
317000	Reisekosten und Spesen	K s	2'444,17		2'035,45		1'455,00	
319900	Übriger Betriebsaufwand	M m			1'458,25			
363650	Mitglieder- + Verbandsbeiträge	K s	100,00		200,00			
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		13'589,36		19'540,25		31'200,00	
391001	Interne Verrechnung Personalkosten Hochbauamt		302,75					
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		230'667,55		164'505,63		103'150,00	
421000	Gebühren für Amtshandlungen			78,40				
421061	Gebühren für Abfallmarken			15'153,00		15'399,00		12'000,00
421062	Gebühren für Identitätskarten			42'735,00		36'925,00		45'000,00
421063	Gebühren für Ausländerbewilligungen			53'712,72		51'021,00		50'000,00
421065	Gebühren für Bescheinigungen/Bestätigungen Einwohneramt			27'998,66		30'569,85		26'000,00
421066	Beglaubigungen Einwohneramt			19'430,00		16'830,00		15'000,00
424000	Benützungsgebühren und Dienstleistungen			385,00		735,80		500,00
424065	Tageskarten 8.1%			65,00				
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			582,00				
427010	Ordnungsbussen			5'300,00		5'900,00		7'200,00
439000	Übriger Ertrag					60,00		
461320	Verwaltungskostenvergütung SVA			17'829,60		16'993,05		17'000,00
490000	Interne Verrechnung von Material- und Warenbezügen					150,00		
491000	IV Personalkosten			70'768,14		32'933,59		63'000,00
115002	Einwohneramt SVA		26'936,71		21'382,03			
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		26'936,71		21'382,03			
1402	Übriges Rechtswesen		551'519,19		587'226,86		550'000,00	
14020	Übriges Rechtswesen		551'519,19		587'226,86		550'000,00	
103002	Stadtkanzlei Rechtswesen		551'519,19		587'226,86		550'000,00	
361250	KESB Region Gossau	M w	551'519,19		587'226,86		550'000,00	
1406	Regionales Zivilstandsamt		183'212,44	179'512,90	204'710,86	196'971,55	200'904,52	183'800,00
14060	Zivilstandsamt		183'212,44	179'512,90	204'710,86	196'971,55	200'904,52	183'800,00
116000	EWA Zivilstandsamt		183'212,44	179'512,90	204'710,86	196'971,55	200'904,52	183'800,00
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	113'320,78		140'764,98		107'000,00	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	7'400,36		9'136,55		6'437,17	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	18'193,86		17'163,90		8'800,00	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	1'346,55		1'446,20		1'227,57	
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	2'042,56		2'540,80		1'162,28	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	1'134,64		1'693,90		840,00	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	K s	3'275,00		155,00		840,00	
309900	Übriger Personalaufwand	K s	110,00		806,18		348,00	
310000	Büromaterial	K s	2'084,00		932,00		2'025,50	
310200	Drucksachen, Publikationen	M m	1'095,30				520,00	
310300	Fachliteratur, Zeitschriften	K s	190,76		169,15		224,00	
311300	Anschaffung Hardware	M m					1'830,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	658,15		661,30		600,00	
313004	Bank- und Postkontogebühren	L w	1'000,00				1'200,00	
313033	Dolmetscherdienste	K s			753,55		1'000,00	
313060	Gebührenbelastungen anderer Gemeinwesen	L w	2'591,10		1'233,15		4'500,00	
315300	Informatik-Unterhalt (Hardware)	M m					300,00	
316900	Übrige Mieten und Benützungskosten	K s	10'000,00		12'000,00		10'100,00	
317000	Reisekosten und Spesen	K s	507,25		734,20		500,00	
319900	Übriger Betriebsaufwand	M m	6'050,00		6'100,00		7'500,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		6'212,13		2'420,00		32'400,00	

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinfluss- barkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		6'000,00		6'000,00		11'550,00	
421000	Gebühren für Amtshandlungen			61'781,90		58'855,14		70'000,00
421067	Gebühren für Auszüge/Bescheinigungen Zivilstandsamt			76'101,00		68'046,00		70'000,00
424040	Traulokale Gossau			3'930,00		5'250,00		6'100,00
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter					1'071,05		
461200	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden			37'700,00		37'400,00		37'700,00
491000	IV Personalkosten					26'349,36		
1407	Regionales Betriebsamt		696'752,85	1'055'291,08	694'314,18	1'083'589,62	584'894,15	945'000,00
14070	Betriebsamt		696'752,85	1'055'291,08	694'314,18	1'083'589,62	584'894,15	945'000,00
107000	Betriebsamt		696'752,85	1'055'291,08	694'314,18	1'083'589,62	584'894,15	945'000,00
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	340'220,62		309'142,51		356'000,00	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	18'399,40		17'546,20		23'272,40	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	27'202,30		26'462,60		31'713,00	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	3'218,35		2'367,85		3'691,45	
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	5'169,55		4'934,70		6'471,50	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	2'928,50		3'391,20		3'595,80	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	K s	1'080,00		3'515,00		3'600,00	
309100	Personalwerbung	M s	80,00		601,60			
309900	Übriger Personalaufwand	K s	1'641,42		1'473,28		900,00	
310200	Drucksachen, Publikationen	M m	228,30		342,70			
310300	Fachliteratur, Zeitschriften	K s	834,00		70,00		500,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	117'790,18		164'314,24		40'000,00	
313004	Bank- und Postkontogebühren	L w	860,83		659,92		1'000,00	
313060	Gebührenbelastungen anderer Gemeinwesen	L w	15'835,50		10'748,20		8'000,00	
313200	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.	K m			3'752,85			
317000	Reisekosten und Spesen	K s	1'402,04		1'109,00			
318100	Forderungsverluste	N n	187,62		627,65		1'000,00	
319000	Schadenersatzleistungen	N n			8'000,00			
363600	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	M m	1'650,00		400,00		400,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		30'479,09		32'285,08		31'200,00	
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten				900,00		900,00	
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		127'545,15		101'669,60		72'650,00	
421000	Gebühren für Amtshandlungen			812'765,85		825'286,35		780'000,00
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			191'639,52		210'815,60		150'000,00
426001	Rückerstattungen Personalkosten			49'381,45		31'898,30		
461200	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden					15'000,00		
463200	Beiträge von Gemeinden und Zweckverbänden							15'000,00
491000	IV Personalkosten			1'504,26		589,37		
15	Feuerwehr		1'673'935,57	1'673'935,57	1'713'994,75	1'713'994,75	1'580'580,00	1'580'580,00
150	Feuerwehr		1'673'935,57	1'673'935,57	1'713'994,75	1'713'994,75	1'580'580,00	1'580'580,00
1500	Feuerwehr		1'673'935,57	1'673'935,57	1'713'994,75	1'713'994,75	1'580'580,00	1'580'580,00
15000	Feuerwehr		1'673'935,57	1'673'935,57	1'713'994,75	1'713'994,75	1'580'580,00	1'580'580,00
410001	Sicherheit Feuerwehr		1'673'935,57	1'673'935,57	1'713'994,75	1'713'994,75	1'580'580,00	1'580'580,00
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m	108,80		110,40		1'000,00	
311100	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m					17'000,00	
312000	Energie Wasser	M w	49'223,55		51'075,30		40'000,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s			1'988,80			
313001	Telefongebühren	M m	401,25		169,55		1'130,00	
313014	Hydrantennetz	L w	169'516,00		133'984,15		108'000,00	
313015	Wasserbezugsorte	L w	1'077,00				1'000,00	

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
313082	Abwasser-Grundgebühren	L w	924,10		910,94			
313400	Sachversicherungsprämien	M w	4'581,65		4'464,55		4'300,00	
313700	Steuern und Abgaben	M w	24'836,40		22'704,15		3'500,00	
313701	Abwassergebühren	M w					960,00	
314400	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	M w	32'592,92		23'773,03		53'000,00	
315100	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	2'584,60		2'529,00			
315120	Unterhalt Feuerwehrantiquitäten	K s	16'365,63		4'477,90		15'100,00	
318100	Forderungsverluste	N n	16'713,15		18'295,20			
340900	Ausgleichszinsen Gemeindesteuern	N n	654,71		1'068,70		1'000,00	
351000	Einlagen in Spezialfinanzierungen EK	N n	288'791,50		318'042,67		232'040,00	
361260	Sicherheitsverbund Region Gossau	M w	689'472,00		702'734,00		689'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		2'867,02				36'000,00	
391001	Interne Verrechnung Personalkosten Hochbauamt				94,96			
391002	Interne Verrechnung Personalkosten Facility Management		2'431,73		8'843,48			
394000	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		14'962,56		62'896,97		21'750,00	
395000	Interne Verrechnung von planmässigen und ausserplanmässigen Abschreibungen		355'831,00		355'831,00		355'800,00	
420000	Ersatzabgaben			1'585'822,87		1'616'327,31		1'500'000,00
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			4'758,00		4'758,00		
440110	Verzugszinsen Feuerwehrrabgaben, Gemeindesteuern, Vergütungszinsen			3'882,90		6'016,64		3'000,00
447000	Pacht- und Mietzinsen Liegenschaften VV			47'580,00		47'580,00		47'580,00
447200	Vergütung für Benützungen Liegenschaften VV			1'200,00		1'200,00		
451800	Entnahmen aus Aufwertungsreserve (Spezialfinanzierungen)			30'691,80		30'691,80		30'000,00
494000	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand					7'421,00		
16	Verteidigung		235'073,00	208'808,25	361'054,17	178'854,68	199'923,00	
	Nettoergebnis					182'199,49		199'923,00
161	Militärische Verteidigung		9'977,38	150'000,00	7'523,88		2'500,00	
1610	Militär		9'977,38	150'000,00	7'523,88		2'500,00	
16100	Militär		9'977,38	150'000,00	7'523,88		2'500,00	
410002	Sicherheit Militär		9'977,38	150'000,00	7'523,88		2'500,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	1'030,90		1'012,60			
313400	Sachversicherungsprämien	M w	623,20		626,68			
361200	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	M m	7'108,15		4'899,85			
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		1'215,13		984,75		2'500,00	
439000	Übriger Ertrag			150'000,00				
162	Zivile Verteidigung		225'095,62	58'808,25	353'530,29	178'854,68	197'423,00	
1620	Zivilschutz		225'095,62	58'808,25	353'530,29	178'854,68	197'423,00	
16200	Zivilschutz		206'344,02	58'808,25	335'037,29	178'854,68	179'058,00	
410003	Sicherheit Zivilschutz		206'344,02	58'808,25	335'037,29	178'854,68	179'058,00	
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m			595,80			
311100	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m			18'623,70			
311200	Anschaffung Kleider, Wäsche, Vorhänge	M m			8'660,65			
312000	Energie Wasser	M w	22'494,35		38'577,10		25'000,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	14'243,30					
313001	Telefongebühren	M m	213,60		1'074,30		300,00	
313400	Sachversicherungsprämien	M w	9'689,15		9'812,41		6'500,00	
313700	Steuern und Abgaben	M w	835,60		835,60		1'000,00	
313701	Abwassergebühren	M w					1'000,00	
314400	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	M w	62'649,75		121'888,88		10'000,00	
315100	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m			930,35			

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
361210	Sicherheitsverbund Gossau	M w	90'720,00					
361260	Sicherheitsverbund Region Gossau	M w			129'451,00		126'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		4'198,51		123,38		9'258,00	
391001	Interne Verrechnung Personalkosten Hochbauamt		653,68		2'543,31			
391002	Interne Verrechnung Personalkosten Facility Management		373,03		1'168,14			
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst		273,05		752,67			
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter					6'886,20		
431000	Aktivierbare Eigenleistungen auf Sachanlagen					4'636,08		
450300	Entnahmen aus übrigen zweckgebundenen Fremdmitteln FK			52'308,25		160'832,40		
463000	Beiträge vom Bund			6'500,00		6'500,00		
16201	Gemeindeführungsorgan		18'751,60		18'493,00		18'365,00	
410004	Sicherheit Gemeindeführungsorgan		18'751,60		18'493,00		18'365,00	
361260	Sicherheitsverbund Region Gossau	M w	18'144,00		18'493,00		18'365,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		607,60					
2	Bildung		42'470'126,19	3'625'351,82	43'419'334,16	3'554'182,64	43'731'774,64	3'497'890,00
	Nettoergebnis					39'865'151,52		40'233'884,64
21	Obligatorische Schule		42'470'126,19	3'625'351,82	43'419'334,16	3'554'182,64	43'731'774,64	3'497'890,00
	Nettoergebnis					39'865'151,52		40'233'884,64
211	Eingangsstufe (Kindergarten)		2'477'022,59	67'078,80	2'638'903,55	64'374,25	2'657'665,00	81'300,00
2110	Kindergarten		2'477'022,59	67'078,80	2'638'903,55	64'374,25	2'657'665,00	81'300,00
21100	Kindergarten		2'477'022,59	67'078,80	2'638'903,55	64'374,25	2'657'665,00	81'300,00
202000	Kindergarten		2'477'022,59	67'078,80	2'638'903,55	64'374,25	2'657'665,00	81'300,00
300000	Sitzungs- und Taggelder	K m	320,00		375,00			
302000	Löhne der Lehrpersonen	N n	1'908'363,37		2'041'552,60		2'056'100,00	
302070	Treueprämien	N n					2'700,00	
302080	Leistungsprämien	K s	2'500,00		1'600,00		4'500,00	
302090	Übrige Löhne und Stellvertretungen	N n	121'393,95		130'303,35		107'000,00	
302091	Funktionszulage	M w	1'898,85		2'003,30		1'500,00	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	122'997,70		132'179,95		139'000,00	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	180'807,65		193'581,35		207'600,00	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	15'287,05		17'478,40		16'600,00	
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	34'853,55		37'301,04		31'700,00	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	17'889,35		23'305,50		24'200,00	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	K s	2'851,00		2'636,50		6'300,00	
309100	Personalwerbung	M s	193,90				250,00	
309900	Übriger Personalaufwand	K s	4'669,35		1'769,00		4'500,00	
310301	Lehrerbibliothek	M s	592,87		470,15		1'000,00	
310400	Lehrmittel	M m	44'005,24		42'867,58		44'520,00	
311000	Anschaffung Mobiliar	M s	189,65		465,00		2'125,00	
311100	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	8'758,87		1'243,65		2'125,00	
313001	Telefongebühren	M m	1'004,40		1'474,10		700,00	
315000	Unterhalt Mobiliar	M m					1'420,00	
315100	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	115,60		182,40		1'420,00	
316000	Miete und Pacht Liegenschaften	K s			470,00			
317000	Reisekosten und Spesen	K s	3'756,00		4'813,20		2'405,00	
317100	Exkursionen, Schulreisen und Lager	K s	302,60		312,20			
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		3'449,24		21,08			

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
391002	Interne Verrechnung Personalkosten Facility Management				2'498,20			
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		822,40					
426001	Rückerstattungen Personalkosten			62'641,90		57'334,35		78'800,00
461100	Entschädigungen von Kantonen und Konkordaten			4'436,90		2'904,50		2'500,00
461200	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden					4'135,40		
212	Primarstufe		8'148'221,51	91'433,70	8'532'287,40	96'235,00	8'465'480,00	99'000,00
2120	Primarstufe		8'148'221,51	91'433,70	8'532'287,40	96'235,00	8'465'480,00	99'000,00
21200	Primarstufe		8'148'221,51	91'433,70	8'532'287,40	96'235,00	8'465'480,00	99'000,00
203000	Primarstufe		8'148'221,51	91'433,70	8'532'287,40	96'235,00	8'465'480,00	99'000,00
300000	Sitzungs- und Taggelder	K m	320,00		320,00			
302000	Löhne der Lehrpersonen	N n	6'017'734,88		6'370'488,99		6'329'800,00	
302070	Treueprämien	N n					8'400,00	
302080	Leistungsprämien	K s	7'004,90		12'100,00		13'300,00	
302090	Übrige Löhne und Stellvertretungen	N n	318'867,30		301'290,35		250'000,00	
302091	Funktionszulage	M w	6'217,85		5'998,80		7'000,00	
303001	Schularzt Löhne	M w	2'769,90					
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	395'867,00		420'859,65		422'900,00	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	602'167,95		631'790,70		634'400,00	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	48'316,60		53'516,55		46'300,00	
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	111'239,65		118'093,13		95'800,00	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	61'055,60		77'135,50		72'700,00	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	K s	22'499,35		8'826,85		21'900,00	
309100	Personalwerbung	M s	487,85		994,50		1'000,00	
309900	Übriger Personalaufwand	K s	20'887,23		16'988,70		38'900,00	
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m			38,65			
310301	Lehrerbibliothek	M s	3'875,05		3'445,14		4'000,00	
310400	Lehrmittel	M m	316'144,67		298'445,03		316'280,00	
310510	Verpflegung	M m	78,35					
311000	Anschaffung Mobiliar	M s	2'659,80		1'294,51		3'500,00	
311100	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	26'543,71		16'248,00		14'490,00	
313001	Telefongebühren	M m	3'696,80		3'951,70		3'400,00	
315000	Unterhalt Mobiliar	M m					3'000,00	
315100	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	8'468,05		8'665,05		5'000,00	
316000	Miete und Pacht Liegenschaften	K s			8'700,00		8'700,00	
317000	Reisekosten und Spesen	K s	13'045,40		16'309,50		10'760,00	
317100	Exkursionen, Schulreisen und Lager	K s	5'240,10					
361200	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	M m	152'913,60		155'014,70		153'950,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		119,92					
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten				1'771,40			
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			4'436,55		5'330,50		4'500,00
426001	Rückerstattungen Personalkosten			75'624,95		86'945,60		85'000,00
439000	Übriger Ertrag					200,00		
461100	Entschädigungen von Kantonen und Konkordaten			11'372,20		3'758,90		9'500,00
213	Oberstufe		6'644'682,93	151'644,20	6'530'508,10	86'695,60	6'605'995,00	86'900,00
2130	Oberstufe		6'644'682,93	151'644,20	6'530'508,10	86'695,60	6'605'995,00	86'900,00
21300	Oberstufe		6'644'682,93	151'644,20	6'530'508,10	86'695,60	6'605'995,00	86'900,00
204000	Oberstufe		6'644'682,93	151'644,20	6'530'508,10	86'695,60	6'605'995,00	86'900,00
300000	Sitzungs- und Taggelder	K m	860,00		160,00			
302000	Löhne der Lehrpersonen	N n	4'843'966,54		4'844'353,51		4'874'200,00	
302070	Treueprämien	N n					7'700,00	
302080	Leistungsprämien	K s	750,00		2'000,00		11'000,00	

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinfluss- barkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
302090	Übrige Löhne und Stellvertretungen	N n	233'797,95		166'222,85		178'400,00	
302091	Funktionszulage	M w	29'933,05		30'738,90		20'900,00	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	321'527,50		322'541,80		325'900,00	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	555'518,45		504'429,05		539'800,00	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	38'341,50		41'435,65		35'600,00	
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	90'045,00		89'789,17		73'800,00	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	48'987,10		59'170,45		56'000,00	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	K s	22'567,15		9'650,40		9'200,00	
309100	Personalwerbung	M s	1'764,75		97,30		1'000,00	
309900	Übriger Personalaufwand	K s	20'070,31		15'484,05		25'100,00	
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m			195,80			
310300	Fachliteratur, Zeitschriften	K s	167,35					
310301	Lehrerbibliothek	M s	1'538,40		2'223,30		4'300,00	
310400	Lehrmittel	M m	354'681,07		296'137,66		355'200,00	
310510	Verpflegung	M m	68,25					
311000	Anschaffung Mobiliar	M s	1'320,00		2'759,90		7'500,00	
311100	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	28'176,64		5'651,63		42'000,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	13'684,85		4'273,00		8'000,00	
313001	Telefongebühren	M m	4'331,70		5'452,70		3'600,00	
313200	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.	K m	9'527,45		9'425,20		12'000,00	
315000	Unterhalt Mobiliar	M m					2'500,00	
315100	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	4'717,25		10'685,81		2'600,00	
316000	Miete und Pacht Liegenschaften	K s	600,00		600,00			
317000	Reisekosten und Spesen	K s	11'946,75		15'820,55		9'695,00	
317100	Exkursionen, Schulreisen und Lager	K s	5'658,35					
341900	Kursverluste Fremdwährungen				34,46			
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		60,31		77,00			
391001	Interne Verrechnung Personalkosten Hochbauamt		75,26					
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst				33,60			
394000	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand				7'149,36			
395000	Interne Verrechnung von planmässigen und ausserplanmässigen Abschreibungen				83'915,00			
425000	Verkäufe			6'737,50		5'792,50		5'500,00
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			6'179,40		41'078,50		7'400,00
426001	Rückerstattungen Personalkosten			115'872,70		22'500,65		59'000,00
439000	Übriger Ertrag			200,00				
461100	Entschädigungen von Kantonen und Konkordaten			22'654,60		17'323,95		15'000,00
214	Musikschulen		684'385,49		689'497,83		690'000,00	
2140	Musikschule Fürstenland		684'385,49		689'497,83		690'000,00	
21400	Musikschule Fürstenland		684'385,49		689'497,83		690'000,00	
206000	Musikschule Fürstenland		684'385,49		689'497,83		690'000,00	
363610	Musikschule Fürstenland	M s	635'316,10		660'483,55		690'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		49'069,39		27'183,46			
391001	Interne Verrechnung Personalkosten Hochbauamt				203,38			
391002	Interne Verrechnung Personalkosten Facility Management				1'627,44			
217	Schulliegenschaften		5'719'818,00	148'999,60	5'701'274,29	214'208,03	5'965'218,00	230'590,00
2170	Schulliegenschaften		5'579'544,57	131'771,20	5'648'858,27	196'979,63	5'891'668,00	212'170,00
21700	Schulliegenschaften		5'579'544,57	131'771,20	5'648'858,27	196'979,63	5'891'668,00	212'170,00
302000	Schulliegenschaften		5'579'544,57	131'771,20	5'648'858,27	196'979,63	5'891'668,00	212'170,00
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m	103'806,07		114'458,96		109'700,00	
310102	Treibstoff	L s	1'025,30		1'336,24			
310510	Verpflegung	M m	260,60					

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
311000	Anschaffung Mobiliar	M s	44'332,55		87'780,80		131'750,00	
311100	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	94'019,15		78'190,10		133'200,00	
312000	Energie Wasser	M w	545'429,25		529'568,70		462'250,00	
312020	Entsorgung	M m	26'768,07		22'110,30		21'350,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	57'299,17		68'569,50		5'000,00	
313001	Telefongebühren	M m	480,05		480,50			
313082	Abwasser-Grundgebühren	L w	13'871,60		13'534,67			
313200	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.	K m	969,30		416,20			
313400	Sachversicherungsprämien	M w	59'249,30		61'761,13		46'705,00	
313700	Steuern und Abgaben	M w	16'879,05		17'983,20		16'575,00	
313701	Abwassergebühren	M w					12'270,00	
314000	Unterhalt an Grundstücken	M m					3'000,00	
314400	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	M w	526'281,20		557'322,21		722'120,00	
315000	Unterhalt Mobiliar	M m	18'260,00		15'673,17		11'100,00	
315100	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	62'857,95		53'075,37		45'400,00	
316000	Miete und Pacht Liegenschaften	K s	94'154,55		77'755,93		87'514,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		44'147,83		193,44		1'743'494,00	
391001	Interne Verrechnung Personalkosten Hochbauamt		3'053,21		27'042,74			
391002	Interne Verrechnung Personalkosten Facility Management		1'032'020,56		1'073'422,64			
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst				43,09			
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		278'000,00		278'000,00		281'240,00	
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		12'000,00		47'760,00			
394000	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		83'264,77		168'667,76		104'000,00	
395000	Interne Verrechnung von planmässigen und ausserplanmässigen Abschreibungen		1'980'155,00		1'979'723,00		1'955'000,00	
397100	Umlage Personalkosten Hochbauamt		43'594,00		43'638,37			
397200	Umlage Personalkosten Facility Management		437'366,04		330'332,29			
397400	Umlage Personalkosten Unterhaltsdienst				17,96			
424000	Benützungsgebühren und Dienstleistungen			1'135,75				
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			1'428,15		34'509,90		44'280,00
427000	Bussen			200,00				550,00
431000	Aktivierbare Eigenleistungen auf Sachanlagen			66'980,90		44'997,73		27'800,00
443200	Vergütung für Benützungen Liegenschaften FV			133,00				
447000	Pacht- und Mietzinsen Liegenschaften VV			17'790,00		11'270,00		32'540,00
447200	Vergütung für Benützungen Liegenschaften VV			42'833,40		43'612,00		45'000,00
492000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten			1'270,00		62'590,00		62'000,00
2171	Schulamt		140'273,43	17'228,40	52'416,02	17'228,40	73'550,00	18'420,00
21710	Merkurstrasse 12		140'273,43	17'228,40	52'416,02	17'228,40	73'550,00	18'420,00
302001	Schulliegenschaften Schulamt		140'273,43	17'228,40	52'416,02	17'228,40	73'550,00	18'420,00
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m			1'318,55		2'000,00	
310102	Treibstoff	L s			157,00			
311000	Anschaffung Mobiliar	M s			4'971,50		9'500,00	
311100	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	2'351,25					
312000	Energie Wasser	M w	18'574,10		15'680,30		12'000,00	
312020	Entsorgung	M m	759,30		866,35		1'000,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	303,70		732,35			
313082	Abwasser-Grundgebühren	L w	91,10		91,45			
313400	Sachversicherungsprämien	M w	993,80		1'022,13		1'100,00	
313700	Steuern und Abgaben	M w	228,00		228,00		250,00	
313701	Abwassergebühren	M w					100,00	
314400	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	M w	6'357,10		12'802,43		6'000,00	
315000	Unterhalt Mobiliar	M m	547,10				500,00	
315100	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	255,70		210,05		500,00	
316100	Mieten, Benützungskosten Mobilien	K s	252,00					
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		50'486,00				40'600,00	

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinfluss- barkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
391002	Interne Verrechnung Personalkosten Facility Management		8'741,67		8'668,34			
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten				3'000,00			
397100	Umlage Personalkosten Hochbauamt		46'627,93					
397200	Umlage Personalkosten Facility Management		3'704,68		2'667,57			
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			720,00		720,00		720,00
447000	Pacht- und Mietzinsen Liegenschaften VV			13'508,40		13'508,40		14'700,00
447200	Vergütung für Benützungen Liegenschaften VV			3'000,00		3'000,00		3'000,00
218	Tagesbetreuung		1'038'166,52	381'086,50	1'260'587,77	570'120,80	1'137'838,15	387'800,00
2180	Tagesstrukturen		1'038'166,52	381'086,50	1'260'587,77	570'120,80	1'137'838,15	387'800,00
21800	Tagesstrukturen		1'038'166,52	381'086,50	1'260'587,77	570'120,80	1'137'838,15	387'800,00
206001	Schulische Zusatzangebote Tagesstrukturen		1'038'166,52	381'086,50	1'260'587,77	570'120,80	1'137'838,15	387'800,00
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	578'258,34		661'140,79		600'600,00	
302080	Leistungsprämien	K s			700,00			
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	38'338,90		42'322,90		37'356,70	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	64'562,30		80'464,75		58'819,05	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	4'558,85		5'116,10		4'440,95	
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	10'689,45		11'925,25		10'544,55	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	6'037,30		8'068,50		5'976,90	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	K s	9'632,20		1'900,00		6'000,00	
309100	Personalwerbung	M s	231,55				300,00	
309900	Übriger Personalaufwand	K s	14'152,47		4'300,90		2'000,00	
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m	9'000,45		5'667,15		9'600,00	
310200	Drucksachen, Publikationen	M m	632,70		616,15		500,00	
310500	Lebensmittel	M m	8'426,40		8'877,70		7'500,00	
310510	Verpflegung	M m	161'826,00		187'342,45		175'000,00	
310600	Medizinisches Material	L w					200,00	
311000	Anschaffung Mobiliar	M s	1'258,10		1'088,32		2'000,00	
311100	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	545,80		1'163,00		500,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s			1'115,55			
313001	Telefongebühren	M m	557,50		671,75			
315100	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	589,75					
316000	Miete und Pacht Liegenschaften	K s	59'636,40		65'879,20		64'240,00	
317000	Reisekosten und Spesen	K s	6'717,09		3'598,30		2'510,00	
363712	Familien für Kinderbetreuung	M w	50'608,33		93'359,56		47'800,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		8'185,08		3'292,10		36'100,00	
391002	Interne Verrechnung Personalkosten Facility Management		2'296,06		9'947,35			
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		1'425,50		62'030,00		62'000,00	
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten						3'850,00	
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			328'527,63		453'744,65		330'000,00
426001	Rückerstattungen Personalkosten					9'696,55		10'000,00
463000	Beiträge vom Bund					6'814,98		
463100	Beiträge von Kanton und Konkordaten			50'608,33		93'359,56		47'800,00
491000	IV Personalkosten			1'950,54		6'505,06		
219	Obligatorische Schule, übrige		17'757'829,15	2'785'109,02	18'066'275,22	2'522'548,96	18'209'578,49	2'612'300,00
2190	Schulleitung, Schulverwaltung		1'679'716,03	230'207,01	1'856'554,62	113'248,19	1'838'885,69	126'800,00
21900	Schulleitung		923'639,83	-27,65	1'071'208,71		1'021'150,00	
200001	Schulführung Schulleitung		923'639,83	-27,65	1'071'208,71		1'021'150,00	
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	700'730,44		840'972,93		815'000,00	
302000	Löhne der Lehrpersonen	N n			3'919,80			
302080	Leistungsprämien	K s					1'500,00	
302090	Übrige Löhne und Stellvertretungen	N n	34'099,00		3'674,25			

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
302091	Funktionszulage	M w	1'750,00		3'000,00		3'000,00	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	46'875,10		54'508,50		57'450,00	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	93'902,35		112'057,80		109'400,00	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	5'513,65		6'889,95		5'400,00	
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	13'258,25		15'296,97		11'200,00	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	7'365,90		10'197,95		8'500,00	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	K s	6'403,75		5'748,05		7'700,00	
309900	Übriger Personalaufwand	K s	289,90				1'000,00	
313001	Telefongebühren	M m	10,00					
317000	Reisekosten und Spesen	K s	929,06		1'159,70		1'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		12'512,43		13'782,81			
426001	Rückerstattungen Personalkosten			-27,65				
21901	Schulamt		756'076,20	230'234,66	785'345,91	113'248,19	817'735,69	126'800,00
200002	Schulführung Schulamt		756'076,20	230'234,66	785'345,91	113'248,19	817'735,69	126'800,00
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	525'396,85		526'381,96		593'186,44	
302080	Leistungsprämien	K s	2'800,00		1'600,00		1'000,00	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	32'886,25		34'150,05		38'145,15	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	54'302,95		62'601,60		66'120,40	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	3'833,75		4'021,10		4'274,50	
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	9'269,30		9'596,25		10'626,85	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	5'318,30		6'398,75		5'932,35	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	K s			54,05		6'000,00	
309900	Übriger Personalaufwand	K s	5'867,23		3'283,57		2'800,00	
310000	Büromaterial	K s	2'883,75		3'391,75		3'500,00	
310200	Drucksachen, Publikationen	M m			356,75		2'300,00	
310300	Fachliteratur, Zeitschriften	K s	1'397,00		1'428,00		1'550,00	
310505	Gesundheit	M m			4'000,00			
311000	Anschaffung Mobiliar	M s			49,95			
313000	Dienstleistungen Dritter	M s			3'467,40		10'000,00	
313002	Porto für Briefe und Pakete	M m	3'291,32		467,68			
315100	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	290,80		419,28		500,00	
317000	Reisekosten und Spesen	K s	2'357,76		3'832,80		1'000,00	
363650	Mitglieder- + Verbandsbeiträge	K s			64,85			
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		20'204,19		15'869,00		30'000,00	
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		580,00		300,00		2'300,00	
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		85'396,75		103'611,12		38'500,00	
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			4'628,15		555,00		4'300,00
426001	Rückerstattungen Personalkosten			86'460,50		35'000,00		50'000,00
491000	IV Personalkosten			139'146,01		77'693,19		72'500,00
2191	Informatik Schule		969'528,08	36'715,88	1'049'565,39	40'019,97	946'040,00	
21910	Schulinformatik		969'528,08	36'715,88	1'049'565,39	40'019,97	946'040,00	
106001	Informatik Schule		969'528,08	36'715,88	1'049'565,39	40'019,97	946'040,00	
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	85'323,92		38'945,88		95'000,00	
302000	Löhne der Lehrpersonen	N n			458,20			
302090	Übrige Löhne und Stellvertretungen	N n			1'136,75			
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	5'363,75		2'623,80		6'100,00	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	8'127,35		3'909,55		8'600,00	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	665,50		332,15		700,00	
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	1'491,90		729,79		1'040,00	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	828,75		472,75		1'000,00	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	K s	5'500,00		-750,00		11'100,00	
310000	Büromaterial	K s			360,70		1'000,00	
310400	Lehrmittel	M m	2'173,50					
311300	Anschaffung Hardware	M m	94'865,15		53'343,24		73'000,00	
311800	Anschaffung von immateriellen Anlagen	M m	38'870,50		46'911,56		61'000,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	44'683,51		22'214,60		52'500,00	

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
313001	Telefongebühren	M m	300,00		3'411,35		4'000,00	
313070	Nutzungsgebühren Internet und Datennetz	M s	50'674,60		50'862,75		49'500,00	
315300	Informatik-Unterhalt (Hardware)	M m	27'168,55		10'201,35		10'000,00	
315800	Unterhalt immaterielle Anlagen	M m	94'681,45		149'572,40		150'300,00	
315810	Unterhalt Software Abraxas	M m			512,50			
316100	Mieten, Benützungskosten Mobilien	K s	40'245,25		41'127,10		43'200,00	
316902	Benützungskosten Datennetz	M m	4'038,40		7'898,60		13'000,00	
318000	Wertberichtigungen auf Forderungen	N n			90,00			
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		235'974,00		244'145,25		140'000,00	
394000	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand				29'131,12			
395000	Interne Verrechnung von planmässigen und ausserplanmässigen Abschreibungen		228'552,00		341'924,00		225'000,00	
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			2'825,00		7'421,45		
426001	Rückerstattungen Personalkosten			2'448,60				
493000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten			31'442,28		32'598,52		
2192	Volksschule Sonstiges		5'974'109,37	2'298'246,31	5'972'873,88	2'164'313,60	6'006'402,80	2'356'500,00
21920	Schulanlässe		139'928,51	2'569,30	113'282,74	2'694,00	153'900,00	2'000,00
206006	Schulanlässe		139'928,51	2'569,30	113'282,74	2'694,00	153'900,00	2'000,00
317100	Exkursionen, Schulreisen und Lager	K s	139'746,45		37'170,19		153'900,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		182,06					
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten				76'112,55			
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			2'569,30		2'694,00		2'000,00
21921	Schulreisen		19'444,05	110,00	21'373,70		28'200,00	1'500,00
206002	Schul. Zusatzangebote Schulreisen		19'444,05	110,00	21'373,70		28'200,00	1'500,00
317000	Reisekosten und Spesen	K s	-,05		-,10			
317100	Exkursionen, Schulreisen und Lager	K s	19'444,10		21'373,80		28'200,00	
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			110,00				1'500,00
21922	Projektwochen		108'034,91	3'872,05	135'800,26	235,00	102'200,00	10'000,00
206003	Schul. Zusatzangebote Projektwochen		108'034,91	3'872,05	135'800,26	235,00	102'200,00	10'000,00
310400	Lehrmittel	M m			805,45			
317100	Exkursionen, Schulreisen und Lager	K s	108'034,91		134'994,81		102'200,00	
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			3'872,05		235,00		10'000,00
21923	Sportwochen		304'405,39	137'756,40	264'704,38	149'970,20	269'650,00	131'000,00
206004	Schul. Zusatzangebote Sportwochen		304'405,39	137'756,40	264'704,38	149'970,20	269'650,00	131'000,00
317100	Exkursionen, Schulreisen und Lager	K s	304'405,39		264'704,38		269'650,00	
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			109'262,00		117'727,00		106'000,00
463000	Beiträge vom Bund			28'494,40		32'243,20		25'000,00
21924	Schülertransporte		141'956,55		134'099,05		145'000,00	
206005	Schul. Zusatzangebote Schülertransporte		141'956,55		134'099,05		145'000,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	141'956,55		134'099,05		145'000,00	
21925	Schulgelder an		2'362'018,40	2'028'334,27	2'382'310,65	1'918'856,00	2'429'720,00	2'111'000,00
203001	Primarstufe Schulgelder		61'035,00	65,00	92'356,75		51'980,00	
361200	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	M m	61'035,00		92'356,75		51'980,00	
461200	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden			65,00				

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
204001	Oberstufe Schulgelder		2'270'719,70	1'900'395,01	2'263'741,65	1'849'106,94	2'358'740,00	2'083'400,00
361200	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	M m	2'270'719,70		2'263'741,65		2'358'740,00	
461200	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden			1'900'395,01		1'849'106,94		2'083'400,00
205001	Kleinklassen Schulgelder		30'263,70	127'874,26	26'212,25	69'749,06	19'000,00	27'600,00
361200	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	M m	30'263,70		26'212,25		19'000,00	
461100	Entschädigungen von Kantonen und Konkordaten					1'376,95		
461200	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden			127'874,26		68'372,11		27'600,00
21926	Sonderschulbeitrag an Kanton		1'653'331,70		1'716'664,95		1'560'000,00	
213001	Sonderschulbeitrag		1'653'331,70		1'716'664,95		1'560'000,00	
361102	Sonderschulbeitrag	N n	1'653'331,70		1'716'664,95		1'560'000,00	
21927	Schulsozialarbeit		432'403,26	116'092,14	445'786,80	83'623,00	512'597,80	90'000,00
505000	Schulsozialarbeit		432'403,26	116'092,14	445'786,80	83'623,00	512'597,80	90'000,00
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	328'595,34		329'233,40		333'600,00	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	20'894,50		20'956,85		21'686,80	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	37'093,20		41'947,60		38'214,00	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	2'326,10		2'441,75		2'414,75	
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	5'888,35		5'854,95		6'031,45	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	3'271,80		3'903,45		3'350,80	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	K s	4'949,15		4'160,00		5'300,00	
309900	Übriger Personalaufwand	K s	2'602,49		1'443,72			
310000	Büromaterial	K s	1'228,35		485,55		800,00	
310200	Drucksachen, Publikationen	M m	422,40		555,95		200,00	
310300	Fachliteratur, Zeitschriften	K s	86,50				400,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	5'783,50		113,50			
313001	Telefongebühren	M m	1'009,60		917,85		1'000,00	
316000	Miete und Pacht Liegenschaften	K s	1'536,00		1'536,00		1'600,00	
317000	Reisekosten und Spesen	K s	2'850,67		1'679,55		1'400,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		9'944,15		11'779,81		34'800,00	
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		100,00					
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten				15'000,00		61'800,00	
397500	Umlage Personalkosten Sozialamt		3'821,16		3'776,87			
426001	Rückerstattungen Personalkosten			114'572,29		83'289,60		90'000,00
491000	IV Personalkosten			1'519,85		333,40		
21928	Schulpsychologischer Dienst		145'778,20		155'040,40		146'085,00	
205002	Schulpsychologischer Dienst		145'778,20		155'040,40		146'085,00	
363100	Beiträge an Kantone und Konkordate	M w	145'778,20		155'040,40		146'085,00	
21929	Übriger Schulbetriebsaufwand		666'808,40	9'512,15	603'810,95	8'935,40	659'050,00	11'000,00
206500	Schul. Zusatzangebote übriger Schulaufwand		666'808,40	9'512,15	223'810,95	8'935,40	229'050,00	11'000,00
310400	Lehrmittel	M m	865,70		725,15			
310510	Verpflegung	M m	33'265,95		25'944,25		29'000,00	
310600	Medizinisches Material	L w	10'942,70		5'038,75		3'500,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	9'023,10				1'000,00	
313001	Telefongebühren	M m					4'000,00	
313031	Dienstleistungen Stadtbibliothek	M s	85'770,00		65'310,00		71'000,00	
313032	Alarmer	N n	15'172,70		15'177,20		15'500,00	
313033	Dolmetscherdienste	K s	12'398,55		19'781,80		9'000,00	
313034	Schulentwicklung	K s	51'384,20		49'127,25		50'000,00	
313200	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.	K m	11'690,85		5'214,05		5'000,00	
313405	Schülerversicherungen	M w	2'472,00		2'472,00		2'500,00	
315100	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	10,75					

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
363600	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	M m	25'586,30		26'850,00		33'000,00	
363602	Standortbeitrag Gymnasium Friedberg	K s	400'000,00					
363650	Mitglieder- + Verbandsbeiträge	K s	8'175,60		6'736,80		5'550,00	
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		50,00		1'433,70			
425000	Verkäufe			9'293,65		7'281,40		11'000,00
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			118,50		1'654,00		
427010	Ordnungsbussen			100,00				
213002	Beiträge Gymn. Friedberg				380'000,00		430'000,00	
363602	Standortbeitrag Gymnasium Friedberg	K s			380'000,00		430'000,00	
2193	Sonderpädagogische Massnahmen		3'903'209,37	134'654,75	4'044'381,75	102'333,20	3'863'600,00	129'000,00
21930	Kleinklassen		1'202'294,58	25'430,00	1'112'286,87		1'243'300,00	16'000,00
205003	Sonderpäd. Massnahmen Kleinklassen		1'202'294,58	25'430,00	1'112'286,87		1'243'300,00	16'000,00
302000	Löhne der Lehrpersonen	N n	985'260,95		910'201,29		1'016'600,00	
302080	Leistungsprämien	K s	250,00				2'300,00	
302090	Übrige Löhne und Stellvertretungen	N n	23'934,35		19'475,40		20'000,00	
302091	Funktionszulage	M w	999,60		333,20		1'500,00	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	64'976,70		59'321,50		66'600,00	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	84'121,25		81'605,10		93'600,00	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	7'969,60		7'759,30		7'300,00	
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	18'113,10		16'620,81		15'100,00	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	10'033,90		11'064,85		11'400,00	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	K s	505,00		110,00			
309900	Übriger Personalaufwand	K s	40,00					
310400	Lehrmittel	M m	4'467,24		4'527,27		7'000,00	
313001	Telefongebühren	M m	638,40		527,90		650,00	
317000	Reisekosten und Spesen	K s	984,49		740,25		1'250,00	
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			25'430,00				15'000,00
426001	Rückerstattungen Personalkosten							1'000,00
21931	Einschulungsjahr		365'369,48	7'795,95	357'123,25		379'450,00	6'000,00
205004	Sonderpäd. Massnahmen Einschulungsjahr		365'369,48	7'795,95	357'123,25		379'450,00	6'000,00
302000	Löhne der Lehrpersonen	N n	293'697,83		288'535,19		300'000,00	
302080	Leistungsprämien	K s	1'000,00		500,00		700,00	
302090	Übrige Löhne und Stellvertretungen	N n	598,80		472,80		1'000,00	
302091	Funktionszulage	M w	586,95				1'000,00	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	16'911,10		18'737,70		19'400,00	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	37'867,80		33'514,25		41'800,00	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	2'341,45		2'440,70		2'100,00	
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	4'965,70		5'211,36		4'400,00	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	2'916,40		3'474,30		3'300,00	
310400	Lehrmittel	M m	3'445,90		3'636,95		5'300,00	
311100	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	418,80					
313001	Telefongebühren	M m	170,00		240,00		120,00	
317000	Reisekosten und Spesen	K s	448,75		360,00		330,00	
426001	Rückerstattungen Personalkosten			4'686,50				3'000,00
461100	Entschädigungen von Kantonen und Konkordaten			3'109,45				3'000,00
21932	Fördernde Massnahmen		2'335'545,31	101'428,80	2'574'971,63	102'333,20	2'240'850,00	107'000,00
205005	Sonderpäd. Massnahmen Fördernde Massnahmen		2'335'545,31	101'428,80	2'574'971,63	102'333,20	2'240'850,00	107'000,00
302000	Löhne der Lehrpersonen	N n	1'819'522,36		1'956'428,36		1'808'100,00	
302080	Leistungsprämien	K s			1'600,00		3'600,00	
302090	Übrige Löhne und Stellvertretungen	N n	86'438,29		135'752,70		10'000,00	
302091	Funktionszulage	M w	1'419,45		2'003,90		2'000,00	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	120'311,70		131'681,90		119'300,00	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	170'725,60		196'204,05		172'200,00	

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	14'809,20		17'145,95		12'500,00	
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	33'680,75		37'022,06		25'900,00	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	18'738,70		24'771,35		19'600,00	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	K s	5'521,00		7'199,00		2'500,00	
309100	Personalwerbung	M s			64,85			
309900	Übriger Personalaufwand	K s	281,40		369,80			
310400	Lehrmittel	M m	20'193,04		15'904,66		17'600,00	
311000	Anschaffung Mobiliar	M s			199,00		1'000,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	7'404,00		9'314,75		7'000,00	
313001	Telefongebühren	M m	1'121,40		1'135,50		1'100,00	
315000	Unterhalt Mobiliar	M m					1'000,00	
317000	Reisekosten und Spesen	K s	3'169,32		3'609,20		2'450,00	
361200	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	M m	32'209,10		34'564,60		35'000,00	
426001	Rückerstattungen Personalkosten			6'446,50		9'990,85		15'000,00
429000	Übrige Entgelte			85,00				
461100	Entschädigungen von Kantonen und Konkordaten			32'245,80		35'562,05		12'000,00
461200	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden			62'651,50		56'780,30		80'000,00
2199	Finanzbedarf		5'231'266,30	85'285,07	5'142'899,58	102'634,00	5'554'650,00	
21990	Schulgemeinde Andwil-Arnegg		5'231'266,30	85'285,07	5'142'899,58	102'634,00	5'554'650,00	
213004	Beiträge Schulgemeinde Andwil Arnegg		5'231'266,30	85'285,07	5'142'899,58	102'634,00	5'554'650,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	4'476,30					
362500	Finanzbedarf der Schulgemeinden	N n	5'226'790,00		5'142'899,58		5'554'650,00	
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			80'808,77				
447201	Nutzungsentschädigung Turnhalle Andwil			4'476,30				
461200	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden					102'634,00		
3	Kultur, Sport und Freizeit		7'234'228,87	2'149'264,46	6'854'383,01	2'795'989,06	6'842'177,10	2'726'632,00
	Nettoergebnis					4'058'393,95		4'115'545,10
31	Kulturerbe		15'000,00		15'000,00		15'000,00	
	Nettoergebnis					15'000,00		15'000,00
312	Denkmalpflege und Heimatschutz		15'000,00		15'000,00		15'000,00	
3120	Denkmalpflege und Heimatschutz		15'000,00		15'000,00		15'000,00	
31200	Denkmalpflege und Heimatschutz		15'000,00		15'000,00		15'000,00	
126000	Kultur; Beiträge		15'000,00		15'000,00		15'000,00	
363600	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	M m	15'000,00		15'000,00		15'000,00	
32	Kultur, übrige		3'203'707,58	580'807,75	3'157'928,31	1'391'640,15	3'306'476,00	1'102'275,00
	Nettoergebnis					1'766'288,16		2'204'201,00
321	Bibliotheken		747'724,50	2'072,55	881'613,36		744'900,00	
3210	Stadtbibliothek, Ludothek		747'724,50	2'072,55	881'613,36		744'900,00	
32100	Stadtbibliothek, Ludothek		747'724,50	2'072,55	881'613,36		744'900,00	
126001	Kultur; Stadtbibliothek / Ludothek		747'724,50	2'072,55	881'613,36		744'900,00	
312000	Energie Wasser	M w					2'100,00	
316000	Miete und Pacht Liegenschaften	K s	239'076,00		242'248,75		239'200,00	
319900	Übriger Betriebsaufwand	M m	10'048,50		3'344,45		6'000,00	
363600	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	M m	498'600,00		630'587,20		497'600,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten				5'432,96			
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			2'072,55				

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
329	Kultur, übrige		2'455'983,08	578'735,20	2'276'314,95	1'391'640,15	2'561'576,00	1'102'275,00
3290	Kulturförderung		1'022'054,78	250'053,80	1'599'839,25	1'022'075,20	1'284'500,00	720'000,00
32900	Kulturförderung		739'095,73	165'153,80	460'588,73	653,75	493'000,00	
126003	Kultur; Kulturförderung		739'095,73	165'153,80	460'588,73	653,75	493'000,00	
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	3'500,00		875,00			
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	159,35					
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	25,20					
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	53,40					
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	35,00					
310000	Büromaterial	K s	9,55					
310200	Drucksachen, Publikationen	M m	7'032,40		5'956,90		7'000,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	185'398,26		4'368,50		15'000,00	
313004	Bank- und Postkontogebühren	L w	476,88					
313090	Dienstleistungen Freiwilligenarbeit	K s	4'827,88		4'056,00		5'000,00	
313200	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.	K m			505,70			
317000	Reisekosten und Spesen	K s			117,00			
319900	Übriger Betriebsaufwand	M m			2'479,00			
363200	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	M w	15'000,00		15'000,00		7'500,00	
363500	Beiträge an private Unternehmen	M w	152'000,00		151'137,70		152'100,00	
363600	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	M m	114'569,95		61'587,80		66'000,00	
363601	Beiträge an Vereine	K s	143'425,75		163'216,00		175'000,00	
363605	Beiträge an Fachgeschäfte	K s	23'500,00		3'500,00		3'500,00	
363606	Beiträge an Jugendförderung	K s	890,00		625,00		5'500,00	
363650	Mitglieder- + Verbandsbeiträge	K s			160,00			
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		57'051,15		1'880,36		36'000,00	
391001	Interne Verrechnung Personalkosten Hochbauamt		467,75		759,62			
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst		919,71		5'670,15			
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		28'993,50		37'382,75		20'400,00	
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		760,00		1'311,25			
425000	Verkäufe			151'018,15				
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			14'135,65		653,75		
32901	Bundesfeier		15'654,49		42'079,32		40'500,00	
126004	Kultur; Bundesfeier		15'654,49		42'079,32		40'500,00	
310200	Drucksachen, Publikationen	M m	1'213,20		1'809,55		2'000,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	10'701,90		21'077,95		14'500,00	
363200	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	M w			10'000,00		10'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		3'739,39		5'179,78		10'000,00	
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst				1'472,24			
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten				2'539,80		4'000,00	
32902	Willkommen in Gossau		15'361,00		9'357,04		21'000,00	
126005	Kultur; Willkommen in Gossau		15'361,00		9'357,04		21'000,00	
310200	Drucksachen, Publikationen	M m	1'301,00				1'000,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	14'060,00		7'728,00		16'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten				1'629,04		4'000,00	
32903	Gossauer Preis		31'818,36	5'000,00	1'297,20	297,20		
126006	Kultur; Gossauer Preis		31'818,36	5'000,00	1'297,20	297,20		
310200	Drucksachen, Publikationen	M m	156,15					
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	27'931,60		1'297,20			

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		3'730,61					
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter					297,20		
450200	Entnahmen aus Legaten und Stiftungen FK			5'000,00				
32904	Vereinsempfänge		1'622,65				3'000,00	
126007	Kultur; Vereinsempfänge		1'622,65				3'000,00	
310510	Verpflegung	M m	586,65					
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	220,00				2'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		320,00					
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten						1'000,00	
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		496,00					
32905	Jungbürgerfeiern		3'005,00					
126008	Kultur; Jungbürgerfeier		3'005,00					
310200	Drucksachen, Publikationen	M m	613,90					
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	2'391,10					
32906	Jubilarentag		5'437,40		4'832,80		7'000,00	
126009	Kultur; Jubilarentag		5'437,40		4'832,80		7'000,00	
310200	Drucksachen, Publikationen	M m	608,50		664,80		1'000,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	4'828,90		4'168,00		4'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten						2'000,00	
32907	Jubiläum Gossau		210'060,15	79'900,00	1'081'684,16	1'021'124,25	720'000,00	720'000,00
126010	Kultur; Jubiläum Gossau		210'060,15	79'900,00	1'081'187,64	1'021'124,25	720'000,00	720'000,00
310200	Drucksachen, Publikationen	M m			91,90			
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	181'850,20		1'027'163,51		690'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		27'646,15		35'109,29		30'000,00	
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst		463,80		11'979,54			
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		100,00		6'843,40			
424000	Benützungsgebühren und Dienstleistungen					66'044,50		
425000	Verkäufe					125'803,75		
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			79'900,00		102'460,00		
489400	Entnahmen aus Ausgleichsreserve					720'000,00		720'000,00
492000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten					6'816,00		
126011	Kultur; Stadtführungen				496,52			
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten				496,52			
3291	Kulturliegenschaften		1'433'928,30	328'681,40	676'475,70	369'564,95	1'277'076,00	382'275,00
32910	Fürstenlandsaal		1'222'975,59	244'005,95	505'045,72	269'938,85	1'124'389,00	287'930,00
303001	Verwaltungsliegenschaften Fürstenlandsaal		1'222'975,59	244'005,95	505'045,72	269'938,85	1'124'389,00	287'930,00
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m	11'530,20		12'375,24		12'000,00	
310200	Drucksachen, Publikationen	M m					500,00	
310500	Lebensmittel	M m	233,70		233,95		200,00	
311000	Anschaffung Mobiliar	M s	980,57		749,50		3'000,00	
311100	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	9'370,95		14'428,20		3'000,00	
312000	Energie Wasser	M w	137'772,55		102'964,58		105'000,00	
312020	Entsorgung	M m	1'099,90		1'356,70		1'500,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	349,80				2'500,00	
313082	Abwasser-Grundgebühren	L w	572,70		574,83			
313400	Sachversicherungsprämien	M w	10'887,10		11'228,25		10'900,00	
313700	Steuern und Abgaben	M w	1'178,00		1'178,00		1'200,00	
313701	Abwassergebühren	M w					600,00	

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
314400	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	M w	105'746,28		25'984,77		82'000,00	
315000	Unterhalt Mobiliar	M m	1'008,50		1'679,25		5'000,00	
315100	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	1'305,46		1'881,30		3'000,00	
316100	Mieten, Benützungskosten Mobilien	K s	9'122,15		9'988,45		7'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		39'815,10				289'889,00	
391001	Interne Verrechnung Personalkosten Hochbauamt		1'163,51		4'945,20			
391002	Interne Verrechnung Personalkosten Facility Management		176'387,29		211'183,57			
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst				293,11			
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		257,50					
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten				19'665,00			
394000	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		24'276,05		887,25		19'800,00	
395000	Interne Verrechnung von planmässigen und ausserplanmässigen Abschreibungen		577'319,00		10'414,00		577'300,00	
397100	Umlage Personalkosten Hochbauamt		37'847,08		7'923,30			
397200	Umlage Personalkosten Facility Management		74'752,20		64'989,08			
397400	Umlage Personalkosten Unterhaltsdienst				122,19			
424000	Benützungsgebühren und Dienstleistungen			22'544,20		20'741,40		40'000,00
425000	Verkäufe			1'074,55		1'358,75		100,00
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			1'462,30		1'819,10		4'000,00
447000	Pacht- und Mietzinsen Liegenschaften VV			18'390,00		17'690,00		17'690,00
447200	Vergütung für Benützungen Liegenschaften VV			91'144,60		115'621,30		130'000,00
491000	IV Personalkosten			9'580,00				8'000,00
492000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten			99'314,30		112'708,30		88'140,00
493000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten			496,00				
32911	Mehrzweckgebäude Arnegg		29'338,88	17'168,80	49'337,40	22'415,00	29'937,00	8'540,00
303002	Verwaltungsliegenschaften MZG Arnegg		29'338,88	17'168,80	49'337,40	22'415,00	29'937,00	8'540,00
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m	92,80		674,90		300,00	
311000	Anschaffung Mobiliar	M s					500,00	
312000	Energie Wasser	M w	10'542,15		21'907,90		10'500,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	700,05					
313082	Abwasser-Grundgebühren	L w	107,10		107,50			
313400	Sachversicherungsprämien	M w	1'237,90		1'270,72		1'310,00	
313700	Steuern und Abgaben	M w	345,00		345,00		700,00	
313701	Abwassergebühren	M w					110,00	
314400	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	M w	5'773,54		11'715,70		7'000,00	
315000	Unterhalt Mobiliar	M m					500,00	
363200	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	M w	4'000,00		4'000,00		4'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten						5'017,00	
391001	Interne Verrechnung Personalkosten Hochbauamt				110,00			
391002	Interne Verrechnung Personalkosten Facility Management		4'593,60		6'904,63			
397100	Umlage Personalkosten Hochbauamt				176,24			
397200	Umlage Personalkosten Facility Management		1'946,74		2'124,81			
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			9'435,75		12'107,00		1'200,00
447000	Pacht- und Mietzinsen Liegenschaften VV			3'115,00		5'340,00		5'340,00
447200	Vergütung für Benützungen Liegenschaften VV			4'618,05		4'928,00		2'000,00
492000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten					40,00		
32912	Markthalle		129'864,56	21'868,80	71'461,90	26'359,60	53'576,00	20'800,00
303003	Verwaltungsliegenschaften Markthalle		129'864,56	21'868,80	71'461,90	26'359,60	53'576,00	20'800,00
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m					500,00	
311100	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m					500,00	
312000	Energie Wasser	M w	7'720,55		10'494,15		8'600,00	
313400	Sachversicherungsprämien	M w	742,70		749,97		750,00	
313701	Abwassergebühren	M w					100,00	
314400	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	M w	2'911,64		8'000,38		5'600,00	

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
315100	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	219,70				500,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		1'961,13				1'526,00	
391001	Interne Verrechnung Personalkosten Hochbauamt				230,33			
391002	Interne Verrechnung Personalkosten Facility Management		1'710,38		5'785,93			
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst		17,68		709,89			
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		1'000,00		4'480,00			
394000	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		4'478,92		3'027,75			
395000	Interne Verrechnung von planmässigen und ausserplanmässigen Abschreibungen		106'515,00		35'538,00		35'500,00	
397100	Umlage Personalkosten Hochbauamt		1'811,26		369,03			
397200	Umlage Personalkosten Facility Management		724,85		1'780,54			
397400	Umlage Personalkosten Unterhaltsdienst		50,75		295,93			
424000	Benützungsgebühren und Dienstleistungen			400,00		200,00		
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			668,80		1'365,10		
447200	Vergütung für Benützungen Liegenschaften VV			18'650,00		20'450,00		10'000,00
490000	Interne Verrechnung von Material- und Warenbezügen					49,50		
492000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten			2'150,00		4'295,00		10'800,00
32913	Bundwiese		3'987,04	3'730,00	9'232,88	9'479,85	15'169,00	11'000,00
303004	Verwaltungsliegenschaften Bundwiese		3'987,04	3'730,00	9'232,88	9'479,85	15'169,00	11'000,00
314000	Unterhalt an Grundstücken	M m					8'000,00	
314310	Unterhalt Sportplätze, -anlagen	M m			1'939,75			
314400	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	M w			883,00			
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		655,93				7'169,00	
391002	Interne Verrechnung Personalkosten Facility Management		1'211,77		1'961,51			
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		1'000,00		3'845,00			
397100	Umlage Personalkosten Hochbauamt		605,80					
397200	Umlage Personalkosten Facility Management		513,54		603,62			
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter					969,85		
447200	Vergütung für Benützungen Liegenschaften VV			2'830,00		7'080,00		6'000,00
492000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten			900,00		1'430,00		
493000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten							5'000,00
32914	Musikschulzentrum		47'762,23	41'907,85	41'397,80	41'371,65	54'005,00	54'005,00
303005	Verwaltungsliegenschaften Musikschulzentrum		47'762,23	41'907,85	41'397,80	41'371,65	54'005,00	54'005,00
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m	578,30		1'006,95		900,00	
311000	Anschaffung Mobiliar	M s					250,00	
311100	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m					250,00	
312000	Energie Wasser	M w	14'177,65		14'460,35		11'500,00	
312020	Entsorgung	M m					300,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	152,90		294,50			
313070	Nutzungsgebühren Internet und Datennetz	M s			1'794,30			
313082	Abwasser-Grundgebühren	L w	178,85		179,53			
313100	Planungen und Projektierungen Dritter	K s			3'361,70			
313400	Sachversicherungsprämien	M w	1'354,50		1'392,49		1'450,00	
313700	Steuern und Abgaben	M w	1'991,65		204,00		210,00	
313701	Abwassergebühren	M w					180,00	
314400	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	M w	8'264,52		2'469,80		12'000,00	
315000	Unterhalt Mobiliar	M m			203,23		300,00	
315100	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m			148,00		500,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten				23,40		26'165,00	

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinfluss- barkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
391002	Interne Verrechnung Personalkosten Facility Management		14'794,16		12'098,81			
397100	Umlage Personalkosten Hochbauamt				37,49			
397200	Umlage Personalkosten Facility Management		6'269,70		3'723,25			
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			41'907,85		41'171,65		54'005,00
447200	Vergütung für Benützungen Liegenschaften VV					200,00		
34	Sport und Freizeit		4'015'521,29	1'568'456,71	3'681'454,70	1'404'348,91	3'520'701,10	1'624'357,00
	Nettoergebnis					2'277'105,79		1'896'344,10
341	Sport		3'866'107,32	1'568'709,09	3'459'573,45	1'401'630,12	3'268'262,10	1'613'640,00
3410	Sport		327'381,66	19'842,02	326'040,62	1'000,00	370'816,10	
34100	Sport		327'381,66	19'842,02	326'040,62	1'000,00	370'816,10	
211000	Sport		327'381,66	19'842,02	326'040,62	1'000,00	370'816,10	
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	108'285,20		92'521,65		99'920,00	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	4'866,60		4'715,20		4'728,65	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	2'561,40		3'006,00		2'633,40	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	733,15		751,55		720,10	
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	1'536,30		1'490,85		1'495,50	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	1'016,20		1'195,30		998,45	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	K s	273,80					
309900	Übriger Personalaufwand	K s	560,71		436,24		1'500,00	
310000	Büromaterial	K s	249,45		165,25		500,00	
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m			300,25		600,00	
310200	Drucksachen, Publikationen	M m					2'000,00	
311100	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m					1'000,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	11'994,20		8'285,80		8'500,00	
313001	Telefongebühren	M m	149,10		148,45		350,00	
313090	Dienstleistungen Freiwilligenarbeit	K s	7'241,82		4'056,75		5'000,00	
313200	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.	K m			30'808,50		38'500,00	
316100	Mieten, Benützungskosten Mobilien	K s					30,00	
317000	Reisekosten und Spesen	K s	4'589,77		2'709,15		2'000,00	
361200	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	M m	5'000,00		5'000,00		5'000,00	
363600	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	M m	91'268,00		139'779,51		125'940,00	
363601	Beiträge an Vereine	K s	68'350,33		17'400,00		32'850,00	
363606	Beiträge an Jugendförderung	K s	1'000,00					
363650	Mitglieder- + Verbandsbeiträge	K s	1'792,40		1'797,20		2'050,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		3'184,65		2'967,77		11'600,00	
391001	Interne Verrechnung Personalkosten Hochbauamt				717,38			
391003	Interne Verrechnung Personalkosten Tiefbauamt		46,09		536,29			
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		4'176,00		300,00		2'300,00	
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		7'282,75		6'000,00		20'600,00	
397500	Umlage Personalkosten Sozialamt		1'223,74		951,53			
431000	Aktivierbare Eigenleistungen auf Sachanlagen			1'352,67				
439000	Übriger Ertrag			1'000,00		1'000,00		
491000	IV Personalkosten			17'489,35				
3411	Sportanlagen		588'102,67	122'259,55	542'909,52	174'256,55	514'123,00	268'600,00
34110	Sportanlagen		588'102,67	122'259,55	542'909,52	174'256,55	514'123,00	268'600,00
306000	Sportanlagen		588'102,67	122'259,55	542'909,52	174'256,55	514'123,00	18'600,00
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m	7'234,25		3'225,50		10'000,00	
310102	Treibstoff	L s	5'291,88		8'615,85		8'000,00	
311000	Anschaffung Mobiliar	M s					500,00	
311100	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	60,30				2'000,00	
312000	Energie Wasser	M w	27'895,90		13'288,90		28'000,00	

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
312020	Entsorgung	M m	18'374,95		33'845,30		25'000,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	23'206,95		9'691,30		18'500,00	
313002	Porto für Briefe und Pakete	M m			5'278,84			
313082	Abwasser-Grundgebühren	L w	13'458,35		12'609,80			
313400	Sachversicherungsprämien	M w	1'596,45		1'529,25		1'700,00	
313700	Steuern und Abgaben	M w	3'095,60		3'038,00		3'100,00	
313701	Abwassergebühren	M w					13'500,00	
314310	Unterhalt Sportplätze, -anlagen	M m	88'036,56		54'303,59		49'000,00	
314400	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	M w	49'071,85		3'212,15		5'000,00	
315000	Unterhalt Mobiliar	M m					1'000,00	
315100	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	18'414,45		27'897,95		18'000,00	
316100	Mieten, Benützungskosten Mobilien	K s			10'095,00		8'820,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		58'128,75		255,00		149'003,00	
391001	Interne Verrechnung Personalkosten Hochbauamt		888,73		460,05			
391002	Interne Verrechnung Personalkosten Facility Management		61'585,54		129'619,16			
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		90,00					
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		8'000,00		56'280,00			
394000	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		4'966,02		10'098,56		78'000,00	
395000	Interne Verrechnung von planmässigen und ausserplanmässigen Abschreibungen		118'099,00		118'531,00		95'000,00	
397100	Umlage Personalkosten Hochbauamt		54'507,45		1'145,66			
397200	Umlage Personalkosten Facility Management		26'099,69		39'888,66			
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			1'082,45		548,15		4'000,00
431000	Aktivierbare Eigenleistungen auf Sachanlagen			106'347,10		166'278,40		
447000	Pacht- und Mietzinsen Liegenschaften VV			7'380,00		1'800,00		7'200,00
447200	Vergütung für Benützungen Liegenschaften VV			7'450,00		5'630,00		7'000,00
492000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten							400,00
306005	Sport- und Fussballplätze Sportanlage Buechenwald (ab 01.01.2025 Sportwelt)							250'000,00
431000	Aktivierbare Eigenleistungen auf Sachanlagen							250'000,00
3412	Sportliegenschaften		2'950'622,99	1'426'607,52	2'590'623,31	1'226'373,57	2'383'323,00	1'345'040,00
34120	Freibad		730'372,96	380'249,25	602'240,52	162'187,00	471'714,00	451'800,00
301001	Sportanlagen Bäder Freibad (ab 01.01.2025 Sportwelt)		730'372,96	380'249,25	602'240,52	162'187,00	471'714,00	451'800,00
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	281'235,66		95'949,47			
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	16'423,80		5'066,75			
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	19'280,20		3'203,60			
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	5'673,05		1'607,05			
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	4'637,65		1'475,20			
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	2'463,75		1'151,35			
309900	Übriger Personalaufwand	K s	330,36		138,12			
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m	23'897,41		18'985,84		15'000,00	
310200	Drucksachen, Publikationen	M m					300,00	
310510	Verpflegung	M m	374,55					
310600	Medizinisches Material	L w	198,20		33,00		400,00	
311000	Anschaffung Mobiliar	M s	5'606,46		4'046,40			
311100	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	262,00		52,70		3'300,00	
312000	Energie Wasser	M w	108'123,40		107'398,95		80'000,00	
312020	Entsorgung	M m	3'588,40		703,00			
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	7'766,70		5'770,70		6'900,00	
313004	Bank- und Postkontogebühren	L w	1'074,07		871,50		200,00	
313082	Abwasser-Grundgebühren	L w	1'749,15		1'733,75			
313200	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.	K m	503,50					
313400	Sachversicherungsprämien	M w	1'296,05		454,90		1'350,00	
313700	Steuern und Abgaben	M w	1'011,65		1'155,70		650,00	
313701	Abwassergebühren	M w					1'800,00	

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinfluss- barkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
314310	Unterhalt Sportplätze, -anlagen	M m	2'145,30					
314400	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	M w	44'864,73		23'051,64		43'100,00	
315000	Unterhalt Mobiliar	M m	600,00		600,00		2'500,00	
315100	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	13'173,80		12'738,63		5'000,00	
316000	Miete und Pacht Liegenschaften	K s	269,25		270,25			
316100	Mieten, Benützungskosten Mobilien	K s	2'573,25		1'916,95		2'500,00	
317000	Reisekosten und Spesen	K s	1'263,66				840,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		49'607,18				212'874,00	
391001	Interne Verrechnung Personalkosten Hochbauamt		255,85		71,65			
391002	Interne Verrechnung Personalkosten Facility Management		56'940,30		143'866,82			
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		3'000,00		22'485,00			
394000	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand				8'090,62			
395000	Interne Verrechnung von planmässigen und ausserplanmässigen Abschreibungen				94'963,00		95'000,00	
397100	Umlage Personalkosten Hochbauamt		46'052,57		114,79			
397200	Umlage Personalkosten Facility Management		24'131,06		44'273,19			
424030	Eintrittsgebühren Hallenbad 3.7%			1'255,46				
424031	Eintrittsgebühren Freibad 3.7%			188'789,23		119'415,85		190'000,00
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			3'377,25				3'200,00
426001	Rückerstattungen Personalkosten			782,40				
431000	Aktivierbare Eigenleistungen auf Sachanlagen			267,33				250'000,00
447000	Pacht- und Mietzinsen Liegenschaften VV			8'643,00				8'600,00
447001	Pacht- und Mietzinsen Liegenschaften VV Freibad					6'000,00		
447211	Benützunggebühren Freibad			3'386,00				
491000	IV Personalkosten			173'121,58		34'319,15		
492000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten			627,00		2'452,00		
34121	Hallenbad		1'109'563,03	549'444,67	969'272,69	544'076,72	889'887,00	414'000,00
301002	Sportanlagen Bäder Hallenbad alt (ab 01.01.2025 Sportwelt)		1'109'563,03	549'444,67	969'272,69	544'076,72	889'887,00	414'000,00
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	123'743,05					
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	6'776,05					
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	13'957,80					
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	2'589,35					
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	1'884,65					
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	1'047,20					
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m	33'673,14		24'880,30		18'600,00	
310200	Drucksachen, Publikationen	M m					500,00	
310500	Lebensmittel	M m	8'311,45		7'281,15		4'000,00	
310510	Verpflegung	M m	1'113,60					
310600	Medizinisches Material	L w	73,40		145,60		400,00	
311000	Anschaffung Mobiliar	M s	159,60		422,00		1'000,00	
311100	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	19'802,20		2'573,10		3'500,00	
311200	Anschaffung Kleider, Wäsche, Vorhänge	M m			338,06			
312000	Energie Wasser	M w	417'839,65		350'115,75		242'000,00	
312020	Entsorgung	M m	524,00		389,40		1'000,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	22'573,00		15'276,65		10'600,00	
313004	Bank- und Postkontogebühren	L w	1'033,41		1'024,43		600,00	
313040	Deutschkurse	K s	8,19					
313082	Abwasser-Grundgebühren	L w	774,05		1'165,40			
313400	Sachversicherungsprämien	M w	2'642,00		2'661,29		3'100,00	
313700	Steuern und Abgaben	M w	7'643,45		3'765,30		3'150,00	
313701	Abwassergebühren	M w					1'200,00	
314400	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	M w	81'000,32		79'201,01		55'100,00	
315000	Unterhalt Mobiliar	M m					1'500,00	
315100	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	6'033,85		7'364,90		6'000,00	
316100	Mieten, Benützungskosten Mobilien	K s	2'957,85		3'958,20			
317000	Reisekosten und Spesen	K s	1'408,70				740,00	

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		63'090,55		31'968,71		484'097,00	
391001	Interne Verrechnung Personalkosten Hochbauamt				5'130,58			
391002	Interne Verrechnung Personalkosten Facility Management		159'877,74		273'396,97			
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst				284,55			
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		3'000,00		14'235,00			
395000	Interne Verrechnung von planmässigen und ausserplanmässigen Abschreibungen						52'800,00	
397100	Umlage Personalkosten Hochbauamt		58'269,26		59'441,25			
397200	Umlage Personalkosten Facility Management		67'755,52		84'134,47			
397400	Umlage Personalkosten Unterhaltsdienst				118,62			
424030	Eintrittsgebühren Hallenbad 3.7%			305'965,61		210'419,43		250'000,00
425000	Verkäufe			454,00				
425030	Verkäufe Verpflegungsautomaten Hallenbad PSS 0.6 %			10'414,78		9'148,59		4'000,00
426001	Rückerstattungen Personalkosten			7'101,00				
431000	Aktivierbare Eigenleistungen auf Sachanlagen			105'083,68		163'906,00		
447200	Vergütung für Benützungen Liegenschaften VV			60,00		290,00		
447210	Benützungsgebühren Hallenbad			92'650,45		50'283,15		130'000,00
463201	Hallenbadverbund			20'775,85		38'824,50		30'000,00
491000	IV Personalkosten			6'939,30				
492000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten					71'205,05		
34122	Sporthalle Buechenwald		959'790,26	387'389,90	840'449,59	406'109,85	844'522,00	365'240,00
306003	Sportanlagen Sporthalle Buechenwald (ab 01.01.2025 Sportwelt)		959'790,26	387'389,90	840'449,59	406'109,85	844'522,00	365'240,00
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m	15'961,45		22'346,60		18'000,00	
310102	Treibstoff	L s			118,00			
311000	Anschaffung Mobiliar	M s	429,70				5'500,00	
311100	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	5'534,75		3'000,00		33'655,00	
312000	Energie Wasser	M w	121'413,75		113'921,05		87'000,00	
312020	Entsorgung	M m	1'286,95		1'238,00		1'600,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	10'054,25		8'507,35		10'400,00	
313400	Sachversicherungsprämien	M w	5'723,25		5'873,44		6'000,00	
313700	Steuern und Abgaben	M w	649,00		779,85		640,00	
314400	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	M w	128'379,14		60'400,23		48'700,00	
315000	Unterhalt Mobiliar	M m	1'041,60		3'067,50		2'000,00	
315100	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	15'213,55		7'893,23		8'500,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		10'172,48				249'627,00	
391001	Interne Verrechnung Personalkosten Hochbauamt		287,00		348,91			
391002	Interne Verrechnung Personalkosten Facility Management		159'203,39		159'981,66			
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten						6'000,00	
394000	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		16'436,10		31'653,40			
395000	Interne Verrechnung von planmässigen und ausserplanmässigen Abschreibungen		390'874,00		371'529,00		366'900,00	
397100	Umlage Personalkosten Hochbauamt		9'660,17		559,03			
397200	Umlage Personalkosten Facility Management		67'469,73		49'232,34			
424000	Benützungsgebühren und Dienstleistungen			3'570,00		1'240,00		
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			967,20		6'337,05		
447000	Pacht- und Mietzinsen Liegenschaften VV			127'523,00		144'742,80		110'000,00
447200	Vergütung für Benützungen Liegenschaften VV			17'249,70		15'390,00		8'000,00
492000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten			238'080,00		238'400,00		247'240,00
34123	Doppelturnhalle Andwil		150'896,74	109'523,70	178'660,51	114'000,00	177'200,00	114'000,00
306004	Sportanlagen DTH Andwil		150'896,74	109'523,70	178'660,51	114'000,00	177'200,00	114'000,00
313400	Sachversicherungsprämien	M w					1'000,00	
313700	Steuern und Abgaben	M w	4'058,40		11'296,10		4'300,00	
314400	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	M w			14'445,95			

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinfluss- barkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
394000	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		5'925,34		12'005,46			
395000	Interne Verrechnung von planmässigen und ausserplanmässigen Abschreibungen		140'913,00		140'913,00		171'900,00	
447201	Nutzungsentschädigung Turnhalle Andwil			109'523,70		114'000,00		114'000,00
342	Freizeit		149'413,97	-252,38	221'881,25	2'718,79	252'439,00	10'717,00
3420	Parkanlagen, Spielplätze, Wanderwege		149'413,97	-252,38	221'881,25	2'718,79	252'439,00	10'717,00
34201	Parkanlagen		130'479,32	-190,93	173'768,95	718,79	144'739,00	10'717,00
310000	Parkanlagen		130'479,32	-190,93	173'768,95	718,79	144'739,00	10'717,00
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m					3'000,00	
310103	Baumaterial	L m	8'894,50		3'715,25		9'500,00	
311100	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	2'000,00		3'658,60		2'500,00	
313082	Abwasser-Grundgebühren	L w	862,90		866,10		900,00	
313700	Steuern und Abgaben	M w	151,20		151,20		150,00	
314001	Unterhalt Parkanlagen, Bushof-/Bahnhofplatz	M m	3'731,00		5'907,85		20'500,00	
314303	Unterhalt Brunnen	M s	25'541,80		26'128,10		17'000,00	
315100	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	5'364,55		7'500,00		7'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		56'135,83				81'366,00	
391003	Interne Verrechnung Personalkosten Tiefbauamt		591,42		14'349,73			
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst		6'489,29		68'944,37			
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten						2'484,00	
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten						339,00	
394000	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		1'303,96		645,97			
395000	Interne Verrechnung von planmässigen und ausserplanmässigen Abschreibungen				7'582,00			
397300	Umlage Personalkosten Tiefbauamt		782,09		5'578,63			
397400	Umlage Personalkosten Unterhaltsdienst		18'630,78		28'741,15			
431000	Aktivierbare Eigenleistungen auf Sachanlagen			-190,93		718,79		
493000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten							10'717,00
34202	Spielplätze		14'488,05	-61,45	32'420,45	2'000,00	72'800,00	
310001	Parkanlagen Spielplätze		14'488,05	-61,45	32'420,45	2'000,00	72'800,00	
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m			2'205,25		4'000,00	
310103	Baumaterial	L m	540,65				4'000,00	
311100	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	8'683,65		22'801,40		24'000,00	
313082	Abwasser-Grundgebühren	L w	119,75		120,20		150,00	
313700	Steuern und Abgaben	M w	144,00		144,00		150,00	
314320	Unterhalt Spielplätze	K s			2'149,60		2'500,00	
315100	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	5'000,00		5'000,00		5'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten						33'000,00	
431000	Aktivierbare Eigenleistungen auf Sachanlagen			-61,45				
439000	Übriger Ertrag					2'000,00		
34203	Wanderwege		4'446,60		15'691,85		34'900,00	
310002	Parkanlagen Wanderwege		4'446,60		15'691,85		34'900,00	
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m					2'000,00	
310103	Baumaterial	L m	74,80		1'412,70		7'000,00	
311100	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	2'000,00				2'000,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	100,70		2'959,80		2'500,00	

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
314103	Unterhalt Wanderwege	M m	1'421,10		1'037,35		3'000,00	
363650	Mitglieder- + Verbandsbeiträge	K s	850,00		850,00		900,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten						17'500,00	
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten				9'432,00			
4	Gesundheit		5'711'121,18	16'897,01	6'000'794,62	4'057,85	5'558'888,00	
	Nettoergebnis					5'996'736,77		5'558'888,00
41	Spitäler, Kranken- und Pflegeheime		4'047'773,68		4'334'581,29		3'932'500,00	
	Nettoergebnis					4'334'581,29		3'932'500,00
412	Kranken, Alters- und Pflegeheime		4'047'773,68		4'334'581,29		3'932'500,00	
4121	Stationäre Pflege (Pflegefinanzierung)		4'047'773,68		4'334'581,29		3'932'500,00	
41210	Stationäre Pflege (Pflegefinanzierung)		4'047'773,68		4'334'581,29		3'932'500,00	
509000	Gesundheit Stationäre Pflege		4'047'773,68		4'334'581,29		3'932'500,00	
363100	Beiträge an Kantone und Konkordate	M w	4'027'309,05		4'316'352,72		3'932'500,00	
363500	Beiträge an private Unternehmen	M w	120,00					
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		14'697,09		13'803,02			
397500	Umlage Personalkosten Sozialamt		5'647,54		4'425,55			
42	Ambulante Krankenpflege		1'552'530,44	16'897,01	1'542'527,84	4'057,85	1'491'028,00	
	Nettoergebnis					1'538'469,99		1'491'028,00
421	Ambulante Krankenpflege (allgemein)		1'552'530,44	16'897,01	1'542'527,84	4'057,85	1'491'028,00	
4210	Ambulante Krankenpflege (allgemein)		1'223'439,75	928,65	1'121'928,00		1'241'028,00	
42100	Spitex-Dienste		1'223'439,75	928,65	1'121'928,00		1'241'028,00	
509001	Gesundheit ambulante Pflege Spitex		1'223'439,75	928,65	1'121'928,00		1'241'028,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	10'945,95		1'860,00		17'000,00	
361230	Spitex Gossu	M s	902'179,00		811'042,00		872'328,00	
361231	Väter- und Mütterberatung	M w	102'194,00		116'988,00		126'000,00	
361251	Pro Senectute	M w	207'300,00		192'038,00		222'400,00	
363100	Beiträge an Kantone und Konkordate	M w					3'300,00	
363500	Beiträge an private Unternehmen	M w	820,80					
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			928,65				
4211	Ambulante Pflege (Pflegefinanzierung)		329'090,69	15'968,36	420'599,84	4'057,85	250'000,00	
42110	Ambulante Pflege (Pflegefinanzierung)		329'090,69	15'968,36	420'599,84	4'057,85	250'000,00	
509002	Gesundheit ambulante Pflege Private		329'090,69	15'968,36	420'599,84	4'057,85	250'000,00	
363500	Beiträge an private Unternehmen	M w	310'327,32		416'161,96		250'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		13'554,78		3'360,45			
397500	Umlage Personalkosten Sozialamt		5'208,59		1'077,43			
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter					4'057,85		
430900	Übriger betrieblicher Ertrag			15'968,36				

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinfluss- barkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
43	Gesundheitsprävention		110'817,06		123'685,49		135'360,00	
	Nettoergebnis					123'685,49		135'360,00
431	Alkohol- und Drogenprävention		20'990,00		15'614,00		25'000,00	
4310	Alkohol- und Drogenprävention		20'990,00		15'614,00		25'000,00	
43100	Alkohol- und Drogenprävention		20'990,00		15'614,00		25'000,00	
509003	Alkohol- und Drogenprävention		20'990,00		15'614,00		25'000,00	
361232	KÜG Kostenübernahme Garantie	N n	20'990,00		15'614,00		25'000,00	
433	Schulgesundheitsdienst		88'327,06		106'571,49		108'860,00	
4330	Schulgesundheitsdienst		88'327,06		106'571,49		108'860,00	
43301	Schularzt		24'304,90		26'403,70		47'160,00	
210000	Schulgesundheit		3'108,95					
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s						
303001	Schularzt Löhne	M w	2'833,20					
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	183,35					
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	3,95					
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	50,95					
317000	Reisekosten und Spesen	K s	37,45					
210001	Schulgesundheit; Schularzt		21'195,95		26'403,70		47'160,00	
303001	Schularzt Löhne	M w	18'612,40		24'652,65		42'000,00	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	1'204,70		1'100,55		2'560,00	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n			4,90			
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	335,05		306,05		600,00	
310600	Medizinisches Material	L w	1'043,80				2'000,00	
317000	Reisekosten und Spesen	K s			339,55			
43302	Schulzahnpflege		63'986,19		80'167,79		60'100,00	
210002	Schulgesundheit; Schulzahnpflege		63'986,19		80'167,79		60'100,00	
303001	Schularzt Löhne	M w	52'638,00		30'144,55		50'000,00	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	3'406,60		1'950,80		3'200,00	
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	947,45		542,52		700,00	
310600	Medizinisches Material	L w	1'880,74		2'532,67		1'600,00	
313600	Honorare privatärztlicher Tätigkeit	M w			41'480,40			
363700	Beiträge an private Haushalte	M w	5'113,40		3'516,85		4'600,00	
43303	Schulgesundheitsdienst übrige		35,97				1'600,00	
210003	Schulgesundheit; Übrige		35,97				1'600,00	
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s					1'400,00	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n					100,00	
317000	Reisekosten und Spesen	K s	35,97				100,00	
434	Lebensmittelkontrolle		1'500,00		1'500,00		1'500,00	
4340	Lebensmittelkontrolle		1'500,00		1'500,00		1'500,00	
43400	Lebensmittelkontrollen		1'500,00		1'500,00		1'500,00	
103003	Lebensmittelkontrolle		1'500,00		1'500,00		1'500,00	
361200	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	M m	1'500,00		1'500,00		1'500,00	

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5	Soziale Sicherheit		16'452'925,84	9'109'756,08	18'237'439,45	9'259'657,36	14'326'387,21	7'501'900,00
	Nettoergebnis					8'977'782,09		6'824'487,21
51	Krankheit und Unfall		1'549'795,15	959'430,27	1'732'873,84	1'182'027,90	1'613'000,00	1'240'000,00
	Nettoergebnis					550'845,94		373'000,00
511	Krankenversicherungen		1'549'795,15	959'430,27	1'732'873,84	1'182'027,90	1'613'000,00	1'240'000,00
5110	Krankenversicherungen		1'549'795,15	959'430,27	1'732'873,84	1'182'027,90	1'613'000,00	1'240'000,00
51100	Krankenversicherungen		1'549'795,15	959'430,27	1'732'873,84	1'182'027,90	1'613'000,00	1'240'000,00
501100	Krankenkassen		1'549'795,15	959'430,27	1'732'873,84	1'182'027,90	1'613'000,00	1'240'000,00
363310	Verlustscheinforderungen Krankenversicherer	N n	505'749,75		502'676,84		513'000,00	
363710	Krankenkassenprämien für Bedürftige	N n	1'044'045,40		1'230'197,00		1'100'000,00	
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			38'960,85		80'397,00		40'000,00
463010	Bundesbeitrag Krankenkassenprämien			920'469,42		1'101'630,90		1'200'000,00
53	Alter und Hinterlassene		588'765,00	1'243,95	698'406,05		596'320,00	20'000,00
	Nettoergebnis					698'406,05		576'320,00
531	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV				52'605,45			
5310	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV				52'605,45			
53100	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV				52'605,45			
531000	AHV-Beitragserlasse				52'605,45			
363713	AHV-Beitragserlasse				52'605,45			
535	Leistungen an das Alter		588'765,00	1'243,95	645'800,60		596'320,00	20'000,00
5350	Alter		588'765,00	1'243,95	645'800,60		596'320,00	20'000,00
53500	Alter		588'765,00	1'243,95	645'800,60		596'320,00	20'000,00
510000	Alter		588'765,00	1'243,95	645'800,60		596'320,00	20'000,00
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	K s	545,00		565,00			
310000	Büromaterial	K s	47,10		88,50			
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m					200,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	7'708,54		27'767,60		19'000,00	
317000	Reisekosten und Spesen	K s	65,60					
319901	Projekte	M s			21'814,68		56'500,00	
361251	Pro Senectute	M w	53'520,00		29'924,00		78'000,00	
363600	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	M m	2'261,00		6'500,00		6'500,00	
363650	Mitglieder- + Verbandsbeiträge	K s			400,00		400,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		54'435,99		66'691,24		3'300,00	
391001	Interne Verrechnung Personalkosten Hochbauamt		200,70		71,21			
391003	Interne Verrechnung Personalkosten Tiefbauamt				93,38			
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst		87,80		967,04			
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		2'383,30		1'451,00			
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten				3'000,00		3'850,00	
394000	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		18'021,25		36'513,24			
395000	Interne Verrechnung von planmässigen und ausserplanmässigen Abschreibungen		428'571,00		428'571,00		428'570,00	
397500	Umlage Personalkosten Sozialamt		20'917,72		21'382,71			
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			1'243,95				
461320	Verwaltungskostenvergütung SVA							20'000,00

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinfluss- barkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
54	Familie und Jugend		3'452'140,09	820'960,14	3'835'635,42	1'207'294,79	3'050'964,10	910'300,00
	Nettoergebnis					2'628'340,63		2'140'664,10
543	Alimentenbevorschussung und -inkasso		537'905,58	147'163,72	557'899,72	318'013,15	403'910,00	228'000,00
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso		537'905,58	147'163,72	557'899,72	318'013,15	403'910,00	228'000,00
54300	Alimentenbevorschussung und -inkasso		537'905,58	147'163,72	557'899,72	318'013,15	403'910,00	228'000,00
508000	Jugendschutz; Alimente		537'905,58	147'163,72	557'899,72	318'013,15	403'910,00	228'000,00
313003	Betriebs- und Inkassogebühren	L w	3'780,50		6'816,38		60,00	
363711	Alimentenbevorschussung	N n	514'800,15		545'403,03		400'000,00	
390000	Interne Verrechnung von Material- und Warenbezügen				150,00			
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		13'477,55		3'074,62			
391001	Interne Verrechnung Personalkosten Hochbauamt		668,46		1'469,90			
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten						3'850,00	
397500	Umlage Personalkosten Sozialamt		5'178,92		985,79			
426050	Rückerstattung Alimentenbevorschussung			147'163,72		318'013,15		228'000,00
544	Jugendschutz		839'912,93	111'020,44	1'030'743,69	207'646,81	688'162,95	51'500,00
5440	Jugendschutz		427'693,93	16'648,84	526'579,19	14'610,31	485'162,95	6'500,00
54400	Jugendschutz		49'536,39		72'636,16		17'200,00	
508001	Jugendschutz		49'536,39		72'636,16		17'200,00	
363105	Kinder- und Jugendpsych. Dienste	N n	15'927,40		15'881,10		17'200,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		24'279,35		42'975,99			
397500	Umlage Personalkosten Sozialamt		9'329,64		13'779,07			
54401	Jugendarbeit		378'157,54	16'648,84	453'943,03	14'610,31	467'962,95	6'500,00
504000	Jugendarbeit		378'157,54	16'648,84	453'943,03	14'610,31	467'962,95	6'500,00
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	220'209,70		241'123,45		252'500,00	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	13'887,85		15'233,35		12'262,00	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	20'586,05		28'702,35		22'132,80	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	1'572,00		1'769,45		1'363,50	
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	3'862,65		4'236,65		3'410,25	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	2'145,60		2'824,70		1'894,40	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	K s	1'480,00		330,00		3'000,00	
309100	Personalwerbung	M s	347,35		697,20			
309900	Übriger Personalaufwand	K s	2'158,93		1'534,22		900,00	
310000	Büromaterial	K s	75,35					
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m	405,85		522,85			
310102	Treibstoff	L s	237,55		283,35		600,00	
310105	KUBUS Betriebs- u. Verbrauchsmaterial	K s	1'571,90		1'582,85		2'000,00	
310200	Drucksachen, Publikationen	M m	128,95		486,85		300,00	
310300	Fachliteratur, Zeitschriften	K s	265,90		345,00		250,00	
310500	Lebensmittel	M m			49,40			
310510	Verpflegung	M m	5'926,00		5'723,35		5'500,00	
311000	Anschaffung Mobiliar	M s	820,00		309,65		2'000,00	
311100	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	518,50		577,60		3'000,00	
311200	Anschaffung Kleider, Wäsche, Vorhänge	M m	461,65		304,45		400,00	
312000	Energie Wasser	M w	3'567,40		3'550,35		3'000,00	
312020	Entsorgung	M m	94,65		172,95		500,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	5'227,40		5'232,00		6'500,00	
313001	Telefongebühren	M m	428,00		421,80		800,00	
313002	Porto für Briefe und Pakete	M m	7,00					
313004	Bank- und Postkontogebühren	L w	44,10		19,35			
313200	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.	K m	1'000,00		300,00		1'000,00	

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
313400	Sachversicherungsprämien	M w	332,60		331,60		500,00	
313700	Steuern und Abgaben	M w	1'218,55		1'359,90		1'250,00	
314400	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	M w	553,92		2'095,15		2'000,00	
315000	Unterhalt Mobiliar	M m			216,50		500,00	
315100	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	618,90		2'263,90		2'000,00	
316000	Miete und Pacht Liegenschaften	K s	59'847,80		63'964,77		65'000,00	
316100	Mieten, Benützungskosten Mobilien	K s					1'600,00	
317000	Reisekosten und Spesen	K s	1'864,11		565,10		700,00	
319900	Übriger Betriebsaufwand	M m	250,00					
349901	Kassadifferenzen	N n			66,75			
363650	Mitglieder- + Verbandsbeiträge	K s	200,00		200,00		250,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		17'783,48		29'692,26		42'100,00	
391002	Interne Verrechnung Personalkosten Facility Management		1'677,07		9'269,93			
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst				4,00			
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten				60,00			
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten				18'000,00		28'750,00	
397500	Umlage Personalkosten Sozialamt		6'780,78		9'520,00			
425000	Verkäufe			6'533,75		5'907,08		5'000,00
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			2'643,60		1'537,00		1'500,00
439000	Übriger Ertrag					27,70		
443200	Vergütung für Benützungen Liegenschaften FV					100,00		
447000	Pacht- und Mietzinsen Liegenschaften VV			40,00				
491000	IV Personalkosten			7'431,49		7'038,53		
5441	Kinder- und Jugendheime		412'219,00	94'371,60	504'164,50	193'036,50	203'000,00	45'000,00
54410	Kinder- und Jugendheime		412'219,00	94'371,60	504'164,50	193'036,50	203'000,00	45'000,00
508002	Jugendschutz; Kinder- & Jugendheime		412'219,00	94'371,60	504'164,50	193'036,50	203'000,00	45'000,00
361102	Sonderschulbeitrag	N n					2'000,00	
361252	Kinder- & Jugendheime	N n	412'219,00		504'164,50		201'000,00	
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter					4'736,10		
463110	Staatsbeiträge Kinder- und Jugendheime			94'371,60		188'300,40		45'000,00
545	Leistungen an Familien		2'074'321,58	562'775,98	2'246'992,01	681'634,83	1'958'891,15	630'800,00
5450	Leistungen an Familien		160'343,78	8'826,10	178'752,89	2'673,05	96'700,00	
54500	Leistungen an Familien		160'343,78	8'826,10	178'752,89	2'673,05	96'700,00	
502001	Sozialberatung		52'754,30		47'678,40			
310200	Drucksachen, Publikationen	M m	7'702,30					
361251	Pro Senectute	M w	45'052,00		47'678,40			
545000	Leistungen an Familien		107'589,48	8'826,10	131'074,49	2'673,05	96'700,00	
310200	Drucksachen, Publikationen	M m	9'664,50		9'823,90		8'000,00	
310900	Übriger Material- und Warenaufwand	L s					500,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	34'140,52		20'108,74		29'000,00	
361255	Verein Tagesfamilien	K s	58'434,05		101'091,85		55'000,00	
363107	Frauenhaus	K s					4'200,00	
363700	Beiträge an private Haushalte	M w	400,00					
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		1'200,00					
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		3'289,30		50,00			
397500	Umlage Personalkosten Sozialamt		461,11					
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			8'826,10		2'673,05		

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5451	Kinderkrippen und Kinderhorte		1'333'169,85	550'643,98	1'488'033,02	678'961,78	1'392'191,15	630'800,00
54510	Kinderkrippen und Kinderhorte		301'019,12	87'113,20	337'405,29	99'580,26	312'600,00	135'800,00
506000	Ausserfam. Kinderbetreuung		2'550,63					
300000	Sitzungs- und Taggelder	K m	160,00					
309900	Übriger Personalaufwand	K s	436,60					
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m	7,50					
312020	Entsorgung	M m	83,45					
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	1'680,00					
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		132,26					
397500	Umlage Personalkosten Sozialamt		50,82					
506001	Kinderbetreuung KITA		298'468,49	87'113,20	337'405,29	99'580,26	312'600,00	135'800,00
313000	Dienstleistungen Dritter	M s			427,20			
313001	Telefongebühren	M m	320,75		104,10			
314400	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	M w	3'033,05					
316900	Übrige Mieten und Benützungskosten	K s	50,00					
361254	Globi Kinderkrippe	M w	164'156,04		146'446,08		111'500,00	
361255	Verein Tagesfamilien	K s	43'795,45		66'398,40		24'300,00	
363712	Familien für Kinderbetreuung	M w	87'113,20		94'135,26		135'800,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten				9'006,55		25'600,00	
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten				18'000,00		15'400,00	
397500	Umlage Personalkosten Sozialamt				2'887,70			
426001	Rückerstattungen Personalkosten					5'445,00		
463100	Beiträge von Kanton und Konkordaten			87'113,20		94'135,26		135'800,00
54511	Kindertagesstätte (KITA)		1'032'150,73	463'530,78	1'150'627,73	579'381,52	1'079'591,15	495'000,00
506002	Ausserfam. Kinderbetreuung KITA Stadt		1'032'150,73	463'530,78	1'150'627,73	579'381,52	1'079'591,15	495'000,00
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	643'014,37		698'799,72		653'400,00	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	40'423,40		45'611,85		37'744,80	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	41'823,55		52'590,25		46'061,40	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	4'607,40		5'423,25		4'163,75	
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	11'242,40		12'685,65		10'164,05	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	6'452,15		8'744,45		5'647,15	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	K s	6'872,95		5'720,79		9'400,00	
309100	Personalwerbung	M s			1'357,40			
309900	Übriger Personalaufwand	K s	6'950,40		5'443,15			
310000	Büromaterial	K s	387,35		779,10		700,00	
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m	10'763,88		9'458,33		12'000,00	
310200	Drucksachen, Publikationen	M m	339,25		437,75		200,00	
310500	Lebensmittel	M m	35'194,87		40'713,87		40'000,00	
311000	Anschaffung Mobiliar	M s	967,75					
311100	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	4'024,35		11'031,19		3'000,00	
311200	Anschaffung Kleider, Wäsche, Vorhänge	M m	203,75		1'847,70		500,00	
312000	Energie Wasser	M w	4'330,75		4'931,65		3'000,00	
312020	Entsorgung	M m	780,45		962,50		1'000,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	554,25		9'547,55		1'000,00	
313001	Telefongebühren	M m	645,40		147,00		800,00	
313002	Porto für Briefe und Pakete	M m	1,00		93,50		1'300,00	
313004	Bank- und Postkontogebühren	L w	130,00		107,50			
313007	Lernende Ausbildung; Sachkosten	M m	3'043,60		3'661,20			
314400	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	M w	550,35		307,05		1'500,00	
316000	Miete und Pacht Liegenschaften	K s	71'840,10		68'153,45		67'000,00	
316900	Übrige Mieten und Benützungskosten	K s	200,00		170,55		500,00	
317000	Reisekosten und Spesen	K s	4'842,90		3'481,10		2'000,00	
349901	Kassadifferenzen	N n			10,20			
363650	Mitglieder- + Verbandsbeiträge	K s	802,50		1'612,50		1'760,00	
363700	Beiträge an private Haushalte	M w	3'285,59					
363712	Familien für Kinderbetreuung	M w	68'211,62		90'199,48		120'000,00	

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		40'627,95		40'414,86		37'500,00	
391002	Interne Verrechnung Personalkosten Facility Management		3'264,65		13'015,28			
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		160,00		210,00			
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten						19'250,00	
397500	Umlage Personalkosten Sozialamt		15'611,80		12'957,91			
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			395'319,16		457'729,18		375'000,00
426001	Rückerstattungen Personalkosten					795,50		
449900	Übriger Finanzertrag					107,40		
463000	Beiträge vom Bund					13'278,02		
463100	Beiträge von Kanton und Konkordaten			68'211,62		106'936,83		120'000,00
491000	IV Personalkosten					534,59		
5452	Elternschaftsbeiträge		31'074,79	3'305,90	17'750,96		30'000,00	
54520	Elternschaftsbeiträge		31'074,79	3'305,90	17'750,96		30'000,00	
501002	Elternschaftsbeiträge		31'074,79	3'305,90	17'750,96		30'000,00	
363700	Beiträge an private Haushalte	M w	25'603,95		13'382,95		30'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		3'952,17		3'307,54			
397500	Umlage Personalkosten Sozialamt		1'518,67		1'060,47			
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			3'305,90				
5453	Pflegegelder für Pflegekinder		387'100,06		321'751,49		360'000,00	
54530	Pflegegelder für Pflegekinder		387'100,06		321'751,49		360'000,00	
506003	Ausserfam. Kinderbetreuung Pflegefam.		387'100,06		321'751,49		360'000,00	
361256	Beiträge für Pflegekinder	N n	382'491,05		315'592,60		360'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		3'329,58		4'663,63			
397500	Umlage Personalkosten Sozialamt		1'279,43		1'495,26			
5454	Sozialpädagogische Familienbegleitung		162'633,10		240'703,65		80'000,00	
54540	Sozialpädagogische Familienbegleitung		162'633,10		240'703,65		80'000,00	
545400	Sozialpädagogische Familienbetreuung		162'633,10		240'703,65		80'000,00	
361257	SPF Sozialpäd. Familienbetreuung	M w	162'633,10		240'703,65		80'000,00	
55	Arbeitslosigkeit		80'039,63	463,50	104'993,62	218,19	70'000,00	
	Nettoergebnis					104'775,43		70'000,00
559	Arbeitslosigkeit, übrige		80'039,63	463,50	104'993,62	218,19	70'000,00	
5591	Arbeitsmarktliche Projekte der Sozialhilfe		80'039,63	463,50	104'993,62	218,19	70'000,00	
55910	Arbeitsintegration		80'039,63	463,50	104'993,62	218,19	70'000,00	
501003	Arbeitsintegration		80'039,63	463,50	104'993,62	218,19	70'000,00	
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	900,00		685,75			
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	58,20		44,40			
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	6,60		5,15			
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	16,20		12,30			
363608	Beschäftigungsprogramme	K s	64'264,15		89'754,25		70'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		10'687,63		10'973,44			
397500	Umlage Personalkosten Sozialamt		4'106,85		3'518,33			
491000	IV Personalkosten			463,50		218,19		

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
57	Sozialhilfe und Asylwesen		10'782'185,97	7'327'658,22	11'865'530,52	6'870'116,48	8'996'103,11	5'331'600,00
	Nettoergebnis					4'995'414,04		3'664'503,11
572	Wirtschaftliche Hilfe		2'934'008,58	865'111,48	3'294'255,70	889'595,48	1'957'700,00	730'000,00
5720	Sozialhilfe		2'934'008,58	865'111,48	3'294'255,70	889'595,48	1'957'700,00	730'000,00
57200	Sozialhilfe CH-Bürger		1'659'994,25	315'238,40	1'945'674,39	422'060,88	903'850,00	325'000,00
501001	Finanz- & Sachhilfe		403'075,15	1'519,20	408'457,80	2'547,85		
363310	Verlustscheinforderungen Krankenversicherer	N n	6'900,00					
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		286'199,39		288'846,96			
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten				27'000,00			
397500	Umlage Personalkosten Sozialamt		109'975,76		92'610,84			
421000	Gebühren für Amtshandlungen			920,00		669,65		
426001	Rückerstattungen Personalkosten			599,20		1'678,20		
439000	Übriger Ertrag					200,00		
501005	Finanz- & Sachhilfe Sozialhilfe CH Bürger		1'256'919,10	313'719,20	1'537'216,59	419'513,03	903'850,00	325'000,00
363700	Beiträge an private Haushalte	M w	1'256'919,10		1'537'216,59		900'000,00	
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten						3'850,00	
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			312'796,75		419'513,03		295'000,00
430900	Übriger betrieblicher Ertrag			922,45				
450200	Entnahmen aus Legaten und Stiftungen FK							5'000,00
491000	IV Personalkosten							25'000,00
57204	Ausländer		1'274'014,33	549'873,08	1'348'581,31	467'534,60	1'053'850,00	405'000,00
501009	Finanz- & Sachhilfe Sozialhilfe Ausländer		1'274'014,33	549'873,08	1'348'581,31	467'534,60	1'053'850,00	405'000,00
363700	Beiträge an private Haushalte	M w	1'274'014,33		1'348'581,31		1'050'000,00	
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten						3'850,00	
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			275'927,15		222'519,60		200'000,00
426053	Rückerstattung Sozialhilfe (Asylflüchtlinge ab 7 Jahre)			273'945,93		245'015,00		205'000,00
573	Asylwesen		5'398'874,43	5'208'326,01	5'975'093,13	4'585'115,68	4'499'400,00	4'386'000,00
5730	Asylwesen allgemein		631'428,30	3'850,00	668'275,23	10'861,00	289'400,00	
57300	Asylwesen		631'428,30	3'850,00	668'275,23	10'861,00	268'400,00	
500000	Asylwesen		631'428,30	3'850,00	668'275,23	10'861,00	268'400,00	
309900	Übriger Personalaufwand	K s	250,00					
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m	6'276,85		10'976,85		5'000,00	
310102	Treibstoff	L s	1'297,30		1'060,00		1'500,00	
311101	Anschaffung Fahrzeuge	M m	15'800,00					
312000	Energie Wasser	M w			513,25			
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	1'080,00		1'747,30			
313001	Telefongebühren	M m	74,00				700,00	
313400	Sachversicherungsprämien	M w	271,90		318,30			
313700	Steuern und Abgaben	M w	2'434,10		1'989,75		1'200,00	
315100	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	246,10		10'256,20		2'000,00	
363650	Mitglieder- + Verbandsbeiträge	K s	50,00					
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		410'847,87		438'963,65		221'600,00	
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst				73,50			
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		34'926,65		61'634,80		36'400,00	
397500	Umlage Personalkosten Sozialamt		157'873,53		140'741,63			
463000	Beiträge vom Bund					10'861,00		
491000	IV Personalkosten			3'850,00				

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
57301	Unterstützung Asylsuchende						21'000,00	
500001	Unterstützung Asylsuchende						21'000,00	
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m					6'000,00	
311000	Anschaffung Mobiliar	M s					15'000,00	
5732	Asylsuchende		1'156'866,93	559'128,35	1'160'386,21	627'332,59	1'019'500,00	755'000,00
57320	Unterstützung Asylsuchende		249'036,60	154'059,60	143'189,50	214'924,50	150'000,00	255'000,00
500004	Unterstützung Asylsuchende		249'036,60	154'059,60	143'189,50	214'924,50	150'000,00	255'000,00
310000	Büromaterial	K s	83,95					
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m	13'174,30					
310900	Übriger Material- und Warenaufwand	L s	267,00					
311000	Anschaffung Mobiliar	M s	65'167,75					
313004	Bank- und Postkontogebühren	L w	50,00					
313033	Dolmetscherdienste	K s	3'000,00					
313400	Sachversicherungsprämien	M w	201,30					
363700	Beiträge an private Haushalte	M w	167'092,30		143'189,50		150'000,00	
421000	Gebühren für Amtshandlungen			90,00				
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			46'305,80		7'403,45		55'000,00
463000	Beiträge vom Bund			107'663,80		207'521,05		200'000,00
57321	Unterbringung Asylsuchende		907'830,33	405'068,75	1'017'196,71	412'408,09	869'500,00	500'000,00
500005	Unterbringung Asylsuchende		907'830,33	405'068,75	1'017'196,71	412'408,09	869'500,00	500'000,00
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m	3'114,25		19'812,81		10'000,00	
311000	Anschaffung Mobiliar	M s	60,00		75'373,70		20'000,00	
311100	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	2'172,30		9'207,75		10'000,00	
312000	Energie Wasser	M w	79'521,45		88'023,80		65'000,00	
312020	Entsorgung	M m	4'417,55		3'131,00		4'500,00	
313001	Telefongebühren	M m	55'926,75		82'824,40		45'000,00	
313004	Bank- und Postkontogebühren	L w			200,00			
314400	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	M w	16'520,90		7'909,65		30'000,00	
315000	Unterhalt Mobiliar	M m			3'110,75			
315100	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	26'034,83		49'688,00		15'000,00	
316000	Miete und Pacht Liegenschaften	K s	720'062,30		676'760,15		670'000,00	
319900	Übriger Betriebsaufwand	M m			1'138,00			
349905	Bank- und Postkontogebühren	L w			16,70			
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			351,80		30'138,15		
430900	Übriger betrieblicher Ertrag					5'834,00		
440100	Zinsen Forderungen und Kontokorrente					417,74		
443001	Mieteinnahmen Asylunterkünfte			341'541,00		339'204,00		380'000,00
463000	Beiträge vom Bund			63'175,95		36'814,20		120'000,00
5734	Vorläufig aufgenommene Ausländer		2'675'686,85	3'283'729,90	3'087'437,20	2'940'525,14	2'081'500,00	2'117'000,00
57340	Vorläufig aufgenommene Ausländer		176'833,60	590'093,25	116'483,80	133'306,90	215'000,00	157'000,00
500007	Vorläufig aufgenommene Ausländer		176'833,60	590'093,25	116'483,80	133'306,90	215'000,00	157'000,00
363700	Beiträge an private Haushalte	M w	176'833,60		116'483,80		215'000,00	
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			45'890,50		41'870,75		72'000,00
463000	Beiträge vom Bund			544'202,75		91'436,15		85'000,00
57341	Schutzbedürftige S		2'498'853,25	2'693'636,65	2'970'953,40	2'807'218,24	1'866'500,00	1'960'000,00
500014	Schutzbedürftige S		2'498'853,25	2'693'636,65	2'970'953,40	2'807'218,24	1'866'500,00	1'960'000,00
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m	5'916,10		5'363,50		8'000,00	
311000	Anschaffung Mobiliar	M s	3'444,70		16'000,00		10'000,00	
311100	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	1'881,75		1'145,75		4'000,00	
312000	Energie Wasser	M w	22'845,90		44'466,10		30'000,00	

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
312020	Entsorgung	M m	1'710,00					
313001	Telefongebühren	M m	3'609,55		950,05		7'000,00	
313040	Deutschkurse	K s	294'355,00		324'000,00		240'000,00	
316000	Miete und Pacht Liegenschaften	K s	648'306,45		819'839,05		670'000,00	
363701	Schutzstatus S	M w	1'516'783,80		1'759'188,95		897'500,00	
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			355'232,65		514'467,59		
463000	Beiträge vom Bund			2'338'404,00		2'292'750,65		1'960'000,00
5737	Flüchtlinge		561'287,70	769'660,76	672'684,69	748'767,00	635'000,00	914'000,00
57370	Flüchtlinge (VAFL/B)		561'287,70	769'660,76	672'684,69	748'767,00	635'000,00	914'000,00
500008	Flüchtlinge (VAFL/B)		561'287,70	769'660,76	672'684,69	748'767,00	635'000,00	914'000,00
363700	Beiträge an private Haushalte	M w	561'287,70		672'684,69		635'000,00	
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			197'035,81		134'179,10		214'000,00
463000	Beiträge vom Bund			572'624,95		614'587,90		700'000,00
5738	Integrationsmassnahmen Flüchtlinge		373'604,65	591'957,00	386'309,80	257'629,95	474'000,00	600'000,00
57380	Integrationsmassnahmen		373'604,65	591'957,00	386'309,80	231'039,35	466'000,00	600'000,00
500011	Integrationsmassnahmen Flüchtlinge		373'604,65	591'957,00	386'309,80	231'039,35	466'000,00	600'000,00
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	162'217,80		200'742,25		210'000,00	
313040	Deutschkurse	K s	145'428,00		115'667,45		190'000,00	
313041	Arbeitsintegration	K s	52'576,55		48'467,20		60'000,00	
313043	Familienergänzende Betreuungsangebote	M s	13'382,30		21'432,90		6'000,00	
463000	Beiträge vom Bund			591'957,00		231'039,35		600'000,00
57382	Integrationsmassnahmen vorläufig aufgenommener Flüchtlinge					26'590,60	8'000,00	
500013	Integrationsmassnahmen vorläufig aufgenommene Flüchtlinge					26'590,60	8'000,00	
313040	Deutschkurse	K s					8'000,00	
463000	Beiträge vom Bund					26'590,60		
579	Fürsorge übrige		2'449'302,96	1'254'220,73	2'596'181,69	1'395'405,32	2'539'003,11	215'600,00
5790	Sozialamt		2'336'279,81	1'252'924,58	2'478'440,42	1'386'196,63	2'422'807,65	215'600,00
57900	Sozialamt		2'336'279,81	1'252'924,58	2'478'440,42	1'386'196,63	2'422'807,65	215'600,00
502000	Sozialberatung		969'364,46		1'072'916,88		967'700,00	
361258	Sozialberatungszentrum Region Gossau	M w	968'963,15		1'068'416,88		963'200,00	
363650	Mitglieder- + Verbandsbeiträge	K s			4'500,00		4'500,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		289,91					
397500	Umlage Personalkosten Sozialamt		111,40					
590000	Sozialamt		1'366'915,35	1'252'924,58	1'405'523,54	1'386'196,63	1'455'107,65	215'600,00
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	1'008'423,53		996'711,07		1'091'300,00	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	64'619,15		64'175,55		66'832,20	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	104'335,15		124'006,70		111'525,30	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	8'256,75		8'178,10		8'435,55	
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	18'140,85		17'865,90		18'610,15	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	10'078,40		11'913,25		10'339,45	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	K s	7'365,00		9'460,00		11'000,00	
309100	Personalwerbung	M s	200,00					
309900	Übriger Personalaufwand	K s	6'684,62		3'750,52		3'200,00	
310000	Büromaterial	K s	78,20		33,50		500,00	
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m					500,00	
310200	Drucksachen, Publikationen	M m	510,55		586,50		500,00	
310300	Fachliteratur, Zeitschriften	K s	82,60				300,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s					1'000,00	

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
313001	Telefongebühren	M m	395,40		174,00		300,00	
317000	Reisekosten und Spesen	K s	5'177,45		3'913,45		1'000,00	
363600	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	M m	25'558,70		15'256,00		25'990,00	
363650	Mitglieder- + Verbandsbeiträge	K s	5'209,00		5'519,00		4'975,00	
363700	Beiträge an private Haushalte	M w			3'500,00			
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		26'000,00		40'730,00		36'300,00	
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		800,00		750,00		4'800,00	
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		75'000,00		99'000,00		57'700,00	
421067	Gebühren für Auszüge/Bescheinigungen Zivilstandsamt							600,00
426001	Rückerstattungen Personalkosten			23'920,85		6'905,60		
431000	Aktivierbare Eigenleistungen auf Sachanlagen			900,36				
450200	Entnahmen aus Legaten und Stiftungen FK					3'500,00		5'000,00
491000	IV Personalkosten			874'664,14		923'266,35		210'000,00
493000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten					139'730,00		
497000	Entlastung Umlage Personalkosten			353'439,23		312'794,68		
5792	Integration		113'023,15	1'296,15	117'741,27	9'208,69	116'195,46	
57920	Integration		113'023,15	1'296,15	117'741,27	9'208,69	116'195,46	
502500	Integration		113'023,15	1'296,15	117'741,27	9'208,69	116'195,46	
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	64'589,76		65'623,30		65'898,76	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	4'258,30		4'274,20		4'297,70	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	7'688,40		8'820,60		7'911,00	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	473,60		497,10		478,45	
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	1'184,40		1'188,70		1'195,30	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	658,05		792,95		664,25	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	K s	23,80					
309900	Übriger Personalaufwand	K s	320,36		258,12			
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m					500,00	
310200	Drucksachen, Publikationen	M m	70,00				1'500,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	5'296,75		10'455,38		7'300,00	
313040	Deutschkurse	K s					2'200,00	
314400	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	M w	4'007,60					
317000	Reisekosten und Spesen	K s	607,76		799,80			
319901	Projekte	M s	1'124,50		1'208,50		4'000,00	
363650	Mitglieder- + Verbandsbeiträge	K s			500,00			
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		11'298,97		5'063,88		3'800,00	
391001	Interne Verrechnung Personalkosten Hochbauamt		1'079,13		1'410,42			
391002	Interne Verrechnung Personalkosten Facility Management				110,85			
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst				113,88			
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		6'000,00		12'000,00		12'600,00	
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten				3'000,00		3'850,00	
397500	Umlage Personalkosten Sozialamt		4'341,77		1'623,59			
463100	Beiträge von Kanton und Konkordaten					7'000,00		
491000	IV Personalkosten			1'296,15		2'208,69		

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6	Verkehr		6'860'968,50	1'284'221,11	7'055'311,45	1'003'825,35	7'437'879,00	1'198'988,00
	Nettoergebnis					6'051'486,10		6'238'891,00
61	Strassenverkehr		4'673'065,97	1'138'218,79	4'881'480,56	1'003'157,85	5'097'249,00	1'190'271,00
	Nettoergebnis					3'878'322,71		3'906'978,00
613	Kantonsstrassen, übrige		453'673,97	35'677,79	530'633,96	13'022,48	124'460,00	
6130	Staatsstrassenbeiträge		453'673,97	35'677,79	530'633,96	13'022,48	124'460,00	
61300	Staatsstrassenbeiträge		453'673,97	35'677,79	530'633,96	13'022,48	124'460,00	
311000	Staatsstrassenbeiträge		453'673,97	35'677,79	530'633,96	13'022,48	124'460,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		192'846,81				1'960,00	
391003	Interne Verrechnung Personalkosten Tiefbauamt		38'331,37		208'540,34			
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst		11'691,73		77'094,65			
394000	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		5'106,55		10'346,49			
395000	Interne Verrechnung von planmässigen und ausserplanmässigen Abschreibungen		121'441,00		121'441,00		122'500,00	
397300	Umlage Personalkosten Tiefbauamt		50'689,50		81'072,68			
397400	Umlage Personalkosten Unterhaltsdienst		33'567,01		32'138,80			
426001	Rückerstattungen Personalkosten					12'975,00		
431000	Aktivierbare Eigenleistungen auf Sachanlagen			35'712,79		47,48		
447262	Parkgebühren Erweiterte Blaue Zone			-35,00				
615	Gemeindestrassen		3'850'537,31	1'065'460,60	3'829'948,94	983'804,19	4'549'239,00	1'188'271,00
6150	Gemeindestrassen		3'850'537,31	1'065'460,60	3'829'948,94	983'804,19	4'549'239,00	1'188'271,00
61500	Gemeindestrassen		2'841'617,17	425'718,30	2'901'225,03	371'717,54	3'616'839,00	615'271,00
311001	Gemeindestrassen		2'841'617,17	425'718,30	2'901'225,03	371'717,54	3'616'839,00	615'271,00
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m	7'568,53		14'284,32		8'000,00	
310103	Baumaterial	L m	30'810,75		30'954,50		31'000,00	
310104	Signalisierungsmaterial	M w	17'966,47		18'181,75		18'000,00	
310200	Drucksachen, Publikationen	M m	4'194,63		2'511,00		4'000,00	
311100	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	10'105,57		10'479,95		20'500,00	
312000	Energie Wasser	M w	1'541,55		1'533,87		700,00	
312020	Entsorgung	M m	36'986,05		38'204,73		63'000,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	25'615,21		41'219,81		61'000,00	
313001	Telefongebühren	M m					200,00	
313060	Gebührenbelastungen anderer Gemeinwesen	L w	680,00				2'000,00	
313082	Abwasser-Grundgebühren	L w	194'862,70		196'644,05		190'000,00	
313083	TV-Aufnahmen Strassenentwässerung	L w			3'765,10		10'000,00	
313100	Planungen und Projektierungen Dritter	K s	124'313,99		117'353,91		120'000,00	
313200	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.	K m	47'489,80		52'702,55		35'000,00	
313400	Sachversicherungsprämien	M w					500,00	
313700	Steuern und Abgaben	M w	431,40		431,40		500,00	
314100	Unterhalt Strassen / Verkehrswege	M m	398'055,40		347'669,47		389'000,00	
315100	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m					5'000,00	
361261	Unterhaltsbeitrag Gemeindestrassen	M m	119'414,40		122'078,25		117'800,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		300'537,73		4'513,53		942'715,00	
391001	Interne Verrechnung Personalkosten Hochbauamt				86,70			
391003	Interne Verrechnung Personalkosten Tiefbauamt		19'294,67		105'837,13			
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst		33'003,64		247'113,89			
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		50,00		910,00		12'810,00	
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten				28'296,00		39'664,00	
394000	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		54'412,76		107'737,11		55'350,00	
395000	Interne Verrechnung von planmässigen und ausserplanmässigen Abschreibungen		1'294'013,00		1'264'555,00		1'490'100,00	

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
397300	Umlage Personalkosten Tiefbauamt		25'515,32		41'145,51			
397400	Umlage Personalkosten Unterhaltsdienst		94'753,60		103'015,50			
424000	Benützungsgebühren und Dienstleistungen			300,00		350,00		
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			25'974,30		368,80		20'000,00
431000	Aktivierbare Eigenleistungen auf Sachanlagen					10'597,74		153'000,00
463100	Beiträge von Kanton und Konkordaten			399'444,00		360'401,00		387'000,00
493000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten							55'271,00
61501	Parkplätze, ruhender Verkehr		226'983,41	502'740,25	222'391,22	433'507,30	405'900,00	436'000,00
311002	Parkplätze, ruhender Verkehr		226'983,41	502'740,25	222'391,22	433'507,30	405'900,00	436'000,00
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m	80,30		596,70		4'500,00	
310103	Baumaterial	L m	837,50		11'316,45		11'000,00	
310104	Signalisierungsmaterial	M w	5'160,35		13'252,01		11'000,00	
310200	Drucksachen, Publikationen	M m					500,00	
311100	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	3'037,70		21'803,05		35'000,00	
312000	Energie Wasser	M w	4'113,30		4'525,23		3'000,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	4'242,05		8'950,55		8'000,00	
313004	Bank- und Postkontogebühren	L w	1'310,70		1'049,90		3'000,00	
313070	Nutzungsgebühren Internet und Datennetz	M s	97,45					
313082	Abwasser-Grundgebühren	L w	1'006,10		976,45		1'100,00	
313700	Steuern und Abgaben	M w	188,70		188,70		200,00	
314100	Unterhalt Strassen / Verkehrswege	M m	314,50					
314330	Unterhalt Parkplätze	K s	773,15		1'221,30		31'500,00	
315100	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	5'993,00		11'904,55		4'500,00	
315110	Unterhalt Fahrzeuge	L w	310,20					
316000	Miete und Pacht Liegenschaften	K s	3'000,00		3'000,00		3'000,00	
316100	Mieten, Benützungskosten Mobilien	K s					1'000,00	
316901	Benützungskosten	K m	18'429,19		18'757,27		17'000,00	
361260	Sicherheitsverbund Region Gossau	M w	78'321,00		76'670,00		80'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		26'441,34		12'240,00		184'000,00	
391003	Interne Verrechnung Personalkosten Tiefbauamt		1'759,62		6'918,19			
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst		6'625,76		12'319,73			
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		5'000,00					
394000	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand				696,83			
395000	Interne Verrechnung von planmässigen und ausserplanmässigen Abschreibungen		38'592,00		8'179,00		7'600,00	
397300	Umlage Personalkosten Tiefbauamt		2'326,92		2'689,53			
397400	Umlage Personalkosten Unterhaltsdienst		19'022,58		5'135,78			
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			875,00				1'000,00
427000	Bussen			195'160,70		133'591,95		140'000,00
447200	Vergütung für Benützungen Liegenschaften VV			107,00				
447260	Parkgebühren Parkplätze			170'712,10		166'236,30		165'000,00
447261	Parkgebühren Strassenparkplätze			38'284,45		32'762,90		25'000,00
447262	Parkgebühren Erweiterte Blaue Zone			94'101,00		90'546,15		100'000,00
447263	Parkgebühren Velos/Mofas			3'300,00		3'780,00		3'500,00
492000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten			200,00		6'590,00		1'500,00
61502	Winterdienst		366'936,72	84'677,05	343'229,79	84'307,45	366'500,00	84'000,00
311003	Winterdienst		366'936,72	84'677,05	343'229,79	84'307,45	366'500,00	84'000,00
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m	35'106,70		53'838,64		56'000,00	
310102	Treibstoff	L s	936,05					
310200	Drucksachen, Publikationen	M m	55,55		54,90		500,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	6'225,06		6'248,18		5'000,00	
314100	Unterhalt Strassen / Verkehrswege	M m	191'803,36		186'320,74		192'000,00	
315100	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	3'440,90		2'879,55		6'000,00	
319000	Schadenersatzleistungen	N n	3'471,75		1'046,70		2'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		24'232,48				105'000,00	

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinfluss- barkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
391002	Interne Verrechnung Personalkosten Facility Management				1'382,17			
391003	Interne Verrechnung Personalkosten Tiefbauamt		933,50		3'109,08			
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst		24'411,47		54'537,42			
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		5'000,00		9'443,12			
397200	Umlage Personalkosten Facility Management				425,34			
397300	Umlage Personalkosten Tiefbauamt		1'234,46		1'208,69			
397400	Umlage Personalkosten Unterhaltsdienst		70'085,44		22'735,26			
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			3'233,05		3'863,45		4'000,00
463100	Beiträge von Kanton und Konkordaten			81'444,00		80'444,00		80'000,00
61503	Öffentliche Beleuchtung		338'124,81	52'325,00	363'102,90	57'391,85	160'000,00	53'000,00
311004	Öffentliche Beleuchtung		338'124,81	52'325,00	363'102,90	57'391,85	160'000,00	53'000,00
312000	Energie Wasser	M w	202'679,25		225'644,05		90'000,00	
313086	Stadtwerke	L w	72'795,45		64'095,15		70'000,00	
394000	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		2'528,11		5'759,70			
395000	Interne Verrechnung von planmässigen und ausserplanmässigen Abschreibungen		60'122,00		67'604,00			
431000	Aktivierbare Eigenleistungen auf Sachanlagen					66,85		
463100	Beiträge von Kanton und Konkordaten			52'325,00		57'325,00		53'000,00
	E-Tankstellen		76'875,20		36'880,05			
311006	E-Tankstellen		76'875,20			36'880,05		
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	76'875,20					
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter					24'848,55		
463000	Beiträge vom Bund					12'031,50		
619	Werkhof, übrige		368'854,69	37'080,40	520'897,66	6'331,18	423'550,00	2'000,00
6190	Werkhof, Fahrzeuge		368'854,69	37'080,40	520'897,66	6'331,18	423'550,00	2'000,00
61900	Werkhof, Fahrzeuge		368'854,69	37'080,40	520'897,66	6'331,18	423'550,00	2'000,00
311005	Werkhof, Fahrzeuge		368'854,69	37'080,40	520'897,66	6'331,18	423'550,00	2'000,00
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m	6'584,20		9'030,07		9'000,00	
310102	Treibstoff	L s	47'614,29		35'795,87		52'000,00	
310103	Baumaterial	L m	70,10		1'880,60		3'000,00	
311100	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	6'941,25		67'970,25		10'000,00	
311101	Anschaffung Fahrzeuge	M m	56'604,00		80'120,80		80'000,00	
311200	Anschaffung Kleider, Wäsche, Vorhänge	M m	24'191,96		31'099,35		33'000,00	
312000	Energie Wasser	M w	352,75		367,30		400,00	
312020	Entsorgung	M m	1'512,50		926,20			
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	6'098,54		3'357,65		8'000,00	
313086	Stadtwerke	L w	19'589,35		20'168,25		30'000,00	
313400	Sachversicherungsprämien	M w	8'532,60		8'409,59		400,00	
313700	Steuern und Abgaben	M w	12'049,20		11'429,70		11'500,00	
314000	Unterhalt an Grundstücken	M m	36,25					
314400	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	M w	3'802,40		3'931,00		14'000,00	
315100	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	33'621,95		19'280,06		17'500,00	
315110	Unterhalt Fahrzeuge	L w	41'827,30		56'198,33		60'000,00	
316100	Mieten, Benützungskosten Mobilien	K s	960,80		2'685,00		4'000,00	
319000	Schadenersatzleistungen	N n			1'264,85		2'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		33'132,24				56'000,00	
391003	Interne Verrechnung Personalkosten Tiefbauamt		193,35		704,47			
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst		8'113,57		49'491,25			

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
394000	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		739,32		7'527,56			
395000	Interne Verrechnung von planmässigen und ausserplanmässigen Abschreibungen		32'737,00		88'354,00		32'750,00	
397300	Umlage Personalkosten Tiefbauamt		255,68		273,87			
397400	Umlage Personalkosten Unterhaltsdienst		23'294,09		20'631,64			
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			37'080,40		6'331,18		2'000,00
62	Öffentlicher Verkehr		2'187'902,53	146'002,32	2'173'830,89	667,50	2'340'630,00	8'717,00
	Nettoergebnis					2'173'163,39		2'331'913,00
622	Regional- und Agglomerationsverkehr		2'052'123,91	993,72	2'173'579,54	667,50	2'340'630,00	8'717,00
6220	Regional- und Agglomerationsverkehr		2'052'123,91	993,72	2'173'579,54	667,50	2'340'630,00	8'717,00
62200	Regional- und Agglomerationsverkehr		2'052'123,91	993,72	2'173'579,54	667,50	2'340'630,00	8'717,00
312000	Regional- und Agglomerationsverkehr		2'052'123,91	993,72	2'173'579,54	667,50	2'340'630,00	8'717,00
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m	235,50				2'000,00	
311100	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	2'852,70				3'000,00	
311910	Anschaffung Bushaltestellen	K s	29'989,70					
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	3'000,00				4'000,00	
313100	Planungen und Projektierungen Dritter	K s	6'062,00		12'201,25		7'000,00	
313400	Sachversicherungsprämien	M w	17,05		16,74		100,00	
314101	Unterhalt Bushof/Bahnhofplatz	M m					1'000,00	
314900	Unterhalt übrige Sachanlagen	M m	11'206,95		15'329,06		35'000,00	
316100	Mieten, Benützungskosten Mobilien	K s	3'600,00		3'600,00		4'600,00	
363103	Abgeltung öffentlicher Verkehr	N n	1'940'572,00		2'074'495,00		2'230'000,00	
363650	Mitglieder- + Verbandsbeiträge	K s			150,00		150,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		30'615,25				51'538,00	
391003	Interne Verrechnung Personalkosten Tiefbauamt		2'912,77		13'726,59			
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst		3'153,74		27'505,98			
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten						630,00	
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		5'000,00		9'752,00		1'612,00	
397300	Umlage Personalkosten Tiefbauamt		3'851,85		5'336,38			
397400	Umlage Personalkosten Unterhaltsdienst		9'054,40		11'466,54			
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			600,00		600,00		2'000,00
431000	Aktivierbare Eigenleistungen auf Sachanlagen			393,72		67,50		4'000,00
493000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten							2'717,00
629	Öffentlicher Verkehr, übrige		135'778,62	145'008,60	251,35			
6290	Tageskarten SBB		135'778,62	145'008,60	251,35			
62900	Tageskarten SBB		135'778,62	145'008,60	251,35			
312001	Tageskarten SBB		135'778,62	145'008,60	251,35			
313085	Tageskarten	K s	129'990,71					
313700	Steuern und Abgaben	M w	9,10					
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		5'778,81		251,35			
424065	Tageskarten 8.1%			144'953,60				
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			55,00				

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinfluss- barkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7	Umweltschutz und Raumordnung		5'808'519,00	3'887'188,55	6'182'390,19	4'024'230,66	6'361'928,10	4'039'764,25
	Nettoergebnis					2'158'159,53		2'322'163,85
72	Abwasserbeseitigung		3'123'539,65	3'123'539,65	3'320'761,36	3'320'761,36	3'492'468,25	3'497'468,25
	Nettoergebnis						5'000,00	
720	Abwasserbeseitigung		3'123'539,65	3'123'539,65	3'320'761,36	3'320'761,36	3'492'468,25	3'497'468,25
7200	Abwasserbeseitigung		3'123'539,65	3'123'539,65	3'320'761,36	3'320'761,36	3'492'468,25	3'497'468,25
72000	Abwasserreinigungsanlagen		2'459'154,29	4'499,71	2'697'573,88	,27	2'580'900,00	4'300,00
313000	Abwasserreinigungsanlage		2'459'154,29	4'499,71	2'697'573,88	,27	2'580'900,00	4'300,00
361270	ARA Niederbüren	N n	109'718,73		165'227,67		184'300,00	
361271	ARA Au St. Gallen	N n	134'235,93		161'604,91		177'000,00	
361272	AVFDG	N n	1'854'499,81		2'006'887,84		2'200'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		196'887,72				5'000,00	
391003	Interne Verrechnung Personalkosten Tiefbauamt		58'228,55		230'074,30			
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst		1'573,60		13'033,66			
394000	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		907,56		4'284,82		1'000,00	
395000	Interne Verrechnung von planmässigen und ausserplanmässigen Abschreibungen		21'583,00		21'583,00		13'600,00	
397300	Umlage Personalkosten Tiefbauamt		77'001,58		89'444,28			
397400	Umlage Personalkosten Unterhaltsdienst		4'517,81		5'433,40			
421030	Gebühren für Amtshandlungen Abwasser PSS 0 %					,27		
424000	Benützungsgebühren und Dienstleistungen							3'000,00
426001	Rückerstattungen Personalkosten			240,00				300,00
431000	Aktivierbare Eigenleistungen auf Sachanlagen			4'259,71				
440100	Zinsen Forderungen und Kontokorrente							1'000,00
72001	Kanalisationen		645'316,70	151'134,85	623'187,48	122'047,55	911'568,25	135'699,00
313001	Kanalisationen		645'316,70	151'134,85	623'187,48	122'047,55	911'568,25	135'699,00
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m			101,62		500,00	
310103	Baumaterial	L m					2'000,00	
310200	Drucksachen, Publikationen	M m	494,99		651,98		1'300,00	
312000	Energie Wasser	M w	9'532,93		9'707,28		6'000,00	
312001	Trinkwasser	M w			1'701,83			
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	14'580,47		13'726,14		27'000,00	
313001	Telefongebühren	M m					100,00	
313080	TV-Aufnahmen Kanäle	L w	35'159,15		22'711,29		30'000,00	
313081	GEP Nachführungen	L w	23'280,92		47'112,88		50'000,00	
313086	Stadtwerke	L w	9'801,39		7'951,25		15'000,00	
313100	Planungen und Projektierungen Dritter	K s	18'515,74		37'043,31		40'000,00	
313200	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.	K m	9'706,69		10'532,86		33'000,00	
313400	Sachversicherungsprämien	M w	57,30		59,55		50,00	
313700	Steuern und Abgaben	M w	53'226,00		31'055,00		2'400,00	
314300	Unterhalt Kanalisation	L w	184'792,26		187'064,06		184'000,00	
314301	Instandstellung Grabenaufbrüche	K s	118'524,85		58'850,37		93'000,00	
315800	Unterhalt immaterielle Anlagen	M m					1'000,00	
363650	Mitglieder- + Verbandsbeiträge	K s	900,00				1'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		25'000,00		25'000,00		308'518,25	
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten						510,00	
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		22'000,00		28'296,00		29'490,00	
394000	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		4'832,01		28'320,06		6'500,00	
395000	Interne Verrechnung von planmässigen und ausserplanmässigen Abschreibungen		114'912,00		113'302,00		80'200,00	
421000	Gebühren für Amtshandlungen			3'000,00				30'000,00

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
421030	Gebühren für Amtshandlungen Abwasser PSS 0 %			29'610,00		29'400,00		
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter					31'635,03		4'000,00
426020	Rückerstattungen Grabenaufbrüche Abwasser 8.1 %			118'524,85		58'850,37		93'000,00
431000	Aktivierbare Eigenleistungen auf Sachanlagen					2'162,15		6'500,00
493000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten							2'199,00
72002	Finanzierung		19'068,66	2'967'905,09		3'198'713,54		3'357'469,25
313002	Finanzierung		19'068,66	2'967'905,09		3'198'713,54		3'357'469,25
351000	Einlagen in Spezialfinanzierungen EK	N n	19'068,66					
424070	Grundgebühren Abwasser 8.1%			841'916,90		840'012,01		812'000,00
424071	Mengengebühren Abwasser 8.1 %			1'611'115,44		1'434'403,98		1'500'000,00
424073	Flächenbeiträge Abwasser 0%			22'974,40		103'272,00		327'000,00
451000	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK					9'852,20		437'519,25
463100	Beiträge von Kanton und Konkordaten					92'229,00		
466000	Planmässige Auflösung passivierter Anschlussbeiträge			491'898,35		609'189,35		280'950,00
494000	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand					109'755,00		
73	Abfallwirtschaft		489'628,23	489'628,23	373'965,85	373'965,85	384'000,00	384'000,00
730	Abfallwirtschaft		489'628,23	489'628,23	373'965,85	373'965,85	384'000,00	384'000,00
7300	Abfallwirtschaft		489'628,23	489'628,23	373'965,85	373'965,85	384'000,00	384'000,00
73000	Littering		53'559,38		41'623,72			
305000	Abfallwirtschaft		53'559,38		41'623,72			
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		19'104,07					
391003	Interne Verrechnung Personalkosten Tiefbauamt				52,50			
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst		4'342,84		29'325,69			
397100	Umlage Personalkosten Hochbauamt		17'644,16					
397300	Umlage Personalkosten Tiefbauamt				20,40			
397400	Umlage Personalkosten Unterhaltsdienst		12'468,31		12'225,13			
73001	Entsorgung		436'068,85	489'628,23	332'342,13	373'965,85	384'000,00	384'000,00
305001	Entsorgung		436'068,85	489'628,23	332'342,13	373'965,85	384'000,00	384'000,00
310900	Übriger Material- und Warenaufwand	L s					4'000,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	310'758,10		327'087,05		337'000,00	
313002	Porto für Briefe und Pakete	M m					2'000,00	
351000	Einlagen in Spezialfinanzierungen EK	N n	119'024,50		139,06			
389300	Einlagen in Vorfinanzierungen des EK	K s					41'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		2'802,22					
391003	Interne Verrechnung Personalkosten Tiefbauamt		385,79		3'683,87			
397100	Umlage Personalkosten Hochbauamt		2'588,08					
397300	Umlage Personalkosten Tiefbauamt		510,16		1'432,15			
424000	Benützungsgebühren und Dienstleistungen			300'805,64		170'760,70		178'000,00
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			188'822,59		202'716,15		206'000,00
494000	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand					489,00		

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinfluss- barkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
74	Verbauungen		304'411,98	6'895,16	339'308,83	5'094,12	371'825,00	9'445,00
	Nettoergebnis					334'214,71		362'380,00
741	Gewässerverbauungen		304'411,98	6'895,16	339'308,83	5'094,12	371'825,00	9'445,00
7410	Gewässerverbauungen		304'411,98	6'895,16	339'308,83	5'094,12	371'825,00	9'445,00
74100	Gewässerverbauungen		304'411,98	6'895,16	339'308,83	5'094,12	371'825,00	9'445,00
315000	Gewässerverbauungen		304'411,98	6'895,16	339'308,83	5'094,12	371'825,00	9'445,00
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m			28,10		1'000,00	
310103	Baumaterial	L m	1'447,00		1'247,05		3'000,00	
310200	Drucksachen, Publikationen	M m					500,00	
312000	Energie Wasser	M w	309,00		336,15		200,00	
312020	Entsorgung	M m	2'382,90				5'000,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	20'720,35		12'409,55		25'000,00	
313004	Bank- und Postkontogebühren	L w			200,00			
313100	Planungen und Projektierungen Dritter	K s			12'003,25			
313200	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.	K m	8'220,20		13'980,85		19'700,00	
314200	Unterhalt Wasserbau	M m	26'575,20		5'450,89		35'000,00	
319200	Abgeltung von Rechten	N n	2'345,60		3'678,10		3'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		67'093,55				141'749,00	
391003	Interne Verrechnung Personalkosten Tiefbauamt		9'852,38		55'734,65			
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst		5'342,25		44'061,89			
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten						1'030,00	
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		7'500,00		18'864,00		7'446,00	
394000	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		5'014,12		10'306,53		10'800,00	
395000	Interne Verrechnung von planmässigen und ausserplanmässigen Abschreibungen		119'243,00		120'972,00		118'400,00	
397300	Umlage Personalkosten Tiefbauamt		13'028,81		21'667,54			
397400	Umlage Personalkosten Unterhaltsdienst		15'337,62		18'368,28			
431000	Aktivierbare Eigenleistungen auf Sachanlagen			6'895,16		5'094,12		5'000,00
493000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten							4'445,00
75	Arten- und Landschaftsschutz		97'971,64	25'384,20	57'065,38	4'098,10	48'188,00	11'880,00
	Nettoergebnis					52'967,28		36'308,00
750	Arten- und Landschaftsschutz		97'971,64	25'384,20	57'065,38	4'098,10	48'188,00	11'880,00
7500	Arten- und Landschaftsschutz		97'971,64	25'384,20	57'065,38	4'098,10	48'188,00	11'880,00
75000	Arten- und Landschaftsschutz		80'248,89	25'384,20	42'744,18	4'098,10	35'688,00	11'880,00
305002	Arten- und Landschaftsschutz		80'248,89	25'384,20	42'744,18	4'098,10	35'688,00	11'880,00
300000	Sitzungs- und Taggelder	K m			855,00			
303004	Ökoflächen Bewirtschafter	M m	690,00					
303005	Tierschutzbeauftragte	M m			112,40			
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	41'915,70		10'451,55		10'700,00	
313100	Planungen und Projektierungen Dritter	K s	5'021,50		1'794,50			
317000	Reisekosten und Spesen	K s			203,70			
363100	Beiträge an Kantone und Konkordate	M w	5'396,00		5'382,15		7'000,00	
363200	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	M w	8'200,00		8'200,00		8'500,00	
363600	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	M m	1'500,00		1'500,00		1'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		8'577,37		2'208,71		7'519,00	
391003	Interne Verrechnung Personalkosten Tiefbauamt		441,97		6'118,64			
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten						969,00	
397100	Umlage Personalkosten Hochbauamt		7'921,89		3'538,84			
397300	Umlage Personalkosten Tiefbauamt		584,46		2'378,69			
461100	Entschädigungen von Kantonen und Konkordaten			3'175,00		2'662,50		5'200,00

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
463100	Beiträge von Kanton und Konkordaten			22'209,20		1'435,60		
491000	IV Personalkosten							2'500,00
493000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten							4'180,00
75001	Biotope		17'722,75		14'321,20		12'500,00	
305003	Biotope		17'722,75		14'321,20		12'500,00	
312020	Entsorgung	M m	362,05					
313200	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.	K m			8'722,15			
314000	Unterhalt an Grundstücken	M m	17'360,70		5'599,05		10'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten						2'500,00	
76	Bekämpfung von Umweltverschmutzung		5'298,24		91'487,40		3'000,00	
	Nettoergebnis					91'487,40		3'000,00
761	Luftreinhaltung und Klimaschutz		1'754,09		1'487,40			
7610	Luftreinhaltung und Klimaschutz		1'754,09		1'487,40			
76100	Luftreinhaltung und Klimaschutz		1'754,09		1'487,40			
305008	Luftreinhaltung		1'754,09		1'487,40			
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		560,67					
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst		174,53		1'049,78			
397100	Umlage Personalkosten Hochbauamt		517,82					
397400	Umlage Personalkosten Unterhaltsdienst		501,07		437,62			
769	Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung		3'544,15		90'000,00		3'000,00	
7690	Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung		3'544,15		90'000,00		3'000,00	
76900	Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung		3'544,15		90'000,00		3'000,00	
305004	Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung		3'544,15		90'000,00		3'000,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	3'544,15					
319900	Übriger Betriebsaufwand	M m			90'000,00			
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten						3'000,00	
77	Übriger Umweltschutz		813'629,78	115'891,06	881'517,02	107'488,76	1'009'791,00	136'971,00
	Nettoergebnis					774'028,26		872'820,00
771	Friedhof und Bestattung		666'232,46	100'074,76	730'611,67	107'488,76	789'699,00	136'971,00
7710	Friedhof und Bestattung		666'232,46	100'074,76	730'611,67	107'488,76	789'699,00	136'971,00
77100	Friedhof und Bestattung		666'232,46	100'074,76	730'611,67	107'488,76	789'699,00	136'971,00
314000	Friedhof und Bestattung		666'232,46	100'074,76	730'611,67	107'488,76	789'699,00	136'971,00
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m			531,68		5'000,00	
310103	Baumaterial	L m	22'997,20		30'297,20		29'500,00	
310200	Drucksachen, Publikationen	M m	6'516,25		6'486,00		7'480,00	
311000	Anschaffung Mobiliar	M s	510,50					
311100	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	11'078,20		804,85		13'000,00	
311200	Anschaffung Kleider, Wäsche, Vorhänge	M m			1'094,50		1'500,00	
312000	Energie Wasser	M w	12'491,15		11'506,75		7'000,00	
312020	Entsorgung	M m	34'573,68		33'812,85		34'000,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	4'410,45		2'655,90		3'500,00	
313020	Bestattungskosten	L w	189'100,95		198'304,35		178'000,00	
313021	Grabunterhaltsverträge	K s	37'134,90		33'392,10		48'000,00	
313082	Abwasser-Grundgebühren	L w	4'384,15		4'400,45		4'400,00	
313100	Planungen und Projektierungen Dritter	K s	236,95				5'000,00	

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinfluss- barkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
313400	Sachversicherungsprämien	M w	1'226,60		1'261,73		500,00	
313700	Steuern und Abgaben	M w	568,70		1'140,80		2'900,00	
314302	Unterhalt Friedhof	M m	19'625,95		20'067,85		54'000,00	
314400	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	M w	2'114,60		4'238,10			
314401	Unterhalt Gebäude Friedhof	M w	7'765,05		19'361,00		20'000,00	
315100	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	3'806,54		5'813,13		8'000,00	
361273	Friedhof Andwil	M w	11'750,65		8'974,40		9'000,00	
363700	Beiträge an private Haushalte	M w	3'451,55		3'325,00		2'500,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		108'760,73		15'025,22		243'682,00	
391003	Interne Verrechnung Personalkosten Tiefbauamt		1'356,52		7'347,54			
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst		22'871,92		126'398,45			
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten						3'817,00	
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten				9'652,00		670,00	
394000	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		4'020,03		10'141,08			
395000	Interne Verrechnung von planmässigen und ausserplanmässigen Abschreibungen		88'020,00		119'030,00		108'250,00	
397300	Umlage Personalkosten Tiefbauamt		1'793,86		2'856,44			
397400	Umlage Personalkosten Unterhaltsdienst		65'665,38		52'692,30			
421010	Prüfung Grabmalgesuch Bestattungswesen PSS 0 %			520,00		360,00		1'500,00
424080	Bearbeitungs- und Benützungsgebühren Bestattungswesen PSS 0 %			1'650,00		1'500,00		3'000,00
424081	Dienstleistungen Unterhaltsdienst Bestattungswesen PSS 4.5 %			45'868,85		44'334,53		45'000,00
426010	Rückerstattungen und Kostenb. Bestattungswesen PSS 0.1 %			11'333,58		8'981,53		9'500,00
426011	Rückerstattungen und Kostenb. Bestattungswesen PSS 2.1 %			8'693,93		7'607,18		9'000,00
426013	Grabunterhaltsverträge Bestattungswesen PSS 4.5 %			11'337,59				10'000,00
426014	Kontoausgleich Grabunterhaltsverträge PSS 0 %			14'628,80		32'334,00		40'000,00
431000	Aktivierbare Eigenleistungen auf Sachanlagen			3'682,01		2'611,52		
447000	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV			960,00		960,00		
447220	Grabstätte Familiengräber u. Auswärtige Bestattungswesen PSS 0 %			1'400,00		8'800,00		2'500,00
493000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten							16'471,00
779	Umweltschutz übrige		147'397,32	15'816,30	150'905,35		220'092,00	
7790	Hundeversäuberung		59'172,45		64'137,39		63'081,00	
77900	Hundeversäuberung		59'172,45		64'137,39		63'081,00	
305005	Hundeversäuberung		59'172,45		64'137,39		63'081,00	
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m	4'846,50		22'610,20		8'000,00	
311100	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	4'333,15				4'000,00	
312020	Entsorgung	M m	3'914,10		3'980,00		8'000,00	
315100	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m					1'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		16'991,76		5'921,08		40'992,00	
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst		3'460,00		15'625,41			
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten						1'089,00	
397100	Umlage Personalkosten Hochbauamt		15'693,27		9'486,87			
397400	Umlage Personalkosten Unterhaltsdienst		9'933,67		6'513,83			
7791	Öffentliche Toiletten		51'444,50		40'573,59		71'446,00	
77910	Öffentliche Toiletten		51'444,50		40'573,59		71'446,00	
305006	Öffentliche Toiletten		51'444,50		40'573,59		71'446,00	
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m	134,50		100,00		3'000,00	
312000	Energie Wasser	M w	2'871,85		3'199,25		2'500,00	
313082	Abwasser-Grundgebühren	L w					200,00	
313400	Sachversicherungsprämien	M w	79,60		82,75		90,00	

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
314900	Unterhalt übrige Sachanlagen	M m	3'521,35		4'612,40		4'200,00	
315100	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	M m	592,05				1'000,00	
316100	Mieten, Benützungskosten Mobilien	K s	3'318,15		4'270,00		5'600,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		14'535,73				16'156,00	
391003	Interne Verrechnung Personalkosten Tiefbauamt				161,60			
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst		3'256,61		19'821,64			
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		360,00					
395000	Interne Verrechnung von planmässigen und ausserplanmässigen Abschreibungen						38'700,00	
397100	Umlage Personalkosten Hochbauamt		13'424,92					
397300	Umlage Personalkosten Tiefbauamt				62,82			
397400	Umlage Personalkosten Unterhaltsdienst		9'349,74		8'263,13			
7792	Energiestadt		36'780,37	15'816,30	46'194,37		85'565,00	
77920	Energiestadt		36'780,37	15'816,30	46'194,37		85'565,00	
305007	Energiestadt		36'780,37	15'816,30	46'194,37		85'565,00	
300000	Sitzungs- und Taggelder	K m					10'665,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	32'722,40		42'058,15		72'300,00	
363600	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	M m					2'600,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		1'137,67					
391003	Interne Verrechnung Personalkosten Tiefbauamt		805,02		2'978,35			
397100	Umlage Personalkosten Hochbauamt		1'050,73					
397300	Umlage Personalkosten Tiefbauamt		1'064,55		1'157,87			
461000	Entschädigungen vom Bund			14'316,30				
461100	Entschädigungen von Kantonen und Konkordaten			1'500,00				
79	Raumordnung		974'039,48	125'850,25	1'118'284,35	212'822,47	1'052'655,85	
	Nettoergebnis					905'461,88		1'052'655,85
790	Raumordnung		974'039,48	125'850,25	1'118'284,35	212'822,47	1'052'655,85	
7900	Raumordnung		974'039,48	125'850,25	1'118'284,35	212'822,47	1'052'655,85	
79000	Raumplanung, Stadtentwicklung		974'039,48	125'850,25	1'118'284,35	212'822,47	1'052'655,85	
125000	Stadtentwicklung		974'039,48	125'850,25	1'118'284,35	212'822,47	1'052'655,85	
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	458'611,84		573'649,82		495'700,00	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV Verwaltungskosten	N n	26'566,15		30'994,15		26'339,55	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	N n	55'217,55		74'612,70		51'826,80	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	N n	4'735,25		4'355,65		5'483,65	
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	N n	7'388,40		8'729,30		7'364,65	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	N n	4'104,30		5'988,35		4'091,20	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	K s	2'675,00		10'156,00		5'000,00	
309100	Personalwerbung	M s	38'495,00					
309900	Übriger Personalaufwand	K s	2'353,49		1'788,22			
310200	Drucksachen, Publikationen	M m	797,00				1'100,00	
310300	Fachliteratur, Zeitschriften	K s					600,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	16'209,60		3'260,55		43'000,00	
313005	Übergeordnete Konzepte Studien	K m	48'692,82		44'376,67		60'000,00	
313100	Planungen und Projektierungen Dritter	K s	21'064,10		33'158,88		70'000,00	
313101	Verkehr: Planungen und Projekte	K s	47'309,00		69'314,65		70'000,00	
313200	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.	K m	9'272,85		1'453,20		10'000,00	
317000	Reisekosten und Spesen	K s	2'812,08		4'749,05			
363650	Mitglieder- + Verbandsbeiträge	K s	55'464,25		62'723,15		62'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		53'482,19		62'663,98		44'800,00	
391001	Interne Verrechnung Personalkosten Hochbauamt		1'532,57		6'644,10			
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst				259,68			
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		1'652,50		1'133,20			

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinfluss- barkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		40'591,60		40'155,10		15'400,00	
394000	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		3'026,94		6'132,95			
395000	Interne Verrechnung von planmässigen und ausserplanmässigen Abschreibungen		71'985,00		71'985,00		79'950,00	
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			10'680,00				
426001	Rückerstattungen Personalkosten			50'747,20		77'683,20		
431000	Aktivierbare Eigenleistungen auf Sachanlagen			44'058,84		113'468,76		
491000	IV Personalkosten			20'364,21		21'670,51		
8	Volkswirtschaft		188'953,90	32'055,90	201'640,83	37'706,38	207'800,00	49'000,00
	Nettoergebnis					163'934,45		158'800,00
81	Landwirtschaft		72'290,45		78'103,47	5'000,00	88'300,00	
	Nettoergebnis					73'103,47		88'300,00
811	Verwaltung, Vollzug und Kontrolle		10'971,25		11'349,27	5'000,00	22'000,00	
8110	Verwaltung Landwirtschaft		10'971,25		11'349,27	5'000,00	22'000,00	
81100	Verwaltung Landwirtschaft		10'971,25		11'349,27	5'000,00	22'000,00	
103004	Verwaltung Landwirtschaft		10'971,25		11'349,27	5'000,00	22'000,00	
300000	Sitzungs- und Taggelder	K m			920,00			
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s			1'850,00			
310200	Drucksachen, Publikationen	M m					1'000,00	
317000	Reisekosten und Spesen	K s	840,00					
361200	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	M m	10'131,25		1'383,70		4'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten				7'195,57		17'000,00	
461200	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden					5'000,00		
812	Strukturverbesserung		598,90		1'653,40		4'000,00	
8120	Strukturverbesserung		598,90		1'653,40		4'000,00	
81200	Landwirtschaftliche Betriebe		598,90		1'653,40		4'000,00	
103005	Strukturverbesserung		598,90		1'653,40		4'000,00	
363600	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	M m	598,90		1'653,40		4'000,00	
813	Produktionsverbesserung Vieh		47'692,05		51'691,30		49'300,00	
8130	Viehhaltung		47'692,05		51'691,30		49'300,00	
81300	Viehhaltung		47'692,05		51'691,30		49'300,00	
103006	Viehhaltung		47'692,05		51'691,30		49'300,00	
363100	Beiträge an Kantone und Konkordate	M w	13'533,50		13'901,40		14'000,00	
363200	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	M w	32'858,55		33'489,90		31'000,00	
363600	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	M m	1'300,00		4'300,00		4'300,00	
814	Produktionsverbesserungen Pflanzen		13'028,25		13'409,50		13'000,00	
8140	Pflanzenbau		13'028,25		13'409,50		13'000,00	
81400	Pflanzenbau		13'028,25		13'409,50		13'000,00	
103007	Pflanzenbau		13'028,25		13'409,50		13'000,00	
301000	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	M s	1'840,00		2'240,00			

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
317000	Reisekosten und Spesen	K s	18,75					
363200	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	M w	10'219,50		10'219,50		12'000,00	
363601	Beiträge an Vereine	K s	950,00		950,00		1'000,00	
82	Forstwirtschaft		45'372,00	15'473,90	46'044,00	15'775,38	41'000,00	31'000,00
	Nettoergebnis					30'268,62		10'000,00
820	Forstwirtschaft		45'372,00	15'473,90	46'044,00	15'775,38	41'000,00	31'000,00
8200	Forstwirtschaft		45'372,00	15'473,90	46'044,00	15'775,38	41'000,00	31'000,00
82000	Forstwirtschaft		45'372,00	15'473,90	46'044,00	15'775,38	41'000,00	31'000,00
103008	Forstwirtschaft		45'372,00	15'473,90	46'044,00	15'775,38	41'000,00	31'000,00
363102	Beförsterungskosten	M w	45'022,00		45'694,00		40'000,00	
363600	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	M m	350,00		350,00		1'000,00	
402111	Beiträge Grundbesitzer (Beförsterungskosten)			15'473,90		15'775,38		31'000,00
85	Industrie, Gewerbe, Handel		71'291,45	16'582,00	77'493,36	16'931,00	78'500,00	18'000,00
	Nettoergebnis					60'562,36		60'500,00
850	Industrie, Gewerbe, Handel		71'291,45	16'582,00	77'493,36	16'931,00	78'500,00	18'000,00
8500	Industrie, Gewerbe, Handel		21'811,00		29'097,00		29'000,00	
85000	Industrie, Gewerbe, Handel		21'811,00		29'097,00		29'000,00	
103009	Industrie, Gewerbe, Handel		21'811,00		29'097,00		29'000,00	
363600	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	M m	21'811,00		29'097,00		29'000,00	
8501	Märkte		49'480,45	16'582,00	48'396,36	16'931,00	49'500,00	18'000,00
85010	Märkte		49'480,45	16'582,00	48'396,36	16'931,00	49'500,00	18'000,00
103010	Märkte		49'480,45	16'582,00	48'396,36	16'931,00	49'500,00	18'000,00
310200	Drucksachen, Publikationen	M m	2'886,45		2'443,25		4'000,00	
313000	Dienstleistungen Dritter	M s	26'916,80		13'574,60		11'500,00	
390000	Interne Verrechnung von Material- und Warenbezügen				49,50			
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		11'308,35		8'745,05		26'000,00	
391002	Interne Verrechnung Personalkosten Facility Management				209,10			
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst		4'341,35		11'174,36			
392000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		600,00		8'625,00		8'000,00	
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		3'427,50		3'575,50			
424000	Benützungsgebühren und Dienstleistungen			16'042,00		16'331,00		17'000,00
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter							1'000,00
493000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten			540,00		600,00		

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9	Finanzen und Steuern		9'303'279,38	81'524'640,21	12'510'721,38	92'887'184,11	7'743'885,00	81'277'450,00
	Nettoergebnis				80'376'462,73		73'533'565,00	
91	Steuern		151'712,30	65'003'561,79	290'415,78	67'816'819,50	56'500,00	66'105'000,00
	Nettoergebnis				67'526'403,72		66'048'500,00	
910	Steuern		151'712,30	65'003'561,79	290'415,78	67'816'819,50	56'500,00	66'105'000,00
9100	Gemeindesteuern		102'309,65	53'710'828,09	156'823,68	56'134'768,45	56'500,00	56'005'000,00
91000	Gemeindesteuern		102'309,65	53'710'828,09	156'823,68	56'134'768,45	56'500,00	56'005'000,00
131000	Gemeindesteuern		102'309,65	53'710'828,09	156'823,68	56'134'768,45	56'500,00	56'005'000,00
318100	Forderungsverluste	N n	59'515,49		93'632,96		45'000,00	
340900	Ausgleichszinsen Gemeindesteuern	N n	33'964,16		54'380,72		3'000,00	
360100	Kantonsanteil Hundesteuer	N n	8'830,00		8'810,00		8'500,00	
400000	Einkommens- und Vermögenssteuern natürliche Personen Rechnungsjahr	K s		45'480'416,08		46'174'961,42		47'300'000,00
400010	Einkommens- und Vermögenssteuern natürliche Personen früherer Jahre			2'411'688,98		4'253'486,72		3'000'000,00
400020	Verlustscheine			503'166,82		486'375,96		340'000,00
400030	Nach- und Strafsteuern nat. Personen							8'000,00
402100	Grundsteuern			3'200'069,45		3'283'852,75		3'150'000,00
402110	Grundsteuern 0.02 %			32'039,95		31'850,07		32'000,00
402300	Handänderungssteuern			1'926'175,77		1'709'283,92		2'000'000,00
403300	Hundesteuern			87'500,00		85'900,00		85'000,00
440110	Verzugszinsen Feuerwehrrabgaben, Gemeindesteuern, Vergütungszinsen			69'771,04		109'057,61		90'000,00
9101	Steueranteile Kanton		49'402,65	11'292'733,70	133'592,10	11'682'051,05		10'100'000,00
91010	Steueranteile Kanton		49'402,65	11'292'733,70	133'592,10	11'682'051,05		10'100'000,00
131001	Steueranteile Kanton		49'402,65	11'292'733,70	133'592,10	11'682'051,05		10'100'000,00
318100	Forderungsverluste	N n	43'595,85		126'185,40			
340900	Ausgleichszinsen Gemeindesteuern	N n	5'806,80		7'406,70			
400200	Quellensteuern natürliche Personen			1'533'549,75		1'690'212,85		1'300'000,00
401000	Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Personen			6'679'776,80		6'430'617,90		6'300'000,00
401020	Nachsteuern jur. Personen			21'135,00		404,25		
401060	Pauschale Steueranrechnung juristische Personen	N n		-842,30		-5'252,40		
402200	Grundstückgewinnsteuern			3'048'484,60		3'557'217,25		2'500'000,00
440110	Verzugszinsen Feuerwehrrabgaben, Gemeindesteuern, Vergütungszinsen			10'629,85		8'851,20		
95	Ertragsanteile, übrige			2'974'533,90		2'000'000,00		2'000'000,00
	Nettoergebnis				2'000'000,00		2'000'000,00	
950	Ertragsanteile, übrige, ohne Zweckbindung			2'974'533,90		2'000'000,00		2'000'000,00
9500	Ertragsanteile, übrige			2'974'533,90		2'000'000,00		2'000'000,00
95000	Ertragsanteile, übrige			2'974'533,90		2'000'000,00		2'000'000,00
131002	Ertragsanteile, übrige, ohne Zweckbindung			2'974'533,90		2'000'000,00		2'000'000,00
426090	Stadtwerke Abgaben							2'000'000,00
446200	Zweckverbände, selbstständige und unselbstständige Gemeindebetriebe			2'974'533,90		2'000'000,00		

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung		1'580'107,68	1'608'692,48	2'034'041,80	11'809'403,48	823'015,00	1'339'080,00
	Nettoergebnis				9'775'361,68		516'065,00	
961	Zinsen		427'315,78	290'966,95	939'551,19	1'037'865,71	306'400,00	376'100,00
9610	Zinsen		427'315,78	290'966,95	939'551,19	1'037'865,71	306'400,00	376'100,00
96100	Zinsen		427'315,78	290'966,95	939'551,19	1'037'865,71	306'400,00	376'100,00
131003	Zinsen		427'315,78	290'966,95	939'551,19	1'037'865,71	306'400,00	376'100,00
313004	Bank- und Postkontogebühren	L w	-737,26		900,00			
340100	Verzinsung Finanzverbindlichkeiten	L w	10'381,95		520,20			
340110	Verzinsung langfristige Finanzverbindlichkeiten	L w	405'575,44		809'244,64		266'400,00	
349900	Übriger Finanzaufwand	M m	12'095,65		11'221,35		40'000,00	
394000	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand				117'665,00			
440000	Zinsen flüssige Mittel					128'315,46		
440100	Zinsen Forderungen und Kontokorrente							8'000,00
440200	Zinsen Stadtwerke			21'048,75		312'850,90		70'000,00
440201	Zinsen Finanzanlagen			2'255,45		8'745,20		
442000	Dividenden					1'173,40		
446200	Zweckverbände, selbstständige und unselbstständige Gemeindebetriebe			1'262,75		86,75		
494000	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand			266'400,00		586'694,00		298'100,00
963	Liegenschaften des Finanzvermögens		1'116'379,95	1'307'171,10	1'017'357,88	10'770'537,77	516'615,00	962'980,00
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens		1'116'379,95	1'307'171,10	1'017'357,88	10'770'537,77	516'615,00	962'980,00
96300	Diverse Grundstücke		342'697,61	117'785,50	358'996,61	121'988,38	180'000,00	202'400,00
304000	Finanzliegenschaften		342'697,61	117'785,50	358'996,61	121'988,38	180'000,00	202'400,00
313200	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.	K m			5'227,55			
313400	Sachversicherungsprämien	M w			947,98			
343000	Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	M m	9'018,80		3'034,30		10'000,00	
343100	Nicht baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	M m	118'146,60		15'893,10		40'000,00	
343900	Energie Wasser	M w	7'533,85		1'076,32		20'000,00	
343901	Elektrizität	M w	7'367,85		4'901,18		2'000,00	
343902	Abwasser-Grundgebühren	M w	22'715,00		22'248,96		24'000,00	
343903	Übriger Liegenschaftsaufwand	M m	33'808,50		64'351,28		84'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		54'484,36					
391001	Interne Verrechnung Personalkosten Hochbauamt		19'890,05		88'008,55			
391002	Interne Verrechnung Personalkosten Facility Management		731,69		1'941,25			
391004	Interne Verrechnung Personalkosten Unterhaltsdienst				91,50			
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten				9'630,00			
397100	Umlage Personalkosten Hochbauamt		68'690,83		141'009,11			
397200	Umlage Personalkosten Facility Management		310,08		597,39			
397400	Umlage Personalkosten Unterhaltsdienst				38,14			
443000	Pacht- und Mietzinsen Liegenschaften FV			104'855,50		104'285,98		100'000,00
443200	Vergütung für Benützung Liegenschaften FV			240,00		240,00		
443900	Übriger Liegenschaftenertrag FV			10'290,00		15'062,40		
444000	Wertberichtigungen Anlagen FV							100'000,00
492000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten			2'400,00		2'400,00		2'400,00
96301	Altes Gemeindehaus (Marktstübli)		48'529,79	127'781,45	41'258,12	119'210,65	44'320,00	115'700,00
304001	Altes Gemeindehaus (Marktstübli)		48'529,79	127'781,45	41'258,12	119'210,65	44'320,00	115'700,00
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	K m					3'500,00	
343000	Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	M m	16'050,49		7'904,77		12'300,00	
343100	Nicht baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	M m			2'182,20		4'700,00	
343900	Energie Wasser	M w	16'665,52		15'007,88		18'000,00	

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
343901	Elektrizität	M w	3'959,88		5'156,77		3'700,00	
343902	Abwasser-Grundgebühren	M w	108,00		108,38		120,00	
343903	Übriger Liegenschaftsaufwand	M m	3'186,70		3'168,29		2'000,00	
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten		3'201,95					
391001	Interne Verrechnung Personalkosten Hochbauamt				323,25			
391002	Interne Verrechnung Personalkosten Facility Management		1'685,63		5'267,63			
397100	Umlage Personalkosten Hochbauamt		2'957,26		517,91			
397200	Umlage Personalkosten Facility Management		714,36		1'621,04			
424000	Benützungsgebühren und Dienstleistungen			60,00		120,00		
443000	Pacht- und Mietzinsen Liegenschaften FV			89'100,00		89'100,00		89'000,00
443200	Vergütung für Benützungen Liegenschaften FV			14'342,00		13'382,00		14'000,00
443900	Übriger Liegenschaftenertrag FV			21'949,45		14'488,65		11'500,00
492000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten			2'330,00		2'120,00		1'200,00
96302	Bischofszellerstrasse 6		28'308,10	25'800,00	18'527,74	25'800,00	26'180,00	25'800,00
304002	Bischofszellerstrasse 6		28'308,10	25'800,00	18'527,74	25'800,00	26'180,00	25'800,00
343000	Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	M m	8'434,65		1'637,95		5'000,00	
343100	Nicht baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	M m	2'207,50		1'359,00		4'000,00	
343900	Energie Wasser	M w	15'771,36		13'651,40		12'000,00	
343901	Elektrizität	M w	1'446,49		1'426,05		4'800,00	
343902	Abwasser-Grundgebühren	M w	69,25		69,55		80,00	
343903	Übriger Liegenschaftsaufwand	M m	378,85		383,79		300,00	
443000	Pacht- und Mietzinsen Liegenschaften FV			25'800,00		25'800,00		25'800,00
96303	Bischofszellerstrasse 7		18'103,10	29'280,00	4'643,27	29'280,00	19'850,00	30'200,00
304003	Bischofszellerstrasse 7		18'103,10	29'280,00	4'643,27	29'280,00	19'850,00	30'200,00
343000	Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	M m	7'757,15		2'245,55		5'000,00	
343100	Nicht baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	M m			491,00		3'000,00	
343900	Energie Wasser	M w	8'964,70		531,05		10'000,00	
343901	Elektrizität	M w	566,10		442,25		1'000,00	
343902	Abwasser-Grundgebühren	M w	43,95		144,10		50,00	
343903	Übriger Liegenschaftsaufwand	M m	771,20		789,32		800,00	
443000	Pacht- und Mietzinsen Liegenschaften FV			28'080,00		28'080,00		29'000,00
443900	Übriger Liegenschaftenertrag FV			1'200,00		1'200,00		1'200,00
96304	Flawilerstrasse 74		379,10	400,00	3'125,17	250,00	4'910,00	300,00
304004	Flawilerstrasse 74		379,10	400,00	3'125,17	250,00	4'910,00	300,00
343000	Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	M m			2'091,65		2'000,00	
343100	Nicht baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	M m					2'000,00	
343902	Abwasser-Grundgebühren	M w	200,25		201,00		210,00	
343903	Übriger Liegenschaftsaufwand	M m	178,85		832,52		700,00	
443200	Vergütung für Benützungen Liegenschaften FV			400,00		250,00		300,00
96305	Friedeggstrasse 7		74'287,92	12'480,00	9'354,22	22'305,15	11'420,00	18'480,00
304005	Friedeggstrasse 7		74'287,92	12'480,00	9'354,22	22'305,15	11'420,00	18'480,00
343000	Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	M m	72'910,67		8'676,95		8'000,00	
343100	Nicht baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	M m	942,35				3'000,00	
343902	Abwasser-Grundgebühren	M w	117,30		117,72		120,00	
343903	Übriger Liegenschaftsaufwand	M m	317,60		559,55		300,00	
430900	Übriger betrieblicher Ertrag					3'825,15		
443000	Pacht- und Mietzinsen Liegenschaften FV			6'480,00		6'480,00		6'480,00
492000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten			6'000,00		12'000,00		12'000,00

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
96306	Herisauerstrasse 28		1'677,40		1'075,59		2'945,00	
304006	Herisauerstrasse 28		1'677,40		1'075,59		2'945,00	
343000	Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	M m					1'000,00	
343100	Nicht baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	M m	1'269,80		665,00		1'500,00	
343900	Energie Wasser	M w	218,40		218,60		220,00	
343902	Abwasser-Grundgebühren	M w	23,85		23,93		25,00	
343903	Übriger Liegenschaftsaufwand	M m	165,35		168,06		200,00	
96307	Rössligasse Tiefgarage		1'906,10	24'049,05	4'821,25	23'422,84	10'420,00	24'400,00
304007	Rössligasse Tiefgarage		1'906,10	24'049,05	4'821,25	23'422,84	10'420,00	24'400,00
343000	Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	M m	1'376,90		840,40		10'000,00	
343900	Energie Wasser	M w	100,00					
343901	Elektrizität	M w	200,00		3'742,50		200,00	
343903	Übriger Liegenschaftsaufwand	M m	229,20		238,35		220,00	
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter			1'609,05		982,84		1'400,00
443000	Pacht- und Mietzinsen Liegenschaften FV			22'440,00		22'440,00		23'000,00
96308	Sonnenstrasse 4, Amtshaus		69'513,15	198'776,90	57'430,71	189'064,05	81'500,00	179'000,00
304008	Sonnenstrasse 4, Amtshaus		69'513,15	198'776,90	57'430,71	189'064,05	81'500,00	179'000,00
343000	Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	M m	14'823,85		10'054,80		20'000,00	
343100	Nicht baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	M m	2'098,00		2'165,50		5'000,00	
343900	Energie Wasser	M w	48'146,67		40'373,59		50'000,00	
343901	Elektrizität	M w	1'106,93		1'407,71		3'000,00	
343903	Übriger Liegenschaftsaufwand	M m	3'337,70		3'429,11		3'500,00	
443000	Pacht- und Mietzinsen Liegenschaften FV			151'377,00		156'581,00		154'000,00
443900	Übriger Liegenschaftenertrag FV			45'923,90		32'483,05		25'000,00
492000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten			1'476,00				
96309	Sonnenstrasse 4a, Untersuchungsamt		17'145,11	227'680,50	24'482,46	225'700,60	40'400,00	222'000,00
304009	Sonnenstrasse 4a, Untersuchungsamt		17'145,11	227'680,50	24'482,46	225'700,60	40'400,00	222'000,00
343000	Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	M m	10'227,71		18'175,20		30'000,00	
343100	Nicht baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	M m	1'642,95		2'165,50		5'000,00	
343902	Abwasser-Grundgebühren	M w	898,35		901,68		900,00	
343903	Übriger Liegenschaftsaufwand	M m	4'376,10		3'240,08		4'500,00	
443000	Pacht- und Mietzinsen Liegenschaften FV			214'204,00		214'204,00		211'000,00
443900	Übriger Liegenschaftenertrag FV			13'476,50		11'496,60		11'000,00
96310	Sportstrasse 18		12'796,20	12'600,00	77,62			
304010	Sportstrasse 18		12'796,20	12'600,00	77,62			
343000	Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	M m	9'153,80					
343100	Nicht baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	M m	1'630,55					
343900	Energie Wasser	M w	268,10					
343901	Elektrizität	M w	483,95					
343902	Abwasser-Grundgebühren	M w	78,85					
343903	Übriger Liegenschaftsaufwand	M m	1'180,95		77,62			
443000	Pacht- und Mietzinsen Liegenschaften FV			12'600,00				
96311	Sportstrasse 16		8'561,40	8'375,60	8'359,74	8'375,60	15'650,00	8'380,00
304011	Sportstrasse 16		8'561,40	8'375,60	8'359,74	8'375,60	15'650,00	8'380,00
343000	Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	M m	1'714,05		2'992,20		5'000,00	
343100	Nicht baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	M m					3'000,00	
343900	Energie Wasser	M w	5'807,73		4'025,00		6'500,00	
343901	Elektrizität	M w	506,77		797,35		600,00	
343902	Abwasser-Grundgebühren	M w	85,30		85,62		90,00	

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
343903	Übriger Liegenschaftsaufwand	M m	447,55		459,57		460,00	
443000	Pacht- und Mietzinsen Liegenschaften FV			6'695,60		6'695,60		6'700,00
443900	Übriger Liegenschaftenertrag FV			1'680,00		1'680,00		1'680,00
96312	Wilerstrasse 23		10'404,95	18'810,00	16'019,36	18'810,00	14'230,00	18'840,00
304012	Wilerstrasse 23		10'404,95	18'810,00	16'019,36	18'810,00	14'230,00	18'840,00
343000	Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	M m	4'158,95		8'493,20		5'000,00	
343100	Nicht baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	M m	678,35		2'184,45		3'000,00	
343900	Energie Wasser	M w	4'318,26		4'055,20		5'000,00	
343901	Elektrizität	M w	475,34		412,95		400,00	
343902	Abwasser-Grundgebühren	M w	173,35		214,00		180,00	
343903	Übriger Liegenschaftsaufwand	M m	600,70		659,56		650,00	
443000	Pacht- und Mietzinsen Liegenschaften FV			18'570,00		18'570,00		18'600,00
443900	Übriger Liegenschaftenertrag FV			240,00		240,00		240,00
96313	Flawilerstrasse 52		4'070,20	16'800,00	2'679,50	16'800,00	14'090,00	16'800,00
304013	Flawilerstrasse 52		4'070,20	16'800,00	2'679,50	16'800,00	14'090,00	16'800,00
343000	Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	M m	3'173,00		1'765,15		10'000,00	
343100	Nicht baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	M m					3'000,00	
343902	Abwasser-Grundgebühren	M w	86,25		86,55		90,00	
343903	Übriger Liegenschaftsaufwand	M m	810,95		827,80		1'000,00	
443000	Pacht- und Mietzinsen Liegenschaften FV			16'800,00		16'800,00		16'800,00
96314	Friedeggstrasse 1		35'813,22	64'452,10	39'313,67	85'438,80	48'700,00	100'680,00
304014	Friedeggstrasse 1		35'813,22	64'452,10	39'313,67	85'438,80	48'700,00	100'680,00
343000	Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	M m	10'569,75		17'216,35		19'000,00	
343100	Nicht baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	M m	4'507,25		7'991,65		10'000,00	
343900	Energie Wasser	M w	13'256,65		8'868,85		15'000,00	
343901	Elektrizität	M w	1'805,65		2'284,85		500,00	
343902	Abwasser-Grundgebühren	M w			194,77		200,00	
343903	Übriger Liegenschaftsaufwand	M m	5'673,92		2'757,20		4'000,00	
443000	Pacht- und Mietzinsen Liegenschaften FV			54'755,00		68'520,00		79'200,00
443900	Übriger Liegenschaftenertrag FV			9'697,10		16'918,80		21'480,00
96380	Liegenschaften Finanzvermögen		442'186,60	422'100,00	427'192,85	9'884'091,70	2'000,00	
304015	Wilerstrasse 28, GS21				6'557,10	11'830,00		
318100	Forderungsverluste	N n			2'350,00			
343100	Nicht baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	M m			184,00			
343900	Energie Wasser	M w			1'968,40			
343901	Elektrizität	M w			2'054,70			
443000	Pacht- und Mietzinsen Liegenschaften FV					9'500,00		
443900	Übriger Liegenschaftenertrag FV					2'330,00		
304020	Liegenschaften Finanzvermögen		442'186,60	422'100,00	420'635,75	9'872'261,70	2'000,00	
344000	Wertberichtigungen Finanzanlagen FV	N n	442'186,60		420'245,75			
391000	Interne Verrechnung von Personalkosten						2'000,00	
393000	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten				390,00			
444000	Wertberichtigungen Anlagen FV			422'100,00		9'872'261,70		
969	Finanzvermögen übrige		36'411,95	10'554,43	77'132,73	1'000,00		
9690	Finanzvermögen übrige		36'411,95	10'554,43	77'132,73	1'000,00		
96900	Finanzvermögen übrige		36'411,95	10'554,43	77'132,73	1'000,00		
131005	Finanzvermögen übrige		36'411,95	10'554,43	77'132,73	1'000,00		
318000	Wertberichtigungen auf Forderungen	N n			50'000,00			
318100	Forderungsverluste	N n	36'411,95		27'132,73			

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinflussbarkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
441100	Gewinn aus Verkäufen von Sachanlagen FV			10'550,00				
442900	Übriger Beteiligungsertrag					1'000,00		
449900	Übriger Finanzertrag			4,43				
97	Rückverteilungen			19'661,90		21'421,35		25'000,00
	Nettoergebnis					21'421,35		25'000,00
971	Rückverteilung aus CO2-Abgabe			19'661,90		21'421,35		25'000,00
9710	Rückverteilungen CO2-Abgabe			19'661,90		21'421,35		25'000,00
97100	Rückverteilungen CO2-Abgabe			19'661,90		21'421,35		25'000,00
131006	Rückverteilungen CO2-Abgabe			19'661,90		21'421,35		25'000,00
469900	Rückverteilung aus CO2-Abgabe			19'661,90		21'421,35		25'000,00
99	Nicht aufgeteilte Posten		7'571'459,40	11'918'190,14	10'186'263,80	11'239'539,78	6'864'370,00	11'808'370,00
	Nettoergebnis					1'053'275,98		4'944'000,00
990	Nicht aufgeteilte Posten		7'571'459,40	7'103'819,83	10'186'263,80	6'425'169,47	6'864'370,00	7'048'370,00
9900	Abschreibungen Verwaltungsvermögen		7'571'459,40	7'103'819,83	10'186'263,80	6'425'169,47	6'864'370,00	7'048'370,00
99000	Abschreibungen Verwaltungsvermögen		6'619'313,46	6'619'313,46	6'256'041,00	6'256'041,00	6'864'370,00	6'864'370,00
131007	Abschreibungen Verwaltungsvermögen		6'619'313,46	6'619'313,46	6'256'041,00	6'256'041,00	6'864'370,00	6'864'370,00
330000	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	M w	2'746'002,46		2'611'163,00		3'110'500,00	
330005	Planmässige Abschreibungen Spezialfinanzierungen	N n	470'743,00		470'862,00		436'000,00	
330010	Planmässige Abschreibungen Bildung	M w	1'954'574,00		1'954'574,00		1'955'000,00	
332000	Planmässige Abschreibungen Software	M w	518'154,00		289'602,00		373'350,00	
332001	Planmässige Abschreibung, Software, Bildung	M w					225'000,00	
332002	Planmässige Abschreibungen Planungen	M w	215'665,00		215'665,00		57'950,00	
366000	Planmässige Abschreibung Investitionsbeiträge	M w	262'354,00		262'354,00		264'400,00	
366001	Planmässige Abschreibung Investitionsbeiträge Spez.Finanzierung	M w	21'583,00		21'583,00		13'600,00	
366002	Planmässige Abschreibungen Sana Fürstenland AG	M w	430'238,00		430'238,00		428'570,00	
495000	Interne Verrechnung von planmässigen und ausserplanmässigen Abschreibungen			6'619'313,46		5'763'596,00		6'414'770,00
495001	IV Abschreibungen Spezialfinanzierungen					492'445,00		449'600,00
99002	Vorfinanzierungen			84'000,00		84'000,00		84'000,00
131012	Vorfinanzierung			84'000,00		84'000,00		84'000,00
489300	Entnahmen aus Vorfinanzierungen des EK			84'000,00		84'000,00		84'000,00
99003	Ausgleichsreserve		952'145,94					
131009	Ausgleichsreserve		952'145,94					
389400	Einlagen in Ausgleichsreserve	K s	952'145,94					
99004	Reserve Werterhalt Finanzvermögen			169'369,77		85'128,47		100'000,00
131010	Reserve Werterhalt Finanzvermögen			169'369,77		85'128,47		100'000,00
489700	Entnahmen aus Reserve Werterhalt Finanzvermögen			169'369,77		85'128,47		100'000,00
99005	Reserve Wertschwankung Finanzvermögen			231'136,60	3'930'222,80			
131013	Reserve Wertschwankung Finanzvermögen			231'136,60	3'930'222,80			
389720	Einlagen in Reserve Wertschwankungen Finanzvermögen	K s			3'930'222,80			
489720	Entnahmen aus Reserve Wertschwankungen Finanzvermögen			231'136,60				

Stadthaushalt Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beeinfluss- barkeit	Rechnung 2023		Rechnung 2024		Budget 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
995	Neutrale Aufwendungen und Erträge			4'814'370,31		4'814'370,31		4'760'000,00
9950	Neutrale Aufwendungen und Erträge			4'814'370,31		4'814'370,31		4'760'000,00
99500	Neutrale Aufwendungen und Erträge			4'814'370,31		4'814'370,31		4'760'000,00
131011	Neutrale Aufwendungen und Erträge			4'814'370,31		4'814'370,31		4'760'000,00
489500	Entnahmen aus Aufwertungsreserve			4'814'370,31		4'814'370,31		4'760'000,00

Stadthaushalt Bilanz

		Anfangsbestand	Zugang	Abgang	Rechnung
	Bilanz		1'018'181'341,71	991'721'527,23	5'377'825,56
1	Aktiven	271'639'681,68	298'139'477,60	281'881'504,64	287'897'654,64
10	Finanzvermögen	130'253'471,37	269'403'604,21	268'021'846,50	131'635'229,08
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	26'183'359,27	203'026'726,50	215'586'480,98	13'623'604,79
1000	Kasse	17'716,85	475'781,95	469'878,85	23'619,95
100001	Kasse Finanzamt	1'313,30	56'663,55	56'821,95	1'154,90
100002	Kasse Asylwesen	6'411,80	177'825,00	179'579,30	4'657,50
100003	Kasse Sozialamt	2'077,65	48'492,25	48'933,65	1'636,25
100004	Kasse Steueramt	815,65	75'886,30	76'166,00	535,95
100005	Kasse Betriebsamt	4'643,80	8'705,45		13'349,25
100006	Kasse Einwohneramt	1'350,50	87'271,00	88'031,00	590,50
100007	Kasse KiTa	716,45	7'457,40	7'183,85	990,00
100008	Kasse Jugendsekretariat	387,70	13'481,00	13'163,10	705,60
1001	Post	12'893'967,23	198'178'236,17	198'083'858,80	12'988'344,60
100101	Postkonto 90-2986-6	12'025'578,85	197'660'348,49	198'083'858,80	11'602'068,54
100102	Postkonto Betriebsamt 90-1201-0	868'388,38	517'887,68		1'386'276,06
1002	Bank	13'270'987,99	4'179'922,28	16'839'600,43	611'309,84
100201	acervis Bank Gossau	10'322'292,40	1'463'157,73	11'599'115,53	186'334,60
100202	St. Galler Kantonalbank	2'684'388,97	2'451'792,15	4'984'777,25	151'403,87
100203	Raiffeisenbank Gossau	60'384,30		378,90	60'005,40
100204	SGKB Kita Haushalt	34'321,60	30'000,00	24'510,75	39'810,85
100205	UBS AG	140'352,47		82,00	140'270,47
100206	Bank acervis (Kassatransaktionen)		230'736,00	230'736,00	
100209	acervis Bank, Mitarbeiterkasse	29'248,25	4'236,40		33'484,65
1004	Debit- und Kreditkarten	687,20	192'786,10	193'142,90	330,40
100401	Einwohneramt Maestro/Kreditkarten	190,00	139'316,20	139'253,20	253,00
100402	i-Payment Kreditkartenzahlungen	497,20	8'230,30	8'650,10	77,40
100404	Steueramt Maestro/Kreditkarten		45'239,60	45'239,60	
101	Forderungen	27'737'852,07	48'616'423,33	44'939'541,44	31'414'733,96
1010	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen Dritte	4'617'464,26	21'117'383,79	20'961'892,20	4'772'955,85
10100	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen Dritte	4'667'464,26	21'117'383,79	20'911'892,20	4'872'955,85
101000	Debitorensammelkonto	4'518'554,00	20'666'744,73	20'408'338,38	4'776'960,35
101001	Debitorensammelkonto Vorauszahlungen	72'940,40	63'055,35	76'880,40	59'115,35
101002	Offene Forderungen Dritte	48'100,42	-26'429,25	21'431,17	240,00
101003	Forderungen Betriebsamt	27'869,44	8'770,71		36'640,15
101004	Debitoren Kassenkonto		405'242,25	405'242,25	
10109	Wertberichtigung auf Forderungen aus Lieferungen	-50'000,00		50'000,00	-100'000,00
101090	Delkredere	-50'000,00		50'000,00	-100'000,00
1011	Kontokorrente mit Dritten	13'394'625,30	3'841'342,07	1'499'594,30	15'736'373,07
101101	Stadtwerke Gossau	13'394'625,30	3'841'747,77	1'500'000,00	15'736'373,07
101111	Grundbuchamt Waldkirch Aufwand Diverses		-405,70	-405,70	
1012	Steuerforderungen	7'567'956,58	911'661,87		8'479'618,45
10120	Forderungen Gemeindesteuern	7'777'956,58	911'661,87		8'689'618,45
101200	Gemeindesteuern	7'777'956,58	911'661,87		8'689'618,45
10129	Wertberichtigung auf Forderungen Gemeindesteuern	-210'000,00			-210'000,00
101290	Delkredere Gemeindesteuern	-210'000,00			-210'000,00
1013	Anzahlungen an Dritte	341'932,23	51'979,97	378'887,83	15'024,37
101300	Vorauszahlungen Schule	27'397,60	46'483,42	61'660,25	12'220,77
101301	Vorauszahlungen Lohn	5'069,50	2'727,50	7'762,45	34,55
101302	Vorauszahlungen Dritte	309'465,13	2'769,05	309'465,13	2'769,05

Stadthaushalt Bilanz

		Anfangsbestand	Zugang	Abgang	Rechnung
1014	Transferforderungen	456'046,84	622'380,93	341'842,80	736'584,97
101401	Verrechnungssteuern	700,00	42'404,29	700,00	42'404,29
101402	Verbindungskonto Betriebsamt alte/neue Rechnu	114'204,04	-114'204,04		
101403	Guthaben Steuerablieferungen	341'142,80	694'180,68	341'142,80	694'180,68
1015	Interne Kontokorrente	-28'645,51	20'695'641,88	20'668'714,32	-1'717,95
101500	Zahlungsausgleichskonto Debitoren	-28'645,51	20'693'782,88	20'666'855,32	-1'717,95
101501	Rechnungen Debitoren		1'859,00	1'859,00	
1019	Übrige Forderungen	1'388'472,37	1'376'032,82	1'088'609,99	1'675'895,20
101900	Abrechnungskonto Tiefbauamt		4'280,55	4'280,55	
101904	Abrechnungskonto Stadtkanzlei	4'525,55		4'525,55	
101905	Abrechnungskonto Industriestammgeleise	62'158,00	42'580,05	104'738,05	
101906	Saldoübertrag Abrechnung Tutoris	6'096,59	524'948,77	219'318,82	311'726,54
101908	Abrechnungskonto Einwohneramt		2'974,10	2'974,10	
101910	Mietkautionskonto	11'550,00	68'197,74	11'566,70	68'181,04
101911	Mietkautionskonto Hirschenstrasse 7	1'960,00		1'960,00	
101914	Abrechnungskonto SNP Erschliessung Tannenstrasse	53'998,95			53'998,95
101915	Abrechnungskonto Erschliessung Sommerau Nord W	89'048,70			89'048,70
101916	Abrechnungskonto Sport		114'885,65	114'885,65	
101918	Abrechnungskonto Finanzamt	238,85		238,85	
101920	Bargeldstock Einwohneramt DLZ	1'000,00			1'000,00
101921	Bargeldstock Freibad (Saison-Geldstock)		4'000,00	4'000,00	
101922	Bargeldstock Hallenbad	2'000,00			2'000,00
101923	Bargeldstock Stadtkanzlei	1'000,00			1'000,00
101924	Bildung Personalkosten Verrechnungskonto		15'761,55	15'761,55	
101925	Verwaltung Personalkosten Verrechnungskonto		49'056,55	49'056,55	
101930	Vorsteuer MWST Abwasseranlagen (ER)		-23'152,34	-37'281,79	14'129,45
101931	Vorsteuer MWST Abwasseranlagen (IR)		-3'367,88	-25'030,02	21'662,14
101939	Vorsteuer MWST Sportwelt IR		-224,79	-495'818,82	495'594,03
101940	Abrechnungskonto TBA Erlenhof Strasse	71'524,15	64'850,10		136'374,25
101941	Abrechnungskonto TBA Erlenhof Gewässer	985'181,88	87'054,87	674'505,70	397'731,05
101942	Abrechnungskonto Verlängerung Schlachthofstrasse	21'757,30		21'757,30	
101943	Abrechnungskonto TBA Erlenhof Kanalisation	83'294,65			83'294,65
101960	Taggelder Sozialversicherungsanstalt		101'060,20	99'421,60	1'638,60
101961	Taggelder Unfallversicherung	-1'308,00	79'785,35	79'961,55	-1'484,20
101962	Taggelder Krankenversicherung	-5'554,25	243'342,35	237'788,10	
102	Kurzfristige Finanzanlagen	100'000,00			100'000,00
1020	Kurzfristige Darlehen	100'000,00			100'000,00
102001	Stadtbibliothek Gossau	100'000,00			100'000,00
104	Aktive Rechnungsabgrenzung	1'403'747,68	1'316'116,00	1'361'210,33	1'358'653,35
1040	Aktive Rechnungsabgrenzung Personal	24'325,45	-29'118,20	-4'872,75	80,00
104000	Aktive Rechnungsabgrenzung Personal	24'325,45	-29'118,20	-4'872,75	80,00
1041	Aktive Rechnungsabgrenzung Sach- und übrige	568'158,53	12'584,73	565'958,53	14'784,73
104100	Aktive Rechnungsabgrenzung Sach- und übriger Bet	568'158,53	12'584,73	565'958,53	14'784,73
1042	Aktive Rechnungsabgrenzung Steuern	43'772,45	34'019,85	43'772,45	34'019,85
104200	Aktive Rechnungsabgrenzung Steuern	43'772,45	34'019,85	43'772,45	34'019,85
1043	Aktive Rechnungsabgrenzung Transfer der ER	761'351,25	1'298'629,62	750'212,10	1'309'768,77
104300	Aktive Rechnungsabgrenzung Transfer der ER	761'351,25	1'298'629,62	750'212,10	1'309'768,77
1045	Aktive Rechnungsabgrenzung übriger betriebli	6'140,00		6'140,00	
104500	Aktive Rechnungsabgrenzung übriger betrieblicher B	6'140,00		6'140,00	

Stadthaushalt Bilanz

		Anfangsbestand	Zugang	Abgang	Rechnung
107	Langfristige Finanzanlagen	15'164'425,85	5'025'000,00	5'050'000,00	15'139'425,85
1070	Aktien und Anteilscheine	8'696'083,00			8'696'083,00
107000	Aktien und Anteilscheine	8'696'083,00			8'696'083,00
1071	Verzinsliche Anlagen	6'425'000,00	5'025'000,00	5'050'000,00	6'400'000,00
107100	Verzinsliche Anlagen	1'400'000,00	5'025'000,00	25'000,00	6'400'000,00
107101	Stadtwerke Gossau	5'000'000,00		5'000'000,00	
107102	Schulgemeinde Andwil-Arnegg	25'000,00		25'000,00	
1072	Langfristige Forderungen	43'342,85			43'342,85
107200	Langfristige Forderungen	43'342,85	75'936,60		119'279,45
107201	Flächenbeiträge (TBA)	75'936,60		75'936,60	
107202	WB langfristige Forderungen	-75'936,60	-75'936,60	-75'936,60	-75'936,60
108	Sachanlagen Finanzvermögen	59'664'086,50	11'419'338,38	1'084'613,75	69'998'811,13
1080	Grundstücke Finanzvermögen	42'075'876,55	10'326'600,95	1'078'892,50	51'323'585,00
108000	Grundstücke Finanzvermögen gem. Anlagenbuchha	42'075'876,55	10'326'600,95	1'078'892,50	51'323'585,00
1084	Gebäude Finanzvermögen	17'588'209,95	1'092'737,43	5'721,25	18'675'226,13
108400	Gebäude Finanzvermögen gem. Anlagenbuchhaltung	17'588'209,95	1'092'737,43	5'721,25	18'675'226,13
14	Verwaltungsvermögen	141'386'210,31	28'735'873,39	13'859'658,14	156'262'425,56
140	Sachanlagen VV	132'066'439,07	27'714'848,35	11'458'934,16	148'322'353,26
1400	Grundstücke	31'876'000,00	558'000,00	279'000,00	32'155'000,00
14000	Grundstücke allgemeiner Haushalt	31'876'000,00	558'000,00	279'000,00	32'155'000,00
140000	Hochbauten Landanteile gem. Anlagenbuchhaltung	31'876'000,00	558'000,00	279'000,00	32'155'000,00
1401	Strassen, Verkehrswege	20'019'294,78	491'487,50	1'347'682,89	19'163'099,39
140100	Strassen, Verkehrswege gem. Anlagenbuchhaltung	20'019'294,78	491'487,50	1'347'682,89	19'163'099,39
1402	Wasserbau	3'164'398,75		119'243,00	3'045'155,75
140200	Wasserbau gem. Anlagenbuchhaltung	3'164'398,75		119'243,00	3'045'155,75
1403	Übrige Tiefbauten	6'657'203,21	4'753,00	153'623,00	6'508'333,21
14030	Übrige Tiefbauten allgemeiner Haushalt	2'923'759,65		38'592,00	2'885'167,65
140300	Übrige Tiefbauten allgemeiner Haushalt gem. Anlage	2'923'759,65		38'592,00	2'885'167,65
14031	Tiefbauten Spezialfinanzierungen	3'733'443,56	4'753,00	115'031,00	3'623'165,56
140310	Tiefbauten Spezialfinanzierungen gem. Anlagenbuch	3'733'443,56	4'753,00	115'031,00	3'623'165,56
1404	Hochbauten	44'882'683,64	2'219'077,32	3'215'579,50	43'886'181,46
14040	Hochbauten allgemeiner Haushalt	38'366'449,64	2'219'077,32	2'859'748,50	37'725'778,46
140400	Hochbauten allgemeiner Haushalt gem. Anlagenbuch	9'721'574,15		897'046,00	8'824'528,15
140401	Schulbauten gem. Anlagenbuchhaltung	28'644'875,49	2'219'077,32	1'962'702,50	28'901'250,31
14041	Hochbauten Spezialfinanzierungen	6'516'234,00		355'831,00	6'160'403,00
140410	Hochbauten Spezialfinanzierungen gem. Anlagenbuch	6'516'234,00		355'831,00	6'160'403,00
1406	Mobilien	1'742'736,50	661'152,27	496'611,00	1'907'277,77
14060	Mobilien allgemeiner Haushalt	1'742'736,50	661'152,27	496'611,00	1'907'277,77
140600	Mobilien allgemeiner Haushalt gem. Anlagenbuchha	1'742'736,50	661'152,27	496'611,00	1'907'277,77
1407	Anlagen im Bau	23'724'122,19	23'780'378,26	5'847'194,77	41'657'305,68
14070	Anlagen im Bau allgemeiner Haushalt	20'638'656,09	23'112'662,93	5'842'441,77	37'908'877,25
140700	Anlagen im Bau allgemeiner Haushalt gem. Anlagen	20'638'656,09	23'112'662,93	5'842'441,77	37'908'877,25
14071	Anlagen im Bau Spezialfinanzierungen	3'085'466,10	667'715,33	4'753,00	3'748'428,43
140710	Anlagen im Bau Spezialfinanzierungen gem. Anlage	3'085'466,10	667'715,33	4'753,00	3'748'428,43

Stadthaushalt Bilanz

		Anfangsbestand	Zugang	Abgang	Rechnung
142	Immaterielle Anlagen	2'005'956,40	1'021'025,04	1'526'292,04	1'500'689,40
1420	Software	537'575,71		289'602,00	247'973,71
142000	Software gem. Anlagenbuchhaltung	537'575,71		289'602,00	247'973,71
1427	Immaterielle Anlagen in Realisierung	1'021'025,04		1'021'025,04	
142700	Investitionsprojekte in Planung	1'021'025,04		1'021'025,04	
1429	Übrige immaterielle Anlagen	447'355,65	1'021'025,04	215'665,00	1'252'715,69
142900	Übrige immaterielle Anlagen / Planungen	447'355,65	1'021'025,04	215'665,00	1'252'715,69
145	Beteiligungen	1'749'765,00			1'749'765,00
1454	Beteiligungen an öffentlichen Unternehmen	1'749'765,00			1'749'765,00
145401	Sana Fürstenland AG	1'749'765,00			1'749'765,00
146	Investitionsbeiträge	5'564'049,84		874'431,94	4'689'617,90
1465	Investitionsbeiträge an private Unternehmen	1'810'952,00		430'238,00	1'380'714,00
146500	Investitionsbeiträge an private Unternehmungen	1'810'952,00		430'238,00	1'380'714,00
14610	Investitionsbeiträge an Kantone	2'277'565,20		121'441,00	2'156'124,20
146100	Investitionsbeiträge gem. Anlagenbuchhaltung	2'277'565,20		121'441,00	2'156'124,20
14620	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Zweckv	986'392,00		140'913,00	845'479,00
146200	Investitionsbeiträge gem. Anlagenbuchhaltung	986'392,00		140'913,00	845'479,00
14621	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Zweckv	489'140,64		181'839,94	307'300,70
146210	Investitionsbeiträge Abwasserreinigungsanlagen gem	489'140,64		181'839,94	307'300,70
2	Passiven	-271'639'681,68	720'041'864,11	709'840'022,59	-282'519'829,08
20	Fremdkapital	-94'506'240,54	715'757'459,58	704'095'979,81	-106'846'026,19
200	Laufende Verbindlichkeiten	-18'527'856,79	442'005'458,51	439'313'672,72	-21'897'948,46
2000	Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferung und I	-8'488'054,29	130'613'438,49	129'308'772,93	-9'792'719,85
200000	Kreditorensammelkonto	-8'055'440,89	130'243'798,00	128'931'633,19	-9'367'605,70
200001	Offene Verpflichtungen Dritte	-377'139,75	301'109,14	377'139,74	-301'109,15
200003	Kreditoren Betreibungsamt	-55'473,65	68'531,35		-124'005,00
2002	Steuern	-163'222,13	41,78	6'531,44	-156'732,47
200201	Mehrwertsteuer Abwasseranlagen		-645,62	-137'429,47	-136'783,85
200202	Mehrwertsteuer Öffentlicher Verkehr		-22,54		22,54
200203	Mehrwertsteuer Abrechnungskonto	-163'222,13	161,45	163'383,58	
200205	Mehrwertsteuer Grundbuchamt			-16'830,72	-16'830,72
200206	Mehrwertsteuer Hallenbad		-24,31	-2'611,89	-2'587,58
200207	Mehrwertsteuer Freibad			-,15	-,15
200208	Mehrwertsteuer Bestattungswesen		572,80	20,09	-552,71
2003	Erhaltene Anzahlungen von Dritten	-6'087'470,25	2'166'950,15	69'980,40	-8'184'440,00
200300	Debitoren-Vorauszahlungen	-73'102,40	63'055,35	69'980,40	-66'177,35
200310	Vorauszahlungen für Verrechnungssteuer	-6'014'367,85	2'103'894,80		-8'118'262,65
2004	Transferverbindlichkeiten	-754'626,53	1'141'138,48	754'626,53	-1'141'138,48
200401	Verpflichtungen Steuerablieferungen	-754'626,53	1'141'138,48	754'626,53	-1'141'138,48
2005	Interne Kontokorrente	-784'445,66	307'403'165,44	308'480'300,66	-385'616,32
200500	Sozialversicherungsanstalt	-103'638,90	4'792'883,90	4'636'550,80	-259'972,00
200502	Pensionskasse ProPublic (Stadt)	-613'666,15	2'947'262,50	3'559'730,15	-1'198,50
200504	Pensionskasse sgpk (Schule)		3'208'040,20	3'208'040,20	
200505	Unfallversicherung	-14'146,10	455'688,00	436'678,50	-33'155,60
200507	Krankentaggeldversicherung	-12'649,20	387'324,60	370'825,40	-29'148,40

Stadthaushalt Bilanz

		Anfangsbestand	Zugang	Abgang	Rechnung
200509	Familienausgleichskasse	1'660,00	636,90	-563,10	460,00
200511	Quellensteuer	-258,55	669,70	928,25	
200513	13. Monatslohn		2'318'618,40	2'318'618,40	
200515	Lohn-Zahlungsausgleichskonto	-23'392,55	29'102'567,50	29'116'380,35	-9'579,70
200516	Lohn-Pendenzkonto		5'920,00	5'920,00	
200520	Kreditoren-Zahlungsausgleichskonto	-400,00	128'971'971,94	128'972'371,94	
200521	Tutoris-Zahlungsausgleichskonto	-344'720,60	9'219'878,17	9'564'598,77	
200530	Tutoris Kasse	-200,00	198'015,90	198'215,90	
200531	Tutoris Post/Bank	131,00	2'766'649,86	2'766'518,86	
200532	Tutoris für vorläufig nicht zugeordnete Erträge	339'152,94	13'084'055,41	13'423'208,35	
200536	Durchgangskonto Alimente Sozialhilfe	1'347,00	265'823,21	264'476,21	
200537	Durchgangskonto Alimenten-Inkasso		234'258,55	234'258,55	
200551	Gastwirtschaftsabgabe		17'230,00	17'230,00	
200552	Beherbergungsabgabe		2'200,00	2'200,00	
200554	Traulokal Henessenmühle		300,00	300,00	
200555	Fasnachtskomitee Vereinsvermögen		33'432,02		-33'432,02
200561	Durchgangskonto kurzfristig	387,95	60'263,22	59'865,27	-10,00
200562	Verrechnungen Personalanlässe		10'060,20	10'060,20	
200563	EZAG-Rückzahlungen		22'930,83	22'930,83	
200565	Rückzahlbare Steuern (Adresse unbekannt)	-14'052,50	6'567,30	1'039,70	-19'580,10
200567	Durchgangskonto Betriebsamt		517'895,33	517'895,33	
200599	Umbuchungskonto		108'772'021,80	108'772'021,80	
2006	Depotgelder und Kautionen	-313'825,25	58'993,59	96'747,59	-276'071,25
200600	Schlüsseldepots; Schlüsselliste Kaba Exos	-38'300,00	1'450,00	1'350,00	-38'400,00
200601	Schlüsseldepots; Altbestände	-16'100,00			-16'100,00
200602	Schlüsseldepots Barriere Oberdorfbachweg	-600,00			-600,00
200603	Schlüsseldepot Fahr- u. Motorradunterstand	-3'240,00	900,00	420,00	-3'720,00
200604	Grabunterhaltsverträge	-245'485,25	31'340,00	63'674,00	-213'151,25
200605	Depot Vereine (Alkoholausschank)	-10'100,00	25'303,59	31'303,59	-4'100,00
2009	Übrige laufende Verpflichtungen	-1'936'212,68	621'730,58	596'713,17	-1'961'230,09
200900	Ökologisches Vernetzungsprojekt	-42'296,80	14'928,75	8'810,27	-48'415,28
200902	Mitarbeiterkasse	-29'334,35	4'236,40	86,10	-33'484,65
200903	Schutzraumsatzbeiträge	-910'513,04	57'612,40	172'032,40	-796'093,04
200905	GBA GVA-Schaden-Zahlungen		45'942,00	45'942,00	
200930	Gläubigerdepots Betriebsamt	-878'657,75	114'762,03		-993'419,78
200931	Rückzahlungsverpflichtung Subventionen Bund	-75'410,74	384'249,00	369'842,40	-89'817,34
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-20'000'000,00	20'581'438,80	30'581'438,80	-10'000'000,00
2010	Verbindlichkeiten gegenüber Finanzinstituten	-20'000'000,00	20'000'000,00	30'000'000,00	-10'000'000,00
201003	Postfinance kurzfristige Kredite	-20'000'000,00	20'000'000,00	30'000'000,00	-10'000'000,00
2011	Verbindlichkeiten gegenüber Gemeinwesen		581'438,80	581'438,80	
201110	GBA Waldkirch Handänderungssteuern		336'342,95	336'342,95	
201111	GBA Waldkirch Gebühren Amtshandlungen		110'560,61	110'560,61	
201112	GBA Waldkirch Schätzungsgebühren		960,00	960,00	
201113	GBA Waldkirch Dienstleistungen		93'618,79	93'618,79	
201114	GBA Waldkirch Nachführen von Gebäuden		30'203,30	30'203,30	
201115	GBA Waldkirch Vermarktungs- u. Vermessungskosten		9'404,00	9'404,00	
201116	GBA Waldkirch Gebühren Plan u. Datenausgaben		54,05	54,05	
201119	GBA Waldkirch Entschädigung GVA		295,10	295,10	
202	Steuerbezug		225'508'293,74	225'508'293,74	
2022	Zahlungsverkehr		121'344'679,82	121'344'679,82	
202200	Steuersammelkonto		121'344'679,82	121'344'679,82	
2024	Ablieferungen		104'163'613,92	104'163'613,92	
20240	Bund		16'097'302,43	16'097'302,43	
202400	Bund		16'097'302,43	16'097'302,43	
20241	Kanton		31'029'133,11	31'029'133,11	

Stadthaushalt Bilanz

		Anfangsbestand	Zugang	Abgang	Rechnung
202410	Kanton		31'029'133,11	31'029'133,11	
20242	Politische Gemeinde		51'789'440,61	51'789'440,61	
202420	Stadt Gossau		51'789'440,61	51'789'440,61	
20243	Kirchgemeinden		5'247'737,77	5'247'737,77	
202430	Kath. Kirchgemeinde Gossau		3'157'477,49	3'157'477,49	
202431	Evang. Kirchgemeinde Gossau-Andwil		1'678'428,91	1'678'428,91	
202432	Kath. Kirchgemeinde Andwil		402'969,47	402'969,47	
202433	Evang. Kirchgemeinde Flawil		177,69	177,69	
202434	Christkath. Kirchgemeinde St. Gallen		8'684,21	8'684,21	
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	-9'042'951,33	5'974'770,32	7'123'542,51	-7'894'179,14
2041	Passive Rechnungsabgrenzungen Sach- und übrige	-6'652,82	67'220,42	5'244,00	-68'629,24
204100	Passive Rechnungsabgrenzungen Sach- und übriger	-6'652,82	67'220,42	5'244,00	-68'629,24
2042	Passive Rechnungsabgrenzungen Steuern	-2'402'496,68	453'174,85	2'402'496,68	-453'174,85
204200	Passive Rechnungsabgrenzungen Steuern	-2'402'496,68	453'174,85	2'402'496,68	-453'174,85
2043	Passive Rechnungsabgrenzungen Transfer der Erfolg	-6'443'055,05	5'375'578,75	4'525'055,05	-7'293'578,75
204300	Passive Rechnungsabgrenzungen Transfer der Erfolg	-6'443'055,05	5'375'578,75	4'525'055,05	-7'293'578,75
2044	Passive Rechnungsabgrenzungen Finanzaufwand/Fin	-73'135,00	78'796,30	73'135,00	-78'796,30
204400	Passive Rechnungsabgrenzungen Finanzaufwand/Fin	-73'135,00	78'796,30	73'135,00	-78'796,30
2045	Passive Rechnungsabgrenzungen übriger betriebliche	-117'611,78		117'611,78	
204500	Passive Rechnungsabgrenzungen übriger betriebliche	-117'611,78		117'611,78	
205	Kurzfristige Rückstellungen	-1'192'217,66	903'833,00	955'410,69	-1'140'639,97
2050	Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des	-899'256,00	903'833,00	954'253,00	-848'836,00
205000	Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des	-899'256,00	903'833,00	954'253,00	-848'836,00
2055	Kurzfristige Rückstellungen übrige betriebliche	-292'961,66		1'157,69	-291'803,97
205500	Grabenaufbrüche	-292'961,66		1'157,69	-291'803,97
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-44'639'516,38	20'754'443,86	609'189,35	-64'784'770,89
2064	Darlehen, Schuldscheine	-40'000'000,00	20'000'000,00		-60'000'000,00
206400	acervis langfristige Kredite	-20'000'000,00			-20'000'000,00
206403	PostFinance langfristige Kredite	-20'000'000,00	20'000'000,00		-40'000'000,00
2068	Passivierte Anschlussbeiträge	-4'639'516,38	704'443,86	609'189,35	-4'734'770,89
206800	Passivierte Anschlussbeiträge	-4'639'516,38	704'443,86	609'189,35	-4'734'770,89
2069	Übrige langfristige Finanzverbindlichkeiten		50'000,00		-50'000,00
206903	Kaufrecht GS 3291		50'000,00		-50'000,00
208	Langfristige Rückstellungen	-914'231,37	26'989,75	932,00	-940'289,12
2085	Langfristige Rückstellungen aus üblicher betriebliche	-732'074,37	26'989,75	932,00	-758'132,12
208501	Wanderwege Unterhalt	-17'890,67	214,70		-18'105,37
208502	Waldstrassen Unterhalt	-18'665,91	224,00		-18'889,91
208503	Privatstrassen Unterhalt	-190'116,60	2'270,20	932,00	-191'454,80
208504	Fenngraben und Nutzenbuecherbach, Unterhalt	-108'086,09	1'297,05		-109'383,14
208505	Arneggerbach und Nebenbäche, Unterhalt	-397'315,10	4'767,80		-402'082,90
208506	Zeitvorsorge Alter		18'216,00		-18'216,00
2088	Langfristige Rückstellungen der Investitionsrech	-182'157,00			-182'157,00
208801	Arneggerbach Perimeter	-182'157,00			-182'157,00

Stadthaushalt Bilanz

		Anfangsbestand	Zugang	Abgang	Rechnung
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzieru	-189'467,01	2'231,60	3'500,00	-188'198,61
2091	Verbindlichkeiten gegenüber Fonds und Spezia	-60'543,26	726,50		-61'269,76
209101	Kulturfonds (Gossauer Preis)	-60'543,26	726,50		-61'269,76
2092	Verbindlichkeiten gegenüber Legaten und Stift	-127'904,35	1'492,85	3'500,00	-125'897,20
209200	Legat Lindenhof	-127'904,35	1'492,85	3'500,00	-125'897,20
2093	Verbindlichkeiten gegenüber zweckgebundene	-1'019,40	12,25		-1'031,65
209300	Suchtprävention Jugendarbeit	-1'019,40	12,25		-1'031,65
29	Eigenkapital	-177'133'441,14	4'284'404,53	5'744'042,78	-175'673'802,89
290	Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierung	-23'477'551,12	318'181,73	9'852,20	-23'785'880,65
2900	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	-23'477'551,12	318'181,73	9'852,20	-23'785'880,65
290000	Feuerschutz	-1'379'273,50	318'042,67		-1'697'316,17
290001	Abwasser	-22'000'344,35		9'852,20	-21'990'492,15
290002	Entsorgung	-97'933,27	139,06		-98'072,33
291	Fonds im Eigenkapital	-425'929,46	36'000,00		-461'929,46
2910	Fonds im Eigenkapital	-425'929,46	36'000,00		-461'929,46
291000	Ersatzabgabe Erstellung Kinderspiel- und Autoabstel	-425'929,46	36'000,00		-461'929,46
293	Vorfinanzierungen und zusätzliche Abschreibun	-38'618'729,87		84'000,00	-38'534'729,87
2930	Vorfinanzierungen	-38'618'729,87		84'000,00	-38'534'729,87
293000	Schulinfrastruktur; OZ Rosenau	-1'680'000,00		84'000,00	-1'596'000,00
293001	Infrastrukturprojekte (Sportanlagen/Hallenbad)	-26'138'729,87			-26'138'729,87
293002	Haus der Kultur	-2'800'000,00			-2'800'000,00
293004	Infrastruktur Tribüne	-8'000'000,00			-8'000'000,00
294	Reserven	-57'107'291,71	3'930'222,80	805'128,47	-60'232'386,04
2940	Ausgleichsreserven	-51'843'688,63		720'000,00	-51'123'688,63
294000	Ausgleichsreserven	-51'843'688,63		720'000,00	-51'123'688,63
2941	Reserve Werterhalt Finanzvermögen	-5'263'603,08	3'930'222,80	85'128,47	-9'108'697,41
294100	Reserve Werterhalt Finanzvermögen	-680'002,18		85'128,47	-594'873,71
294101	Reserve Wertschwankungen Finanzvermögen	-4'583'600,90	3'930'222,80		-8'513'823,70
295	Aufwertungsreserve (Einführung RMSG)	-43'605'560,00		4'845'062,11	-38'760'497,89
2950	Aufwertungsreserve	-43'605'560,00		4'845'062,11	-38'760'497,89
295000	Aufwertungsreserve	-43'329'332,76		4'814'370,31	-38'514'962,45
295001	Aufwertungsreserve Spezialfinanzierung Feuerschutz	-276'227,24		30'691,80	-245'535,44
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-13'898'378,98			-13'898'378,98
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	-13'898'378,98			-13'898'378,98
299900	Reserve für künftige Aufwandüberschüsse	-13'898'378,98			-13'898'378,98

Stadthaushalt Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung weist auf, was zur Veränderung im Bestand der Flüssigen Mittel (Kasse, Bank- und Postkontoguthaben sowie Kreditkartenforderungen) geführt hat. Sie hat das Ziel, Transparenz über den Zahlungsstrom einer Gemeinderechnung herzustellen. Der Cashflow aus Betriebstätigkeit (Geldfluss aus operativer Tätigkeit) verdeutlicht, wie viele Mittel erwirtschaftet worden sind, um die Investitionen in das Verwaltungsvermögen zu tätigen. Die Investitionstätigkeit zeigt die Höhe der Bruttoinvestitionen und die dazugehörigen Einnahmen auf. In der Rubrik Finanzierungstätigkeit wird aufgezeigt, wie der den Cashflow übersteigende Mittelbedarf finanziert wurde.

	2023	2024
Geldfluss aus Betriebstätigkeit		
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (vor Gewinnverwendung)	952'146	5'377'826
+ Abschreibungen Sachanlagen Verwaltungsvermögen	5'905'138	5'541'866
+ Abschreibungen Investitionsbeiträge Verwaltungsvermögen	714'175	714'175
+ Wertberichtigungen (WB) Darlehen VV	0	0
+ WB Beteiligungen VV	0	0
– Auflösung passivierte Anschlussbeiträge	-491'898	-609'189
+ Kursverluste / negative WB Finanzvermögen	442'187	420'280
– Kursgewinne / positive WB Finanzvermögen	-432'650	-9'872'262
+ Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	441'372	356'413
– Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-35'692	-44'044
+ Einlagen in das Eigenkapital (Reserven)	0	3'930'223
– Entnahmen aus dem Eigenkapital (Reserven)	-5'298'877	-5'703'499
+ Abnahme / – Zunahme Forderungen	-1'921'433	-1'335'134
+ Abnahme / – Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen ER	-358'019	45'094
+ Abnahme / – Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten	0	0
+ Zunahme / – Abnahme laufende Verbindlichkeiten	-1'841'219	3'371'959
+ Zunahme / – Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen ER	4'851'387	-1'148'772
+ Zunahme / – Abnahme kurzfristige Rückstellungen ER	216'525	-51'578
+ Zunahme / – Abnahme langfristige Rückstellungen ER	-149'524	26'058
– Aktivierung Eigenleistungen	-399'533	-551'129
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	2'594'084	468'287
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
– Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-14'281'713	-23'602'981
+ Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	2'262'283	3'173'301
+ Abnahme / – Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen IR	0	0
+ Zunahme / – Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen ER	0	0
+ Zunahme / – Abnahme kurzfristige Rückstellungen IR	0	0
+ Zunahme / – Abnahme langfristige Rückstellungen IR	0	0
+ Aktivierung Eigenleistungen	399'533	551'129
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-11'619'896	-19'878'551
Finanzierungsüberschuss (+), Finanzierungsfehlbetrag (-)	-9'025'812	-19'410'264
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
– Zunahme / + Abnahme kurzfristige Finanzanlagen	-100'000	0
– Zunahme / + Abnahme langfristige Finanzanlagen	15'000	25'000
– Zunahme / + Abnahme Sachanlagen Finanzvermögen	-919'608	-10'334'725

Stadthaushalt Geldflussrechnung

– Kursverluste / negative WB Finanzvermögen	-442'187	-420'280
+ Kursgewinne / positive WB Finanzvermögen	432'650	9'872'262
– Abnahme / + Zunahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	10'000'000	-10'000'000
– Abnahme / + Zunahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	14'000'000	20'050'000
– Zunahme / + Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)	-2'886'992	-2'341'748
– Abnahme / + Zunahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentschulden)	0	0
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	20'098'863	6'850'509
Total Geldfluss (Veränderung Flüssige Mittel)	11'073'051	-12'559'754
Bestand Flüssige Mittel 1.1.	15'110'308	26'183'359
Bestand Flüssige Mittel 31.12.	26'183'359	13'623'605
Veränderung Flüssige Mittel (Total Geldfluss)	11'073'051	-12'559'754
Kontrolle	0	0

